1959

ERFURTER SAMENZUCHT

NIEDERWALLUF/RHG

Gloxinia multiflora Scharlachkugel –
unsere beste rote Sorte.
Seite 41, Nr. 2457

SEIT **1895** IN ERFURT   SEIT **1947** IN NIEDERWALLUF



▲ 1250

1250 Res. Prinzeß-Aster Roter Edelstein
Einzelblüte. Ausschnitt und Feldansicht der Ernte 1958 in Niederwalluf







▲ 1250

▲ 1231

1231 Res. Riesen-Prinzeß-Aster Gisela
ES Neuheit 1959

1273 Riesen-Strahlen-Aster Filigran

▲ 1273



▲ 1236

▼ 1368

1236 Res. Riesen-Prinzeß-Aster Lilo
ES Neuheit 1959

3979 Streptocarpus Rote Orchidee
ES Neuheit 1959



▲ 3979

▼ 3755



1368 Res. Schnitt-Aster Citrone
ES Neuheit 1959

3755 Feld mit **Salvia splendens Feuerzauber**
ES Ernte 1958 in Niederwalluf



Firma

Erfurter Samenzucht

ZIEGLER · WEIGELT · KAUFMANN

(16) **Niederwalluf/Rhg.**

Postschließfach Nr. 15

Katalog Nummer	kg	g	Port. Korn		Gemüse-samen		Blumen-samen u. a.	
					DM	Pf	DM	Pf

Firma

Erfurter Samenzucht

ZIEGLER · WEIGELT · KAUFMANN

(16) **Niederwalluf/Rhg.**

Postschließfach Nr. 15

Katalog Nummer	kg	g	Port. Korn		Gemüse-samen		Blumen-samen u. a.	
					DM	Pf	DM	Pf

Firma

Erfurter Samenzucht

ZIEGLER · WEIGELT · KAUFMANN

(16) **Niederwalluf/Rhg.**

Postschließfach Nr. 15

Katalog Nummer	kg	g	Port. Korn		Gemüse-samen		Blumen-samen u. a.	
					DM	Pf	DM	Pf

Firma

Erfurter Samenzucht

ZIEGLER · WEIGELT · KAUFMANN

(16) **Niederwalluf/Rhg.**

Postschließfach Nr. 15

Katalog Nummer	kg	g	Port. Korn		Gemüse-samen		Blumen-samen u. a.	
					DM	Pf	DM	Pf

Eilige Bestellung für Erfurter Samenzucht

von

Name: ....

Stand: .... *Wohnort:* ○ ....

Straße: .... *Poststation:* ....

Ich ersuche Sie um Übersendung nachverzeichneter Waren zu den Bedingungen Ihres Hauptkataloges.

Katalog Nummer	kg	g	Port. Korn		Gemüsesamen DM	Gemüsesamen Pf	Blumensamen u. a. DM	Blumensamen u. a. Pf

Eilige Bestellung für Erfurter Samenzucht

von

Name: ....

Stand: .... *Wohnort:* ○ ....

Straße: .... *Poststation:* ....

Ich ersuche Sie um Übersendung nachverzeichneter Waren zu den Bedingungen Ihres Hauptkataloges.

Katalog Nummer	kg	g	Port. Korn		Gemüsesamen DM	Gemüsesamen Pf	Blumensamen u. a. DM	Blumensamen u. a. Pf

Eilige Bestellung für Erfurter Samenzucht

von

Name: ....

Stand: .... *Wohnort:* ○ ....

Straße: .... *Poststation:* ....

Ich ersuche Sie um Übersendung nachverzeichneter Waren zu den Bedingungen Ihres Hauptkataloges.

Katalog Nummer	kg	g	Port. Korn		Gemüsesamen DM	Gemüsesamen Pf	Blumensamen u. a. DM	Blumensamen u. a. Pf

Eilige Bestellung für Erfurter Samenzucht

von

Name: ....

Stand: .... *Wohnort:* ○ ....

Straße: .... *Poststation:* ....

Ich ersuche Sie um Übersendung nachverzeichneter Waren zu den Bedingungen Ihres Hauptkataloges.

Katalog Nummer	kg	g	Port. Korn		Gemüsesamen DM	Gemüsesamen Pf	Blumensamen u. a. DM	Blumensamen u. a. Pf

ERFURTER SAMENZUCHT- UND HANDELSGESELLSCHAFT K. G.

(16) NIEDERWALLUF BEI WIESBADEN

Fernruf: Eltville 423
Telegramme: Samenzucht Niederwalluf
Postscheckkonto: Frankfurt am Main 32017
Banken: Deutsche Bank, Wiesbaden
Hessische Landesbank, Frankfurt am Main

Niederwalluf, Dez. 1958

An unsere sehr geschätzte Kundschaft!

Es ist gewiß kein schlechtes Zeichen für uns, wenn heute maßgebende Fachleute einen Besuch in Niederwalluf in ihr Programm aufnehmen. Die Fachwelt des In- und Auslandes orientiert sich laufend, was und wo es Neues gibt. Dabei erleben wir manche Anerkennung - ja wir hören oft aus berufenem Munde:

„Bei Ihnen haben wir das Beste gesehen."

Solch Urteil ist für unsere Arbeit dann der höchste Lohn.
Von Januar bis März blühen in unseren neuerbauten, modernen Kulturhäusern Tausende von Primula malacoides und sinensis.
Ab März bis Mai folgen Calceolarien, Cinerarien, Kalanchoe, und dann pausenlos Begonia semperflorens - gracilis, Gloxinien, Primula obconica, Streptocarpus, Saintpaulien, großblumige Petunien und vieles andere mehr. Die hohe Zeit des Sommerflors im Freiland beginnt Mitte Juli und hält bis zum Frost an.
Neben den Blumenkulturen sind genauso beachtenswert unsere Gemüse-Spezialitäten, wie Treibgurken, Tomaten, Blumenkohl, und manch andere Arten ausschließlich zur Samengewinnung, wobei zielstrebige Zuchtarbeit und die Entwicklung neuer Sorten an erster Stelle stehen.
Tradition, verbunden mit fortschrittlicher Einstellung, hat unseren Betrieb in Westdeutschland in den vergangenen 12 Jahren in vollem Umfang wiedererstehen lassen. Wenn Sie sich selbst davon überzeugen wollen, besuchen Sie uns bitte im kommenden Jahre.
Unserer geschätzten alten, treuen Kundschaft sowie all denen, die in den letzten Jahren neu den Weg zu uns gefunden haben, wünschen wir ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.

ERFURTER SAMENZUCHT

Alfons Ziegler - Ludwig Weigelt - Otto Kaufmann

Inhaltsverzeichnis

Gemüsesamen

Blumensamen

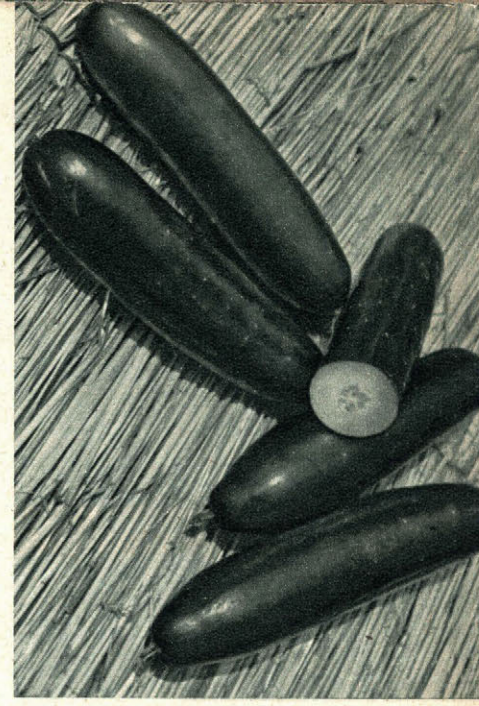
Beachtenswerte Neuheiten eigener und fremder Züchtung

143 Kastengurke Nick's Norma, Neuheit!

Frühe, sehr ertragreiche Kastengurke für Kalt- und Warmkultur. Die Frucht ist walzenförmig, mittelgroß und vollkommen ausgeglichen, fast ohne Kerngehäuse, dunkelgrün, lackartig glänzend und vollkommen glattschalig. Diese Neueinführung ist eine empfehlenswerte Sorte für den Marktgärtner.
Originalpackungen des Züchters (Siehe Farbbild auf Rückumschlag)
100 Korn **12,—** 25 Korn **3,—** 10 Korn **1,50**

Beachtenswerte Neuerung in der Tomatenzüchtung

Die F_1-Hybrid-Tomaten haben sich in Holland und England bereits so gut bewährt, daß wir auf diesen Fortschritt nicht verzichten können. Ein Mehrertrag von bis 20% und eine um 8 Tage frühere Ernte im Haus sowie Freiland sind durch viele Anstalts- und Praxisversuche erwiesen. Der erheblich höhere Saatgutpreis der F_1-Tomate spielt deshalb überhaupt keine Rolle.

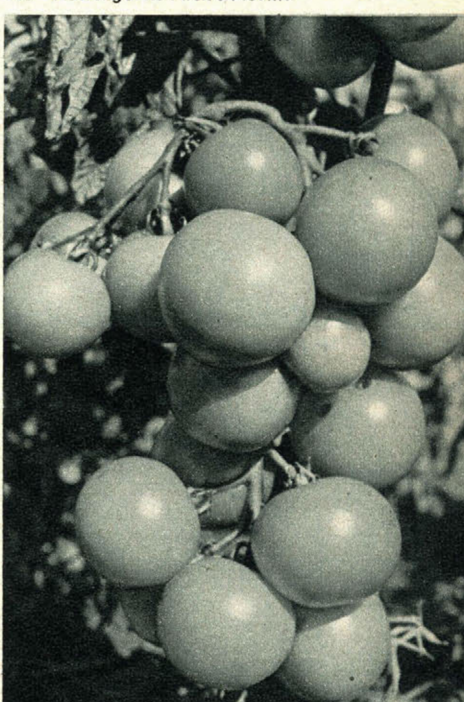

143 Kastengurke Nick's Norma

667 Haustomate Bruinsma's „PX-6", F_1-Hybride

Hellfrucht-Typ, **früheste** Sorte im derzeitigen Tomatensortiment, bringt trotzdem aber große Früchte in gleichmäßiger Sortierung. Mittelstarker Wuchs, für Hauskultur hervorragend geeignet. Diese neue Haustomate wird jeden überzeugen, der einen Anbau versucht. Durch enorme Frühzeitigkeit, große, vollrunde Früchte in gleichmäßiger Sortierung und hohe Widerstandsfähigkeit gegen Pilzkrankheiten erfüllt sie alle Bedingungen, die der fortschrittliche Marktgärtner an eine Haustomate stellen muß.
Lieferung in Original-Packungen: 10 g **21,—** 1 g **2,80** Port. **1,40**

669 Stabtomate Bruinsma's Planet, F_1-Hydride

Frühe Sorte der Hellfrucht-Gruppe, die sowohl im Haus wie im Freiland höchste Erträge bringt. Die Früchte sind groß, rund bis hochrund und sortieren sich gut. – Gesunder Wuchs und erhöhte Widerstandsfähigkeit gegen Krautfäule zeichnen diese Sorte besonders aus.
Eine Spitzenleistung in der Tomatenzüchtung! Lieferung in Originalpackungen.
10 g **21,—** 1 g **2,80** Port. **1,40**


669 Stabtomate Planet, F_1

361 Gewürzpaprika Frührot

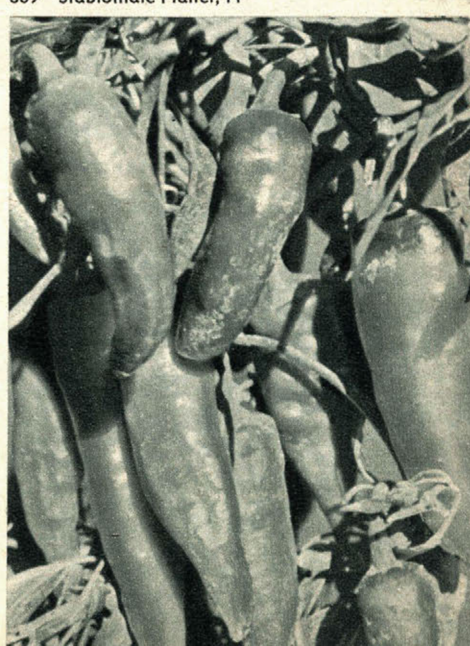
Sehr reichtragende, robuste Freilandsorte. Die Schoten sind lang und spitz, in reifem Zustand kräftig dunkelrot, unreif dunkelgrün. Auch unter ungünstigen Witterungsverhältnissen bringt die Sorte noch sicheren Ertrag..
1000 Korn **3,—** Port. (ca. 100 Korn) **–,50**

362 Gemüsepaprika Frühgold

Jahrelange Züchtungsarbeit schuf diesen Gemüsepaprika, der sich durch reichen Ertrag, dickfleischige Früchte und milden Geschmack auszeichnet. Die Frucht ist in unreifem Zustand glänzend hellgelb, wird später orange und rot. Durch die rundliche, tomatenähnliche Form eignet sie sich vorzüglich zum Füllen und zur Gemüsebereitung. 1000 Korn **3,—** Port. (ca. 100 Korn) **–,50**

161 Blumenkohl Früh-Marktstolz **Neueinführung 1957**

Ein aus unserem beliebten Marktstolz entwickelter Frühtyp mit dem gleich großen, hochgewölbten, festen und schneeweißen Kopf. In der Schnittreife und im Ausfall der Köpfe sehr ausgeglichen, das starke Laub deckt und schützt die Blume sehr gut bis zur Schnittreife. Früh-Marktstolz ist besonders wohlschmeckend und behält die feste Blume auch beim Kochen. Für den Blumenkohl-Züchter, dem es auf Früh-ernte im Freiland ankommt, ist unser Früh-Marktstolz besonders wertvoll. Ein Versuch mit dieser Sorte wird deshalb zur dauernden Verwendung führen.
In Originalpackungen 100 g **48,—** 10 g **6,40** 1 Port. **–,60**

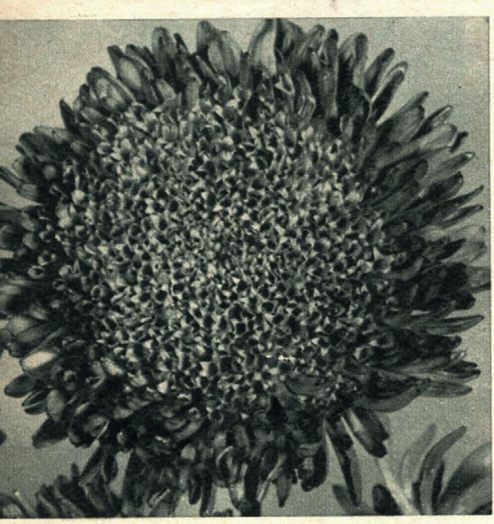

361 Gewürzpaprika Frührot



1231 Res. Riesen-Prinzeß-Aster Gisela



1236 Res. Riesen-Prinzeß-Aster Lilo



1245 Res. Riesen-Prinzeß-Aster Romi



Bewährte Neuheiten eigener Züchtung

1231 Resistente Riesen-Prinzeß-Aster Gisela ES 1959

Ein As im Riesen-Prinzeß-Astersortiment in Lachsrosa, das zukünftig die Sonja verdrängen wird. Diese herrliche neue Farbe hat jeden Fachmann begeistert, außerdem fällt sie höchstprozentig dichtgefüllt und farbtreu.
Siehe Farbbild 2. Umschlagseite — 10 Port. **14,40** 1 Port. **1,80**

1236 Resistente Riesen-Prinzeß-Aster Lilo ES 1959

Von Riesen-Prinzeß-Astern gibt es genug Farben, aber immer wieder zeichnen sich aus unserem ausgedehnten Zuchtmaterial bessere Sorten ab, die berufen sind, bestehende abzulösen. Lilo ist nach Farbe, Wuchs und Blüte eine erhebliche Verbesserung in Pfirsichblütenrosa. — 10 Port. **14,40** 1 Port. **1,80**
Siehe Farbbild 2. Umschlagseite

1245 Resistente Riesen-Prinzeß-Aster Romi ES 1959

Eine schöne rein hellblaue Riesen-Prinzeß-Aster fehlte bisher im Sortiment, Romi schließt diese Lücke, sie wird sich schnell einführen und ihren Platz behaupten.
10 Port. **14,40** 1 Port. **1,80**

1368 Resistente Schnittaster Citrone ES 1959

Diese neue hellgelbe Schnittaster wurde von vielen Fachleuten, die sie in unseren Kulturen gesehen haben, als sehr wertvoll beurteilt. Die dichtgefüllte, etwa 10 cm ⌀ große Blüte steht aufrecht auf starkem, etwa 60 cm langem Stiel. Das Blütenblatt ist, feinstrahlig leicht nach innen gebogen, vom Typ der Radio-Aster. Der Einzelstiel bringt keine Nebentriebe. Lange Haltbarkeit ist eine weitere gute Eigenschaft der „Citrone". Wer eine gelbe Aster gern hat, sollte auf jeden Fall diese Neuheit probieren. — 10 Port. **8,—** 1 Port. **1,—**
Siehe Farbbild 2. Umschlagseite

Calceolaria Gärtnerstolz ES 1959

Hat sich in den letzten Jahren bestens bewährt, weil diese neue Rasse ein vollkommen gleichmäßiges, gedrungen wachsendes Material ergibt. Gärtnerstolz wächst nur etwa 20 cm hoch, ist enorm reich- und frühblühend, hat kleines Laub, das Blütenbukett steht geschlossen blühend frei über dem Laub. Die Einzelblüte liegt in der Größe zwischen der bekannten multiflora und grandiflora. Nachstehende Farben können wir in diesem Jahr neu vorstellen.

1622 Gelb, rot gezeichnet — 1624 Leuchtend hellrot
1623 Hellgelb, dunkelrot punktiert

1 g **48,—** 1/8 g **6,80** 10 Port. **16,—** 1 Port. **2,—** (Port. = ca. 1000 Korn)

Siehe Farbbild 3. Umschlagseite

1634 Calceolaria integrifolia (rugosa) Meistermischung ES 1959

Vom Typ der bekannten gelbblühenden strauchartigen Triumph des Nordens. Unzählige kleine Blüten in allen Farbschattierungen von Hellgelb bis Braun, Rosa, Karmesin, Purpur bis Scharlachrot bilden einen geschlossen blühenden, frei über dem Laub stehenden Blütenschirm. Robust wachsend, einfach in der Anzucht als Topfpflanze, aber auch gleich gut für Gruppenpflanzung im Freiland und Balkonkästen. Aussaat Dezember–Januar, blüht Mai–August.
1/8 g **16,—** 10 Port. **20,—** 1 Port. **2,40** (Port. = ca. 500 Korn)

Primula malacoides Rheingauperle ES 1959

Der gedrungen wachsende Malacoides-Typ mit frei und geschlossen über dem Laub stehenden Blütenbukett setzt sich mehr und mehr durch. Wir haben die bestehenden Sorten sowie zwei neue Farben unter dem Namen Rheingauperle zusammengefaßt und bezeichnen die einzelnen Sorten nach der Farbe.

3481 **Rheingauperle Reinweiß.** Besonders großblumige, wertvolle Sorte
3484 **Rheingauperle Karminrot.** Beste Sorte in dieser Farbe
3482 **Rheingauperle Rosa.** Verbesserung unserer bisherigen Märzzauber
3483 **Rheingauperle Karminrosa.** Kompakter Typ von Weihnachtsfreude
3485 **Rheingauperle Purpur.** Verbesserung unserer bisherigen Purpurball

obige Sorten:
1 g **40,—** 1/8 g **5,60** 10 Port. **20,—** 1 Port. **2,40** (Port. = ca. 500 Korn)

◀ 1368 Resistente Schnittaster Citrone

Bewährte Neuheiten

3562 Primula sinensis fimbriata Scharlachkönigin (ES) 1959
Diese feurig dunkelscharlachrote neue Sorte ist ein Juwel für den Topfpflanzenzüchter. Robust im Wuchs, leicht zu kultivieren, gleichmäßig kurze grünlaubige Blattrosette, darüber freistehend die vollen kugeligen Blütendolden mit großer Einzelblüte in Dunkelscharlachrot mit gelbem Auge.
1 g **20,—** 10 Port. **20,—** 1 Port. **2,40** (Port. = ca. 75 Korn)
Siehe Farbbild 3. Umschlagseite

3979 Streptocarpus hybr. grdfl. Rote Orchidee (ES) 1959
Streptocarpus sind ein ideales, leider noch viel zuwenig angewandtes Schnittmaterial für feine Tafeldekoration, natürlich auch gleich wertvoll als Topfpflanze, weil sie sich im Zimmer gut halten und laufend blühen. Mit „Rote Orchidee" wird das bestehende Sortiment um eine besonders wertvolle Sorte bereichert. Sie ist robust wachsend mit kurzer Blattrosette, sehr großblumig und reichblühend, starkstielig von leuchtend purpurroter Farbe.
10 Port. **12,80** 1 Port. **1,60** (Port. = ca. 500 Korn)
Siehe Farbbild 2. Umschlagseite

1047 Ageratum mexicanum Blaue Insel
Himmelblau, kleinblumig, aber reichblühend. Ausgeglichen in Wuchs und Höhe. 15 cm. 10 g **30,—** 1 g **3,80** Port. **1,20**

1048 Ageratum Schnittwunder
Das beste Ageratum zum Schnitt. 50–60 cm hoch, mittelblau, starkstielig.
10 g **8,40** 1 g **1,—** Port. **–,80**

1181 Aquilegia Koralle
Leuchtend lachsrot mit goldener Krone, langspornige Blumen auf guten Stielen.
10 Port. **20,—** 1 Port. **2,40**

1155 Antirrhinum Riesen-Bukett Rakete (ES) 1958
Rakete bereichert das Sortiment um eine wertvolle Farbe in Zinnober-Scharlach (Défiancefarbe) und besitzt die wertvollen Eigenschaften unserer Riesen-Bukett-Antirrhinum-Klasse. (Siehe Seite 25) 10 g **8,—** 1 g **1,—** Port. **–,70**

1125 Antirrhinum maximum Scharlachriese
Ein wirklich riesenblumiges und wirklich scharlachrotes Löwenmäulchen mit langen, dichtbesetzten Blütenrispen. 10 g **10,80** 1 g **1,40** Port. **–,80**

Antirrhinum maximum plenum (ES) 1956
Interessante, etwa 80 cm hohe Abart des bekannten riesenblumigen Löwenmauls. Die Einzelblüte ist durch Ausbildung einer doppelten Mittellippe gefüllt. Die langen Blütenrispen mit dichtem Blütenstand ergeben wertvollstes Schnittmaterial, zumal diese neue Rasse sehr früh- und reichblühend ist.

1160/1 Weiß **1160/3 Scharlachrot** **1160/5 Gelb**
1160/2 Rosa **1160/4 Lachsorange**
Obige Farben: 10 g **24,—** 1 g **3,—** Port. **1,20**
1160 Prachtmischung gefüllter Hybriden 10 g **14,40** 1 g **1,80** Port. **–,90**

Antirrhinum maximum Tip-Top
hat sich als völlig rostresistent erwiesen. Eine sichtbare Verbesserung der alten, rostfreien Sorten, die sie durch größere Blumen, straffere und längere Rispen, kräftigeren Wuchs und Stiel übertreffen.

1139/1 Weiß **1139/3 Orange** **1139/5 Gelb**
1139/2 Zartrosa **1139/4 Dunkelrot** **1139/8 Mischung**
jede: 10 g **15,20** 1 g **1,90** Port. **1,—**

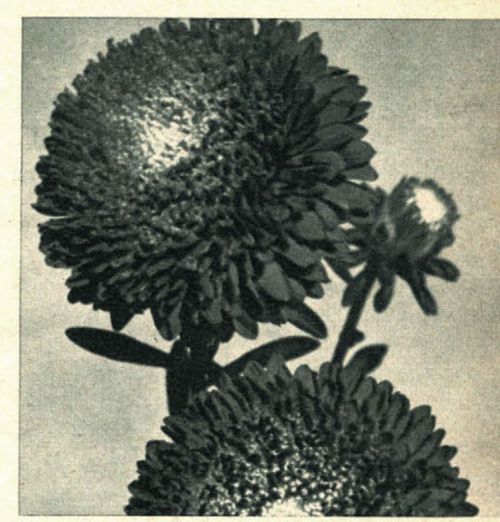
1250 Resistente Prinzeß-Aster Roter Edelstein
Ein Trumpf-As im Prinzeß-Aster-Sortiment. Die scharlachrote Farbe besticht auf den ersten Blick, ihre dichtgefüllte, 8 cm große Blüte steht auf drahtigem, 50 cm langem Stiel. Sie ist von gesundem Wuchs, wächst etwa 70 cm hoch und ist außerordentlich reichblühend. Blütezeit ab Anfang August. „Roter Edelstein" tritt in scharfen Wettbewerb zu unserer „Victoria", jedoch sind beide Sorten nach ihrer Art so unterschiedlich, daß sie nebeneinander bleiben werden. „Roter Edelstein" wurde von maßgebenden in- und ausländischen Fachleuten als eine der besten Aster-Neuheiten bezeichnet.
Siehe Farbbild 2. Umschlagseite 100 g **58,—** 10 g **8,80** 1 g **1,10** Port. **–,80**

1247a Resistente Riesen-Prinzeß-Aster Sondermischung (ES) 1958
Aus unseren neuesten Riesen-Prinzeß-Astern besonders zusammengestellt.
Siehe Farbbild 4. Umschlagseite 100 g **68,—** 10 g **10,—** 1 g **1,20** Port. **–,90**

(ES) bedeutet Züchtung und Einführung Erfurter Samenzucht

Aster Resistente Nadel. Das neue Sortiment Seite 28, Nr. 1341–1349 ▶

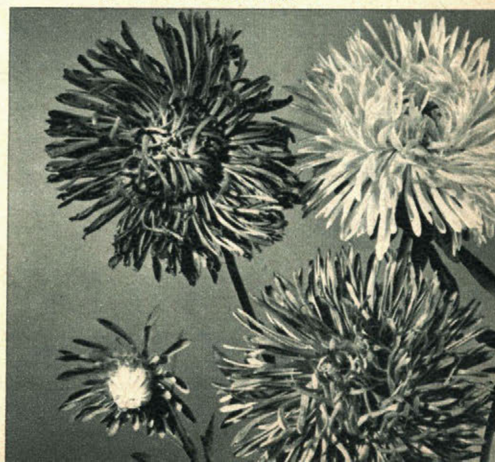
1155a Antirrhinum Riesen-Bukett Rakete



1250 Resistente Prinzeß-Aster Roter Edelstein



1160 Anthirrhinum maximum plenum, gefüllte riesenblumige

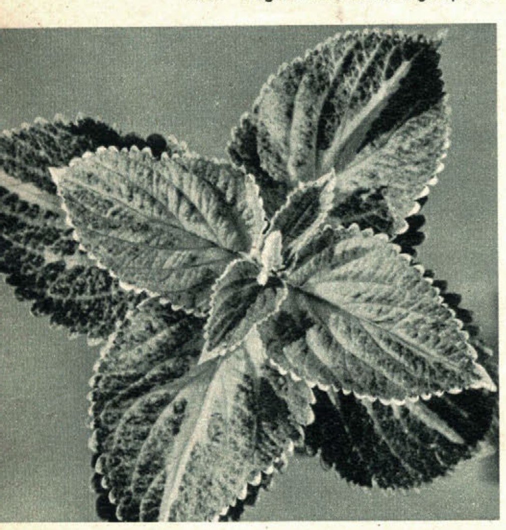




1248 Res. Prinzeß-Aster Victoria Scharlachglut



1548 Begonia Rosa Rheingauperle



1964/3 Coleus Mosaik Leuchtend Kupferrot



Bewährte Neuheiten

1248 Resistente Prinzeß-Aster Victoria Scharlachglut — 1955

Unser Neuheitenschlager von 1955. Maßgebende Fachleute des In- und Auslandes haben unsere Victoria Scharlachglut wegen ihrer auffallenden Farbe als die beste Asternneuheit der letzten Jahre bezeichnet. Die echte Leuchtfeuerfarbe, die dichtgefüllte, etwa 8 cm große Blüte steht auf kräftigem, über 50 cm langem Stiel und blüht überreich von Mitte August bis Ende September.

100 g **48,—** 10 g **7,60** 1 g **1,—** Port. **–,60**

1289 Aster Chrysantha, resistent — 1957

Jeder Beschauer ist entzückt von der Schönheit dieser Aster und glaubt eine Chrysantheme „Rayonnante" vor sich zu haben. Die gesunden, 80–90 cm hohen Pflanzen tragen auf 50–60 cm langen kräftigen Stielen 12–15 cm große Blumen, deren locker geröhrte gelbe Mitte von feinen strahlenförmigen leuchtendrosa Blumenblättern in dichter Fülle umgeben ist. 10 g **14,40** 1 g **1,80** Port. **–,90**

1287 Aster Bianka

Eine Neuheit, die durch ihre neue Blütenform überrascht. Die großen formvollendeten weißen Blumen vom Paeonien-Typ eignen sich besonders zur Kranzbinderei, sind aber dank der langen Stiele auch ebenso vorteilhaft zum Schnitt. Man glaubt eine großblumige Chrysanthemum „Blanche Poitevine" vor sich zu haben. Höhe 70 cm, Blütezeit mittelfrüh.

100 g **68,—** 10 g **10,—** 1 g **1,20** Port. **–,80**

1198 Aralia sieboldii Frühernte

Lieferbar Januar/Februar, daher frühe Saat möglich, welche verkaufsfähige Pflanzen bis zum Herbst ergibt (die nicht überwintert werden müssen).

10000 Korn **180,—** 1000 Korn **22,—** 100 Korn **2,60**

1548 Begonia semperfl. gracilis Rosa Rheingauperle F_1 — 1958

„Rosa Rheingauperle" ist die zierliche hellrosa Schwester unserer „Rosa Vollendung". Die hellrosa Grundfarbe, durch Lachs abgetönt, ergibt eine harmonische Farbenwirkung, die jeden Beschauer entzückt. Weiter fallen bei dieser Neuzüchtung der absolut gleichmäßige kugelige, etwa 15 cm hohe Wuchs und die große Widerstandsfähigkeit gegen jede ungünstige Witterung besonders auf.

1 g **82,—** 1/8 g **11,—** 10 Port. **14,—** 1 Port. **1,60**

Siehe Farbbild 3. Umschlagseite

1852 Chrysanthemum carinatum John Bright

Tiefgelb mit schwarzer Mitte, starkstielige, großblumige Schnittsorte, 60 cm hoch.

100 g **15,80** 10 g **3,—** Port. **–,40**

Coleus Mosaik

Durch Coleus Mosaik in rein fallenden Farbensorten entfällt die kostspielige Stecklingsvermehrung.

Coleus werden nicht nur als Gruppenpflanzen verwendet: junge Sämlinge, die schon die sortentypische Blattfärbung und somit den großen Dekorationswert haben, benützt man mit Vorliebe auch als Schalenpflanzen, nicht zuletzt deshalb, weil sie sehr preiswert sind.

1964/1 Dunkelscharlach

Samtiger Farbton, mit schmalem grünlich-gelbem Saum, große breite Blätter.

1964/2 Leuchtend Karmin

In der Blattmitte breiter schwarzroter Rand, der sich strahlenförmig zwischen den Blattnerven fortsetzt. Schmaler hellgrüner Saum. Große breite Blätter.

1964/3 Leuchtend Kupferrot

Dunkler marmoriert. Von der Blattmitte aus, den Nerven entlang, strahlenförmig leuchtend karmin. Schmaler gelber bis gelb-grüner Saum. Mittelgroße zugespitzte Blätter.

1964/4 Samtrot

Mit karminscharlach, dunkler marmoriert. An der Blattbasis gelblich auslaufende Zone. Feiner gelblicher Saum, große rundliche Blätter.

1964/5 Hell Goldgelb

Hellgrün marmoriert, Farbwirkung gelb. Mittelgroße zugespitzte Blätter.

1964 Coleus Mosaik Prachtmischung

Gemischt aus obigen Einzelfarben.

jede Sorte: 1 g **14,—** 1000 Korn **6,—** Port. **1,60**

2258 Dianthus plumarius fl. pl. Meisterstück

Leuchtend blutscharlachrote Federnelke, 100%ig gefüllt, drahtige Stiele, deshalb auch für Schnitt. 10 Port. **32,—** 1 Port. **4,—**

Unsere Astern-Sortimente sind beachtenswert. Siehe Seite 26 bis 30.

◀ 2258 Dianthus plumarius fl. pl. Meisterstück

Bewährte Neuheiten

2301/3 Dimorphotheca pluvialis ringens Nordstern

Eine tetraploide Form des regenanzeigenden Kapkörbchens. Seine glitzernd weißen Margaretenblumen erhalten durch die tief violetten Mittelzonen ihr reizvolles Aussehen, sie sind mit 8 cm Durchmesser deutlich größer als die der diploiden Stammform und werden von kräftigen, 30 cm langen Stielen getragen. Daher eignen sie sich gleich gut als aparte Schnittblumen wie zum Gartenschmuck. Höhe 40 cm. Die Anzucht aus Samen bereitet keine Schwierigkeit. Auf leichten Böden sät man im Laufe des April direkt an den Standort, sonst empfiehlt sich Vorkultur im kalten Kasten. 10 g **21,60** 1 g **2,60** Port. **1,20**

2408 Gerbera Jamesonii A. H. Super, Prachtmischung

Riesenblumig, aparte Farben. 1000 Korn **48,—** 100 Korn **6,—**

2457 Gloxinie, Sinningia speciosa multiflora „Scharlachkugel"

(ES) 1956

Eine scharlachrote multiflora Gloxinie von höchstem Wert mit verhältnismäßig kleinem biegsamem Laub für Versand sowie gut über dem Laub stehendem geschlossenem Blütenstand. Die Einzelblüte zeigt ein klares, warmes Scharlachrot, ist mittelgroß, am Rand leicht gewellt. Sämlingspflanzen stehen nach 5 monatiger Kultur ab Aussaat in voller Blüte mit durchschnittlich 25 offenen Blumen und ebenso vielen Knospen. Eine absolut sichere und gleichmäßig fallende Sorte für den Topfpflanzenzüchter. 1 g **28,—** 1/8 g **4,40** Port. = 1000 Korn **1,60**

2459 Gloxinie, Sinningia speciosa multiflora „Schweizerland"

Leuchtendrot mit weißem Saum. Typ wie Scharlachkugel.
1 g **28,—** 1/8 g **4,40** Port. **1,60**

2461 Gloxinie, Sinningia speciosa multiflora „Evelina"

Leuchtend karminrosa, elfenbeinweißer Schlund, Typ wie Scharlachkugel.
1 g **40,—** 1/8 g **5,60** Port. **2,—**

Siehe auch Farbbilder 1. und 3. Umschlagseite

2628 Herniaria glabra

Ganz außergewöhnlich hervorragende, perennierende Bodenbedeckungspflanze. Sagina (Spergula pilifera), die nicht immer befriedigt, kann mit Herniaria viel besser ersetzt werden. Vollkommen winterhart. Tief dunkelgrüne dichte Bedeckung schon ein halbes Jahr nach Kulturbeginn. Aussaat im kalten Frühbeet. Einmal pikieren, nachher an Ort und Stelle pflanzen. Verdient größte Verbreitung bei Friedhofgärtnern und im Gartengestaltungs- sowie Staudenbetrieb.
10 g **32,—** 1 g **4,—** 1 Port. **1,20**

2655 Jacaranda mimosaefolia

Leicht- und raschwachsende Grünpflanze mit frisch hellgrüner, feingefiederter Belaubung. Wuchscharakter und allgemeine Erscheinung ähnlich der bekannten Grevillea, die Fiederung ist jedoch feiner, fast farnähnlich. Beansprucht etwas mehr Wärme als Grevillea. 10 g **6,80** Port. **–,80**

Lupinus polyphyllus Russel

Die neuen Einzelfarben erfreuen sich einer allgemeinen Beliebtheit. Die langen Blütenrispen sind dicht besetzt mit prächtigen Blüten, die breit ausstehende Fahnen und stark ausgedehnte Flügel haben.

3026/1 **Mein Schloß,** rote Farben
3026/2 **Schloßfrau,** rosa mit weißer Fahne
3026/3 **Fräulein,** weiß
3026/4 **Edelknaben,** karminrote Töne
3026/5 **Kronleuchter,** gelbe Töne
3026/6 **Kastellan,** marineblau mit weißer Fahne
jede Sorte: 10 g **8,80** Port. **1,—**

3052 Mimulus tigrinus Bonfire

Feurig orangerot mit rostrotem Schlund, großblumig.
10 g **48,—** 1 g **6,40** Port. **1,40**

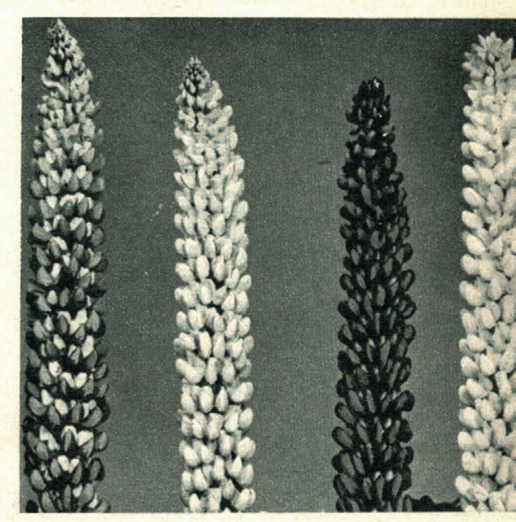
(ES) bedeutet Züchtung und Einführung Erfurter Samenzucht



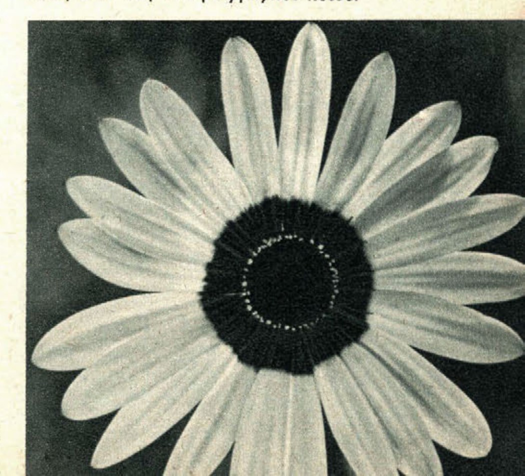
2408 Gerbera Jamesonii A. H. Super



2457 Gloxinia Scharlachkugel



3026/1–6 Lupinus polyphyllus Russel



2301/3 Dimorphotheca pluvialis ringens Nordstern ▶



3367 Petunia großblumige Erfurter Zwerg „Flirt"



3294 Petunia nana compacta Glitters



3368 Petunia grandiflora nana Weißhorn



Bewährte Neuheiten

Petunien F_1-Hybriden, die sich am besten bewährt haben

3367 Petunia großblumige Erfurter Zwerg „Flirt", F_1-Hybride

Großblumige Petunie, die wir nach sorgfältiger mehrmaliger Erprobung für unser wechselvolles Klima auch zum Auspflanzen im Freiland empfehlen können, weil sich ihre Blumen nach Regenwetter bald wieder erholen und ergänzen und sich in dieser Beziehung allen Vergleichssorten überlegen zeigten. Die Pflanzen wachsen geschlossen 30–35 cm hoch und werden durch eine Fülle leichtgewellter, 7–8 cm großer Blumen bedeckt. Deren Farbe ist ein feines, zartes Rosa mit hellem Schlund, wie es unter Petunien bisher nicht bekannt war, aber bezaubernd wirkt. Zur Bepflanzung von Fensterkästen liefert „Flirt" unübertreffliches Material. 1 g **52,—** 1/8 g **7,40** Port. (250 Korn) **3,—**

3346 Petunia großblumige Mischung „Karneval"

Amerikanische Mischung aus F_2-Hybriden, die sich außer durch gesunden, kräftigen Wuchs durch eine brillante Farbenfreudigkeit auszeichnet. Die Wirkung der Zusammenstellung lebhafter Farbtöne in Scharlach, Lachsrosa und Orange mit kleineren Prozentsätzen der anderen guten Petunienfarben ist bestechend. Für Fenster- und Balkonkästen sehr zu empfehlen.
1 g **21,20** 1/8 g **3,60** Port. (250 Korn) **1,20**

3294 Petunia hybrida nana compacta Glitters, F_1-Hybride

Weiß, rot gesternt. Sehr reichblühend, gut wachsend. Effektvolle Sorte für Balkonkästen und Rabatten. Wurde mit der höchsten Auszeichnung der „All America Selection" bedacht. 1 g **66,—** 1/8 g **10,—** Port. (250 Korn) **2,60**

3293 Petunia hybrida nana compacta Red Satin, F_1-Hybride

Scharlachrote, kompakt wachsende Balkon- und Beetsorte, die als Verbesserung von Petunia Crater (Commanche) anzusehen ist.
1 g **58,—** 1/8 g **8,—** Port. (250 Korn) **2,50**

3368 Petunia grandiflora nana Weißhorn, F_1-Hybride

Reinweiß, Typ wie „Weiße Wolke", jedoch 100%ig riesenblumig. Sehr gut.
1 g **52,—** 1/8 g **7,—** Port. (250 Korn) **2,40**

3378 Petunia hybrida grandiflora nana Zigeunerblut, F_1-Hybride

Feurig lachsscharlach, besonders beachtenswerte niedrige großblumige Petunie vom Typ der „Weiße Wolke", heute die beliebteste Petunie dieser Farbe.
1 g **58,—** 1/8 g **8,60** Port. (ca. 350 Korn) **3,60**

3366 Petunia hybrida grandiflora nana Rosamunde, F_1-Hybride

Leuchtend hellkarmin mit ausgeprägter dunklerer Aderung. Frühblühend, 100%ig großblumig. Hervorragende Petunie in dieser Farbe.
1 g **54,—** 1/8 g **8,—** Port. **3,60**

3295 Petunia hybrida multiflora Iglu, F_1-Hybride

Reinweiß, früh- und sehr reichblühend mit kompaktem Wuchs, Blüten 7 cm ⌀.
1 g **44,—** 1/8 g **6,40** Port. **3,40**

3296 Petunia hybrida multiflora Sirene, F_1-Hybride

Tief karmin, unerhört leuchtende Farbe. Früh- und reichblühend. Blüten 7 cm ⌀.
1 g **44,—** 1/8 g **6,40** Port. **3,40**

3297 Petunia hybrida multiflora Swissair, F_1-Hybride

Leuchtend mittelblau. Vorzügliche blaue Petunie für Fernwirkung. Blüten 7 cm ⌀.
1 g **54,—** 1/8 g **8,—** Port. **3,60**

Petunien unsere langjährige Spezialität. Beachten Sie unser Sortiment Seite 47 und 48

◀ 3378 Petunia grandiflora nana Zigeunerblut

Bewährte Neuheiten

Papaver nudicaule gigantea

Riesenblumige neue Rasse mit langen, starken Stielen. Bedeutend besser als die bisherigen.

3155 **Weiß** 3156 **Goldgelb** 3157 **Orangerot** 3160 **Prachtmischung**
jede Sorte: 10 g **12,—** 1 g **1,60** Port. **–,90**

3397 Philodendron pertusum (Monstera deliciosa)

Die bekannte Grünpflanze mit den durchlöcherten Blättern. Die ersten Blätter der jungen Sämlingspflanze sind noch voll, später jedoch gut durchbrochen.
100 Korn **45,—** 10 Korn **5,—**

3398 Philodendron speciosum

Elliptische, zugespitzte, am Grund pfeilförmige Blätter mit starker Nervatur. Sehr dekorativ. Alte Pflanzen ergeben große Solitärs.
100 Korn **32,—** 10 Korn **4,—**

3405 Pittosporum undulatum

Anstatt Pittosporum tobira, die wir bisher führten.
P. undulatum hat einen schöneren Wuchs und eine dekorativere Belaubung.
100 g **11,20** 10 g **2,20** Port. **–,90**

5128 Pteris longifolia

Unpaarig gefiederte, graziöse Wedel, cycaspalmenähnlich.
1 g **48,—** 10 Port. **24,—** 1 Port. **3,—**

5100 Pellea cordata

Herzförmiger Pelle-Farn. Geteilte, lanzettlich-dreieckige Blätter (Wedel) an strohgelbem Blattstiel, bis 30 cm lang. Einzelblättchen 1½–3 cm lang, ovalrundlich mit herzförmiger Basis. Dünnledrige Oberfläche, mittelgrün. Junge Blättchen mit rötlichem Anflug. Sehr harter Zimmerfarn für Einzel- oder Schalenpflanzen. Höhe 10 bis 15 cm. 1 g **54,—** Port. **2,40**

3585 Pyrethrum roseum Schnittwunder

Die Blüten haben eine bisher unerreichte Größe, im Durchmesser 8–10 cm, sind von leuchtendroter Farbe und stehen auf 80–100 cm hohen starken Stielen. Ausgezeichnete Massenschnittstaude. 10 g **32,—** 1 g **4,—** Port. **1,40**

3743 Rudbeckia hirta Gloriosa Daisies

Eine auffallende Neuheit unter den Sommerblumen. Sie bringt über 15 cm große Blumen in leuchtenden Farbtönen, wie Gelb, Goldgelb mit schwarzer Mitte, Orange, Kupfer- und Mahagonirot.
Die Blumen haben lange, breite Petalen und stehen auf straffen Stielen. Die Pflanzen werden 1 m hoch, blühen vom frühen Sommer bis zum Herbst. Für Schaupflanzung und Schnitt wertvoll. 10 g **8,80** 1 g **1,10** Port. **–,80**

Tagetes patula nana plena Liliput

Vier neue gut durchgezüchtete, reich- und frühblühende Liliput-Tagetes, wertvoll und sehr zu empfehlen. 15 cm hoch.

4021 **Petite Orange,** leuchtend orange
4022 **Petite Yellow,** reingelb ohne Flecke
4023 **Petite Harmony,** goldgelb mit braunroter Manschette
4024 **Petite Gold,** eine goldgelbe Knirps

jede Sorte: 100 g **54,—** 10 g **8,—** Port. **–,80**

3991 Tagetes patula nana Zwerg-Marietta

Zwergform der bekannten Tagetes „Marietta", wächst gleichmäßig kompakt und bedeckt sich frühzeitig mit 5 cm großen runden einfachen Blüten von hellgoldgelber Farbe mit braunem Fleck auf jedem Petal.
100 g **19,20** 10 g **3,60** Port. **–,40**

3994 Tagetes patula nana Ruffled Red

Mahagonifarbig scharlach mit goldgelben Säumen, die Blüten sind stark gewellt und wirken dadurch wie gefüllt, reichblühend, kompakter Wuchs, Höhe 20 cm.
100 g **20,80** 10 g **3,70** Port. **–,40**



3398 Philodendron speciosum



3743 Rudbeckia Gloriosa Daisies



5100 Pellea cordata



4024 Tagetes Liliput Petite Gold ▶



29 Buschbohne Favorit

Busch-Krupbohnen Ernte sehr gering!

Saatmenge für 10 qm 250 g, 1/4 ha 25–30 kg.
Bohnen brauchen zum normalen Aufgang eine Bodentemperatur von 15°, man sollte deshalb nicht vor dem 10. Mai säen.

Grünhülsige Sorten mit Fäden

15 **Erfurter Speck,** Busch mittelhoch, mittelstark bis stark belaubt. Hülse etwa 12 cm lang, rund-oval. Korn bräunlich und grünlichgelb. Anbaueignung: frühe Brechbohne für Frischverbrauch, ertragreich, als Nachfrucht bestens geeignet.
10 kg **79,60** 1 kg **9,80** 100 g **1,20** Port. **–,80**

18 **St. Andreas,** Busch hoch, mittelstark bis stark belaubt. Hülse 15–20 cm lang, flach-oval. Korn bräunlich-grünlichblau. Anbaueignung: nur für sehr frühe Ernte.
10 kg **62,40** 1 kg **7,80** 100 g **1,—** Port. **–,80**

Grünhülsige Sorten ohne Fäden

20 **Sperlings Nova**
Das Korn ist mittelgroß, weiß. Die dickfleischige, runde, fadenlose, mittellange, gerade Hülse hängt frei von der Erde. Gegen Brennflecken- und Mosaik-Krankheit ist die Bohne weitestgehend widerstandsfähig. Die Reifezeit liegt zwischen Saxa und Dopp. holl. Prinzeß. 10 kg **86,60** 1 kg **10,80** 100 g **1,40** Port. **–,80**

21 **Schreibers Grandimuna**
Eine Schnitt- und Brechbohne, die in jungem Zustand geerntet werden muß. Wird nicht von Brennflecken befallen. Die Hülse ist flach-oval, mittelbreit und 15–19 cm lang. Korn weiß, früh bis mittelfrüh. 10 kg **82,80** 1 kg **10,40** 100 g **1,20** Port. **–,80**

22 **Doppelte holl. Prinzeß,** Busch mittelhoch, stark belaubt. Hülse etwa 10 cm lang, flach-oval, Korn eiförmig, weiß. Mittelfrüh bis mittelspät. Konservenbohne.
10 kg **86,60** 1 kg **10,80** 100 g **1,40** Port. **–,80**

23 **Schreibers Longimuna**
Zartfleischige, runde Hülse von 20–24 cm Länge. Immun gegen die Erreger der Brennfleckenkrankheit. Für Frischmarkt und Konservierung gleich gut geeignet, früh und ertragreich.
10 kg **100,—** 1 kg **12,60** 100 g **1,60** Port. **–,80**

24 **Widusa. Neu!**
Eine holländische Neuzüchtung vom Typ Dopp. holl. Prinzeß, ist resistent gegen Bohnenmosaik (Virus 1) und daher wesentlich sicherer im Ertrag als die alte Sorte. Sehr reichtragend, Hülsenform und -qualität wie Nr. 22. Ein Versuch lohnt!
10 kg **94,—** 1 kg **11,80** 100 g **1,60** Port. **–,80**

Gemüsesamen alphabetisch geordnet

3 **Anis,** Bäckereigewürz, Aussaat März, Ernte September.
1 kg **35,—** 100 g **5,40** 10 g **–,90** Port. **–,40**

6 **Artischocken, große grüne;** Aussaat im März ins Frühbeet, Pflanzenabstand im Freiland 1 m.
100 g **19,20** 10 g **3,—** Port. **–,50**

8 **Basilikum, feinblättriges krauses grünes**
1 kg **48,—** 100 g **7,20** 10 g **1,20** Port. **–,40**

10 **Basilikum, großes grünes;** die Blätter dienen als Würze an Suppen und Saucen; Aussaat April ins Mistbeet, Pflanzung Mitte Mai in sonnige Lage.
1 kg **34,—** 100 g **5,20** 10 g **–,80** Port. **–,40**

11 **Beifuß,** Gewürz für Fleischsaucen, außerdem als Tee; zweijährig, Aussaat im Frühsommer in Kästen, Pflanzung September in sonnigen Lagen.
1 kg **104,—** 100 g **16,—** 10 g **2,40** Port. **–,50**

Busch-Krupbohnen grünhülsige ohne Fäden

25 **Konserva,** Busch mittelhoch, mittelstark belaubt. Hülse 10 bis 12 cm lang, rund. Korn weißgrundig, rosa marmoriert. Anbaueignung: frühe bis mittelfrühe Brechbohne von guter Qualität.
10 kg **76,—** 1 kg **9,60** 100 g **1,20** Port. **–,80**

26 **Saxa,** Busch mittelhoch bis hoch, mittelstark belaubt. Hülse 12–14 cm lang, rund, gerade bis schwach gekrümmt. Korn grünlichgelb und bräunlich. Anbaueignung: frühere Brechbohne, für alle Zwecke und Lagen.
10 kg **62,—** 1 kg **7,80** 100 g **1,—** Port. **–,80**

27 **Processor,** hat sich in den letzten nassen und kalten Sommern als die widerstandsfähigste Bohne im Sortiment erwiesen. Ein mittelhoher Busch mit sehr gesundem dunkelgrünem Laub. Hülse rund-oval, fleischig, hellgrün, ohne Fäden. Reift etwas später als Saxa, sehr reichtragend, weißes Korn.
10 kg **94,—** 1 kg **11,80** 100 g **1,40** Port. **–,80**

28 **Wade,** robust wachsend, hochstaudig, resistent gegen Virus 1 und widerstandsfähig gegen Bohnenrost wie Mehltau. Die Bohne läuft auch bei ungünstiger Witterung gut auf, ist sehr reichtragend, hat sehr lange gerade Hülsen, rundfleischig, ohne Fäden. Geschmack und Qualität sehr gut, braunes Korn.
10 kg **76,—** 1 kg **9,60** 100 g **1,20** Port. **–,80**

29 **van Waverens Favorit.** Der Busch ist hoch, somit hängen die Hülsen nicht auf der Erde, was in feuchten Jahren von großem Vorteil ist. Neben dem überdurchschnittlichen Ertrag ist noch hervorzuheben, daß die Hülsen dieser Sorte nach und nach abreifen. Dies bedingt eine lange Erntezeit.
10 kg **92,—** 1 kg **11,60** 100 g **1,40** Port. **–,80**

30 **Wagners Regula.** Widerstandsfähig gegen alle Krankheiten, auch für hohe Lagen und rauhes Klima geeignet. Die Hülse ist 18–20 cm lang, oval und fadenlos. Das Korn ist weiß. Hochbusch von kräftigem Wuchs, früh reifend.
10 kg **82,80** 1 kg **10,40** 100 g **1,20** Port. **–,80**

Gelbhülsige Sorten (Wachsbohnen) ohne Fäden

33 **Dippes Wachs Quitlinga,** eine mittelspäte, weißkörnige Konservenbohne von hohem Wuchs. Die Hülsen sind 12–15 cm lang, vollrund, weißlich-gelb.
10 kg **122,—** 1 kg **15,20** 100 g **1,80** Port. **–,80**

36 **Wachs Beste von Allen,** Busch hoch, stark belaubt. Hülse etwa 15 cm lang, dick, rund. Korn gelblich-weiß, am Nabel schwarz. Anbaueignung: als Salat- und Brechbohne.
10 kg **76,—** 1 kg **9,60** 100 g **1,20** Port. **–,80**

38 **Schreibers Wachs Saxagold.** Sie vereinigt die wertvollen Eigenschaften der drei Buschbohnensorten Wachs Beste von Allen, Konserva und Wachs Rheinland.
10 kg **98,—** 1 kg **12,20** 100 g **1,60** Port. **–,80**

39 **Haubners frühe dickfleischige Wachs,** Busch mittelhoch bis hoch, mittelstark belaubt. Hülse 14 cm lang, flach-oval. Korn weiß, Anbaueignung: reichtragende frühe Wachsbohne für alle Lagen. 10 kg **110,—** 1 kg **13,80** 100 g **1,80** Port. **–,80**

40 **Schreibers Frühe Wachs,** Busch mittelhoch bis hoch, mittelstark belaubt. Hülse etwa 15 cm lang, flach. Korn weiß, Anbaueignung: wie Wachs Rheinland, gesünder im Wuchs und besser in der Qualität.
10 kg **98,—** 1 kg **12,20** 100 g **1,60** Port. **–,80**

Stangenbohnen

Saatmenge: 10 qm 100 g, 1/4 ha 15 kg.

Grünhülsige mit Fäden

42 **Mombacher Speck,** Belaubung stark. Hülse 22–25 cm lang, mittelbreit, rund-oval, gerade. Korn weiß. Früh bis mittelfrüh; für Frischverbrauch und besonders für Konservierung.
10 kg **76,—** 1 kg **9,60** 100 g **1,20** Port. **–,80**

43 **Phänomen,** Belaubung mittelstark. Hülse 22–25 cm lang, mittelbreit, oval. Korn schneeweiß; spät bis mittelspät; für Frischverbrauch.
10 kg **76,—** 1 kg **9,60** 100 g **1,20** Port. **–,80**

44 **Ruhm vom Vorgebirge,** Belaubung stark. Hülse 25–30 cm lang, mittelbreit bis breit, oval; mittelfrüh bis mittelspät. Für Frischverbrauch. Reichtragend.
10 kg **80,—** 1 kg **10,—** 100 g **1,20** Port. **–,80**

49 **Hilds Neckarperle.** Diese Sorte stellt eine verbesserte, langhülsige **Blockperle** dar, früh, braunes Korn.
10 kg **76,—** 1 kg **9,60** 100 g **1,20** Port. **–,80**

Grünhülsige ohne Fäden

45 **Enßles Ruhm von Stetten.** Weißkörnige Sorte mit sehr langen, flachen Hülsen, im Wuchs kräftig und gesund, reift einige Tage nach „Rekord" und bringt Massenerträge. Empfehlenswert für Marktbelieferung!
10 kg **90,—** 1 kg **11,20** 100 g **1,40** Port. **–,80**

46 **Enßles Energie,** schmale bis mittelbreite, flach-ovale, 26 bis 32 cm lange Hülsen. Korn weiß, mittelspät. Für Frischverbrauch und Konservierung bestens geeignet.
10 kg **90,—** 1 kg **11,20** 100 g **1,40** Port. **–,80**

47 **Kapitän Weddigen,** Belaubung mittelstark bis stark. Hülse 18–22 cm lang, mittelbreit, rund-oval, Korn weiß. Mittelfrüh bis mittelspät. Für Frischverbrauch und besonders für Konservierung. 10 kg **94,—** 1 kg **11,80** 100 g **1,40** Port. **–,80**

48 **Meisterstück,** Belaubung mittelstark. Hülse 25–28 cm lang, mittelbreit bis breit, flach-oval. Korn weiß. Mittelfrüh; für Frischverbrauch und besonders für Konservierung.
10 kg **90,—** 1 kg **11,20** 100 g **1,40** Port. **–,80**

50 **Haubners Islebia.** Diese neue Sorte kann man als wesentliche Verbesserung der bekannten „Kapitän Weddigen" bezeichnen. Eine mittelfrühe, gute, grüngefärbte, runde und langhülsige Brechstangenbohne, vollkommen fadenlos, weißkörnig. Für den Erwerbsgärtner z. Z. mit die beste Ertragssorte. 10 kg **94,—** 1 kg **11,80** 100 g **1,40** Port. **–,80**

51 **Zucker Perl Prinzeß.** Mittelfrühe Zucker Perl Stangenbohne mit kurzer, gerader, flach-ovaler Hülse, weißkörnig.
10 kg **108,—** 1 kg **13,40** 100 g **1,60** Port. **–,80**

52 **Haubners Rekord.** Eine flach-ovale grünhülsige fadenlose, weißkörnige Qualitätsstangenbohne, sehr frühreifend, wuchsfreudig, im Ertrag die „Blockperle" weitaus übertreffend; als früheste Stangenbohne besonders empfehlenswert.
10 kg **98,—** 1 kg **12,20** 100 g **1,60** Port. **–,80**

Gelbhülsige ohne Fäden

53 **Goldelfe.** Eine neu zugelassene Sorte mit langen, ovalen, leuchtend gelben Hülsen, weißkörnig, zartfleischig und von gutem Geschmack. Im Wuchs gesund und kräftig, früh bis mittelfrüh reifend. Guter Ertrag.
10 kg **108,—** 1 kg **13,40** 100 g **1,60** Port. **–,80**

54 **Wachs-Goldbohne.** Wachsbohne von außergewöhnlichem Ertrag. Hülse ist bleistiftrund, dickfleischig, bleibt lange zart, ist völlig fadenlos und prächtig goldgelb.
10 kg **112,—** 1 kg **14,80** 100 g **1,80** Port. **–,80**

55 **Haubners Wachs Mansfelder Gold,** ohne Fäden. Auffallend mit ihrer goldgelben Hülsenfarbe und dem dunkelgrünen Laub. Sie hat sehr fleischige, runde, fadenlose Hülsen von bester Qualität. Das Korn ist weiß. Hülsenlänge und Form ähnlich der Islebia. An Ertrag ist sie den bisherigen Sorten weit überlegen. Reifezeit mittelfrüh.
10 kg **114,—** 1 kg **14,20** 100 g **1,80** Port. **–,80**

56 **Haubners Wachs Goldregen.** Früh und starkwüchsig, gesund, eine goldgelbe, langhülsige, flache Schnittbohne ohne Fäden, außerordentlich reichtragend, weißes Korn.
10 kg **110,—** 1 kg **13,80** 100 g **1,80** Port. **–,80**



47 Stangenbohne Kapitän Weddigen

Prunkbohnen

Saatmenge: 10 qm 200 g; 1/4 ha 30 kg.

60 **Preisgewinner.** Verbesserte, besonders langhülsige, rotblühende Prunkbohne. 10 kg **94,—** 1 kg **11,80** 100 g **1,40**

62 **Weiße Riesen.** Weißblühende Prunkbohne für Höhenlagen, widerstandsfähig und ertragreich.
10 kg **90,—** 1 kg **11,20** 100 g **1,40**

Puffbohnen

Saatmenge: 10 qm 1/2 kg, 1/4 ha 50 kg. Saatzeit ab März.

57 **Holländische weißkeimige,** Zwijndrechter.
50 kg **159,—** 10 kg **38,—** 1 kg **4,80** 100 g **–,60**

57a **Dreifach weiße,** weißblühend, weißkeimig, weißkörnig, begehrteste Sorte.
50 kg **187,—** 10 kg **46,—** 1 kg **5,60** 100 g **–,80**

58 **Erfurter langschotige, gewöhnliche**
50 kg **159,—** 10 kg **38,—** 1 kg **4,80** 100 g **–,60**

58a **Wagners Perfekta.** Diese Sorte ist 4–5 Tage früher als alle bisher bekannten Sorten. Sie wächst dreitriebig; selbst Pflanzen mit 4 und 5 Trieben sind keine Seltenheit. Dadurch sind besonders hohe Erträge mit Perfekta zu erzielen.
50 kg **187,—** 10 kg **46,—** 1 kg **5,60** 100 g **–,80**

59 **Hangdown grüne**
50 kg **173,—** 10 kg **42,—** 1 kg **5,20** 100 g **–,60**

67 **Bohnenkraut einjähriges,** Pfefferkraut, Kölle. Aussaat März/April in lockeren, kräftigen Boden, in sonniger Lage an Ort und Stelle
1 kg **52,—** 100 g **7,80** 10 g **1,20** Port. **–,30**

70 **Borretsch,** Gurkenkraut, Aussaat März/April an Ort und Stelle.
10 kg **226,—** 1 kg **30,20** 100 g **4,60** 10 g **–,70** Port. **–,30**

72 **Cardy, spanischer.** Aussaat Februar ins Mistbeet, Pflanzweite später auf 1 Meter 100 g **8,40** 10 g **1,30** Port. **–,40**

74 **Dill.** Wird März/April ins Freie an Ort und Stelle gesät, gedeiht in jedem Boden.
10 kg **79,60** 1 kg **10,80** 100 g **1,60** 10 g **–,30**

76 **Eierfrucht lange violette.** Ein Gemüse für Feinschmecker.
100 g **20,—** 10 g **3,—** Port. **–,50**



83 Markerbse Breustedts Ceres

Erbsen Saatmenge: 10 qm ¹/₂ kg, ¹/₄ ha 50–70 kg

Saatzeit für Markerbsen ab Anfang April, da Markerbsen zum Aufgang mehr Bodenwärme als Schalerbsen brauchen. Schalerbsen können schon im März gesät werden.
(1 Port. = ca. 100 g)

Markerbsen mit runzeligem Korn.

77 **Frühe kleine Pfälzerin.** Früheste Sorte mit gutem Ertrag, nur ca. 30 cm hoch. Die langen, gut besetzten Hülsen sind gleichzeitig pflückreif, daher ist die Sorte für den frühen Erwerbsanbau besonders geeignet.
50 kg **180,—** 10 kg **43,20** 1 kg **5,60** Port. **–,70**

78 **Aldermann,** Ersatz für Telephon. Eine der größthülsigen Markerbsen, die sehr hoch wird und sehr spät reift; grünsamig. Höhe 120 cm.
50 kg **150,—** 10 kg **36,—** 1 kg **4,80** Port. **–,70**

79 **Salzmünder Edelperle.** Eine vorzügliche, mittelhohe, vorwiegend paarig ansetzende, mittelspätreifende Markerbse mit hellgelbem Korn und schnabelförmiger Hülse. Höhe 70 cm.
50 kg **180,—** 10 kg **43,20** 1 kg **5,60** Port. **–,70**

80 **Lincoln.** Ausgezeichnete späte Markerbse für Konservenzwecke. Die langen, schnabelförmigen Hülsen sind dichtgefüllt mit süßen, feinschmeckenden Erbsen. Braucht keine Reiser. Höhe 50 cm.
50 kg **135,—** 10 kg **32,40** 1 kg **4,20** Port. **–,70**

81 **Senator.** Eine der reichtragendsten späten Sorten mit langen schnabelförmigen Hülsen, die dichtgedrängt voll süßer Körner sind. Höhe 80 cm.
50 kg **150,—** 10 kg **36,—** 1 kg **4,80** Port. **–,70**

82 **Wunder von Kelvedon.** Ausgezeichnete frühreifende Sorte mit großen, dunkelgrünen, starkgefüllten Hülsen. Trägt überaus reich. Höhe 40 cm, sehr süß im Korn.
50 kg **135,—** 10 kg **32,40** 1 kg **4,20** Port. **–,70**

83 **Breustedts Ceres, Hochzucht.** Eine wesentliche Verbesserung der alten Senator, die sich infolge ihrer enormen Ertragsfähigkeit sehr schnell eingeführt hat. Ceres lag bei den Versuchen des Bundessortenamtes im Durchschnittswert aller Versuche an erster Stelle. Für Frischverbrauch wie zur Konservierung gleich gut geeignet.
50 kg **195,—** 10 kg **46,80** 1 kg **6,20** Port. **–,70**

84 **van Waverens Wunder von Weißenfels.** Bis 25% höhere und stets sichere Erträge bringend, dabei ebenso früh wie „Kelvedon" – und viel besser im Geschmack. 50–60 cm hoch, pflückreif in 66 Tagen nach der Aussaat. Die Hülsen sind etwa 9 cm lang, kräftig grün, schmal, etwas schnabelförmig, meist in Doppelhülsen.
50 kg **180,—** 10 kg **44,—** 1 kg **5,60** Port. **–,70**

85 **Juwel.** Verbindet die besonderen Vorteile der Markerbsen mit der hohen Ertragssicherheit und dem kräftig gesunden, widerstandsfähigen Wachstum der Pal-Erbsen. Etwa 60–70 cm hoch, sehr standfest und unempfindlich gegen schlechte Witterung und Krankheiten. Pflückreif in 70 Tagen nach der Aussaat.
50 kg **180,—** 10 kg **44,—** 1 kg **5,60** Port. **–,70**

Schal-, Pal- oder Kneifelerbsen

87 **Allerfrüheste Mai (Maikönigin).** Allerfrüheste gelbkörnige Sorte, bringt die ersten Ernten. Höhe 60 cm.
50 kg **150,—** 10 kg **36,—** 1 kg **4,80** Port. **–,70**

90 **Kleine Rheinländerin.** Eine besonders gute niedrige mittelfrühe Sorte mit grünem Korn, äußerst ertragreich und sicher in der Ernte. Höhe 35 cm.
50 kg **135,—** 10 kg **32,40** 1 kg **4,20** Port. **–,70**

92 **Konservenkönigin.** Eine der besten grünkörnigen Konservensorten, ein mittelfrüher Massenträger. Höhe 120 cm.
50 kg **150,—** 10 kg **36,—** 1 kg **4,80** Port. **–,70**

93 **Saxa.** Sehr frühe Maierbse mit großen, schnabelförmigen Hülsen. Beste und reichtragendste Frühsorte mit gelbem Korn. Höhe 60 cm.
50 kg **165,—** 10 kg **39,60** 1 kg **5,20** Port. **–,70**

94 **Schnabel, großhülsig, mit gedrücktem Korn.** Trägt besonders reich und ist sehr langhülsig. Gesuchte mittelfrühe Sorte für rauhe Lagen. Höhe 120 cm.
50 kg **135,—** 10 kg **32,40** 1 kg **4,20** Port. **–,70**

95 **Überreich.** Grünbleibende, hochertragreiche Frühsorte, große Hülse. Sehr zu empfehlen. Höhe 90 cm.
50 kg **150,—** 10 kg **36,—** 1 kg **4,80** Port. **–,70**

Zuckererbsen (werden mit Hülsen gegessen)

102 **Frühe Heinrich.** Sehr früh und reichtragend, Hülsen besonders zart und fein. Höhe 80 cm.
50 kg **195,—** 10 kg **46,80** 1 kg **6,20** Port. **–,70**

103 **Graue buntblühende.** Eine besonders widerstandsfähige mittelhohe, früh bis mittelfrüh reifende Sorte.
50 kg **195,—** 10 kg **46,80** 1 kg **6,20** Port. **–,70**

104 **Riesen-Säbel,** mittelfrühe, mit langen, breiten, hellgrünen Hülsen. Höhe 120 cm.
50 kg **225,—** 10 kg **54,—** 1 kg **7,—** Port. **–,70**

106 **Erdbeere, Monats-, Rügen selekta.** Die beliebteste immertragende Monatserdbeere für Bowlen und feines Backwerk hat das Aroma der Walderdbeere.
100 g **96,—** 10 g **14,40** Port. **–,80**

108 **Estragon** (Russischer). Gewürzkraut an Essiggurken, Salate, Tunken; Herstellung von Kräuteressig. Aussaat März ins Mistbeet. Im Mai in Reihen mit 30 cm Abstand ins Freie pflanzen.
100 g **68,—** 10 g **10,—** Port. **–,50**

Feldsalat unter Rapunzel (Seite 18)

109 **Fenchel,** süßer Bologneser. Würze für Backwaren, Liköre, Tee. Aussaat März, sonniger Stand.
1 kg **26,80** 100 g **4,—** 10 g **–,60** Port. **–,30**

Gartenmelde

112 **Gelbe** 10 kg **128,—** 1 kg **16,80** 100 g **2,60** 10 g **–,40**

114 **Triumph (Rheinische Kopfmelde),** gewelltes Blatt.
10 kg **128,—** 1 kg **16,80** 100 g **2,60** 10 g **–,40**

Erntesicherung durch Schädlingsbekämpfung!

Trockenbeize „Ceresan"
Zur Beizung von 50 kg Saatgut sind erforderlich:
200 g Ceresan trocken für: Mais, Bohnen und Erbsen;
300 g Ceresan trocken für: Rübensaat.
1 kg **7,05** 200 g **1,90** 50 g **1,20**

„Ceresan" Naßbeize
Kurznaßbeizverfahren: für je 50 kg; Bohnen 70 g ; die angegebene Menge wird in 1,5 Liter Wasser aufgelöst.
1 kg **13,50** 250 g **3,80** 50 g **1,35**

Morkit Bayer
Das ungiftige, trocken anzuwendende Schutzmittel des Saatgutes gegen Vogelfraß durch Krähen, Möwen, Hühner, Tauben, Fasanen. Anwendung: 100 g je 50 kg Saatgut.
1 kg **3,40** 200 g **1,05**

Weitere Pflanzenschutzmittel auf Seite 61.

Freiland-Gurken

Saatmenge: 10 qm 10 g, ¼ ha 1–1½ kg.

120 **Delikateß (ES) Spezialzucht Baldur.** Die wertvollen Eigenschaften dieser Züchtung sind: Reicher Fruchtansatz, Widerstandsfähigkeit gegen Befall und schlechte Witterung. Die 12–15 cm langen, dünnschaligen Früchte haben sehr festes, gutschmeckendes Fleisch und liefern das beste Material als Delikateßgurken in Dosen. Ferner finden sie Verwendung als Salat- und Senfgurken.
10 kg **330,—** 1 kg **39,80** 100 g **6,—** 10 g **1,—** Port. **–,40**
In Taschentuchsäckchen-Originalpackungen zu ¼, ½ und 1 kg.

122 **Deutsche Schlangen.** Reichtragende Salatgurke.
10 kg **330,—** 1 kg **39,80** 100 g **6,—** 10 g **1,—** Port. **–,40**

123 **Chinesische Schlangen.** Grünbleibende, zartfleischige Freilandgurke mit langen, glatten, dunkelgrünen Früchten, als Salatgurke besonders gut.
10 kg **330,—** 1 kg **39,80** 100 g **6,—** 10 g **1,—** Port. **–,40**

126 **Riesenschälgurke.** Mit weißem, festem, wohlschmeckendem Fleisch und kleinem Kernhaus, wodurch sie zur Herstellung von Senfgurken besonders geeignet ist. Früchte von über 50 cm und 3 bis 4 kg sind keine Seltenheit.
10 kg **460,—** 1 kg **54,—** 100 g **8,—** 10 g **1,20** Port. **–,50**

128 **Vorgebirgstrauben.** Reichtragende schlanke, für Pfeffer- und Essiggurken geeignet.
10 kg **286,—** 1 kg **34,40** 100 g **5,20** 10 g **–,80** Port. **–,30**

Treibhaus-Gurken, unsere Spezialität

133 **Weigelts „Beste von Allen".** (ES) Name ges. geschützt
Unsere weltbekannte Züchtung! Die altbekannte und stark begehrte Treibhaussorte. Für Treiberei ab März bis zum Herbst ist sie immer noch eine der besten. Fruchtlänge durchschnittlich 60 cm bei 5 cm Durchmesser. Die Frucht ist im ganzen glatt, leicht gefurcht, walzenförmig, dunkelgrün gefärbt; der Hals ist schwach verjüngt, also nur angedeutet. Das Blatt ist groß, gewellt, in der Form rundlich. Starker Wuchs und enorme Fruchtbarkeit sind bei sachgemäßer Kultur Hauptmerkmale dieser Sorte.
1000 Korn **72,—** 100 Korn **9,—** 50 Korn **4,50** 10 Korn **1,20**

135 **Spotresisting Typ Wiesmoor (ES) Spezialzucht**
Diese in den Groß-Treibanlagen von Wiesmoor fast ausschließlich angebaute Sorte ist ein ganz besonders früher und äußerst reichtragender Spotresisting-Stamm. Wir haben ihm mit Genehmigung der Leitung des Werkes Wiesmoor den Beinamen gegeben. Fruchtlänge im Durchschnitt 45 cm bei einem Durchmesser von 6 cm. Die Frucht ist gefurcht, leicht stachlig, tief dunkelgrün, mit dem markanten Hals-Ansatz, im Blatt besonders widerstandsfähig. **Für Frühtreiberei ab Dezember-Januar** gegen Pilzbefall ist dieser Typ wohl der beste und wirtschaftlichste.
1000 Korn **76,—** 100 Korn **9,60** 50 Korn **4,80** 10 Korn **1,30**

136 **Nordischer Präsident, F 1 – Hybride. Neu!**
Neue dänische Sorte ähnlich „Spotresisting". Die Früchte sind etwas kürzer, aber sehr glattschalig und nicht gerieft. Farbe ansprechend olivgrün, am Blütenende schwache helle Streifen. Durchschnittsgewicht der Früchte etwa 500 g.
Eine erfolgversprechende Neuheit!
1000 Korn **118,—** 100 Korn **14,80** 10 Korn **2,20**

Unsere Treibhausgurken-Originalsaat ist, auch von anderer Seite bezogen, nur **echt** in **Originalpackung mit Rotsiegel-Verschlußmarke.**

295 **Cucurbita ficifolia. Verhindert Welke bei Kasten- und Hausgurkenkulturen.**
Die gefürchtete Welkekrankheit bei Kasten- und Hausgurken kann mit Sicherheit verhindert werden, wenn man die Gurkensämlinge auf eine resistente Kürbisunterlage pfropft. Dieses Verfahren, das der Erwerbsgärtner mit kleiner Mühe durchführen kann, hat sich in der Praxis bereits glänzend bewährt. Wer durch Gurkenwelke Verluste erlitten hat, sollte auf jeden Fall einen Versuch mit der Pfropfung durchführen. Genaue Kulturanleitung liegt jeder Unterlagen-Saatgut-Packung bei.
1000 Korn **25,—** 100 Korn **3,—** 10 Korn **–,40**
Bleifolien 1000 Stück **6,50** 100 Stück **–,80**



120 Landgurke Delikateß Baldur (ES) Spezialzucht

Mistbeet-Gurken

138 **Hoffmanns Produkta, Hochzucht,** für kalten und warmen Kasten. Mittelgroße, walzenförmige Frucht, behält fortdauernd eine dunkelgrüne Farbe, Länge 40 cm. Sehr zu empfehlen.
1000 Korn **64,—** 100 Korn **8,—** 10 Korn **1,20**

140 **Orion.** Ähnlich der dunkelgrünen Spiers, etwas stärker in der Frucht und widerstandsfähiger im Blatt. Frucht ebenfalls dunkelgrün und bis 60 cm lang.
1000 Korn **64,—** 100 Korn **8,—** 10 Korn **1,20**

141 **Kastengurke Volltreffer.** Nur für Ausland! Volltreffer bringt 30–40 cm lange hellgrüne Früchte, die im Fleisch außerordentlich hart sind und sich deshalb besonders zum Versand eignen. Sie verträgt reichlich Luft und Sonne und kann auf halbwarmem wie auf kaltem Kasten mit gleichem Vorteil kultiviert werden.
1000 Korn **56,—** 100 Korn **6,40** 10 Korn **1,—**

142 **Sensation.** Die beliebte Kastengurke, die etwa 25–30 cm lange Früchte bildet, für kalte Kästen. Sie ist sehr widerstandsfähig, unerhört reichtragend und kann ab Ende Juli ohne Glas stehen.
100 g **72,—** 10 g **9,20** 1000 Korn **50,—** 100 Korn **6,—** 10 Korn **1,—**

143 **Nick's Norma. Neu!**
Näheres über diese Sorte finden Sie auf Seite 3.

Kerbel

Aussaat vom Frühjahr an bis zum Herbst in Abständen von 3–4 Wochen an Ort und Stelle. Würze in Suppen und Tunke.

150 **Gewöhnlicher** 1 kg **14,20** 100 g **2,20** 10 g **–,30**
151 **Mooskrauser** 1 kg **15,20** 100 g **2,20** 10 g **–,30**



135 Treibhausgurke Spotresisting Typ Wiesmoor (ES) Spezialzucht



164 Blumenkohl Marktstolz (ES) Spezialzucht

Blumenkohl

Aussaat für Freilandkultur: Januar bis Ende Mai, Pflanzabstand 50×50 bis 60×60 cm. Blumenkohl verlangt altgedüngtes Land und reichliche Bewässerung.
Saatmenge: 100 qm 5 g, 1/4 ha 150 g.

Spezialzuchten in Originalpackungen!

157 **Erfurter Zwerg. (ES) Spezialzucht!** Ist für Großanbau im Freiland bestens geeignet, bringt sichere Ernten. Der Kopf ist fest, blendendweiß, hochgewölbt und gut vom Laub bedeckt.
1 kg **360,—** 100 g **48,—** 10 g **6,40** Port. **–,60**

158 **Erfurter Zwerg. (ES) Spezialzucht, Treibstamm!** Zuverlässiger Blumenkohl für Großanbau. Für Frühkultur und zum Anbau im Herbst vorzüglich geeignet.
1 kg **360,—** 100 g **48,—** 10 g **6,40** Port. **–,60**

161 **Früh-Marktstolz,** auf Seite 3

163 **Sperlings „Gloria".** Die Reifezeit entspricht dem frühen Erfurter Zwerg. Die Blume ist schneeweiß, sehr fest und hochgewölbt. Das Blatt ist dunkelgrün und langlaubig, die Blume gut deckend. Blumenkohl Gloria hat sich sowohl für die frühe wie für die späte Aussaat hervorragend bewährt. Originalpackungen zu 5, 10 und 50 g.
1 kg **360,—** 100 g **48,—** 10 g **6,40** Port. **–,60**

164 **Marktstolz, Weigelts (ES) Spezialzucht!** Marktstolz ist eine wesentliche Verbesserung der Sorte „Delfter Markt". Er bringt festeren, hochgewölbten, schneeweißen Kopf, ist sehr früh und eignet sich für jede Pflanzzeit. Die sicherste Sorte für den Erwerbsanbauer. Für Früherntе Dezember/Januar-Aussaat, Herbsternte Mai-Aussaat.
1 kg **360,—** 100 g **48,—** 10 g **6,40** Port. **–,60**

165 **Zwaans Delfter Markt Original.** Hat eine robuste Blattentwicklung und kann sehr gut Hitze vertragen, die Kopfbildung ist immer sicher, der Kopf ist sehr groß, schneeweiß, hochgewölbt und bleibt **außerordentlich lange fest.** Die Kultur kann früh und spät vorgenommen werden. In einigen Gegenden Deutschlands wird „Delfter Markt" auch mit Erfolg im Sommer angebaut.
1 kg **360,—** 100 g **48,—** 10 g **6,40** Port. **–,60**

167 **Frickers Original,** bringt erstklassige Köpfe und ist sehr hitze- und kältebeständig.
1 kg **460,—** 100 g **56,—** 10 g **7,—** Port. **1,30**

168 **Aristo.** Ein sehr früher Typ der Alpha-Gruppe mit mittelgroßer, fester Blume. Besonders geeignet für ersten Freilandanbau und Treiberei.
1 kg **360,—** 100 g **48,—** 10 g **6,40** Port. **–,60**

Blumenkohl Handelssorten

156 **Erfurter Zwerg, Nachbau.** Eine gute Qualität des bekannten Erfurter Blumenkohls.
1 kg **240,—** 100 g **32,—** 10 g **4,80** Port. **–,50**

159 **Frankfurter Riesen.** Spätblumenkohl von sehr robustem Wuchs und sehr großen Blumen.
1 kg **66,—** 100 g **10,—** 10 g **1,60** Port. **–,40**

160 **Lecerf.** Diese Sorte ist sehr widerstandsfähig gegen Hitze, bringt schöne große weiße Köpfe. Liefert im Herbst eine gute Ernte. 1 kg **300,—** 100 g **40,—** 10 g **6,—** Port. **–,50**

Weißkohl

Aussaat der frühen Sorten ab Februar, der späten im April. Pflanzabstand 50–60 cm: für 1/4 ha 300–400 g Aussaat.

Spezialzuchten in Originalpackungen!

170 **Dithmarscher allerfrühester, Frühstamm Diener 1949,** etwa 8 Tage früher als vergleichbare Sorten, aber nicht ganz so hoch im Ertrag. Nach Mitte Januar aussäen, da sonst leicht Schosserbildung.
1 kg **112,—** 100 g **16,—** 10 g **2,20** Port. **–,50**

171 **Dithmarscher allerfrühester, Original Marne.** Dieser Früh-Weißkohl ist der früheste feste Kopfkohl. Seine Wachstumszeit ist sehr kurz, und infolgedessen besteht alljährlich eine sehr große Nachfrage nach dieser Sorte.
1 kg **112,—** 100 g **16,—** 10 g **2,20**

173 **Matus Original H K Z.** Neue Sorte der mittelfrühen Kohlgruppe. Ausgeglichen und sehr gut im Ertrag. Platzfester früher Herbstweißkohl. Kopf hochrund.
1 kg **88,—** 100 g **12,40** 10 g **1,80**

177a **Marschländer Frühspitz Hochzucht,** bester, frühester Spitzweißkohl, zur Herbstaussaat (Butterkohl).
1 kg **190,—** 100 g **25,—** 10 g **3,50** Port. **–,70**

179 **September-Weißkohl, Original Marne.** Der September-Weißkohl liegt in seiner Reifezeit und in seinen Erträgen zwischen Früh-September und Spät-September. Die Sorte kommt insbesondere im Anbau für die Sauerkrautindustrie in Betracht.
1 kg **88,—** 100 g **12,40** 10 g **1,80**

184 **Filder, schwäbisches, Spezialzucht,** aus vollentwickelten Köpfen gezogen, großes spitzes Zuckerkraut (echtes Filderkraut) 1 kg **124,—** 100 g **17,20** 10 g **2,40** Port. **–,50**

187 **Dauer-Weißkohl Rundkopf, Original Marne.** Für die Winterversorgung der Märkte und für die Wintersauerkrautbereitung sehr geeignet. Er liefert steinharte, feste, schwere Köpfe mit dichter Blattlage. Für die Aufbewahrung ist es von größter Wichtigkeit, daß der Kohl vor Weihnachten einmal umgepackt wird. 1 kg **88,—** 100 g **12,40** 10 g **1,80** Port. **–,40**

Handelssorten

172 **Dithmarscher allerfrühester Treib.** Der runde, feste Kopf hat wenig Außenblatt. Dieser Kohl ist etwa 100 Tage nach der Aussaat verkaufsfertig; unsere erprobte Qualität.
1 kg **36,—** 100 g **5,—** 10 g **–,80** Port. **–,30**

174 **Dithmarscher September.** Bringt schwere Köpfe und ergibt für September/Oktober einen guten Einschneidekohl.
1 kg **34,—** 100 g **4,80** 10 g **–,80** Port. **–,30**

175 **Ruhm von Enkhuizen** (ähnlich Glückstädter September). Mittelfrühes, bestbekanntes Weißkraut mit rundem Kopf.
1 kg **34,—** 100 g **4,80** 10 g **–,80** Port. **–,30**

176 **Delfter Spitz** (Erstling), zarter, kegelförmiger Kopf, früh, beliebte Sorte. 1 kg **48,—** 100 g **6,80** 10 g **1,—** Port. **–,30**

178 **Braunschweiger Riesen.** Bewährte Spätsorte zur Sauerkrautbereitung. Liefert höchste Erträge.
1 kg **36,—** 100 g **5,—** 10 g **–,80** Port. **–,30**

186 **Amager, dänischer, kurzstrunkiger Winter.** Unsere beste rundköpfige, steinharte Spätsorte, die sich bis zum Januar gut hält. 1 kg **40,—** 100 g **5,60** 10 g **–,90** Port. **–,30**

188 **Amager, hochstrunkiger.** Mittelhoher, steinharter Winterkohl mit hochrundem Kopf, hält sich bis Frühjahr.
1 kg **48,—** 100 g **6,80** 10 g **1,—** Port. **–,30**

Original Marner Kopfkohl-Stammsaaten

kommen aus dem bedeutendsten deutschen Kopfkohl-Anbaugebiet, aus Norder- und Süderdithmarschen. Hier sind die Vorbedingungen für eine zielstrebige Züchtung in bester Weise gegeben.
Weil der Kopfkohlanbau eine Kultur mit hohem Aufwand ist, sind **Sortenechtheit** und **Saatgutqualität** von wesentlicher Bedeutung. Die Saatgutvermehrung wird aus fertigen Köpfen durchgeführt. Der Samen ist gegen die gefürchtete „Umfall-Krankheit" durch unser spezielles Warmwasser-Beizverfahren gesichert.
Eine wichtige Voraussetzung für den erfolgreichen Kopfkohlanbau ist auch die **richtige Pflanzenanzucht.**
Gute gleichmäßige Feldbestände können nur aus guten, kräftigen Pflanzen heranwachsen. Die folgenden Erfahrungen sind in jahrelangen Beobachtungen gesammelt worden:

1. **Aussaatstärke:** Bei Drillsaat mit 15–20 cm Reihenentfernung 1,8–2 g. Bei Breitsaat nicht mehr als 2,5 g je Quadratmeter aussäen.

2. **Aussaatzeit:** Eine frühe Aussaat ist stets einer späten vorzuziehen.

3. **Düngung:** Die jungen Pflanzen wollen die Nährstoffe aus dem Vollen schöpfen können. Ortsübliche Grunddüngung mit Kali und Phosphorsäure ist zu empfehlen. Der Kalkgehalt des Bodens muß in Ordnung sein. Sehr bewährt hat sich Kalkstickstoff, 2 bis 5 kg je Ar, etwa 14 Tage vor der Aussaat gestreut.
Kohl ist eine Hackfrucht, und eine schlechte Pflege der Bestände macht sich auf den Ertrag bemerkbar. Daher sollte man so lange als möglich hacken.

Rotkohl

Saatzeit für Frühsorten ab Februar, für Spätsorten ab April; Saatmenge: 300–400 g pro $^1/_4$ ha.

Spezialzuchten in Originalpackungen

193 **Dieners Früh-Rotkohl, Original** (Dithmarscher), aus vollentwickelten Köpfen gezogen. Ein sehr früher Rotkohl, bildet bei sehr rascher Entwicklung mittelgroße, runde, feste Köpfe von tiefdunkelroter Färbung.
1 kg **112,—** 100 g **16,—** 10 g **2,20** Port. **–,50**

197 **Früh-Rotkohl, Original Marne.** Bei diesem Früh-Rotkohl handelt es sich um einen ausgesprochenen **Früh**-Rotkohl. Die gleiche Sorte bringt bei Freilandaussaat und Verpflanzung um Anfang Juni herum einen sehr schönen Herbst-Rotkohl. Die Platzfestigkeit ist weitgehend gegeben. Bei normaler Düngung ist die Sorte ziemlich blattarm. Die Kopfblätter haben einen schönen Wachsbelag. Die Kopfform ist rund bis eben hochrund.
1 kg **112,—** 100 g **16,—** 10 g **2,20** Port. **–,50**

202 **Dauer-Rotkohl, Original Marne.** Die Sorte ist geeignet für die Einlagerung in Kohlscheunen, zur Winter- und Frühjahrsversorgung des Marktes; sie ist gezüchtet auf hohe Erträge und beste Haltbarkeit. Die Kopfform ist pflaumenförmig. Strunk mittellang, Farbe tiefdunkel.
1 kg **112,—** 100 g **16,—** 10 g **2,20** Port. **–,50**

Handelssorten

194 **Frührot, Expreß.** Bringt frühzeitig sehr große, feste und schwere Köpfe von prächtig schwarzroter Farbe. Die Pflanze ist kurzstrunkig, von schön geschlossenem Bau mit wenig Umblatt. 1 kg **48,—** 100 g **6,60** 10 g **1,—** Port. **–,40**

195 **Kopenhagener früher Markt (Haco-Typ).** Ausgezeichnete Frühsorte mit großen, festen, dunkelroten Köpfen.
1 kg **48,—** 100 g **6,60** 10 g **1,—** Port. **–,40**

196 **Mohrenkopf.** Bringt mittelgroße, feste, tiefdunkelrote Köpfe. Mittelfrüh in der Reife.
1 kg **48,—** 100 g **6,60** 10 g **1,—** Port. **–,40**

198 **Dauerrot.** Spätreifender Lagerkohl mit mittelgroßen, runden, festen Köpfen von tiefblauroter Farbe. Aussaat im März. Nicht mit Stickstoff überdüngen.
1 kg **62,—** 100 g **8,80** 10 g **1,40** Port. **–,50**

199 **Herbstrot.** Sehr ertragreicher mittelspäter Kohl mit mittelgroßen, runden bis hochrunden, dunkelroten Köpfen.
1 kg **48,—** 100 g **6,60** 10 g **1,—** Port. **–,40**



210 Wirsing Zieglers „Vorbote" ES Spezialzucht

Wirsing

Aussaat der Frühsorten ab Anfang Februar, Spätsorten im April bis Mai. Adventswirsing September. Saatmenge: 300–400 g pro $^1/_4$ ha.

Spezialzuchten in Originalpackungen

210 **Zieglers Vorbote ES Spezialzucht** (eingetr. Warenzeichen). Dieser wohlbekannte Wirsing ist das Resultat langjähriger züchterischer Bemühungen. Gibt früher als andere Sorten schon große, feste Köpfe. Wirsing Vorbote entwickelt sich ungemein schnell und bringt feste, feingenarbte Köpfe.
1 kg **88,—** 100 g **12,40** 10 g **1,80** Port. **–,90**

209 **Sannmanns Ochsenwerder früher.** Frühwirsing mit hochovalem, feinrippigem, gelbgrünem Kopf, Herbstaussaat Mitte September zu empfehlen.
1 kg **190,—** 100 g **25,—** 10 g **3,50** Port. **1,—**

213 **Frühkopf Original Marne.** Ein früher Wirsing mit hartem Kopf, auf beste Wirsingqualität gezüchtet. Bei guten Kulturbedingungen räumt dieser Wirsing Ende Juli das Feld, so daß noch ertragreiche Nachfrüchte angebaut werden können. Er beliefert zu einer Zeit den Frischmarkt, zu der die frühen Vorbotetypen das Feld geräumt haben.
1 kg **112,—** 100 g **16,—** 10 g **2,20** Port. **–,50**

225 **Dithmarscher Herbst, Original Marne.** Dieser Herbstwirsing liefert ausgesprochene Masseneerträge. Er ist ziemlich großblättrig. Die Farbe ist grün bis gelblichgrün. Die Sorte ist kurzstrunkig. 1 kg **104,—** 100 g **14,80** 10 g **2,—** Port. **–,50**

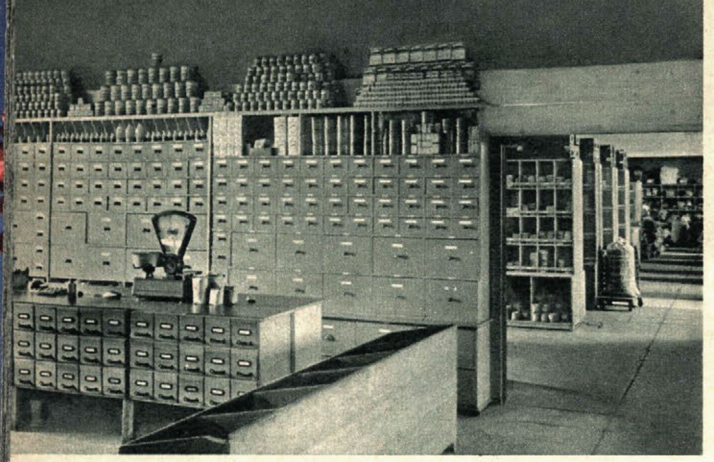
222 **Dauer-Wirsingkohl, Original Marne.** Die Sorte ist geeignet zur Einlagerung in Scheunen, evtl. auch in Erdmieten, und dient zur Winter- und Frühjahrsversorgung der Frischmärkte. Erträge und Haltbarkeit sind gut. Die Kopfform ist birnenförmig, der Strunk kräftig und mittellang.
1 kg **104,—** 100 g **14,80** 10 g **2,—** Port. **–,50**

221 **Winterfürst.** Eine dunkelgrüne, ganz fein genarbte, späte Sorte, die starken Frost verträgt, deshalb zur Abernte auf dem Felde stehenbleiben kann. Spezialzucht aus Köpfen.
1 kg **42,—** 100 g **5,80** 10 g **–,90** Port. **–,30**

227 **Novum.** Eine empfehlenswerte holländische Neuzüchtung, die eine erhebliche Verbesserung des alten „Kölner Markt" darstellt. Großer, fester Kopf mit wenig Umblatt, dunkelgrünes, feingenarbtes Blatt sowie schnelles Wachstum sind Hauptmerkmale dieser Sorte, die auch als Nachfrucht zu Frühkartoffeln noch volle Erträge bringt.
1 kg **88,—** 100 g **12,40** 10 g **1,80** Port. **–,40**

Kohlanbau ist ohne **Schädlingsbekämpfung** nicht mehr denkbar!

Auf Seite 61 finden Sie wirksame Mittel gegen die wichtigsten Krankheiten und Schädlinge im Gemüsebau!



Gemüsesamenlager in Niederwalluf

Wirsing, Handelssorten

210a **Vorbote.** Handelsübliche Qualität.
1 kg **34,—** 100 g **4,80** 10 g **–,80** Port. **–,30**

212 **Eisenkopf.** Früher runder, sehr fest, in der Mitte schön hellgrün gefärbt. 1 kg **24,—** 100 g **3,40** 10 g **–,60** Port. **–,30**

214 **Advent. Fischenicher, Spezialzucht.** Rund bis hochrund. Vorzüglich für Herbstpflanzung zur Durchwinterung. Pflanzzeit im September.
1 kg **88,—** 100 g **12,40** 10 g **1,80** Port. **–,40**

218 **Hammer.** Ausgezeichnete späte Marktsorte mit sehr großen, saftiggrünen, festgeschlossenen Köpfen, die sich außerordentlich lange halten.
1 kg **30,—** 100 g **4,20** 10 g **–,70** Port. **–,30**

219 **Vertus.** Grüne, starkgekrauste, sehr haltbare Sorte. Muß weit gepflanzt werden, damit die großen Köpfe sich voll ausbilden können. 1 kg **24,—** 100 g **3,40** 10 g **–,60** Port. **–,30**

Kölner Markt. Große, festköpfige, feingekrauste, dunkelgrüne Wintersorte, die den ganzen Winter hindurch vom Feld abgeerntet werden kann, da sie sehr widerstandsfähig ist. Als wertvollere Ersatzsorte empfehlen wir Nr. 227, Seite 15.

Rosenkohl

Aussaat Ende April bis Juni. Saatmenge: 1/4 ha = 250 g

230 **Fest und Viel.** Mit die beste halbhohe Sorte, die gute feste Rosen liefert. Für den Marktgärtner, der die Rosen abpflückt, ist diese Sorte besonders empfehlenswert.
1 kg **42,—** 100 g **5,80** 10 g **–,90** Port. **–,30**

231 **Hilds Ideal.** Heute die beste mittelhohe, späte Rosenkohlsorte für den Wintergebrauch. Die Sorte muß früh ausgesät werden. Er eignet sich als Spätsorte, nicht für Nachkultur. Originalpackungen! 1 kg **62,—** 100 g **8,60** 10 g **1,30** Port. **–,50**

232 **Wilhelmsburger Original, Cordes!** Ein ganz vorzüglicher Herbstrosenkohl, halbhoch bis hoch im Wuchs, dicht besetzt mit festen Rosen. Er bildet sich bei später Pflanzung noch gut aus.
1 kg **62,—** 100 g **8,60** 10 g **1,30** Port. **–,50**

Schnittkohl

250 **Gelber Butter.** Zarter gelber, selbstschließender.
1 kg **30,—** 100 g **4,20** 10 g **–,70** Port. **–,30**

272 **Cantoner verbesserter.** Der Cantoner Kohl wird als Nachfrucht gebaut, im Juli/August gesät und im Abstand von 40×40 cm gepflanzt.
1 kg **18,—** 100 g **2,70** 10 g **–,50** Port. **–,30**

Futterkohl

750 **Markstammkohl, hoher grüner.** Eine Art Krauskohl mit 1 1/2 m hohem, 5–6 cm dickem Stamm, der zartes, süßes Fleischmark enthält.
10 kg **300,—** 1 kg **33,—** 100 g **3,80** 10 g **–,60**

752 **Diepholzer blauer.** Guter, ertragreicher Futterkohl.
10 kg **300,—** 1 kg **33,—** 100 g **3,80** 10 g **–,60**

Blätterkohl Grün- oder Krauskohl

Aussaat: Mai bis Juli. Saatmenge: 1/4 ha = 300 g

239 **Hoher grüner feingekrauster.** Sehr ergiebige krausblättrige Sorte mit hohem Strunk.
1 kg **30,—** 100 g **4,20** 10 g **–,70** Port. **–,30**

240 **Halbhoher grüner mooskrauser.** Vorzügliche, ertragreiche Sorte. 1 kg **30,—** 100 g **4,20** 10 g **–,70** Port. **–,30**

241 **Lerchenzungen, Spezialzucht.** Halbhoher mit langen, feingekrausten Blättern.
1 kg **36,—** 100 g **5,20** 10 g **–,90** Port. **–,40**

242 **Niedriger grüner feingekrauster.**
1 kg **25,—** 100 g **3,60** 10 g **–,60** Port. **–,30**

245 **Fischenicher Kölner Markt, Spezialzucht.** Winterharte, hellgrüne Massensorte.
1 kg **39,40** 100 g **5,60** 10 g **–,90** Port. **–,40**

Kohlrabi

Aussaat: Bei Frühsorten Dezember bis März unter Glas und April/Mai ins Land. Aussaat der Spätsorten Mai/Juni. Saatmenge: 1/4 ha = 500 g

Spezialzuchten in Originalpackungen

251 **Rogglis weißer Treib.** Frühe, schwachlaubige, unbedingt schoßfeste Treibsorte, die auch im Freiland besten Erfolg bringt. 1 kg **368,—** 100 g **46,—** 10 g **6,—** Port. **1,—**

252 **Rogglis blauer Treib und Freiland.** Beste blaue Treibsorte, auch als früheste Freilandsorte widerstandsfähig gegen Frost.
1 kg **368,—** 100 g **46,—** 10 g **6,—** Port. **1,—**

253 **Gaugels früher weißer Treib,** hat sich in den letzten Jahren als besonders früh, schoßfest und in der Ausbildung der Knolle vollkommen gleichmäßig erwiesen. Eine hervorragende Treib- und frühe Freilandsorte für den Erwerbsgärtner.
1 kg **364,—** 100 g **46,—** 10 g **6,—** 5 g **3,—**

254 **Wiesmoor weißer Treib.** Dieser Kohlrabi stammt aus den bekannten Treibanlagen von Wiesmoor. Er ist besonders schnellwüchsig, absolut schoßsicher und bringt große, runde Knollen mit wenig Laub. Nur für Frühtreiberei bestens geeignet. Diese Neuheit steht in der Sortenprüfung wertmäßig an erster Stelle und ist deshalb für den Frühgemüsegärtner sehr wertvoll. Originalpackungen.
Mißernte, als Ersatzsorten Nr. 251 oder 253

255 **Rogglis weißer Freiland.** Früheste Freilandsorte, auch bei niedrigen Temperaturen nicht schießend.
1 kg **280,—** 100 g **36,—** 10 g **4,40** Port. **–,80**

256 **Weißer Prager Treib.** Wertvolle Elitezucht zum Treiben, auch für das Land vorzüglich. Die sehr zarte, dünnschalige Knolle treibt nur ganz wenige feinstielige Blätter. Unser Prager Treib ist ganz besonders widerstandsfähig gegen Frost.
1 kg **240,—** 100 g **36,—** 10 g **5,40** Port. **1,—**

259 **Blauer Treib – Prager Typ.** Früher, zartfleischiger und schoßfester Treibkohlrabi, eine neue Züchtung in der Mitte der Prager und Delikateß-Typen. Eignet sich auch bestens für frühe Freilandkultur.
1 kg **240,—** 100 g **36,—** 10 g **5,40** Port. **1,—**

Handelssorten

257 **Wiener blauer Glas,** sehr früher Kohlrabi, für Treiberei und Land bestens bewährt.
1 kg **34,—** 100 g **5,20** 10 g **–,80** Port. **–,30**

258 **Wiener weißer Glas,** das Gegenstück zu 257.
1 kg **30,—** 100 g **4,60** 10 g **–,80** Port. **–,30**

261 **Delikateß blau.** Ausgezeichnete, nicht so leicht schießende Freilandsorte mit sehr zarten, dünnschaligen, großen Knollen und auf langen, dünnen Stielen aufrechtwachsenden Blättern.
1 kg **34,—** 100 g **5,20** 10 g **–,80** Port. **–,30**

262 **Delikateß weiß,** das Gegenstück zu 261.
1 kg **34,—** 100 g **5,20** 10 g **–,80** Port. **–,30**

270 **Blauer Speck.** Dieser blaue Riesenkohlrabi bleibt butterweich und zart; für den Großanbau zum Herbst- und Winterbedarf gibt es keine bessere Sorte.
1 kg **30,—** 100 g **4,60** 10 g **–,80** Port. **–,30**

Gartenkresse

281 **Grüne gewöhnliche einfache,** zum Treiben.
10 kg **30,—** 1 kg **4,40** 100 g **–,60** 10 g **–,20**

282 **Grüne extra krause gefüllte,** zum Treiben.
10 kg **42,—** 1 kg **5,60** 100 g **–,80** 10 g **–,20**

285 **Kümmel**
Ist zweijährig und wird im April ins Freie gesät, in Reihen von 25 cm Abstand auf tiefgelockerten, gut gedüngten Boden.
10 kg **60,—** 1 kg **8,—** 100 g **1,20** 10 g **–,30**

Speisekürbis

Aussaat im Mai. 2–3 Körner werden etwa 3 cm tief gelegt.

290a **Riesenmelonen-Kürbis,** der größte und beste zum Einmachen.
1 kg **54,—** 100 g **7,80** 10 g **1,20** Port. **–,50**

292 **Vegetable Marrow,** gelber englischer Schmeer. Mit langen, walzenförmigen, gelben Früchten, sehr wohlschmeckend, beliebter Einmachkürbis. Die Früchte werden unreif verbraucht.
1 kg **46,—** 100 g **6,80** 10 g **1,—** Port. **–,50**

293 **Großer gelber Zentner.** Mit bis 50 kg schweren Früchten von feinem Geschmack.
1 kg **38,—** 100 g **5,80** 10 g **–,90** Port. **–,40**

299 **Lavendel,** schmalblättriger, aromatischer
100 g **22,—** 10 g **3,20** Port. **–,50**

302 **Liebstöckel.** Aussaat sofort nach der Sommerernte im Herbst, im Frühjahr auf 40 cm allseitigen Abstand vereinzeln.
1 kg **124,—** 100 g **18,60** 10 g **2,80** Port. **–,40**

303 **Löffelkraut.** Ist zweijährig, Aussaat April oder August, später mit 15 cm allseitigem Abstand auf leichtem Boden in halbschattiger, feuchter Lage auspflanzen. Verwendung als Salat, ähnlich wie Brunnenkresse.
1 kg **56,—** 100 g **8,40** 10 g **1,30** Port. **–,40**

305 **Majoran, einjährig.** Aussaat im März in ein mäßig warmes Mistbeet oder in Töpfe, im Mai auspflanzen.
1 kg **124,—** 100 g **18,80** 10 g **2,80** Port. **–,60**

Mangold oder Beißkohl

Saatmenge: ¼ ha = 4 kg

308 **Grüner Schnitt.** Aufrechtwachsend, dunkelgrün, starkwüchsig, mittelstarkes, blasiges Blatt.
10 kg **98,—** 1 kg **12,80** 100 g **2,—** 10 g **–,30**

310 **Glatter Silber.** Rippenmangold. Dunkelgrüner, mit breiten, reinweißen Rippen.
10 kg **116,—** 1 kg **14,80** 100 g **2,20** 10 g **–,40**

312 **Lukullus.** Rippen- und Schnittmangold. Aufrechter Wuchs, kräftig gelbgrünes, gekraustes Blatt, weiße Rippen.
10 kg **116,—** 1 kg **14,80** 100 g **2,20** 10 g **–,40**

315 **Melisse, Zitronenmelisse.** Ist ausdauernd, wird im April ins Mistbeet oder in Töpfe gesät, die kräftigsten Pflanzen werden mit 30 cm allseitiger Entfernung an Ort und Stelle gesetzt. 1 kg **160,—** 100 g **22,—** 10 g **3,40** Port. **–,50**

Melonen

Aussaat: Februar/März einzeln in kleine Töpfe, in ein warmes Mistbeet.

320 **Zuckermelone Pillnitz.** Diese neuere Züchtung übertrifft mit ihrem duftenden, orangefarbenen Fleisch und ihrem außergewöhnlich süßen und aromatischen Geschmack alle bekannten Sorten. „Pillnitz" ist die Sorte, welche in unserem Klima zuckersüß wird. 100 Korn **4,80** Port. **–,70**

321 **Berliner Netz.** Sehr große, ausgezeichnete, genetzte Frucht von feinstem Aroma, außerordentlich reichtragend.
1000 Korn **28,—** 100 Korn **3,90** Port. **–,50**

322 **Westländische doppelte Netz.** Spezialzucht. Eine der besten, ertragsreichsten Melonen für Gewächshaus und Mistbeet.
1000 Korn **40,—** 100 Korn **4,80** Port. **–,70**



Hier wird die Keimkraft geprüft!

323 **Netz-Melone Leckerbissen**
Die bisher bekannten Netz-Melonen bringen zu große und dadurch zuwenig Früchte, wodurch sie in der Kultur sowie für den Verbraucher unwirtschaftlich sind. Die hier angebotene Sorte dagegen gibt nur mittelgroße, etwa 1 kg schwere, dick- und feinfleischige, plattrunde Früchte von feinstem Ananas-Aroma. Pro Pflanze erzielt man bei normaler Kultur im Durchschnitt 6 Früchte. In der heißen Jahreszeit sind unsere „Leckerbissen", eisgekühlt und wenig nachgezuckert, als Nachtisch gereicht, eine Delikatesse für Feinschmecker, die in Deutschland noch viel zuwenig bekannt ist. Wir glauben, daß unsere besonders reichtragende Sorte durch ihre Vorzüge zur Verbreitung dieser köstlichen Frucht beitragen wird.
1000 Korn **50,—** 100 Korn **6,—** Port. **—,80**
Unsere Melone „Leckerbissen" wurde bei Sortenprüfung von der Königlich Englischen Gartenbaugesellschaft höchstbewertet.

Möhren und Karotten

Saatmenge: 100 qm 100–200 g, ¼ ha = 1–1½ kg

325 **Pariser Markt.** Feinste kurze, runde Treibkarotten, gesuchteste Sorte zum Ganzkonservieren.
1 kg **40,—** 100 g **5,60** 10 g **–,90** Port. **–,40**

326 **Duwicker.** Sehr frühe Treib- und Landsorte.
1 kg **28,—** 100 g **4,20** 10 g **–,70** Port. **–,30**

329 **Erstling.** Halblange, allerfrüheste Treib- und Landsorte, etwa 10 Tage früher als die „Nantaise".
1 kg **33,20** 100 g **4,60** 10 g **–,80** Port. **–,30**

330 **Gonsenheimer Treib.** Halblange, kurzkrautige, besonders feine Treib- und Landsorte. Entwickelt sich sehr schnell und färbt sich früh rot.
1 kg **33,20** 100 g **4,60** 10 g **–,80** Port. **–,30**

332 **Amsterdamer Treib.** Halblange, sehr frühe rote, ohne Herz.
1 kg **60,—** 100 g **9,—** 10 g **1,40** Port. **–,50**

335 **Marktgärtner.** Halblange, rote, stumpfe, zylinderförmige, ohne Herz, ganz extra.
1 kg **28,—** 100 g **4,20** 10 g **–,70** Port. **–,30**

337 **Nantaise.** Mittellange, zylinderförmige, vorzügliche Speisemöhre. 1 kg **26,—** 100 g **3,60** 10 g **–,60** Port. **–,30**

338 **Lange rote stumpfe ohne Herz.** Gleichmäßig zylinderförmig abgestumpft, von leuchtendroter Farbe, alle anderen Wintermöhren übertreffend.
1 kg **29,80** 100 g **4,20** 10 g **–,70** Port. **–,30**

340 **Rote Riesen** (Mammut). Eine der größten und schwersten roten Speisemöhren. Hält sich vorzüglich im Wintereinschlag.
1 kg **24,—** 100 g **3,40** 10 g **–,60** Port. **–,30**

Futterrüben.
Saatmenge: ¼ ha = 1½ kg

345 **Lange weiße grünköpfige.** Hochertragreiche, sehr lange, dicke und schwere, nährstoffreiche Futtermöhre.
10 kg **140,—** 1 kg **18,—** 100 g **2,80** 10 g **–,50**

346 **Rheinische goldgelbe,** Riesen-Walzen-Futtermöhre.
10 kg **140,—** 1 kg **18,—** 100 g **2,80** 10 g **–,50**

348 **Lobbericher goldgelbe,** stumpfe, zylinderförmige Riesen.
10 kg **120,—** 1 kg **16,—** 100 g **2,40** 10 g **–,50**



Auswahl der Radies-Einzelpflanzen für Elitezucht

Pastinaken (Moorwurzeln)

354 **Halblange weiße** (Beste von allen), bringt hohe Erträge an besonders feinen zarten Rüben mit kurzer Belaubung.
10 kg **124,—** 1 kg **17,20** 100 g **2,60** 10 g **–,40**

Paprika (Spanischer Pfeffer)

Aussaat Ende März in halbwarmes Mistbeet oder Gewächshaus. Keimt innerhalb 10 Tagen.

360 **Ungarischer Königs-Paprika.** Früher, zum Kochen, sehr groß, dunkelrot. 100 g **14,40** 10 g **2,20** Port. **–,50**

361 **Frührot,** auf Seite 3

362 **Frühgold,** auf Seite 3.

Schnittpetersilie

Aussaat von Februar an ins Freie, in Reihen von 15 cm Abstand. Saatmenge: 100 qm = 100 g, $^1/_4$ ha = $1^1/_2$ kg

370 **Wuschelkopf.** Feinstgefiedert, nadelförmig zugespitzte Blättchen. Der dichte Wuchs, die schöne frischgrüne Farbe und die reichliche Ergiebigkeit machen diese Sorte besonders wertvoll.
10 kg **208,—** 1 kg **28,—** 100 g **4,20** 10 g **–,80** Port. **–,30**

371 **Edelstein,** ganz fein gekraust, etwas gedrungener Wuchs.
10 kg **208,—** 1 kg **28,—** 100 g **4,20** 10 g **–,80** Port. **–,30**

372 **Mooskrause.** Mit zierlich gerollten Blättern.
10 kg **208,—** 1 kg **28,—** 100 g **4,20** 10 g **–,80** Port. **–,30**

374 **Einfache Schnitt, Spezialzucht.**
10 kg **208,—** 1 kg **28,—** 100 g **4,20** 10 g **–,80** Port. **–,30**

Wurzelpetersilie

Aussaat im zeitigen Frühjahr mit 20 bis 25 cm Abstand. Der Samen keimt sehr langsam.
Saatmenge: wie bei der Schnittpetersilie.

380 **Berliner halblange.** Ertragreiche und feinste Sorte mit besonders dicken, glatten Wurzeln.
10 kg **220,—** 1 kg **30,—** 100 g **4,60** 10 g **–,80** Port. **–,40**

382 **Lange glatte.**
1 kg **30,—** 100 g **4,60** 10 g **–,80** Port. **–,40**

Porree oder Lauch

Aussaat Anfang März ins Mistbeet.
Saatmenge: $^1/_4$ ha = 400 g

395 **Früher Sommer.** Wächst sehr schnell, ist aber nicht winterhart und muß vor dem Frost geerntet werden.
1 kg **42,—** 100 g **6,40** 10 g **1,—** Port. **–,40**

396 **Carentan.** Ein Riesenporree, welcher sehr starke Schlotten bringt; zu Porreegemüse und Salat der feinstschmeckende.
1 kg **29,60** 100 g **4,40** 10 g **–,70** Port. **–,40**

397 **Brabanter.** Schaft kurz, dick und stark zwiebelig. Im Einschlag gut haltbar. 1 kg **29,60** 100 g **4,40** 10 g **–,70** Port. **–,40**

399 **Elefant, Spezialzucht.** Bringt Schäfte bis zu 25 cm Umfang. Dieser Porree übertrifft in Größe und schnellem Wachstum alle bekannten Porreesorten und entwickelt keine Nebentriebe.
1 kg **42,—** 100 g **6,40** 10 g **1,—** Port. **–,50**

389 **Pimpinelle, feine Garten.**
1 kg **24,—** 100 g **3,60** 10 g **–,60** Port. **–,30**

Portulak

428 **Gelber.** 1 kg **54,—** 100 g **9,60** 10 g **1,40** Port. **–,30**

429 **Grüner.** 1 kg **44,—** 100 g **6,60** 10 g **1,—** Port. **–,30**

Radies

Saatmenge: 100 qm = $^1/_4$ kg

Treibsorten für Haus und Mistbeet:

402 **Saxa-Spezialzucht.** Sehr frühes, feurig scharlachrotes Treib- und Landradies von schönster Kugelform, mit feinster Fadenwurzel und kurzem, feinem Laub. Eine der besten und beliebtesten Marktsorten.
10 kg **132,—** 1 kg **17,60** 100 g **2,80** 10 g **–,50** Port. **–,30**

403 **Breustedts Rigel,** Hochzucht-Saatgut. Rigel hat sich in den letzten Jahren als Treibradies bestens bewährt und wegen Platzfestigkeit und Nicht-pelzig-werden auf dem Markt durchgesetzt. Die große und runde, scharlachrote Knolle ist von angenehm mild-würzigem Geschmack, kurzlaubig und in 3 Wochen fertig.
10 kg **176,—** 1 kg **24,—** 100 g **3,60** 10 g **–,60** Port. **–,40**

404 **Haubners Frühwunder.** Durch besondere Frühzeitigkeit, rasche Entwicklung, die ansprechende runde Form und leuchtendrote Färbung ist es die nicht zu schlagende Gärtner-Treibsorte.
10 kg **156,—** 1 kg **20,80** 100 g **3,20** 10 g **–,60** Port. **–,40**

405 **Cherry Belle.** Diese Sorte ähnelt in Form und Farbe der alten Sorte Saxa. Das Laub ist jedoch etwas länger und die Pelzigkeit geringer, so daß sie nach Ernteeintritt länger erntefähig bleibt. Auf Grund dieser Eigenschaften hat diese Sorte im Gemüseanbau schon ziemlich große Verbreitung gefunden, und es ist anzunehmen, daß sie im Laufe der nächsten Jahre noch mehr als bisher angebaut werden wird.
10 kg **176,—** 1 kg **24,—** 100 g **3,60** 10 g **–,60** Port. **–,40**

406 **Non plus ultra.** Bekanntes, vorzügliches, leuchtendrotes Treibradies mit runden Knollen. Das Radies „Non plus ultra" bildet sich in 3–4 Wochen fix und fertig, hat kurze, feine Belaubung.
10 kg **132,—** 1 kg **17,60** 100 g **2,80** 10 g **–,50** Port. **–,30**

Freilandsorten für Sommer:

408 **Riesen-Butter. Rundes rotes kurzlaubiges.** Erreicht die Größe eines kleinen Apfels, ohne pelzig zu werden. Kurzlaubiger, zarter und besser geformt als das „Würzburger Riesen".
10 kg **132,—** 1 kg **17,60** 100 g **2,80** 10 g **–,50** Port. **–,30**

411 **Rundes, halb rot, halb weiß.**
10 kg **132,—** 1 kg **17,60** 100 g **2,80** 10 g **–,50** Port. **–,30**

412 **Eiszapfen, langes weißes.** Auch für spätere Aussaaten.
10 kg **132,—** 1 kg **17,60** 100 g **2,80** 10 g **–,50** Port. **–,30**

Rapontica-Wurzel

420 **Große Gelbe.**
1 kg **27,—** 100 g **4,20** 10 g **–,80** Port. **–,30**

Rapunzel (Rabinschen-Feldsalat)

Man sät Rapünzchen von Ende August bis Anfang Oktober in leichten, lockeren Boden breitwürfig.
Saatmenge: 100 qm = 100–150 g. $^1/_4$ ha = 2500 qm = 3–5 kg

440 **Deutsche kleine zarteste.**
10 kg **224,—** 1 kg **28,—** 100 g **4,20** 10 g **–,70** Port. **–,30**

441 **Löffelblättrige Koblenzer,** mit länglichem, großem hellgrünem Blatt, sehr ergiebige Sorte.
10 kg **224,—** 1 kg **28,—** 100 g **4,20** 10 g **–,70** Port. **–,30**

442 **Vollherzige breitblättrige dunkelgrüne,** mit glänzendem Blatt (Stuttgarter Markt).
10 kg **224,—** 1 kg **28,—** 100 g **4,20** 10 g **–,70** Port. **–,30**

443 **Etampes, dunkelgrüne breitblättrige.**
10 kg **224,—** 1 kg **28,—** 100 g **4,20** 10 g **–,70** Port. **–,30**

445 **Holländische große breitblättrige.**
10 kg **170,—** 1 kg **20,40** 100 g **3,20** 10 g **–,50** Port. **–,30**

446 **Louviers,** löffelblättrig, vollherzig, mit sehr schön glänzendem Blatt.
10 kg **224,—** 1 kg **28,—** 100 g **4,20** 10 g **–,70** Port. **–,30**

Rettich

Mairettiche sät man im März im kalten Kasten aus oder April bis Mai ins freie Land. Sommerrettiche April/Mai. Winterrettiche Juni/Juli.

Treib-, Mai- und Sommerrettich

Saatmenge: 100 qm 150 g, 1/4 ha = 3–4 kg

450 **Pfanns Quirinus.** Früher weißer, kurzlaubiger, rundlicher Bündel-Rettich für Treibkultur, 6 Wochen Entwicklungszeit.
10 kg **160,—** 1 kg **21,60** 100 g **3,40** 10 g **–,60** Port. **–,30**

451 **Hilds Neckarruhm.** Folgesorte zu „Rosa Ostergruß", jedoch etwas kräftiger in der Farbe, als Stück-Rettich in 8 Wochen verkaufsfertig, auch zum Treiben geeignet.
10 kg **152,—** 1 kg **20,—** 100 g **3,—** 10 g **–,60** Port. **–,30**

452 **Unus Treib und Freiland.** Dieser Treibrettich ist so einmalig in seiner Qualität, daß jeder Rettichanbauer diese Sorte begeistert aufnehmen wird. Geeignet als Bündel- und Stückrettich; weiß, 3/4lang, glatt, nicht grünköpfig, schwachlaubig. Das Saatgut ist aus ausgewachsenen, ausgepflanzten Rettichen kultiviert. Silbermedaille in Kassel.
1 kg **40,—** 100 g **4,80** 10 g **–,70**

454 **Rosa Ostergruß, (ES) Spezialzucht,** halblang. Fleischfarben bis dunkelrosa getönt.
10 kg **132,—** 1 kg **17,60** 100 g **2,80** 10 g **–,50** Port. **–,30**

456 **Halblanger weißer.** Sehr fein und zart.
10 kg **132,—** 1 kg **17,60** 100 g **2,80** 10 g **–,50** Port. **–,30**

Herbst- und Winterrettich

462 **Münchner Bier. Spezialzucht.** Sehr zart und extra echt. Der beste weiße ovale Bierrettich für Herbst und Winter.
10 kg **132,—** 1 kg **17,60** 100 g **2,80** 10 g **–,50** Port. **–,30**

464 **Runder schwarzer.** Haltbarster, aromatischer, zarter, tiefschwarzer.
10 kg **132,—** 1 kg **17,60** 100 g **2,80** 10 g **–,50** Port. **–,30**

Rhabarber

470 **Blutrhabarber.** Mit sehr langen, dicken Stielen. Reife 2 bis 3 Wochen nach „Viktoria".
1 kg **42,—** 100 g **6,40** 10 g **1,—** Port. **–,40**

472 **Viktoria, rotstielig.** Entwickelt sich schnell, treibt früh aus. Bewährte Treibsorte.
1 kg **40,80** 100 g **6,20** 10 g **1,—** Port. **–,40**

475 **Rosmarin**

Ist ausdauernd, muß jedoch frostfrei überwintert werden. Aussaat Februar ins Mistbeet, dann in kleine Töpfe pflanzen, Ende Mai mit Topfballen ins Freie an warmen, sonnigen Standort setzen. Zum Würzen von Speisen, als Tee gegen Schwindel, Kopfschmerzen und Magenbeschwerden.
1 kg **240,—** 100 g **36,—** 10 g **5,40** Port. **–,80**

Kohlrüben Steckrüben (Wrucken)

Aussaat: April bis Ende Mai. Pflanzweite 50 cm.
Saatmenge: 1/4 ha = 1–2 kg

480 **Gelbe Hoffmanns Riesen.** Frühe ertragreiche, gute, wohlschmeckende Speisekohlrübe mit gelbem Fleisch.
10 kg **42,—** 1 kg **5,—** 100 g **–,90** 10 g **–,30**

481 **Weiße Hoffmanns Riesen.** Wie vorhergehende Sorte, weißfleischig. 10 kg **42,—** 1 kg **5,—** 100 g **–,90** 10 g **–,30**

482 **Gelbe Wilhelmsburger.** Grünköpfige, runde, wohlschmeckende. 10 kg **42,—** 1 kg **5,—** 100 g **–,90** 10 g **–,30**

483 **Seefelder gelbe grünköpfige, Hochzucht,** ist sehr widerstandsfähig gegen Kohlhernie.
10 kg **57,—** 1 kg **6,50** 100 g **1,—** 10 g **–,30**

486 **Gelbe rotgrauhäutige Riesen.** Mit feinem, zartem Fleisch.
10 kg **42,—** 1 kg **5,—** 100 g **–,90** 10 g **–,30**

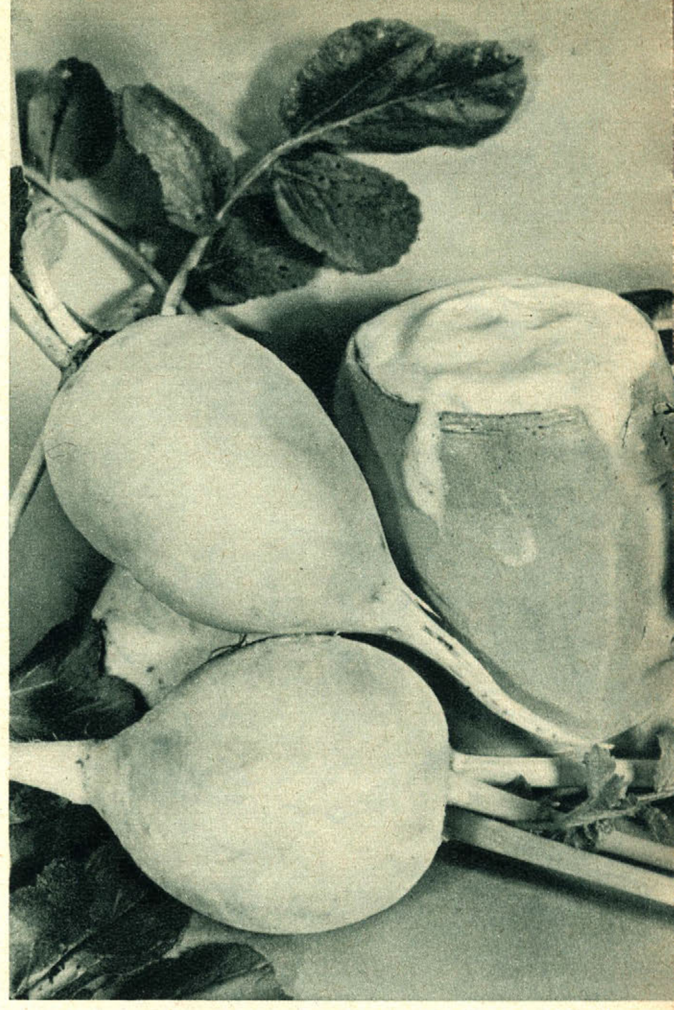
Mairüben

Aussaat: März/April. 100 qm = 300–400 g

494 **Schneeball, runde weiße.** Ertragreichste und feinschmeckende aller Sorten.
10 kg **80,—** 1 kg **10,80** 100 g **1,60** 10 g **–,30**

498 **Stielmus-Mairübe** (Rübstiel). Die jungen Blattstiele dieser Mairübe liefern das am Rhein sehr beliebte Stielmusgemüse.
10 kg **80,—** 1 kg **10,80** 100 g **1,60** 10 g **–,30**

500 **Teltower Rübchen.** Bekannte kleine Delikateßrübe. Wird am wohlschmeckendsten in recht sandigem Boden.
10 kg **106,—** 1 kg **14,20** 100 g **2,20** 10 g **–,40**



462 Rettich „Münchner Bier"

Herbstrüben (Stoppelrüben, Wasserrüben)

Saatmenge: 1/4 ha = 1 1/2 kg

506 **Lange weiße rotköpfige.**
10 kg **74,—** 1 kg **9,80** 100 g **1,60** 10 g **–,30**

508 **Runde weiße rotköpfige.**
10 kg **74,—** 1 kg **9,80** 100 g **1,60** 10 g **–,30**

Rote Rüben (Salatbeete)

Aussaat: Mitte Mai. Saatmenge: 1/4 ha = etwa 6 kg

519 **Rote Kugel (ES) Spezialzucht.** Ausgezeichnete Marktsorte. Innen und außen gleichmäßig schwarzrote Rübe von reinster Kugelform. Zart, süß, einen schönen dunkelroten Salat liefernd.
10 kg **196,—** 1 kg **26,—** 100 g **4,—** 10 g **–,70** Port. **–,40**

515 **Ägyptische plattrunde dunkelrote.** Mit feingestieltem Laub und besonders zarter, innen und außen tief dunkelroter Rübe vollendetster Form.
10 kg **150,—** 1 kg **20,—** 100 g **3,—** 10 g **–,50** Port. **–,30**

517 **Halblange Rote.** Rübe und Blätter schwarzrot, sehr fein, zart und süß.
10 kg **174,—** 1 kg **24,—** 100 g **3,60** 10 g **–,60** Port. **–,30**

Kopfsalat Treibsorten

Spezialzuchten in Originalpackungen

525 **Böttners Treib (ES) Spezialzucht.** Kann schon zeitig in warme Kästen gepflanzt werden. Die Köpfe sind groß, butterhaft zart, sehr fest, von langer Dauer.
100 g **11,40** 10 g **1,70** Port. **–,50**

527 **Maikönig Treib (ES) Spezialzucht.** Garantiert echt, von ganz frühzeitig gepflanzten, voll ausgebildeten Köpfen geerntet. Frühester, zarter Treibsalat mit großen festen gelben Köpfen. Für kalte Mistbeete die beste, widerstandsfähigste Sorte.
100 g **11,40** 10 g **1,70** Port. **–,50**

Salatsorten Fortsetzung nächste Seite



526 Kopfsalat Frühlingsgruß

524 Schreibers Princeps Treib. Die Entwicklungszeit dieser neuen Salatsorte liegt zwischen Frühlingsgruß und Maikönig Treib. Das Blatt ist hellgrün und bekommt zur Zeit der Reife keinen rötlichen Anflug, der Kopf ist mittelgroß, fest und von hohem Marktwert. Geeignet für kalten und warmen Kasten sowie auch Gewächshaus. Original-Packungen.
100 g **11,40** 10 g **1,70** Port. –,50

526 Frühlingsgruß, früher gelber. Spezialzucht aus unter Glas gezüchteten Eliten, wird größer als Böttners Treib und ist früher als Maikönig Treib, für warme und kalte Treiberei geeignet, jedoch nicht für Freiland. Pflanzenabstand etwa 20×25 cm. Der Name Frühlingsgruß ist geschützt. Die Lieferung erfolgt in Originalpackungen von 10, 20, und 50 g.
100 g **11,40** 10 g **1,70** Port. –,50

Frühsalat für Freiland

531 Aurora, früheste Freilandsorte, welche die Lücke zwischen Treibsalaten und Freilandsorten schließt. Der Zeitpunkt der Ernte liegt vor dem Maikönig. Der Kopf ist rund, fest und zeigt hellgelblichgrüne Farbe. Die Kopfgröße entspricht zumindest der von Maikönig. Aurora ist kein Treibsalat und eignet sich nicht für Kästen. Mindestpflanzweite: Freiland 25–30 cm.
1 kg **56,—** 100 g **8,40** 10 g **1,30** 5 g –,**70** Port. –,40

532 Maikönig. Frühe Freilandsorte mit mittelgroßen, festen Köpfen, gelb mit bräunlichem Anflug, auch zum Treiben im kalten Kasten geeignet, nicht aber als Sommersalat.
1 kg **36,—** 100 g **5,40** 10 g **–,80** Port. –,30

533 Victoria-Freiland (King). Wertvolle Frühsorte mit festem, gelbem Kopf. 1 kg **56,—** 100 g **8,40** 10 g **1,30** Port. –,40

534 Schreibers Tenax
Früh wie Maikönig, aber spät schießend. Schnelle Kopfentwicklung, lange Nutzungsdauer. Reingrüner, zarter, fester Kopf, für Freilandanbau im Frühjahr und Sommer geeignet.
1 kg **58,—** 100 g **8,80** 10 g **1,40** Port. –,40

Sommer-Kopfsalat

537 Attraktion. (ES) **Spezialzucht!** Eine besonders gute, hitzebeständige Sommersorte mit riesigen, zarten gelben Köpfen. Für Großanbau ein Schlager.
1 kg **48,—** 100 g **7,20** 10 g **1,10** Port. –,40

540 Brauner Trotzkopf. Von großer Widerstandsfähigkeit, Kopf sehr groß, sehr fest, zart, braun und von längster Dauer.
1 kg **36,—** 100 g **5,40** 10 g **–,80** Port. –,30

542 Bautzener Dauerkopf. Vorzüglicher Sommersalat mit sehr großen, festgeschlossenen zarten Köpfen.
1 kg **38,—** 100 g **5,80** 10 g **–,90** Port. –,30

543 Wunder von Stuttgart. Hitzebeständiger Sommersalat.
1 kg **40,—** 100 g **6,—** 10 g **–,90** Port. –,30

547 Fürchtenichts (Venloer Butterkopf). Dieser wunderbare feste, große gelbe Sommersalat hat in Wirklichkeit nichts zu befürchten. Er überragt in Zartheit und Festigkeit viele andere Landsalatsorten. Ist auch als Wintersalat vorzüglich.
1 kg **38,—** 100 g **5,80** 10 g **–,90** Port. –,30

548 Kagraner Sommer, Spezialzucht Ziegler
Besonders hitzebeständiger Salat mit großem, fest schließendem Kopf. Die Sorte hat in den letzten Jahren sehr an Bedeutung gewonnen, da sie ziemlich virusfest zu sein scheint.
1 kg **56,—** 100 g **8,40** 10 g **1,30** Port. –,40

549 Laibacher Eis (Riesen-Kristall). Für den Hochsommer von längster Dauer. Fester großer, gelber Kopf.
1 kg **42,—** 100 g **6,40** 10 g **1,—** Port. –,40

Winter-Kopfsalat

555 Maiwunder. Bringt feste große Köpfe.
1 kg **38,—** 100 g **5,80** 10 g **–,90** Port. –,30

556 Winter-Butterkopf. Gelbgrüner zarter Kopf von bester Qualität
1 kg **38,—** 100 g **5,80** 10 g **–,90** Port. –,30

559 Mombacher Winter. Hellgrün, goldgelb; zarte feste Köpfe.
1 kg **38,—** 100 g **5,80** 10 g **–,90** Port. –,30

Schnittsalat

Aussaat: Im Winter und zeitigen Frühjahr ins warme Mistbeet. Von März ab Freiland-Folgeaussaaten in Reihen, recht dicht.

565 Hohlblättrige Butter. Verbesserter, gelber, rundblättriger, zarter.
10 kg **220,—** 1 kg **30,—** 100 g **4,60** 10 g **–,70** Port. –,30

567 Gelber krauser. Feiner Delikateß.
10 kg **220,—** 1 kg **30,—** 100 g **4,60** 10 g **,–70** Port. –,30

Pflücksalat

570 Amerikanischer brauner.
10 kg **246,—** 1 kg **32,—** 100 g **4,80** 10 g **–,80** Port. –,30

572 Australischer großer gelber.
10 kg **246,—** 1 kg **32,—** 100 g **4,80** 10 g **–,80** Port. –,30

Winterendivien

Aussaat: Juni bis Juli. Auspflanzungen auf 30 cm Abstand. Nach vollständiger Ausbildung die Staude durch Zusammenbinden der Blätter bleichen. Im Winter im Keller in Sand einschlagen.

590 Grüner Eskariol. Breit, grün, vollherzig.
1 kg **36,—** 100 g **5,40** 10 g **–,80** Port. –,30

592 Gelber Eskariol. Breit, vollherzig.
1 kg **36,—** 100 g **5,40** 10 g **–,80** Port. –,30

593 Bubikopf, grüne selbstbleichende.
Breitblättrig und vollherzig, bedeutend größer und früher als der gewöhnliche Eskariol.
1 kg **40,—** 100 g **6,—** 10 g **–,90** Port. –,40

594 Grüne große krause. Kräftiger Wuchs, breites, langes Blatt, gefiedert mit gekraustem Rand, frischgrün, gut haltbar.
1 kg **36,—** 100 g **5,40** 10 g **–,80** Port. –,30

600 Salbei. Ausdauernd, strauchartig.

Aussaat: März bis April ins Mistbeet. Im Juli in Reihen mit 30 cm Abstand in sonniger Lage auspflanzen.
1 kg **64,60** 100 g **9,80** 10 g **1,50** Port. –,50

604 Sauerampfer, großblättriger.

Ist mehrjährig. Aussaat: im März ins Freie an Ort und Stelle in Reihen von 25 cm Abstand. 1 kg **36,60** 100 g **5,40** 10 g **–,80** Port. –,30

608 Schnittlauch.

Ist winterhart. Aussaat im April. Die entwickelten Pflanzen später auf Beete oder in Töpfe setzen.
1 kg **88,—** 100 g **13,20** 10 g **2,—** Port. –,60

Schwarzwurzeln

Die Aussaat erfolgt möglichst schon Anfang März in Reihen mit 25 cm Abstand.

610 Verbesserte einjährige Riesen. Bei zeitiger Aussaat schon im Herbst verbrauchsfähige Wurzeln liefernd; zart und wohlschmeckend.
10 kg **244,—** 1 kg **33,—** 100 g **5,—** 10 g **–,80** Port. –,40

Knollen-Sellerie

Spezialzuchten in Originalpackungen

Selleriekultur: Knollensellerie sät man im Februar ins halbwarme Mistbeet und pflanzt Mitte Mai in Abständen von 40 bis 50 cm in nahrhaften, im Herbst alt gedüngten, tief umgegrabenen Boden aus.

616 **Magdeburger Markt** ES **Spezialzucht.** Mit großen runden, schneeweißen, glatten Knollen. Sehr widerstandsfähig gegen Rost und andere Krankheiten. Die Knollen ragen etwas über die Erde und sind fast wurzellos.
100 g **24,—** 10 g **3,60** Port. **–,60**

617 **Imperator.** Bringt die schwersten Knollen aller bisher bekannten Selleriesorten, das Fleisch ist hagelweiß und wird nicht rostig. **Spezialzucht!** 100 g **24,—** 10 g **3,60** Port. **–,60**

618 **Hilds Neckarland,** Neuere Sorte, ähnlich Magdeburger Markt, mit sehr glatten Knollen und geringem Wurzelansatz. Empfehlenswert! 100 g **24,—** 10 g **3,60** Port. **–,60**

619 **Dippes Invictus,** Vollkommen runde, glatte Knollen mit kleinem Wurzelansatz. Sehr widerstandsfähig. Behält auch beim Konservieren seine schöne weiße Farbe.
100 g **24,—** 10 g **3,60** Port. **–,60**

Bleichsellerie

621 **Schneeball Sandringham** 100 g **14,40** 10 g **2,20** Port. **–,60**

622 **Weißer englischer** 100 g **12,—** 10 g **1,80** Port. **–,50**

Schnittsellerie

Schnittsellerie bildet keine Knollen. Die Blätter werden zu Suppengrün und zum Garnieren verwendet. Die Aussaat und Kultur ist dieselbe wie bei Knollensellerie. Im geschützten kalten Mistbeetkasten kann Schnittsellerie auch überwintern.

625 **aromatischer,** krausblättrig, vielstenglig
1 kg **34,80** 100 g **5,40** 10 g **–,80** Port. **–,30**

628 **Spargelsamen Ruhm von Braunschweig**
10 kg **128,—** 1 kg **18,—** 100 g **2,80** 10 g **–,40**

Spinat

Aussaat: Für zeitigsten Frühjahrsbedarf im August/September. Dann für Frühjahrs- und Sommerbedarf von Anfang März Folgeaussaaten bis April. Man sät am besten in Reihen von 25 cm Abstand.
Saatmenge: 1/4 ha 5–10 kg.

630 **Scharfsamiger breitblättriger.** Gute Sorten für den Winterbedarf, schnell nachwachsend. Ernte bis Dezember.
50 kg **160,—** 10 kg **38,—** 1 kg **5,80** 100 g **–,80** Port. **–,40**

632 **Universal.** Die beste schnellwachsende Sorte für den Gemüsegärtner, mit mittelgroßem, länglichem, dunkelgrünem derbem Blatt, gut winterfest!
50 kg **117,—** 10 kg **26,—** 1 kg **4,—** 100 g **–,60** Port. **–,30**

633 **Spica.** Massensorte für den Erwerbsanbau.
50 kg **145,—** 10 kg **33,20** 1 kg **5,20** 100 g **–,80** Port. **–,40**

636 **Matador.** Eine der besten, ertragreichsten, dunkelgrünen Sorten mit großem, schnellwachsendem, mittelbreitem Blatt.
50 kg **117,—** 10 kg **26,—** 1 kg **4,—** 100 g **–,60** Port. **–,30**

640 **Juliana.** Mit dunkelgrünen, aufrechtstehenden, stärker blasigen Blättern, schießt sehr spät. Speziell für Frühjahrsaussaat.
50 kg **160,—** 10 kg **38,—** 1 kg **5,80** 100 g **–,80** Port. **–,40**

645 **Neuseeländer Spinat.** Muß in Töpfen im Mistbeet vorkultiviert werden und wird später auf 50–60 cm Entfernung ausgepflanzt. Er liefert den ganzen Sommer hindurch einen dickfleischigen, wohlschmeckenden Spinat.
10 kg **84,—** 1 kg **12,—** 100 g **1,80** 10 g **–,40**

647 **Englischer Winterspinat.** Dieser perennierende Winterspinat, auch Gemüseampfer genannt, findet als Spinatersatz Verwendung. Die Kultur ist die des Sauerampfers.
1 kg **24,—** 100 g **3,60** 10 g **–,60** Port. **–,30**

658 **Thymian Deutscher Winter.** Aussaat: April ins Mistbeet oder in Töpfe, später pikieren, Mai/Juni in Reihen mit allseitigem Abstand von 20 cm Entfernung in leichten, tiefgelockerten, möglichst sandigen Boden in geschützter sonniger Lage auspflanzen. 100 g **40,—** 10 g **6,—** Port. **–,60**



616 Sellerie Magdeburger Markt ES Spezialzucht

Tomaten Spezialzuchten in Originalpackungen

Wir liefern Tomatensaat eigener deutscher Ernte und ausländischer Spezialzuchten!

Freilandkultur: Aussaat Ende März in Töpfe oder ins Mistbeet, Sämlinge pikieren, dann einzeln in Töpfen heranziehen. Ende Mai ins Freie auspflanzen auf gutgedüngtes Land in recht sonniger Lage. Pflanzweite 1 m. Rechtzeitig an Pfähle anheften. Nur einen Trieb an der Pflanze belassen, die übrigen gleich beim Entstehen entfernen. Reichlich gießen, bisweilen einen Dungguß geben.

660 **Haubners Vollendung.** Eine ausgesprochene Qualitätstomate, bringt hochrunde, glatte Früchte. Diese zeichnen sich durch schöne scharlachrote Färbung und gleichmäßige Größe aus. Die Pflückreife liegt sehr früh, deshalb als Treib- sowie Freilandtomate geeignet. 100 g **52,—** 10 g **6,60** Port. **–,80**

661 **Bonner Beste.** Eine der frühesten und reichtragendsten Tomaten, mittelgroße, runde, leuchtendrote Früchte.
100 g **37,60** 10 g **5,60** Port. **–,50**

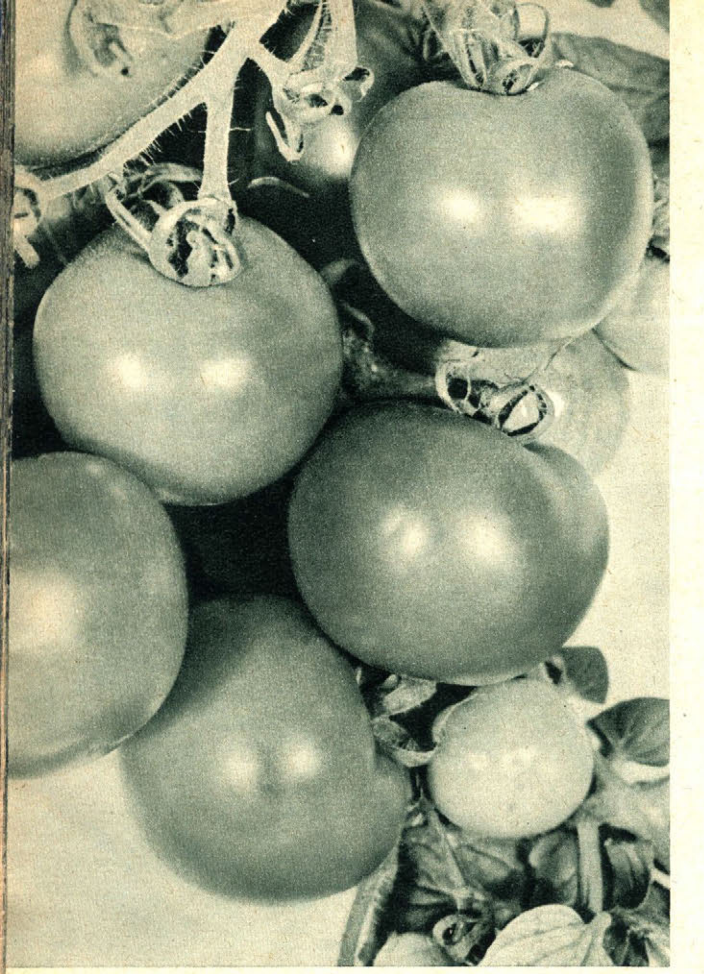
662 **Lukullus.** Bringt meist etwa 50 cm lange Doppeltrauben. Glänzendrote, runde, glatte Früchte, außergewöhnlich reichtragend, reift später. 100 g **37,60** 10 g **5,60** Port. **–,50**

664 **Kondine Red.** Frühe, reichtragende Sorte fürs freie Land. Die Früchte sind groß, rund, von leuchtender Farbe.
100 g **37,60** 10 g **5,60** Port. **–,50**

665 **Radio.** Mit die beste Haustomate, bringt höchste Erträge und gleichmäßige Früchte an langen, meist Doppeltrauben.
100 g **37,60** 10 g **5,60** Port. **–,50**

666 **Sieger.** Rundfrüchtige Frühsorte. Massenträger für Großanbau. Auch zur Hauskultur geeignet.
100 g **37,60** 10 g **5,60** Port. **–,50**

Fortsetzung nächste Seite



663 Stabtomate Hellfrucht, Typ Tip-Top ES Spezialzucht

663 **Hellfrucht, Typ Tip-Top ES Spezialzucht.** Tip-Top ist der richtige Tip für den Erwerbsgärtner, sowohl für Freiland als auch zur Kultur unter Glas. Gesund im Wuchs, frühzeitig, dabei so reichtragend wie kaum bisher, bringt Tip-Top runde, gleichmäßige, feste, auch am Stiel hochrote Früchte von besonderem Wohlgeschmack. Diese neue Sorte entstand aus einer Kreuzung Rheinlands Ruhm-Hellfrucht. Kein Wunder bei diesen Eltern, daß das Kind tip-top ist.
100 g **52,—** 10 g **6,60** Port. **–,80**

667 **BRUINSMA's PX 6, F1-Hybride,** auf Seite 3

669 **BRUINSMA's Planet, F1-Hybride**
Frühe Sorte der Hellfrucht-Gruppe, die sowohl im Haus wie im Freiland höchste Erträge bringt. Die Früchte sind groß, rund bis hochrund und sortieren sich gut. – Gesunder Wuchs und erhöhte Widerstandsfähigkeit gegen Krautfäule zeichnen diese Sorte besonders aus.
Eine Spitzenleistung in der Tomatenzüchtung! Lieferung nur in Originalpackungen.
10 g (ca. 3000 Korn) **21,—** 1 g **2,80** Port. **1,40**

668 **Frembgens Rheinlands Ruhm.** Name ges. geschützt. Diese hervorragende mittelfrühe Sorte bringt gleichmäßig glatte, runde, leuchtendscharlachrote Früchte mit festem Fleisch. Rasches Wachstum, große Fruchtbarkeit und Widerstandsfähigkeit zeichnen diese Sorte aus.
100 g **52,—** 10 g **6,60** Port. **–,80**

672 **Buschtomate Professor Rudloff.** Im Vergleichsanbau mit anderen Buschtomatensorten stellen wir fest, daß diese Sorte durch den kräftigen, kompakten Wuchs und durch außerordentlich großen Ertrag zur Zeit die beste Buschtomate ist. Sie zeigt bei großer Frühreife glatte, runde, ziemlich platzfeste Früchte. 100 g **38,—** 10 g **5,40** Port. **–,80**

673 **Große Fleischtomate.** Diese Sorte hat allen anderen gegenüber den Vorzug, die fleischigsten Früchte mit wenig Samen zu geben. Die Frucht ist groß, rund und hochrot.
100 g **50,—** 10 g **7,60** Port. **–,60**

675 **Goldene Königin.** Die Frucht ist plattrund, wohlschmeckend und von goldgelber Farbe, mittelfrüh.
100 g **37,60** 10 g **5,60** Port. **–,50**

676 **Spaliertomate „Gartenfreude". Liebhabersorte.** Wuchskraft, Fruchtbarkeit und gutes Ausreifen der süßen Früchte kennzeichnen die Zuckertomate „Gartenfreude". Diese Neuzucht, eintriebig gezogen, ist sehr hochwüchsig (3 m und mehr). Sie eignet sich deshalb gut für Bekleidung von Spalieren oder Lauben, wo sie auf sonst nicht nutzbarem kleinem Raum reiche Ernten trägt. Besonders im Kleingartenbau wird diese Tomate schnell Eingang finden und zahlreiche Freunde gewinnen.
Der Fruchtstand ist eine lange, einfache, zum Teil auch doppelte Traube. Die Einzelfrucht ist etwa 30 mm im Durchmesser, fast kugelig, von dunkelroter Farbe mit lachsrotem Schein. Sie hat einen sehr hohen Zuckergehalt, kann deshalb ohne Zubereitung wie Obst genossen oder mit ganz geringem Zuckerzusatz zu wohlschmeckender Marmelade eingedickt werden.
10 g **6,60** 1000 Korn **2,40** Port. **–,80**

680 **Waldmeister.** Ist ausdauernd, wird im Herbst an schattigem Standort in humusreicher Lauberde ausgestreut und der Samen eingeharkt. Im Frühjahr geht der Samen auf. Frühjahrsaussaat ist nicht zu empfehlen. Findet Verwendung zur Bereitung von Maibowlen und als Heiltee.
1 kg **120,—** 100 g **18,—** 10 g **2,80** Port. **–,50**

682 **Weinraute.** Ist mehrjährig. Aussaat erfolgt im April in Töpfe oder kalten Kasten, später mit 20 cm allseitigem Abstand auspflanzen. Dient als Speisewürze und zur Bereitung von Salaten. Magenstärkendes Heilmittel.
100 g **30,—** 10 g **4,60** Port. **–,50**

683 **Wermut.** Aussaat im April in Töpfe oder kalten Kasten, Samen nur ganz dünn mit Erde bedecken. Später mit 30 cm allseitigem Abstand auf trockenem Boden in sonniger Lage auspflanzen. Zur Herstellung von Magenlikören und als Tee.
100 g **20,—** 10 g **3,—** Port. **–,50**

685 **Ysop.** Ist ausdauernd, wird im April auf Salatbeete gesät, leicht mit Erde bedeckt, später pflanzt man mit 40 cm allseitigem Abstand an Ort und Stelle auf warmen, kalkhaltigen Boden. Dient als Bienenpflanze, das Kraut zu verschiedenen Tunken und Salaten. 100 g **18,—** 10 g **2,80** Port. **–,50**

Zichoriensalat

688 **Brüsseler Witloof.** Aussaat Anfang Juni in 30 cm voneinander entfernten Reihen, später in den Reihen auf 15 cm Abstand verziehen. Pflanze im Spätherbst ausgraben und im Keller in Sand einschlagen. 1 kg **42,—** 100 g **6,40** 10 g **1,—** Port. **–,40**

Zichorienwurzel

Die Aussaat erfolgt März–April in Reihen von 30 cm Abstand. Später Pflanzen auf 20 cm verziehen. Beliebtes Kaninchenfutter.

690 **Magdeburger Spitzkopf.**
1 kg **25,—** 100 g **3,80** 10 g **–,60** Port. **–,30**

740 **Zuckermais.** Die Aussaat erfolgt Mai–Juni. 3-4 Körner in ein Loch mit 50 cm allseitigem Abstand in gutgedüngten Boden. Preis freibleibend. 1 kg **10,40** 100 g **1,60** 10 g **–,30**

Zwiebelsamen

Aussaat möglichst früh, ab Ende Februar
Saatmenge: 100 qm 150 g, 1/4 ha 3 kg.

700 **Braunschweiger dunkelrote,** eine haltbare Lagerzwiebel von plattrunder Form, weißfleischig, mit roter Schale.
1 kg **44,—** 100 g **6,20** 10 g **1,—** Port. **–,50**

702 **Holländische.** Strohgelbe, plattrunde, haltbare Einlegesorte mit mittelgroßen, plattrunden Zwiebeln, Fleisch weiß mit schwach grünlichem Schein.
1 kg **62,—** 100 g **8,80** 10 g **1,40** Port. **–,50**

706 **Zittauer gelbe Riesen.** Die „Zittauer" ist als wertvollste Zwiebelsorte für Großanbau als auch für den Kleingarten überall beliebt. Die kugelrunde Zwiebel ist dunkelgelb gefärbt, weißfleischig, von mildem Geschmack und besonders guter Haltbarkeit.
10 kg **328,—** 1 kg **39,20** 100 g **5,60** 10 g **–,90** Port. **–,50**

709 **Stuttgarter Riesen.** Eine sehr große, feste, äußerst haltbare, plattrunde Zwiebel von vorzüglichem Geschmack.
10 kg **328,—** 1 kg **39,20** 100 g **5,60** 10 g **–,90** Port. **–,50**

712 **Weiße Königin.** Kleine weiße Einmachzwiebel. Märzsaaten reifen im Mai. Geschmack mild, nicht lagerfähig.
1 kg **49,20** 100 g **6,80** 10 g **1,20** Port. **–,50**

713 **Frühlingszwiebeln.** Diese frühe Zwiebel wird Juli-August gesät, mit 15 cm Abstand nach allen Seiten ausgepflanzt und während des Winters abgedeckt.
1 kg **49,20** 100 g **6,80** 10 g **1,20** Port. **–,50**

Steckzwiebeln, Schalotten und Knoblauch zum Pflanzen **Preise freibleibend**

725 **Steckzwiebeln (Pflanzzwiebeln).** Beste Qualität, ganz extra harte, kleine Zwiebelchen, **Stuttgarter Riesen.** 8/22 mm.
50 kg **110,—** 10 kg **25,—** 1 kg **3,20** 100 g **–,50**

726 **Schalotten-Pflanzzwiebeln, große gelbe.**
10 kg **15,—** 1 kg **1,90** 100 g **–,30**

727 **Knoblauch,** Ia weiße, gesunde Ware. 1 kg **3,60** 100 g **–,50**

Gartenrasen — Spezialmischungen

Für landwirtschaftliche Nutzung nicht geeignet.
Preise freibleibend.

Bei kleinen Flächen rechnet man mit 30–50 g Saat pro Quadratmeter. Bei Aussaat großer Flächen 50 kg pro ¼ ha (2500 qm). Außer Nr. 806, wovon 30 kg pro ¼ ha genügen.

800 **Pückler-Muskau, feiner Teppichrasen.** Feinblättrige Grassorten für Schmuckgärten, Teppichrasen, besonders für kleine Flächen. 50 kg **196,—** 10 kg **48,—** 1 kg **5,80**

802 **Tiergartenmischung. Zierrasen hochfein.** Mischung ausdauernder, niedriger Gräser zur Anlage eines ständigen Gartenrasens, besonders für große Flächen zu empfehlen.
50 kg **146,—** 10 kg **35,80** 1 kg **4,50**

804 **Spezialmischung für Sportplätze.** Extrafeine Qualität.
50 kg **164,—** 10 kg **40,—** 1 kg **4,80**

806 **Bleichrasen Spezialmischung** (für dauernde Bleichen). Ausdauernde unempfindliche Gräser für Bleichplätze.
50 kg **112,—** 10 kg **27,40** 1 kg **3,40**

808 **Für Böschungen, Fluß- und Eisenbahndämme.** Aus Gräserarten zusammengesetzt, die kräftige, zum Teil queckenartige Wurzelbildung besitzen.
50 kg **98,—** 10 kg **24,—** 1 kg **3,—**

810 **Feinste Mischung für Schattenlagen.** Unter großen Bäumen in alten Parks ist diese Zusammenstellung der dauerhaftesten, feinsten Grasarten ganz vorzüglich, da besonders viel Poa nemoralis (feines Hainrispengras) beigemischt ist.
50 kg **166,—** 10 kg **40,—** 1 kg **4,80**

Bei großen Mengen Preise auf Anfrage.

Runkelrüben — Futterrüben

Hochzuchtsaatgut. Vorräte sehr knapp.
Saatmenge pro ¼ ha 6–8 kg.

I. Massenwalzen, mehr auf der Erde wachsend:

850 **Gelbe Eckendorfer** (Borries).

851 **Rote Eckendorfer** (Borries).

855 **Gelbe Gehaltswalzen** (Kirsches Ideal).

858 **Peragis,** rote Gehaltswalze.

862 **Deutsche Barres, Gelbe Flaschen.**

Zwecks Verbesserung der Futterwirtschaft empfiehlt sich ein erhöhter Anbau der Gehaltsfutterrüben, und zwar derart, daß gleich nach der Ernte zuerst die Massenrüben (Eckendorf und Criewen) verfüttert und zur Einmietung die Gehaltsrüben (Kirsches Ideal) verwendet werden.

II. Mehr in die Erde wachsende Sorten:

860 **Ovana, weiße Zuckerfutter.**
Preise für alle Runkelrübensorten freibleibend:
50 kg **150,—** 10 kg **32,—** 1 kg **3,40** 100 g **–,50**

Eine schöne Rasenfläche ist der Wunsch jedes Gartenbesitzers, und oftmals ist der grüne Rasenteppich, auf dem das Auge ausruhen kann, der wertvollste Bestandteil des Hausgartens überhaupt. Um den grünen Teppich zu bekommen, muß folgendes genau beachtet werden:

1. **Vorbereitung und Herrichtung der Saatfläche** muß tief und gründlich bearbeitet werden, desto besser kann der Rasen tiefgehend wurzeln. Eine leichte Kalkgabe, jedoch mindestens 14 Tage vor der Aussaat, ist empfehlenswert, frischer Stallmist dagegen darf nicht verwendet werden. Beim Umgraben des Bodens ist besonders darauf zu achten, daß alle Wurzelunkräuter und Steine sorgfältig entfernt werden. Die so vorbereitete Fläche wird mit dem Dreizahn so lange bearbeitet, bis alle Erdklumpen gut zerkleinert sind, dann harkt man die Fläche ab, planiert sie gleichmäßig ein und walzt das Ganze an oder tritt die Fläche fest. So zubereitet, soll das Saatbeet 2–3 Wochen ruhen, damit sich der Boden setzt.

2. **Die Aussaat.** Kurz vor der Aussaat wird die Fläche nochmals abgeharkt und Unebenheiten ausgeglichen. Die Aussaat soll nicht vor Mitte April und nicht nach Mitte Oktober geschehen. Der Samen wird mit der Hand gleichmäßig ausgestreut, und zwar, je nach der entsprechenden Mischung, 30–50 g pro Quadratmeter. Die Aussaat geschieht am besten bei windstillem Wetter, damit sich der feine Samen ganz gleichmäßig verteilt. Gleich nach der Aussaat wird mit einem engzinkigen Eisenrechen kreuzweise eingeharkt und dann leicht angewalzt oder mit Brettern angetreten und bei trockenem Wetter mit feinem Sprühstrahl gut eingesprengt, was, je nach Boden- und Luftfeuchtigkeit, täglich in den Früh- oder Abendstunden bis zum Aufgang wiederholt werden muß. Unter normalen Verhältnissen keimt Grassamen in 8–10 Tagen. Weiter ist darauf zu achten, daß bis zum Aufgang die Saatfläche nicht betreten und Vogelfraß verhindert wird. Auch nach dem Aufgang ist für gleichmäßige Feuchtigkeit zu sorgen. Sobald das Gras handhoch gewachsen ist, soll das erstemal mit der Sichel oder der Schere geschnitten werden, wonach das abgeschnittene Gras sorgfältig entfernt werden muß. Ein leichtes Anwalzen ist nach dem Schnitt zu empfehlen.

3. **Die Pflege.** Später wird die Rasenfläche, je nach Wachstum, alle 14 Tage bis 3 Wochen geschnitten, und sobald die Grasnarbe fest genug ist, kann mit der Rasenmähmaschine geschnitten werden. Wenn der Rasen im Wachstum nachläßt, so ist eine künstliche Dunggabe von 15–20 g pro Quadratmeter eines handelsüblichen Volldüngers sehr empfehlenswert. Am besten düngt man kurz nach einem Regen. Im Winter gibt man auf die Schneedecke je Quadratmeter 10 g Thomasmehl und im zeitigen Frühjahr je Quadratmeter 21 g 40% Kalisalze. Eine Rasenfläche, so angelegt und gepflegt, wird den gewünschten Erfolg bringen. Versäumt man jedoch zu Anfang die empfohlenen Maßnahmen, dann kann aus der gewünschten Rasenfläche ein Unkrautplatz werden, womit die aufgewendete Arbeit vergeblich gewesen ist. Auch bei der Auswahl der Saat darf man nicht auf den Preis, sondern vielmehr auf eine gute Qualität sehen. Wir empfehlen in unserem Verzeichnis erstklassige Qualitäten in sorgfältig zusammengesetzten Mischungen für den jeweiligen Verwendungszweck.

BLUMENSAMEN - Sommerblumen - Stauden - Topfgewächse

Nach botanischen Namen alphabetisch geordnet.

Zeichenerklärung:

⊙ Einjährige Pflanzen oder Sommergewächse und solche zweijährigen, die, im Frühjahr ausgesät, schon im ersten Sommer blühen.

⊙ Zweijährige Pflanzen

♃ Mehrjährige Pflanzen oder Stauden

* Geeignet für Einfassung

K II Kultur II (siehe Seite 71)

⌂ Topfgewächse

§ Schlingpflanzen

ES Eigene Züchtung und Einführung

Die Höhe der Pflanzen ist in Zentimetern in Klammern vermerkt und entspricht dem Durchschnitt bei mittlerer Bodenbeschaffenheit und normaler Witterung. Zwei Zeichen deuten an, daß sich beide Eigenschaften vereinigen. Wo kein Zeichen steht, gilt das vorhergehende.

Abutilon, Samtpappel. Schönmalve. Malvaceae. ⌂ K IX

1005 **hybridum maximum Prachtmischung,** neue riesenblumige, Sämlinge blühen nach fünf Monaten (80)
10 g **26,—** 1 g **3,20** Port. **1,20**

Acacia, Akazie, Schotendorn. Leguminosae. ⌂ K IX

1007 **lophanta speciosa nana compacta**
beste für Topfkultur (60) 100 g **8,20** 10 g **1,70** Port. **–,35**

1008 **dealbata,** Mimosen,
feines Laub, gelber Winterblüher (150)
100 g **16,60** 10 g **3,20** Port. **–,40**

Achimenes, Schiefteller. Gesneriaceae. ⌂ K IX

1010 **reichhaltige Spielarten gemischt** (25) Port. **2,—**

Achillea, Schafgarbe. Edelgarbe. Compositae. ♃ K VII

1020 **ptarmica plena Perle,** weiß, gefüllt (60)
10 g **21,60** 1 g **2,60** Port. **1,20**

1021 **eupatorium Parkers Varietät,**
bronzegelbe Dolden auf langen Stielen (90)
10 g **6,—** 1 g **–,80** Port. **–,70**

1022 **millefolium Kirschkönigin,** purpurrot (50)
10 g **6,80** 1 g **–,80** Port. **–,70**

Aconitum, Eisenhut. Ranunculaceae. ♃ K XI

1031 **napellus,** dunkelblau, Juli–September, Frostkeimer (80)
100 g **21,20** 10 g **3,80** Port. **–,40**

Acroclinium (Helipterum)
Sonnenflügel. Compositae. ⊙ K II

1032 **roseum, großblumige gefüllte Spielarten**
in Rosa, Karmin, Gelb und Chamois,
wertvolle Trockenbl. (50) 100 g **15,—** 10 g **2,80** Port. **–,40**

1033 **roseum, großblumige gefüllte rosa u. rote Spielarten** (50)
100 g **20,40** 10 g **3,60** Port. **–,40**

Adonis, Adonisröschen. Ranunculaceae.

1034 **aestivalis** (Blutströpfchen), blutrote Sommeradonisröschen (30) ⊙ K I
1 kg **18,—** 100 g **3,60** 10 g **–,80** Port. **–,30**

1035 **vernalis,** gelbe, großblumige Frühlingsstaude
für sonnigen Standort, Frostkeimer (30) ♃ K XI
100 g **28,80** 10 g **4,80** Port. **–,50**

Ageratum, Leberbalsam. Compositae. ⊙ * K II

Nr.	Sorte	10 g	1 g	Port.
1040	**mexicanum pumilum Blaue Kugel,** reinblaues Kissen (15)	**5,60**	**–,70**	**–,50**
1041	**mexicanum pumilum Capri,** tiefblau, niedrig und gleichmäßig (12)	**8,—**	**1,—**	**–,80**
1043	**mexicanum pumilum Blaue Kappe,** leuchtend blau (12)	**8,80**	**1,10**	**–,80**
1045	**mexicanum pumilum Blausternchen,** hellblau, kleinblumig (12)	**8,—**	**1,—**	**–,80**
1042	**mexicanum pumilum Blauteppich,** kräftig blau (10)	**16,—**	**2,—**	**1,—**

1046 **mexicanum pumilum Tetra Blaues Meer**
Ein niedriges Ageratum, auffallend durch die außergewöhnlich großen Blüten und Dolden von prächtigem Azurblau. Ausgezeichnete Pflanze für Beete, Gruppen und auch Töpfe. (15)
10 g **30,—** 1 g **3,80** Port. **1,20**

Agrostemma, Kornrade. Caryophyllaceae. ⊙ K II

1049 **Githago Milas,** trompetenartige rosa-rosenrote Blumen mit heller Mitte und dunklen Adern (80)
100 g **11,60** 10 g **2,40** Port. **–,35**

Althaea rosea plena, Stockrose, Malve.
Malveaceae. ⊙ K XII
Gefüllte Chaters Preismalve, für Schmuck und Schnitt (200)

1060 **Weiß** — 1063 **Goldgelb**
1061 **Rosa** — 1064 **Karmesin**
1062 **Scharlach**
jede Sorte: 100 g **36,—** 10 g **5,80** Port. **–,60**

1065 **Prachtmischung** (200) 100 g **33,60** 10 g **5,60** Port. **–,60**

Alyssum, Steinkraut. Cruciferae.

Nr.	Sorte	100 g	10 g	Port.
1070	**maritimum compactum Klein Dorrit,** weiß. ⊙ * K II (12)	**24,—**	**4,20**	**–,50**
1071	**maritimum compactum Violettkönigin,** dunkelviolett (12)	**27,—**	**4,60**	**–,50**
1072	**maritimum procumbens Schneeteppich** weiß, kriechend (8)	**27,—**	**4,60**	**–,50**
1073	**maritimum procumbens Königsteppich** (Royal Carpet) Neu, verbesserte Violettkönigin (8)	**48,—**	**7,60**	**–,80**
1075	**saxatile compactum Goldkörbchen,** reizender goldgelber Frühlingsblüher ♃ * K VII (30)	**17,20**	**3,20**	**–,40**

Amaranthus, Fuchsschwanz. Amaranthaceae. ⊙ K I

Nr.	Sorte	100 g	10 g	Port.
1079	**caudatus,** dunkelrot, hängend (75)	**3,60**	**–,80**	**–,30**
1081	**gangeticus tricolor splendens,** prächtig bunt belaubt (90)	**10,40**	**2,20**	**–,35**
1082	**paniculatus Zwerg-Fackel** (Crimson Pygmy) dunkelrot (25)	**11,20**	**2,20**	**–,35**

Amaryllis (Hippeastrum) Ritterstern. Amaryllidaceae.

1090 **vittata hybrida imperialis**
Wir haben die Zucht der edlen Amaryllis jahrzehntelang mit größter Sorgfalt betrieben und sie durch Auslese laufend verbessert. Unsere riesenblumige, breitblättrige, rundpetalige Rasse hat sich deshalb zu einer besonderen Art herangebildet.
Prachtmischung (75)
1000 Korn **144,—** 100 Korn **16,—** 10 Korn **1,80**

Ammobium, Papierknöpfchen. Immortelle. ⊙ K II

Nr.	Sorte	100 g	10 g	Port.
1091	**alatum grandiflorum,** weiße Strohblume für Trockenbinderei (45)	**12,—**	**2,40**	**–,35**

Anchusa, Ochsenzunge. Borraginaceae.

Nr.	Sorte	100 g	10 g	Port.
1094	**italica Dropmore,** dunkelblau, für Gruppen und Schnitt ♃ K VII (180)	**14,40**	**2,60**	**–,40**
1096	**capensis Blauer Vogel** leuchtend indigoblau ⊙ K II (50)	**11,20**	**2,20**	**–,35**

Anemone, Windröschen. Ranunculaceae. ♃ K II

Nr.	Sorte	100 g	10 g	Port.
1098	**coronaria St. Brigid,** großblumig, halbgefüllt, gemischt (30)	**68,—**	**10,—**	**–,90**
1099	**coronaria van Caen,** einfachblühende, Prachtmischung (30)	**33,60**	**5,60**	**–,60**
1097	**pulsatilla,** Kuhschelle, große violette Blumen (15) … 1 g **3,—**	**—**	**24,—**	**1,20**

Anthemis, Hundskamille. Compositae. ♃ K VII

Nr.	Sorte	100 g	10 g	Port.
1100	**Kelwayi,** Schnittstaude mit goldgelben langstieligen Blumen (60)	**11,20**	**2,20**	**–,35**
1101	**Sancta Johannis,** leuchtend orangegelb	**36,—**	**5,80**	**–,60**

Antirrhinum majus

Löwenmaul. Scrophulariaceae. ⊙ K II

Antirrhinum majus grandiflorum (70)
Vier der wertvollsten großblumigen Schnittsorten, lange, schlanke Rispen, geschlossene Blütenstände, klare ansprechende Farben.

1102 **Weiße Kerze,** reinweiß — 1103 **Dragoner,** gelb

1104 **Füsilier,** beste scharlachrote Sorte mit wundervollen langen Blütenständen

1105 **Musketier,** dunkelsammetrot

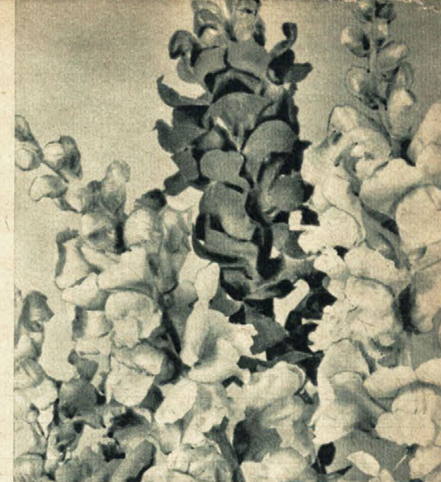
1105/1 **Rosa Kerze,** leuchtend rosa
jede Sorte: 10 g **14,—** 1 g **1,80** Port. **–,90**



1110 Antirrhinum Tetra Überriesen



1041 Ageratum Capri



1159 Antirrhinum Riesen-Bukett

Antirrhinum „Tetra“ Überriesen

Diese neue Antirrhinum-Rasse bringt etwa doppelt so große Blütenstände wie die bekannten Maximum-Sorten. Die gewellten und gekräuselten Einzelblüten bilden geschlossene Rispen. (80)

1106 **Weiß** — 1108a **Hellrosa**
1107 **Dunkelrot** — 1109 **Leuchtendgoldgelb**
1108 **Leuchtendrosa** jede Sorte: 10 g **10,80** 1 g **1,40** Port. **–,80**
1110 **Prachtmischung,** Mischung neuer bunter Pastellfarben
100 g **43,20** 10 g **6,80** 1 g **–,80** Port. **–,60**
1110/1 Mischung obiger Farben 10 g **10,80** 1 g **1,40** Port. **–,80**

Antirrhinum majus maximum

riesenblumiges hohes Schnittlöwenmaul (80)

1111 **Defiance,** zinnoberscharlach
1112 **Schneeflocke,** reinweiß
1113 **Apfelblüte,** zartrosa
1114 **Altgold,** goldorange
1115 **Gotelind,** hellkupfer mit altrosa Schlund
1116 **Kanarienvogel,** kanariengelb
1117 **Die Rose,** reinrosa
1118 **Cattleya,** rosiglila
1119 **Diamant,** dunkelbraun mit gelber Lippe und weißem Schlund
1121 **Purpurkönig,** dunkelpurpur
1122 **Kupferkönig,** kupferscharlach
1123 **Goldlack,** lackbraun mit violettem Schlund
1124 **Sammetriesen,** dunkelrot
jede Sorte: 100 g **38,40** 10 g **6,—** 1 g **–,80** Port. **–,70**

1125 Antirrhinum maximum Scharlachriese

Ein wirklich riesenblumiges und wirklich scharlachrotes Löwenmäulchen mit langen, dichtbesetzten Blütenrispen.
10 g **10,80** 1 g **1,40** Port. **–,80**

1128 **Märchenzauber-Mischung**
eine Spezialmischung, in welcher geflammte, gefleckte und getigerte reich vertreten sind.
100 g **38,40** 10 g **6,—** 1 g **–,80** Port. **–,70**
1129 **Prachtmischung,** riesenblumige Farbenmischung für den Schnittblumengärtner 100 g **32,—** 10 g **5,60** Port. **–,60**

Antirrhinum majus Rostresistente Riesen

widerstandsfähig gegen Rostkrankheit (80)

1130 **Weiß** — 1135 **Dunkelscharlach**
1131 **Gelb** — 1136 **Kupferfarben**
1132 **Rosa** — 1137 **Kirschrosa**
1138 **Dunkelrot**
jede Sorte: 100 g **38,40** 10 g **6,—** 1 g **–,80** Port. **–,70**
1139 **Prachtmischung** 100 g **32,—** 10 g **5,60** Port. **–,60**

Antirrhinum majus nanum maximum

halbhohe riesenblumige und großblumige Sorten für Beetbepflanzung (45)

1141 **Orion,** lachsorange
1142 **Borntalglut,** karminscharlach
1143 **Flamme,** glühend scharlachrot, verbesserte Scharlach Triumph.
1145 **Roter Häuptling** (Red Chief), tiefscharlachrot
1146 **Zwielicht,** zartlachsrosa
1147 **Eldorado,** goldgelb
1149 **Schneesturm,** reinweiß
jede Sorte: 100 g **43,20** 10 g **6,80** 1 g **–,80** Port. **–,70**
1152 **Prachtmischung** 100 g **33,60** 10 g **5,60** Port. **–,60**
1148 **Forest Fire,** intensiv feurigrot, wertvollste Sorte in dieser Farbe für Beetbepflanzung.
10 g **9,60** 1 g **1,20** Port. **–,80**

Antirrhinum Amerikanische Riesentreib,

Original Ball-F_1-Hybriden

Diese riesigen, 100% echt fallenden Treib-Antirrhinum sind wohl die besten der Gegenwart für Kultur unter Glas; etwa 120 cm lange starke Stiele mit großen dichtbesetzten Rispen.

1140/1 **Schneemann,** reinweiß — 1140/4 **IndianChief,** bronzefarb.
1140/2 **Golden Spike,** goldgelb — 1140/5 **Rosanna,** tiefrosa
1140/3 **Herkules,** hellrosa — 1140/6 **Novajo,** dunkelrot
1 g **48,—** 1000 Korn **9,—** Port. **2,50**

Antirrhinum maximum plenum (ES)

Neuheit 1956

Interessante, etwa 80 cm hohe Abart des bekannten riesenblumigen Löwenmauls. Die Einzelblüte ist durch Ausbildung einer doppelten Mittellippe gefüllt. Die langen Blütenrispen mit dichtem Blütenstand ergeben wertvollstes Schnittmaterial, zumal diese neue Rasse sehr früh- und reichblühend ist.

1160/1 **Weiß** — 1160/3 **Scharlachrot** — 1160/5 **Gelb**
1160/2 **Rosa** — 1160/4 **Lachsorange**
Obige Farben: 10 g **24,—** 1 g **3,—** Port. **1,20**
1160 **Prachtmischung gefüllter Hybriden**
10 g **14,40** 1 g **1,80** Port. **–,90**

Antirrhinum majus grandiflorum praecox „Riesentreib“

Neueste Treibsorten, früheste und beste von allen Treib-Antirrhinum. Aussaat für Winterblüte Juni bis August, für Frühjahrsflor September bis Dezember. Bis 80 cm lange Stiele, geschlossener Blütenaufbau. (80)

1161 **Goldgelb** — 1163 **Dunkelrosa** — 1165 **Reinweiß**
1162 **Kirschrot** — 1164 **Dunkelrot** — 1166 **Bronzefarbig**
1166/1 **Hellrosa**
jede Sorte: 10 g **10,80** 1 g **1,40** Port. **–,90**
1167 **Prachtmischung** 10 g **10,80** 1 g **1,40** Port. **–,90**

Antirrhinum Riesen-Bukett (ES)

Die zur Zeit wertvollste Löwenmaulsorte für den Schnittblumengärtner. Die 50 cm hoch und gleichmäßig wachsenden Pflanzen zeigen starken, gesunden Wuchs, kräftige dunkelgrüne Belaubung und verzweigen sich von unten her gleichmäßig, so daß bei guter Kultur meist über 10 vollentwickelte lange Blütenstiele auf einmal blühen. Besonders auffallend sind die hyazinthenähnlichen, dichtgeschlossenen Blütenstände sowie die schönen reinen Farben. All diese Vorzüge, die bisher zusammen bei keinem anderen Löwenmaul vorkommen, machen diese Sorte zu einer Gruppen- und Schnittblume ersten Ranges. (50)

1153 **Weiß** — 1155 **Rakete,** scharlach — 1157 **Goldgelb**
1154 **Blutrot** — 1156 **Lachsorange** — 1158 **Rosa**
jede Sorte: 100 g **54,—** 10 g **8,—** 1 g **1,—** Port. **–,70**
1159 **Prachtmischung** obiger Farben
100 g **48,—** 10 g **7,60** 1 g **1,—** Port. **–,70**

Antirrhinum nanum compactum

Niedrige Beetsorten, bilden einen regelmäßig gewachsenen blütenüberdeckten runden Busch, 20–25 cm hoch.

1169 **Gelbe Königin** — 1175 **Zartrosa Königin**
1171 **Karmesinkönigin** — 1175/1 **Feuerkönig**
1172 **Karminkönigin** — 1175/2 **Brillantrosa**
1173 **Mohrenkönigin** — 1175/3 **Dunkelgranatpurpur**
1174 **Weiße Königin** — 1175/4 **Orangescharlach**
jede Sorte: 10 g **9,60** 1 g **1,20** Port. **–,80**
1170 **Prachtmischung** 10 g **8,80** 1 g **1,10** Port. **–,70**

Antirrhinum hybridum Wunderteppich

1168 **Prachtmischung** 10 g **7,60** 1 g **1,—** Port. **–,70**
Steingartenlöwenmaul, kleine halbkugelige Büsche, bedeckt mit Blüten in reichem Farbenspiel. 15 cm hoch.



1192 Aquilegia caerulea hybrida



1516 Blütenbusch-Balsaminen



1248 Prinzeß-Aster Victoria Scharlachglut

Aquilegia, Akelei. Ranunculaceae ♃ K VIII
Eine unserer bekanntesten und besten Stauden, die eine vielseitige Verwendung findet.

		10 g	1 g	Port.
1176	**caerulea**, himmelblau, weiße Krone, langgespornt (60)	15,20	1,90	–,90
1177	**caerulea Rosakönigin**, zart amarantrosa mit Weiß (75)	8,80	1,10	–,80
1178	**caerulea Rotstern**, dunkelkarmesin mit weißer Koralle (50)	14,40	1,80	–,90
1180	**caerulea Kupferkönigin**, kupferrot mit langen dunklen Sporen und großer offener rahmgelber Koralle (60)	14,40	1,80	–,90
1179	**chrysantha**, goldgelb, langgespornt (90)	6,80	–,80	–,60
1185	**alpina**, hellblau, schön für Felspartien (40)	5,80	–,80	–,60
1192	**caerulea hybrida** (haylodgensis), Spezialrasse neue Hybriden, beste Farben, größte und edelste breitspornige Blumen (75) 100 g **88,—**	12,80	1,60	–,90

1193 **MacKana Riesen-Hybriden**
Außerordentlich große Blumen mit langen Spornen in Tönungen von Blau, Kastanienbraun, Purpur, Rot, Tiefgelb, Rosenrot, Creme und Weiß ... **18,—** **2,20** **1,—**

Arabis, Gänsekraut. Cruciferae. ♃ K VII
Schöne Polsterstaude für sonnige Lagen.

		10 g	1 g	Port.
1194	**albida Schneehaube**, kompakte reinweiße Blütenkissen (25)	8,80	1,10	–,70
1195	**albida Frühjahrsfreude**, frühblühende weiße Felsenstaude, gute Schnittblume (30)	8,80	1,10	–,70
1196	**albida rosea**, zartrosa, frühblühend (20)	18,—	2,20	1,—

Aralia sieboldii (Fatsia japonica), Zimmeraralie. Araliaceae. ⌂ K VI
1197 Schnellwüchsige Blattpflanze, Ende März lieferbar. Aufträge werden vorgemerkt. Preise veränderlich.
1000 Korn **8,—** 100 Korn **1,—**

1198 **Aralia sieboldii Froühernte**
Lieferbar Januar/Februar, daher frühe Saat möglich, welche verkaufsfähige Pflanzen bis zum Herbst ergibt (die nicht überwintert werden müssen). 1000 Korn **23,—** 100 Korn **2,80**

Armeria, Grasnelke, Plumbaginaceae. ♃ K VII

		10 g	1 g	Port.
1203	**formosa hybrida Großblumige Spielarten** in vielen lebhaften Farben (40)	5,60	–,80	–,60
1204	**maritima splendens** (Laucheana), leuchtend-magentarosa, für Steingärten (20)	10,80	1,40	–,90

Asparagus, Zierspargel. Liliaceae.
1215 **Sprengeri.** ⌂ Letzte Ernte!
Zum Schnitt kann man Asparagus Sprengeri mit Vorteil auf Beete und Tabletten auspflanzen.
10000 Korn **88,—** 1000 Korn **9,60** 100 Korn **1,20**
1216 **plumosus nanus.** ⌂ Letzte Ernte!
Für die Binderei wie für die Topfpflanzenkulturen ein unentbehrlicher Zierspargel.
10000 Korn **96,—** 1000 Korn **10,60** 100 Korn **1,30**
1217 **medeoloides** (Medeola asparagoides) ⌂
bekanntes Bindegrün, reizend für Ampeln.
100 g **64,—** 10 g **9,60** Port. **1,—**
1218 **verticillatus**, ♃ K VII, winterharter mehrjähriger Zierspargel, dessen Ranken dem Sprengeri ähnlich sind.
Frostkeimer. 100 g **64,—** 10 g **9,60** Port. **1,—**
1219 **pseudoscaber Spitzenschleier**, ♃ K VII
winterharter Zierspargel mit feiner Fiederung.
Frostkeimer. 1000 Korn **14,40** 100 Korn **2,—** Port. **1,—**

Aster, Staudenaster, Sternblume. Compositae. ♃ K VII

		10 g	1 g	Port.
1223	**alpinus albus**, reinweiß, großblumig, Mai bis Juli (30)	8,40	1,—	–,70
1224	**alpinus superbus**, hellblau mit doppelten Petalen, Frühlingsblüher (30)	8,40	1,—	–,70
1225	**alpinus Dunkle Schöne**, dunkelviolett, Juni/Juli (30)	11,60	1,40	–,90
1226	**novi belgii, neue Spielarten**, September/Oktober (120)	18,—	2,20	1,—
1227	**subcoeruleus Wartburgstern**, lavendelblau, langgestielte wertvolle Schnittblume, Juni/Juli (65)	21,60	2,60	1,20
1230	**amellus hybridus**, winterharte Hybriden gemischt, schöne Herbstschnittstaude (75)	34,—	4,40	1,20
1229	**amellus Schöne von Ronsdorf**, rosalila, großblumig, Juli bis September (50)	38,—	5,20	1,20

Aubrietia, Blaukissen. Cruciferae. ♃ * p VII
Wertvolle Frühlingsstauden für Steingärten, Mauerfugen, Plattenwege und Beeteinfassungen.

		10 g	Port.
1507	**deltoidea graeca**, hellblau (15)	7,60	–,80
1508	**deltoidea Hendersonii**, violett (15)	7,60	–,80
1509	**deltoidea Leichtlinii**, purpurrosa (15)	9,60	–,80
1510	**deltoidea Whitewell Gem**, dunkel-purpur (15)	9,60	–,80
1511	**deltoidea grandiflora**, großblumige Spielarten (15)	7,60	–,80
1513	**Elitemischung**, lebhaftes Farbenspiel (15)	9,60	–,90

Aubrietia „Doppelte Mischung"
1512 mit doppelter Blumenblattauflage in hübschen Farbtönen, von langer Blühdauer. 10 g **18,—** 1 g **2,20** Port. **1,—**

Balsamina, Balsamine. Balsaminaceae. ⊙ K II
1515 **Rosen-Balsaminen, Prachtmischung** (60)
1 kg **76,—** 100 g **11,20** 10 g **2,20** Port. **–,35**
1516 **Blütenbusch-Balsaminen, Prachtmischung**, blüht in dichtem Bukett über dem Laub (40)
1 kg **102,—** 100 g **14,40** 10 g **2,60** Port. **–,40**

Aster, Callistephus chinensis (Sommer-Astern) ⊙ K II

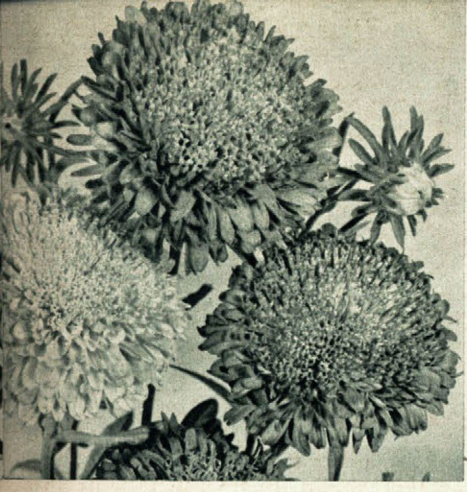
Wir führen ein ausgewähltes Sortiment Astern. Nur eigene hiesige Ernte kommt zum Verkauf. Asternzucht bildet eine Spezialität unseres Betriebes. Die Qualität ist unübertroffen. Ganz besondere Sorgfalt verwenden wir für die Resistenzzüchtung der Astern. Die hier als „Resistent" angeboten Sorten sind auf Widerstandsfähigkeit gegen Welkekrankheit (Fusarium) durchgezüchtet.

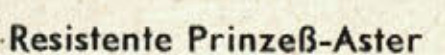
Resistente Riesen-Prinzeß-Astern (ES)

Von unten verzweigte, etwa 70–80 cm hohe Pflanzen tragen auf langen, festen Stielen ballförmige, gerröhrte Blumen bis 13 cm Durchmesser. Als Spätblüher liefert die Riesen-Prinzeß-Aster außerordentlich wertvolle Schnittblumen, die sich als sehr haltbar erwiesen haben. Alle Sorten blühen mit gelber Mitte auf und sehen sehr wirkungsvoll aus.

1232 **Christa**, karmesin
1233 **Eva**, violett
1237 **Sonja**, lachsrosa
1234 **Gabriele**, pfirsichblütenrosa
1235 **Isabella**, goldgelb (ES)

jede Sorte: 100 g **68,—** 10 g **10,—** 1 g **1,20** Port. **–,90**




Resistente Prinzeß-Aster


Resistente Riesen-Prinzeß-Aster


Resistente Balls Schnittaster

Resistente Riesen-Prinzeß-Astern (ES)

Unsere Neuheiten 1955

3mal mit Goldmedaille ausgezeichnet

1238 **Erika,** goldig-kupferrosa — 1242 **Sybille,** dunkelrosa
1239 **Marianne,** zinnoberkarmin — 1243 **Rotraud,** leuchtendrot
1240 **Carmen,** blutrot — 1244 **Hortense,** violett
1241 **Bellablanca,** weiß — 1246 **Dagmar,** kupferrot
jede Sorte: 100 g **68,—** 10 g **10,–** 1 g **1,20** Port. **–,90**
1247 **Prachtmischung** 100 g **58,—** 10 g **8,80** 1 g **1,10** Port. **–,80**

Unsere Neuheiten für 1959

1231 **Gisela,** lachsrosa — 1245 **Romi,** hellblau
1236 **Lilo,** pfirsichblütenrosa
Beschreibung siehe unter Neuheiten. 10 Port. **14,40** 1 Port. **1,80**

Resistente Prinzeß-Aster

Diese Klasse ist für den Schnittblumengärtner von größtem Wert. Auf langen, etwa 60 cm hohen, kräftigen Stielen stehend, sind die Sorten außerordentlich reichblühend und sehr anziehend in ihrer Farbenwirkung. Die Blüten sind dicht gefüllt, mit gelblich geröhrter Mitte und locker gewellten Randblütenblättern. Die Blütezeit beginnt Ende Juli. Massenschnittsorten ersten Ranges, die absolut welkefest sind. Höhe 70 cm.

1251 **Marsha,** zinnoberscharlach
1252 **Goldgarbe** (Golden Sheaf), leuchtendgelb
1258 **Pat,** leuchtendkarmesin
1262 **Lena,** dunkellachsrosa, eine gerngekaufte Farbe, Massenblüher
1264 **Nancy,** lachsrosa
jede Sorte: 100 g **36,—** 10 g **5,80** 1 g **–,80** Port. **–,60**
1263 **Prachtmischung**
100 g **33,60** 10 g **5,60** 1 g **–,70** Port. **–,50**

Unsere neuen Prinzeß-Astern

3mal mit Goldmedaille ausgezeichnet

1248 **Resistente Prinzeß-Aster Victoria Scharlachglut** (ES)
Unser Neuheitenschlager von 1955. Maßgebende Fachleute des In- und Auslandes haben unsere Victoria wegen ihrer auffallenden Farbe als die beste Asternneuheit der letzten Jahre bezeichnet. Die echte Leuchtfeuerfarbe, die dichtgefüllte, etwa 8 cm große Blüte steht auf kräftigem, über 50 cm langem Stiel und blüht überreich von Mitte August bis Ende September.
100 g **48,—** 10 g **7,60** 1 g **1,—** Port. **–,60**

1249 **Resistente Prinzeß-Aster Birgit** (ES)
Unsere Neuheit 1954. Eine Prinzeß-Aster von auffallend schöner Blütenfarbe, die man als leuchtend Karminscharlach bezeichnen kann. 100 g **48,—** 10 g **7,60** 1 g **1,—** Port. **–,60**

1250 **Resistente Prinzeß-Aster Roter Edelstein**
Beschreibung siehe unter Neuheiten.
100 g **58,—** 10 g **8,80** 1 g **1,10** Port. **–,80**

1266 **Resistente Prinzeß-Aster Elfi** (ES)
Unsere Neuheit 1955. Leuchtend hellblau, eine aparte Farbe, die im Prinzeß-Aster-Sortiment noch nicht vertreten war, haltbar und widerstandsfähig gegen jede Witterung.
100 g **48,—** 10 g **7,60** 1 g **1,—** Port. **–,60**

Unsere Neuheiten 1956 (ES)

1260 **Veronika,** dunkelblau — 1268 **Angela,** leuchtendrosa
1265 **Rosalinde,** hellrosa — 1269 **Monika,** schönste gelbe
1267 **Flora,** karminrot
jede Sorte: 100 g **48,—** 10 g **7,60** 1 g **1,—** Port. **–,60**

1270 **Resistente Prinzeß-Aster Goldmedaillen-Farbensymphonie** (ES)
– enthält unsere neuesten resistenten Riesen-Prinzeß- und Prinzeß-Astern, die dreimal mit der Goldmedaille ausgezeichnet wurden. Unsere Farbensymphonie ist aus zwölf Farben besonders zusammengestellt und bietet dem Erwerbsgärtner sowie dem anspruchsvollen Blumenliebhaber das Beste in dieser Art. 100 g **43,20** 10 g **6,80** 1 g **–,80** Port. **–,60**

1272 **Resistente Schnittaster Lachsrose**
Eine wirklich welkefeste lachsrosa Aster. Kräftige Stiele sind ein weiterer Vorteil dieser etwa 70 cm hohen paeonienblütigen Schnittaster. 100 g **68,—** 10 g **10,—** 1 g **1,20** Port. **–,90**

1273 **Riesen-Strahlen-Aster „Filigran"**
Fein wie Filigranarbeit liegen die dünnen rosafarbigen, strahligen Petalen, ein dichtgefülltes, spiralförmig gedrehtes gelbliches Herz bildend. Die herrlichen riesigen Blüten stehen auf langen, festen Stielen und lassen so eine neue Aster von hervorragendem Schnittwert entstehen. Höhe 60 cm.
100 g **76,—** 10 g **11,60** 1 g **1,40** Port. **–,90**

1274 **Riesen-Strahlen-Aster „Silberreiher"**
Silbrig liegen die feinstrahligen Petalen der dichten Blütenmitte in einem prachtvollen Hellblau des äußeren Blütenteiles. Eine edle Schnittfarbe, deren Wert sich durch die langen, straffen Blütenstiele erhöht. Höhe etwa 75 cm.
100 g **76,—** 10 g **11,60** 1 g **1,40** Port. **–,90**

Resistente Riesen-Strahlen-Aster (ES)

1274/1 **Dunkelrosa** — 1274/2 **Hellrosa** — 1274/3 **Weiß**
Drei neue Farben im Typ der „Filigran" und „Silberreiher"
100 g **76,—** 10 g **11,60** 1 g **1,40** Port. **–,90**
1274/4 **Prachtmischung**
100 g **72,—** 10 g **10,80** 1 g **1,40** Port. **–,90**

Resistente Schnittaster Balls Busch (ES)

Eine Schnittaster vom Typ der Amerikanischen Schönheitsaster, die nicht genug empfohlen werden kann. Die großen, dichtgefüllten paeonienblütigen Blumen stehen auf 60 cm langen, kräftigen Stielen. Eine äußerst haltbare und widerstandsfähige Aster. Blütezeit von Mitte August bis Ende September, Höhe 75 cm.

1275 **Weiß** — 1280 **Silberblau** (ES)
1276 **Tiefrosa** — 1281 **Blutrot** (ES)
1277 **Dunkelblau** — 1282 **Hellrosa** (ES)
1278 **Silberweiß** (ES) — 1283 **Violett** (ES)
1279 **Silberrosa** (ES)
jede Sorte: 100 g **28,80** 10 g **4,80** Port. **–,60**
1286 **Prachtmischung** 100 g **24,—** 10 g **4,20** Port. **–,60**

1289 **Resistente Schnittaster „Chrysantha"**
Beschreibung siehe unter Neuheiten.
10 g **14,40** 1 g **1,80** Port. **–,90**

1290 **Resistente Schnittaster Rubin**
(Herzblut, Herz von Frankreich, Schöne von Amerika) 80 cm hoch, verzweigter Wuchs, lange Stiele, gut gefüllte Blumen von seltener leuchtender scharlach- bis blutroter Farbe, blüht Mitte August bis Ende September.
100 g **18,40** 10 g **3,40** Port. **–,50**

1291 **Resistente Busch-Aster Leuchtfeuer**
Durch den Buschbau liefert diese Sorte mehr wertvolles Schnittmaterial als der alte Typ. Die Blütenfarbe und die Form sind in ihrer Schönheit genau wie die alte Sorte „Leuchtfeuer". Höhe 60 cm. 100 g **36,—** 10 g **5,80** Port. **4,60**



Großblumige Rosen-Aster



Resistente Brillant-Aster



Deutsche Meister-Aster

1288 **Resistente Busch-Aster „Blutperle"** (ES)

Diese neue Sorte zeichnet sich besonders durch ihre sehr feste und haltbare paeonienartige Blüte aus. Durch ihren von unten wenig verzweigten Buschbau liefert „Blutperle" von 60 cm hohen Pflanzen langgestielte Blumen. Die Blütenfarbe ist ein glänzendes, dunkles Blutrot, welches bisher in Astern noch nicht erreicht wurde.
100 g **43,20** 10 g **6,80** 1 g **–,80** Port. **–,60**

Resistente Bukett-Aster

60 cm hohe aufrecht wachsende Pflanzen mit guten, Prinzeß-aster-ähnlichen Blumen auf langen kräftigen Stielen.

1292/1 **Weißes Bukett**
1292/2 **Hellrosa Bukett**
1292/3 **Rosa Bukett**
1292/4 **Karmesin Bukett**
1292/5 **Scharlach Bukett**
1292/6 **Dunkelblaues Bukett**
1292/7 **Hellblaues Bukett**

jede Sorte: 100 g **48,—** 10 g **7,60** 1 g **1,—** Port. **–,70**

1292/9 **Prachtmischung** 100 g **43,20** 10 g **6,80** Port. **–,70**

Großblumige Rosen-Aster

Höhe 60 cm. Blumen dichtgefüllt, von feiner Form und äußerst haltbar, stehen aufrecht auf langen kräftigen Stielen, liefern wertvolles Schnittmaterial. Blütezeit ab Anfang August bis Ende September.

1294 **Gloria,** purpurrot, resistent
1296 **Rosenknospe,** rosenrot, resistent
1297 **Leuchtendrosa**
1298 **Dunkelviolett**
1299 **Weiß**
1301 **Pompejanischrot**
1302 **Karmin**

jede Sorte: 100 g **43,20** 10 g **6,80** Port. **–,70**

1300 **Prachtmischung** 100 g **38,40** 10 g **6,—** Port. **–,60**

1293 **Resistente Rosen-Aster „Jugend"** (ES)

Die so beliebte Rosenaster „Jugend" hatte durch die Anfälligkeit für Asternwelke ihren Wert verloren. Durch langjährige Arbeit ist es uns gelungen, die wertvolle Sorte welkefrei durchzuzüchten und sie somit dem Markt in ähnlicher lachsrosa Farbe zurückzugeben.
100 g **68,—** 10 g **10,—** 1 g **1,20** Port. **–,80**

1295 **Resistente Rosen-Aster „Leuchtfeuer"** (ES)

Das für „Jugend" Gesagte gilt auch für die Resistente „Leuchtfeuer", die Blütenfarbe ist ein reines Feurigscharlach.
100 g **58,—** 10 g **8,80** 1 g **1,10** Port. **–,70**

Deutsche Meister-Aster

Ähnlich der Unikum-Aster mit strahlenförmigen langen Blütenblättern. Die Blüten stehen auf 50 cm langen, kräftigen Stielen und sind sehr haltbar. Blütezeit ab Mitte August, 60 cm hoch.

1304 **Rembrandt,** goldgelb, lichtrosa verblühend
1305 **Nürnberg,** im Aufblühen goldgelb, später die Farbe der Aster „Jugend" annehmend.
1306 **Sonnenstrahl,** tiefgelb, später hellgelb
1307 **Edelstein** (Massagno), weiß
1309 **Hellviolett**
1311 **Magentarot**
1312 **Dunkelrosa**
1313 **Apfelblüte**

jede Sorte: 100 g **58,—** 10 g **8,80** 1 g **1,10** Port. **–,70**

1314 **Prachtmischung**
100 g **54,—** 10 g **8,—** 1 g **1,—** Port. **–,70**

Unikum-Aster

Lange schmale, strahlenförmige Blütenblätter. Blüte ab Anfang August, Höhe 60 cm.

1315 **Prachtmischung**
1 kg **180,—** 100 g **24,—** 10 g **4,20** Port. **–,50**

1316 **Scharlach,** hervorragende Schnittsorte
100 g **38,40** 10 g **6,—** Port. **–,70**

Resistente Straußenfeder-Aster

Die leicht gelockten, kometartigen, 10–12 cm großen Blumen, welche auf zierlichen, jedoch elastischen langen Stielen getragen werden, sowie die Reichblütigkeit und der willige Wuchs der Pflanzen machen diese Asternklasse zu einer wertvollen Schnittaster. Blütezeit ab Ende Juli, Höhe 70 cm.

1320 **Dunkelblau**
1321 **Lasurblau**
1322 **Weiß**
1324 **Karmesin**
1325 **Hellblau**
1329 **Rosa**
1330 **Lachsrosa**
1331 **Gloria,** hellrubin
1334 **Olympia,** zinnoberrot
1335 **Zartrosa**

jede Sorte: 100 g **19,20** 10 g **3,60** Port. **–,40**

1340 **Prachtmischung**
1 kg **108,—** 100 g **15,—** 10 g **2,80** Port. **–,40**

Resistente Nadel-Aster Neu!

70 cm hohe, langstielige Schnittaster mit nadelförmigen Blütenblättern. Im Typ ähnlich der bekannten Deutschen Meister-Aster, ist diese neue Sorte widerstandsfähig gegen die Welkekrankheit. Blütezeit Anfang August bis Mitte September.

1341 **Weiß**
1342 **Dunkelrosa**
1343 **Lachsrosa**
1344 **Dunkellachsrosa**
1345 **Fleischfarbe**
1346 **Pfirsichblüte**
1347 **Lavendelblau**
1348 **Dunkelblau**

jede Sorte: 100 g **58,—** 10 g **8,80** 1 g **1,10** Port. **–,80**

1349 **Prachtmischung**
100 g **48,—** 10 g **7,60** 1 g **1,—** Port. **–,70**

Resistente Brillant-Aster (ES)

Unsere Brillant-Aster ist nach Blütengröße, dichter Füllung sowie im Wuchs eine wesentliche Verbesserung der Fantasie-Klasse. Voll erblüht, erreicht sie bis 15 cm Durchmesser. Der elegante Blütenaufbau mit einer Mitte lockergestellter Röhrenblüten, umrahmt von einem Kranz Zungenblütenblätter, gibt dieser wertvollen Schnittaster das Aussehen eines strahlenförmig großblumigen Chrysanthemum. Die von unten gleichmäßig verzweigt wachsende Pflanze wird etwa 70 cm hoch und bringt etwa 50 cm lange, feste Stiele. Blüte August/September.

1351 **Goldkind,** goldgelb
1352 **Scharlachglut,** feurigscharlach
1355 **Rheintochter,** rosa
1357 **Perle,** weiß
1358 **Zinnoberkarmin**

jede Sorte: 100 g **58,—** 10 g **8,80** 1 g **1,10** Port. **–,80**

1360 **Prachtmischung**
100 g **54,—** 10 g **8,—** 1 g **1,—** Port. **–,70**



Resistente Pompon-Aster



Aster Johannistag, die früheste Schnittaster



Resistente Radio-Aster

Resistente Radio-Aster

Strahlenförmige, dichtgefüllte, hochgewölbte Blüten stehen auf 50 cm langen, kräftigen Stielen. Eine besonders haltbare und vornehme Aster. Blütezeit Anfang August bis Ende September. Höhe 60 cm.

1361 **Weiß** — 1364 **Rosa**
1362 **Scharlach** — 1367 **Violett**
1363 **Karmesin**
jede Sorte: 100 g **58,—** 10 g **8,80** 1 g **1,10** Port. **–,80**
1369 **Prachtmischung**
100 g **48,—** 10 g **7,60** 1 g **1,—** Port. **–,70**
1368 **„Citrone", Neuheit 1959**
Beschreibung siehe unter Neuheiten
10 Port. **8,—** 1 Port. **1,—**

Aster Rote Riesen, resistent

1372 Etwa 90 cm, aufrecht wachsend, große dichtgefüllte, schön gewellte Blumen von einer leuchtenden karminroten Farbe.
100 g **36,—** 10 g **5,80** Port. **–,60**

Resistente Viktoria-Mammut-Aster

1374 **Rosa**
Die erste Farbe dieser wertvollen Klasse, die sich als welkeresistent erwiesen hat.
100 g **48,—** 10 g **7,60** 1 g **1,—** Port. **–,70**

Resistente Paeonien-Aster

Große ballförmige Blumen auf langen, kräftigen Stielen, zeichnen sich durch lange Haltbarkeit besonders aus. Blüte August bis September. Höhe 65 cm.

1380 **Feurigscharlach** — 1383 **Purpurviolett**
1381 **Dunkelkarmesin** — 1384 **Feurigrosa**
1382 **Blutrot** — 1385 **Weinrot**
jede Sorte: 100 g **48,—** 10 g **7,60** 1 g **1,—** Port. **–,70**
1387 **Mischung obiger Sorten**
100 g **43,20** 10 g **6,80** Port. **–,70**

Resistente Großblumige Schönheits-Aster

Verbesserung der altbekannten Amerikanischen Buschaster, gute Schnittsorte für Herbst, 80 cm hoch.

1388 **Prachtmischung**
kg **108,—** 100 g **15,—** 10 g **2,80** Port. **–,40**

Resistente Königin-der-Hallen-Aster

Frühblühende Gruppen- und Schnittaster. 45 cm hoch.

1389 **Prachtmischung**
kg **88,—** 100 g **12,80** 10 g **2,40** Port. **–,35**

Resistente Kalifornische Riesen-Aster

Ähnlich der Straußenfeder-Aster, aber mit viel größeren Blumen und längeren, kräftigen Stielen, spätblühend, September bis Oktober. Höhe 85 cm.

1390 **Dunkelblau** (Santa Barbara) — 1395 **Weiß** (Hollywood)
1393 **Fleischfarbigrosa** (Los Angeles) — 1396 **Azurblau** (Beverly Hills)
1394 **Karmesin** (El Monte) — 1397 **Rosa** (Pasadena)
jede Sorte: 100 g **28,80** 10 g **4,80** Port. **–,50**
1400 **Prachtmischung** 100 g **24,—** 10 g **4,20** Port. **–,50**

Resistente bellisblütige Aster „Cyriaksburg"

1379 Diese der Liliputklasse nahekommende Sorte ist eine gute Beet- und Topfaster, auch wertvoll zum Schnitt, sofern man sie ganz abschneidet. Die Blütenfarbe ist ein leuchtendes Zinnoberkarmin. Höhe 30 cm.
100 g **72,—** 10 g **10,80** 1 g **1,40** Port. **–,80**

Aster Johannistag, resistent

Neuheit 1955!

Die neue Aster blüht so früh wie die bekannte Frühwunder-Aster. Die aufrechte paeonienförmige Blüte wird von einem langen, kräftigen Stiel getragen, ist haltbar und unempfindlich beim Verpacken und Transport. Der Pflanzenbau ist aufrecht, etwa 60 cm hoch. Eine wertvolle frühe Schnittaster, ein Geldbringer für den Schnittblumengärtner.

1409/1 **Weiß** — 1409/5 **Karmesin**
1409/2 **Hellrosa** — 1409/6 **Hellblau**
1409/3 **Dunkelrosa** — 1409/7 **Dunkelblau**
1409/4 **Zinnoberrot** — 1409/8 **Violett**
jede Sorte 100 g **76,—** 10 g **11,60** 1 g **1,40** Port. **–,90**
1409/10 **Prachtmischung**
100 g **68,—** 10 g **10,—** 1 g **1,20** Port. **–,90**

Resistente Aster „Frühwunder"

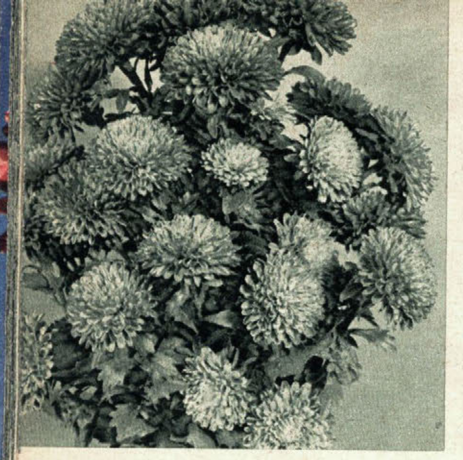
Schon im Juni blühen diese frühen Sommerastern. Edelgeformte, etwas gelockte Blumen von 10 cm Durchmesser werden von festen Stielen getragen. Höhe 45 cm.

1410 **Altrosa** — 1415 **Karmesin**
1411 **Lachskarmin** — 1416 **Apfelblüte**
1412 **Dunkelpurpur** — 1417 **Rosa**
1413 **Dunkelblau** — 1418 **Lavendelblau**
1419 **Weiß**
jede Sorte: 100 g **72,—** 10 g **10,80** 1 g **1,40** Port. **–,90**
1420 **Prachtmischung** 100 g **68,—** 10 g **10,—** Port. **–,80**

Resistente Pompon-Aster

Diese reizende Klasse, auf Welkeresistenz durchgezüchtet, erfreut sich großer Beliebtheit. Pompon-Astern mit ihren kleinen, kugelrunden, haltbaren Blumen, ähnlich Liliput-Dahlien, sind dankbare Schnittblumen. Blütezeit Anfang August bis Ende September. Höhe 50 cm.

1423 **Kirschrot** — 1433 **Weiß**
1424 **Violett** — 1434 **Feurigscharlach**
1429 **Blutrot** — 1434/1 **Hellrosa**
1430 **Hellviolett** — 1434/2 **Gelb**
1431 **Altrosa** — 1434/3 **Hellblau**
1432 **Weinrot** — 1434/4 **Dunkelblau**
jede Sorte: 100 g **54,—** 10 g **8,—** 1 g **1,—** Port. **–,70**
1421 **Dunkelblau mit weißer Mitte**
1422 **Hellblau mit weißer Mitte**
1425 **Violett mit weißer Mitte**
1426 **Scharlach mit weißer Mitte**
jede Sorte: 100 g **72,—** 10 g **10,80** 1 g **1,40** Port. **–,90**
1435 **Prachtmischung**
100 g **48,—** 10 g **7,60** 1 g **1,—** Port. **–,70**



1379 Bellisblütige Aster Cyriaksburg



1387 Resistente Paeonien-Aster



1470 Resistente Zwergaster Tausendschön

Aster-Mischungen

1436 Mischung bester gefüllter niedriger Sorten
1 kg **130,—** 100 g **17,20** 10 g **3,20** Port. **–,40**

1437 Mischung bester gefüllter Schnittsorten
1 kg **70,—** 100 g **10,40** 10 g **2,20** Port. **–,35**

1438 Mischung bester gefüllter resistenter Schnittsorten
1 kg **130,—** 100 g **17,20** 10 g **3,20** Port. **–,40**

1439 Mischung bester gefüllter halbhoher Sorten
1 kg **80,—** 100 g **12,—** 10 g **2,40** Port. **–,35**

Resistente Remo-Aster

35 cm hoch, halbgefüllt mit gelber Mitte, klein-, aber vielblumige Aster. Verzweigt sich von Grund auf. Am Boden abgeschnitten, stellt eine Pflanze ein ganzes Bukett dar. Frühblühend.

1440 **Weiß** — 1443 **Kirschrot**
1441 **Hellrosa** — 1444 **Hellblau**
1442 **Dunkelrosa** — 1445 **Dunkelblau**
jede Sorte: 100 g **58,—** 10 g **8,80** Port. **–,80**

1446 **Prachtmischung** 100 g **38,40** 10 g **6,—** Port. **–,70**

Liliput-Aster

Kleinblumige, reichblühende und dichtgefüllte Schnitt- und Topfaster, 40 cm hoch.

1448/1 **Weiß** — 1448/4 **Weiß mit blauer Mitte**
1448/2 **Rosa** — 1448/5 **Weiß mit rosa Mitte**
1448/3 **Dunkelscharlach** — 1448/6 **Dunkelblau**
jede Sorte: 100 g **48,—** 10 g **7,60** Port. **–,80**

1448 **Prachtmischung** 100 g **43,20** 10 g **6,80** Port. **–,70**

Einfachblühende resistente Margareten-Aster

Wir bieten hier nur noch die Farben an, die im neuen Madeleine-Sortiment noch nicht enthalten sind. Auch die einfachen Astern finden allgemeinen Beifall und sind besonders wertvoll für Schnittwerke.

1449 **Karmesin** — 1453 **Lila**
1450 **Apfelblütenrosa** — 1454 **Reinweiß**
jede Sorte: 100 g **10,40** 10 g **2,20** Port. **–,35**

1458 **Prachtmischung**
1 kg **56,—** 100 g **8,60** 10 g **1,80** Port. **–,35**

1459 Einfache resistente Schnittaster „Helene“

Die Blütenfarbe, ein intensives Karminrosa, bei künstlichem Licht in ein Zinnoberrot übergehend, dazu die langen eleganten Blüten-Petalen machen diese Schnittaster wertvoll. Höhe 80 cm.
100 g **24,—** 10 g **4,—** Port. **–,50**

Resistente Einfache Schnittaster „Madeleine“

Eine neue wertvolle Schnittaster, die sich durch gesunden Wuchs besonders auszeichnet. Jede Blume wird von einem 50 cm langen kräftigen Stiel getragen und steht aufrecht; die Blütenblätter stehen mehrreihig übereinander, aus deren Mitte die gelbe Scheibe leuchtet. Die zur Zeit beste einfachblühende Schnittaster.

1459/1 **Helene Weibull,** lachsrot
1459/2 **Madeleine Weibull,** dunkelrot
1459/3 **Nina Weibull,** rosa
1459/4 **Mette Weibull,** violett
1459/5 **Ingrid Weibull,** lilarosa
jede Sorte: 100 g **24,—** 10 g **4,20** Port. **–,50**

1459/6 **Prachtmischung**
100 g **22,—** 10 g **3,80** Port. **–,40**

Niedrige Astern

Resistente Zwerg-Waldersee-Aster

Ausgezeichnete Beet- und Topfaster. Ihre 25 cm hohen Pyramiden bedecken sich mit unzähligen kleinen gefüllten oder halbgefüllten Blüten.

1460 **Weiß** — 1464 **Hellblau**
1462 **Leuchtendrot** — 1466 **Karmesin**
1463 **Rosa** — 1467 **Dunkelblau**
jede Sorte: 100 g **58,—** 10 g **8,80** 1 g **1,10** Port. **–,80**

1468 **Prachtmischung**
100 g **54,—** 10 g **8,—** 1 g **1,—** Port. **–,70**

Resistente Zwergastern

1470 **Tausendschön**
Diese neue Zwergaster stellt das Wertvollste dar, was es zur Zeit an niedrigen Astern gibt. Sie ist übersät mit 20 bis 30 Blüten von lebhafter rosa Farbe und dabei nur 15 cm hoch. Die Einzelblüten haben einen Durchmesser von 6 bis 8 cm und sind gut gefüllt 100 g **58,—** 10 g **8,80** 1 g **1,10** Port. **–,80**

1473 **Karminteppich** (ES)
karminrote Tausendschön.
100 g **68,—** 10 g **10,—** 1 g **1,20** Port. **–,80**

1471 **Scharlachkönigin**
In Form und Farbe ähnlich der beliebten Triumph-Aster dunkelscharlach. Für Bepflanzung von Beeten und Einfassung wie für Topf. 100 g **72,—** 10 g **10,80** 1 g **1,40** Port. **–,90**

1472 **Gerhart Hauptmann** (Rosenkönigin)
Gegenstück von „Scharlachkönigin“, in angenehm auffallender zinnoberroter Farbe.
100 g **72,—** 10 g **10,80** 1 g **1,40** Port. **–,90**

1469 **Leuchtfeuer** (ES)
25 cm hohe, breite Büsche, mittelgroße Blüten in der Farbe der Leuchtfeuer-Aster.
100 g **68,—** 10 g **10,—** 1 g **1,20** Port. **–,80**

1475 Feuerkugel

Diese neue 25 cm hohe Zwergaster fällt besonders durch ihren kugeligen Bau auf. Die Blütenstellung ist so, daß jede Einzelblume zur Geltung kommt und die Pflanze somit ein Bukett bildet. Die mittelgroßen Blüten sind gut gefüllt, die Farbe ein helles Leuchtfeuerrot. „Feuerkugel“ ist welkeresistent, eine wertvolle neue Zwergaster.
100 g **48,—** 10 g **7,60** 1 g **1,—** Port. **–,70**

Resistente Zwerg-Königin-Aster

Breitwachsende Pflanzen mit edlen Victoria-Aster-Blumen. Vorzüglich für niedrige Gruppen und als Topfaster. Höhe 20 cm.

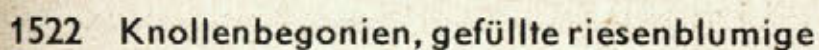
1481 **Rosakönigin** — 1485 **Hellblaue Königin**
1482 **Karmesinkönigin** — 1486 **Blaukönigin**
1484 **Weiße Königin**
jede Sorte: 100 g **54,—** 10 g **8,—** 1 g **1,—** Port. **–,70**

1489 **Prachtmischung**
100 g **48,—** 10 g **7,60** 1 g **1,—** Port. **–,70**









1522 Knollenbegonien, gefüllte riesenblumige — 1524 Begonia multiflora, Frau Helene Harms — 1544 Begonia gracilis, Gothaer Kind

Begonia Schiefblatt. Begoniaceae. ⌂ K V

Begonia rex (Blatt-Begonie)

1520 **Prachtmischung,** leicht aus Samen zu kultivieren. Aus Samen fallen oft schöne neue Varietäten.
100 Korn **10,—** 500 Korn **5,—** Port. **1,50**

Samen von riesenblumigen Knollen-Begonien

Unsere Riesen-Begonien sind von ausgesucht schönen Mutterpflanzen, die in jeder Beziehung erstklassig sind. Sie sind ohne Ausnahmen das Ergebnis sorgfältigster Befruchtung.

Begonia tuberhybrida gigantea

Einfache riesenblumige (30)

1521 **Prachtmischung**
1 g **44,—** 1/8 g **6,40** 1000 Korn **2,—** Port. **–,80**

1518 **Prachtmischung gefranster** (crispa fimbriata)
1 g **44,—** 1/8 g **6,40** 1000 Korn **2,—** Port. **–,80**

Begonia tuberhybrida plena

Gefüllte riesenblumige (30)
Unsere gefüllten Begonien sind von einer unübertroffen edlen Form und gleichen in der Knospe einer Rosenknospe und geöffnet einer Kamellie.

1522/1	**Weiß**	1522/7	**Lachsrosa**
1522/2	**Gelb**	1522/8	**Goldlachs**
1522/3	**Rosa**	1522/9	**Hellrosa**
1522/4	**Orange**	1522/10	**Karminrot**
1522/5	**Scharlach**	1522/11	**Marmoriert**
1522/6	**Dunkelrot**	1522/14	**Fleischfarbe**

jede Sorte: 1 g **80,—** 1/8 g **12,—** 1000 Korn **4,—** Port. **1,20**

1522 **Prachtmischung**
1 g **80,—** 1/8 g **12,—** 1000 Korn **4,—** Port. **1,20**

1522/12 **Rosenblütige Riesen-Begonien „Pastellfarben"**
Bei der hier angebotenen Mischung, aus der die Rosenform fast treu hervorgeht, handelt es sich um sehr feine neue Farbtöne. Diese vielseitige Farbenskala aus feinsten Pastellfarben ist, im Verein mit den eleganten Rosenformen der Blüten, von ganz entzückender Wirkung.
1 g **80,—** 1/8 g **12,—** 1000 Korn **4,—** Port. **1,20**

Begonia tuberhybrida plena fimbriata

Gefüllte riesenblumige gefranste

1519 **Prachtmischung**
1 g **80,—** 1/8 g **12,—** 1000 Korn **4,—** Port. **1,20**

Begonia tuberhybrida pendula plena Gefüllte Ampelbegonien

Vorzüglich für Balkon und Fensterkasten.

1517 **Prachtmischung**
1 g **108,—** 1/8 g **16,—** 1000 Korn **4,80** Port. **1,40**

Samen von Multiflora Begonien

1523 **Begonia tuberhybrida multiflora plena nana Prachtmischung**
Vielblumige, kleinblütige, gefüllte Knollen-Begonien-Mischung (20). 1 g **108,—** 1/8 g **16,—** 1000 Korn **4,80** Port. **1,40**

1524 **Begonia tuberhybrida multiflora plena Frau Helene Harms**
Unter den gefüllten Multiflora-Begonien nimmt die reichblühende, sonnenbeständige, gelbblühende Beetsorte „Helene Harms" eine bevorzugte Stellung ein. (25)
1 g **108,—** 1/8 g **16,—** 1000 Korn **4,80** Port. **1,40**

1525 **Begonia tuberhybrida multiflora plena Kupfergold**
Die Grundfarbe Altgold oder Goldgelb geht in lebhaftes Kupferrot oder Kupferlachs über und ist meist fein karminrosa getönt.
1 g **108,—** 1/8 g **16,—** 1000 Korn **4,80** Port. **1,40**

1526 **Begonia tuberhybrida multiflora plena Tasso**
Leuchtend blutrot, allgefüllt, rosenblütig.
1 g **180,—** 1/8 g **25,20** 1000 Korn **7,—** Port. **2,—**

1527 **Begonia tuberhybrida multiflora plena Wilhelm Eyßer**
Reichblühende Multiflora-Begonie, buschiger, etwas kräftiger Wuchs, feuerrot, gutgefüllte Blüten. (20)
1 g **130,—** 1/8 g **18,80** 1000 Korn **5,—** Port. **1,50**

1528 **Begonia tuberhybrida multiflora plena Sonnenwende**
Die Blüten sind feuerrot mit leichtem Orangeschein, sie sind gut gefüllt und bedecken die gedrungen wachsenden Pflanzen über und über. (20)
1 g **130,—** 1/8 g **18,80** 1000 Korn **5,—** Port. **1,50**

1529 **Begonia tuberhybrida multiflora Schiller**
Eine samenbeständige, einfach-, dunkelkarminrosa blühende, äußerst reichblühende Multiflora-Sorte. Zur Bepflanzung von Gruppen und schmalen Rabatten, auch zum Topfverkauf, ist diese Begonie gut geeignet. (20)
1 g **52,—** 1/8 g **7,40** 1000 Korn **2,40** Port. **1,—**

1529/1 **Begonia tuberhybrida multiflora Heimat**
Lebhaft lachsorange, reichblühend, auffallende Gruppensorte.
1 g **108,—** 1/8 g **16,—** 1000 Korn **4,80** Port. **1,40**

1526/1 **Begonia bertinii compacta hybrida Leuchtfeuer**
Entwickelt gutverzweigten Busch mit reichem, feurigscharlachrotem Blütenflor.
1 g **108,—** 1/8 g **16,—** 1000 Korn **4,80** Port. **1,40**

Begonia tuberosa floribunda gefüllte und halbgefüllte

Das Farbenspiel dieser Rasse, die ein Mittelding zwischen dem riesenblumigen und dem Multiflora-Typ darstellt, ist von ungeahnter Pracht und Vielfältigkeit. Voll kultivierte Pflanzen haben bis zu 60 Einzelblüten von 4 bis 9 cm Durchmesser. Dezember-Aussaaten blühen bereits im Mai. (25)

1530	**Scharlach**	1532	**Karmin**	1534	**Weiß**	1536	**Gelb**
1531	**Orange**	1533	**Lachs**	1535	**Feuerrot**	1537	**Rosa**

jede Sorte: 10 Port. **13,50** Port. **1,50**

1540 **Prachtmischung** 10 Port. **10,80** Port. **1,20**



Teilansicht unserer Spezialkulturen von Begonia semperflorens



Begonia semperflorens 1542 Rosa Vollendung 1543 Rote Vollendung

Begonia semperflorens

Höchste Auszeichnungen:
Mailand 1954, London 1955, Kassel 1955, Köln 1957.
Elite-Topfsamen unserer Hochzuchten, handbefruchtet, sortenecht, allerbestes Saatgut.
Kreuzungssorten!
Die hier mit * angebotenen Begoniensorten sind Bastarde, deren Samen nur durch Kreuzung echt gewonnen wird. Nachzuchtsamen spaltet auf und bringt minderwertige Mischungen hervor.
1 Portion = 1250 Korn

1542 **gracilis „Rosa Vollendung"** (ES)
* Eine Kreuzungssorte, die im Vergleichsanbau in der Klasse der niedrigen rosa Beetbegonien mit höchster Punktzahl bewertet wurde. „Rosa Vollendung" wird 15 cm hoch, von gleichmäßigem, kugeligem Wuchs, zeichnet sich besonders aus durch enormen und ausdauernden Blütenreichtum, feine grüne Belaubung. Die Blütenfarbe ist leuchtend dunkelrosa. Widerstandsfähig gegen jede Witterung, ob Regen oder Sonnenbrand. Auch für den Winterflor vorzüglich.
Originalpackung:
1 g **82,—** 1/8 g **11,—** 10 Port. **14,—** 1 Port. **1,60**

1543 **gracilis „Rote Vollendung"** (ES)
* Das Gegenstück zu „Rosa Vollendung". Die Blütenfarbe ist ein leuchtendes Dunkelscharlach. „Rote Vollendung" – unsere schönste und beliebteste niedrige Beetbegonie.
Originalpackung:
1 g **82,—** 1/8 g **11,—** 10 Port. **14,—** 1 Port. **1,60**

1548 **gracilis „Rosa Rheingauperle"** (ES)
* „Rosa Rheingauperle" ist die zierliche hellrosa Schwester unserer „Rosa Vollendung". Die hellrosa Grundfarbe, durch Lachs abgetönt, ergibt eine harmonische Farbenwirkung, die jeden Beschauer entzückt. Weiter fallen bei dieser Neuzüchtung der absolut gleichmäßige kugelige, etwa 15 cm hohe Wuchs und die große Widerstandsfähigkeit gegen jede ungünstige Witterung besonders auf.
Originalpackung:
1 g **82,—** 1/8 g **11,—** 10 Port. **14,—** 1 Port. **1,60**

1544 **gracilis „Gothaer Kind"** (ES)
* Ein wertvoller Winterblüher. Gesunder, reichverzweigter Wuchs, etwa 22 cm hoch. Widerstandsfähig gegen Feuchtigkeit, im Frühjahr wie auch im Herbst. Unerschöpfliche Blühwilligkeit, große, volle Blütenbüschel, sonnenbeständig, auch bei großer Sonnenhitze verbrennt „Gothaer Kind" nicht. Die Farbe ist ein herrliches Lachsrot von besonderer Leuchtkraft.
Originalpackung:
1 g **60,—** 1/8 g **8,—** 10 Port. **12,—** 1 Port. **1,40**

1545 **gracilis „Gotha"** (ES)
* Würdiges Gegenstück zu „Gothaer Kind" in leuchtend Rosa.
Originalpackung:
1 g **40,—** 1/8 g **5,60** 10 Port. **8,—** 1 Port. **1,—**

1546 **gracilis „Kaufmanns Rosenrot"** (ES)
* Eine Sorte, die durch ihre lebhaft rosenrote Farbe sofort ins Auge fällt. Die stumpfpyramidal gebauten Pflanzen sind dicht verzweigt und 18 cm hoch. Außer zur Beetbepflanzung eignet sich diese überaus reichblühende Blütenbegonie zum Topfverkauf und für den Winterflor.
Originalpackung:
1 g **60,—** 1/8 g **8,—** 10 Port. **12,—** 1 Port. **1,40**

1541 **gracilis „Weihnachtsfreude"** (ES)
Eine neue Kreuzungssorte (F[1]), die sich bei langjährigem Vergleichsanbau als guter Winterblüher erwiesen hat. Auch im lichtarmen Dezember blüht sie voll und wirft selbst bei ungünstiger Witterung die Blüten nicht ab. „Weihnachtsfreude" wächst reichverzweigt und wird etwa 20 cm hoch. Die Blütenfarbe ist ein leuchtendes Lachsscharlachrot.
Originalpackung:
1 g **72,—** 1/8 g **10,—** 10 Port. **14,—** 1 Port. **1,60**

Begonia semperflorens

Weiße Sorten

1550 **compacta alba.** 15 cm, mit frischgrünem Laub.
1 g **11,20** 1/8 g **1,80** Port. **–,70**

1553 **gracilis „Blitzlicht".** 15 cm, reinweiß, dunkellaubig.
1 g **23,20** 1/8 g **4,—** Port. **1,—**

1551 **gracilis „Weiße Perle".** Etwa 25 cm hoch. Die schneeweißen, großen Blüten erscheinen in lockeren, großen Büscheln.
1 g **14,—** 1/8 g **2,20** Port. **–,80**

1552 **gracilis „Weiße Bois de Vaux".** Grünlaubig, 22 cm hoch.
1 g **14,—** 1/8 g **2,20** Port. **–,80**

1559 **„Schneewehe".** Neu, 15 cm, reinweiß, wüchsig, gleichmäßig, vorzüglich. 1 g **23,20** 1/8 g **4,—** Port. **1,—**

1560 **„Scandinavia".** 20 cm, reinweiß, mit rötlichen Stielen, gleichmäßig und reichblühend. 1 g **11,20** 1/8 g **1,80** Port. **–,70**

1554 **marginata „Elegant".** Weiß mit lebhaft karminrosa Rand, großblumig, reichblühend, 22 cm hoch.
1 g **10,—** 1/8 g **1,60** Port. **–,70**

1572 **heterosis „Weiße Tausendschön".** Reinweiß, gleichmäßig.
1/8 g **46,—** 10 Port. **28,80** 1 Port. **3,60**

Hell-dunkelrosa Sorten

1555 **gracilis „Niedrige Carmen".** Die „Niedrige Carmen" ist eine Zwergform der von uns vor Jahren eingeführten, sehr beliebten Sorte „Carmen". Die kleine rotbraune Belaubung wird von den mittelgroßen karminrosa Blüten dicht bedeckt. 12 cm hoch. 1 g **21,20** 1/8 g **3,60** Port. **–,90**

1558 **gracilis „Rosa Bois de Vaux".** Eine neuere, etwa 20 cm hohe, ganz gleichmäßig wachsende, lebhaft rosa blühende Gruppensorte. Die mit Blüten übersäten Pflanzen sind von erstaunlicher Widerstandsfähigkeit. 1 g **13,20** 1/8 g **2,20** Port. **–,70**

1561 **„Gruppenkönigin".** Etwa 30 cm hoch. Die reichlich 4 cm großen, ziemlich rundpetaligen Blumen sind leuchtend dunkelrosa, die Knospen feurig rosakarmin.
1 g **8,40** 1/8 g **1,40** Port. **–,60**

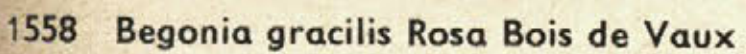
1562 **gracilis „Carmen".** (ES) Fast schwarz wie das Laub der Blutbuche sind die Blätter dieser Sorte. Die kräftig rosa Blüten tragen sich in Büscheln frei über der Belaubung. 25 cm hoch.
1 g **13,20** 1/8 g **2,20** Port. **–,70**

1563 **„Zauberin".** Brillantrosa Zwergsorte, 15 cm hoch, kugelig wachsend. 1 g **13,20** 1/8 g **2,20** Port. **–,70**

1564 **„Rosabella".** Etwa 15 cm hoch. Die Blütenfarbe, ein klares Hellrosa, hebt sich wirkungsvoll von der frischgrünen Belaubung ab. 1 g **14,—** 1/8 g **2,20** Port. **–,80**

1565 **gracilis heterosis „Tausendschön".** Bekannte niedrige, * sehr gleichmäßig wachsende, centifolienrosa blühende Beet-Begonie. 15 cm. 1 g **92,—** 1/8 g **14,—** Port. **1,60**

1549 **„Heterosis-Organdy"**
Diese Mischung enthält 10 verschiedene Farbtöne, vom reinen Weiß über verschiedene Abstufungen von Rosa und Karmin, bis zum leuchtenden Dunkelscharlach.
1 g **144,—** 1/8 g **20,60** 10 Port. **18,—** 1 Port. **2,20**

1558 Begonia gracilis Rosa Bois de Vaux



1567 Begonia gracilis luminosa compacta



Bellis Super Enorma 1597–1600

Begonia semperflorens (Fortsetzung)
Rote Sorten

1556 **„Lachskönigin“.** Etwa 20 cm hoch. Wunderbare, feurig-lachsrote Sorte, von unermüdlicher Blühwilligkeit.
1 g **13,20** ⅛ g **2,20** Port. **–,70**

1566 **gracilis „Indianerin“.** Lachsscharlach, mit schwarzbraunem Laub, 25 cm hoch. 1 g **16,—** ⅛ g **2,60** Port. **–,80**

1573 **gracilis „Niedrige Indianerin“.** Scharlachrot, dunkellaubig, etwa 15 cm hoch, ganz gleichmäßig wachsende niedrige „Indianerin“. 1 g **34,—** ⅛ g **5,—** Port. **1,—**

1567 **gracilis luminosa compacta.** Die Pflanzen werden nur 12 cm hoch, bringen eine große Anzahl dünner Stengel hervor, zeichnen sich durch gleichmäßigen Wuchs und fabelhafte Reichblütigkeit aus. Die Farbe ist ein leuchtendes Scharlachrot.
1 g **27,60** ⅛ g **4,40** Port. **–,90**

1570 **gracilis „Rote Bois de Vaux“.** 20 cm hoch, karminscharlach, würdiges Gegenstück zu „Rosa Bois de Vaux“.
1 g **16,80** ⅛ g **2,60** Port. **–,90**

1574 **„Balls Rote“.** 15 cm hoch, zeichnet sich durch gleichmäßigen Wuchs und vor allem durch die Blütenfarbe, ein weithin leuchtendes Karminscharlach, aus.
1 g **16,80** ⅛ g **2,60** Port. **–,90**

1575 **gracilis luminosa.** 25 cm hoch. Leuchtend dunkelscharlach.
1 g **13,20** ⅛ g **2,20** Port. **–,70**

1576 **„Schwabenstolz“,** karminrot, 20 cm hoch.
1 g **11,20** ⅛ g **1,80** Port. **–,70**

1577 **„Glut“.** Feurig-dunkelrot, Verbesserung von „Feuermeer“, 15 cm hoch. 1 g **11,20** ⅛ g **1,80** Port. **–,70**

1578 **„Blitzstrahl“.** Robust, etwa 25 cm hoch, dunkelkarminscharlach, von besonderer Leuchtkraft.
1 g **8,40** ⅛ g **1,40** Port. **–,60**

Kreuzungs-Begonien 1541 bis 1548

Unsere bewährten Kreuzungs-Originalsaaten, die sich durch besonders reiches Blühen, ganz gleichmäßigen Wuchs, Farbenreinheit und Widerstandsfähigkeit gegen Hitze und nasse, kalte Witterung auszeichnen. Unsere Preise für Kreuzungs-Begonien sind entsprechend den sehr hohen Erzeugungskosten äußerst kalkuliert. Bei sachgemäßer Aussaat erzielt der Erwerbsgärtner aus ¼ g etwa 10000 Pflanzen, deshalb spielt bei dieser feinen Saat der Preis gar keine Rolle. Hier sind allein die Qualität und der züchterische Wert, der in diesen Sorten liegt, maßgebend.

Bellis perennis, Gänseblümchen, Maßliebchen. Compositae
⊙⊙ ✻ K VII (15)

Nr.	Sorte	100 g	10 g	1 g	Port.
1579	**monstrosa plena Karmesin**		**5,80**	**–,80**	**–,60**
1580	**monstrosa plena Rosa**		**5,80**	**–,80**	**–,60**
1581	**monstrosa plena Weiß**		**5,80**	**–,80**	**–,60**
1591	**monstrosa plena Prachtmischung**	**33,60**	**5,60**	**–,80**	**–,60**
1582	**monstrosa plena tubulosa Aetna,** dunkelrot, geröhrt		**6,80**	**–,80**	**–,60**
1584	**monstrosa plena tubulosa Bernina,** weiß, geröhrt		**6,80**	**–,80**	**–,60**
1585	**monstrosa plena tubulosa Monterosa,** reinrosa, geröhrt		**6,80**	**–,80**	**–,60**

Bellis perennis (Fortsetzung)

Nr.	Sorte	100 g	10 g	1 g	Port.
1586	**monstrosa plena tubulosa Titlis,** karmin, geröhrt		**6,80**	**–,80**	**–,60**
1587	**Longfellow,** dunkelrosa	**28,80**	**4,80**	**–,70**	**–,50**
1588	**Schneeball,** weiß	**28,80**	**4,80**	**–,70**	**–,50**
1590	**Vesuv,** rot	**28,80**	**4,80**	**–,70**	**–,50**
1594	**monstrosa plena Chevreuse Rot**		**6,80**	**–,80**	**–,60**
1595	**monstrosa plena Chevreuse Weiß**		**6,80**	**–,80**	**–,60**
1596	**monstrosa plena Chevreuse Rosa**		**6,80**	**–,80**	**–,60**

Rasse Chevreuse bringt edle, besonders dichtgefüllte Riesenblumen.

1597 **Super Enorma Karminrot**
1598 **Super Enorma Rosa**
1599 **Super Enorma Lachsrosa**
1600 **Super Enorma Weiß**
jede Sorte: 100 g **96,—** 10 g **14,40** 1 g **1,80** Port. **–,90**
Neue verbesserte Rasse von „Enorma“ mit kugeligen, ganz gefüllten Blumen, die einen Durchmesser von 6–7 cm erreichen.

Pomponette fl. pl. Neuheit

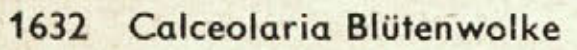
breitwachsend, 15 cm hohe, kleine Blüten von 3 cm ⌀, vollständig geröhrt und gefüllt, für Gartenbeete, Rabatten, Töpfe und Schnitt, für kleine Sträuße.

1601/1 **Weiß**
1601/2 **Rosa,** zart- bis leuchtendrosa
1601/3 **Rot**
1602 **Mischung** jede Sorte: 10 g **54,—** 1 g **6,—** Port. **1,—**

Saatkistchen

unserer Begonia-semperflorens-Originalsaaten beziehen Sie preiswert von:

Paul Balster	Jungpflanzenkulturen (21 b) **Unna**/Westfalen
Hugo Linke	Versandgärtnerei (17 a) **Pforzheim**/Baden
Fritz Schrader	Großgärtnerei (21 a) **Boffzen**/Weser ü. Höxter
Friedrich Stamm	Jungpflanzenkulturen (20 b) **Polle**/Oberweser
Franz Velten	Jungpflanzenkulturen (16) **Hochheim**/Main
Artur Bender	Jungpflanzenkulturen (16) **Mühlheim-Dietesheim**
Otto Schmeusser	Jungpflanzenkulturen (13 a) **Geckenau** ü. Bad Neustadt/Saale
Wilhelm Hiller	Gartenbaubetrieb (14 a) **Weilheim-Teck**
Gustav Berndt	Jungpflanzenkulturen (23) **Bremen 10,** Warturm 121
Karl Reichwald jr.	Versandgärtnerei (22 a) **Willich** Post: Krefeld-Fischeln
Neske-Schenk	Gartenbaubetrieb (20 a) **Hohenhameln** ü. Lehrte
Paul Berndt	Gartenbaubetrieb (24 a) **Hamburg-Wandsbek** Rahlau 210

1632 Calceolaria Blütenwolke



1609 Calceolaria
Spezialmischung halbhoher großblumiger



1635 Calceolaria rugosa Triumph des Nordens

Calceolaria herbeohybrida

Pantoffelblume. Scrophulariaceae. ⌂ ⊙ K X

(ES) Spezialzucht **Goldmedaille Köln 1957**

Besondere Sorgfalt verwenden wir für die Zucht von Calceolarien. Unser Sortiment bietet das Beste, was in Calceolarien angeboten werden kann.

Aussaat Juli bis September · 1 Portion = 1000 Korn

1603 **grandiflora getuschte Prachtmischung**

1604 **grandiflora getigerte Prachtmischung**

1605 **grandiflora Prachtmischung.** Prachtvoll getigert und getuscht, großblumig

1606 **grandiflora getuschte Zwerg-Prachtmischung**

1607 **grandiflora getigerte Zwerg-Prachtmischung**

1608 **getuschte und getigerte Zwerg-Prachtmischung**
jede Sorte: 1 g **32,—** ¹/₈ g **4,80** Port. **1,—**

1609 **Spezialmischung halbhoher großblumiger**
Diese Sorte stellt bezüglich Farbenschönheit, Blütengröße und Blütenfülle sowie Aufbau der Pflanzen die letzte Errungenschaft unter den großblumigen Pantoffelblumen dar.
1 g **40,—** ¹/₈ g **5,60** Port. **1,20**

Calceolaria Gärtnerstolz. Neu!

Nur 20–22 cm hoch, kleines Laub, enorm reichblühend, die Einzelblüten sind etwas größer als die der Multiflora-Klasse. Eine ideale Marktgärtnersorte. (Siehe auch unter Neuheiten.)

1620 **Orange**

1621 **Leuchtendscharlach**

1622 **Gelb rot gezeichnet**

1623 **Hellgelb dunkelrot punktiert**

1624 **Leuchtend Hellrot**
jede Sorte: 1 g **48,—** ¹/₈ g **6,80** Port. **2,—**

1625 **Prachtmischung** 1 g **40,—** ¹/₈ g **5,60** Port. **1,20**

1628 **multiflora nana Goldtigerchen,** die beliebte klein- und vielblumige Rasse, besonders wüchsige Sorte für Topfkultur, goldgelb, braunrot getigert. 1 g **40,—** ¹/₈ g **5,60** Port. **1,20**

1629 **multiflora nana Karmesinscharlach**
1 g **40,—** ¹/₈ g **5,60** Port. **1,20**

1630 **multiflora nana Prachtmischung**
Eine Topfverkaufspflanze ersten Ranges, leicht zu kultivieren, widerstandsfähig, farbenfroh und vielblütig. Ein Schlager für jeden Topfpflanzenkultivateur.
1 g **32,—** ¹/₈ g **4,80** Port. **1,—**

1631 **Blütenkissen, blutrot**
Ein neuer, äußerst widerstandsfähiger Calceolarientyp. Die reichlich saftige, dunkelgrüne, kleine Belaubung verrät den Rugosa-Einschlag, ebenso die lange Haltbarkeit. Die Pflanzen werden 20–25 cm hoch. Frei über dem Laub ordnen sich breit und flach zahlreiche Blütenstengel mit einer Unzahl dunkelblutroter Einzelblumen, deren Größe etwa 2 cm Durchmesser beträgt. 1 g **44,—** ¹/₈ g **6,40** Port. **1,60**

1632 **Blütenwolke.** Eine großblumige Rugosa-Art, die äußerst widerstandsfähig ist, leicht zu kultivieren und als Topfpflanze sowie für Freilandbeete geeignet ist. Der große, überreiche Blütenstand hat dieser Sorte den Namen Blütenwolke gegeben.
Prachtmischung 1 g **32,—** ¹/₈ g **4,80** Port. **1,20**

1633 **Calceolaria integrifolia (rugosa) major gemischt,** kleinblumige, strauchartige Pantoffelblume, auch für Freilandkultur geeignet. 1 g **108,—** ¹/₈ g **16,—** Port. **2,40**

1635 **Calceolaria integrifolia (rugosa) Triumph des Nordens,** strauchartige, unzählige kleine Blumen, widerstandsfähig, für Freiland besonders empfehlenswert, für Gruppenbepflanzung und Balkonkästen. Die Blütenfarbe ist ein schönes Zitronengelb. 1 g **108,—** ¹/₈ g **16,—** Port. **2,40**

1634 **Calceolaria integrifolia (rugosa) Meistermischung**
Beschreibung siehe unter Neuheiten.
¹/₈ g **16,—** 10 Port. **20,—** 1 Port. **2,40**

Calendula officinalis plena

Ringelblume. Compositae. ⊙ K I

1667 **Nova. Neu!** Eine einfache Ringelblume, orange mit dunkelbrauner Scheibe, die Blumen ähneln mit ihren schmalen Petalen der Gerbera.
1 kg **80,—** 100 g **12,—** 10 g **2,40** Port. **–,35**

1668 **Balls Orange,** langgestielt, großblumig, zum Treiben (50)
1 kg **60,—** 100 g **9,20** 10 g **1,90** Port. **–,35**

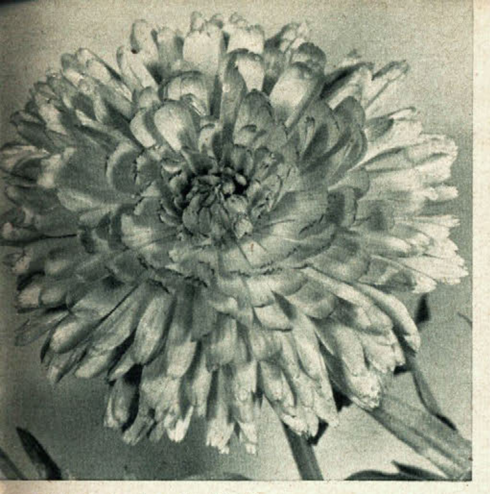
1674 **Orangekugel,** orange, großblumig (50)
1 kg **48,—** 100 g **7,60** 10 g **1,50** Port. **–,35**

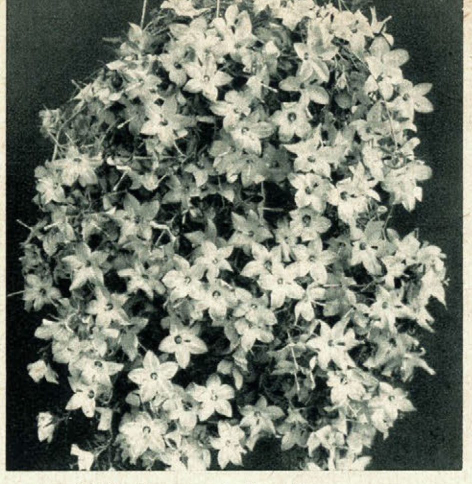
1675 **Gelbe Riesen,** große zitronengelbe Blumen (40)
1 kg **56,—** 100 g **8,60** 10 g **1,80** Port. **–,35**

1680 **Radio,** orange, spitzpetalig
1 kg **52,—** 100 g **8,20** 10 g **1,70** Port. **–,35**

1681 **Miniatur Goldfink,** niedrig wachsend, kleinblumig, goldorange (40) 1 kg **58,—** 100 g **8,80** 10 g **1,80** Port. **–,35**

1682 **Gefüllte großblumige Prachtmischung,** (Modefarben-Mischung), enthält alle bekannten Farben (50)
1 kg **48,—** 100 g **7,60** 10 g **1,50** Port. **–,35**


1689 Calendula Pacific Riesen


1756 Campanula fragilis


1786 Centaurea imperialis

Pacific Riesen

Diese neuen Sorten sind eine wertvolle Neuheit zum Treiben und für Freiland. Die Blüten sind von reinen Farben, groß und gut gefüllt. (50)

1683 **Cremeweiß** 1686 **Tieforange**
1684 **Zitronengelb** 1685 **Aprikosenfarbig**
jede Sorte: 1 kg **60,—** 100 g **9,20** 10 g **1,90** Port. **–,35**
1689 **Prachtmischung**
1 kg **56,—** 100 g **8,60** 10 g **1,80** Port. **–,35**

Calla, (Zantedeschia) Drachenwurz. ⌂ K VI

1690 **aethiopica grandiflora,** weiße Blumentrichter mit gelben Kolben (75) 100 g **36,—** 10 g **5,80** Port. **–,70**
Calliopsis, siehe Coreopsis.

Campanula, Glockenblume. Campanulaceae. K VIII

Campanula medium, einfachblühende Sorten. ⊙ (80)
1710 **Blau** 1713 **Fliederblau**
1711 **Weiß** 1714 **Rosa**
jede Sorte: 100 g **15,—** 10 g **2,80** Port. **–,40**
1716 **Mischung** 100 g **13,60** 10 g **2,60** Port. **–,40**
Campanula medium plenum, gefülltblühende Sorten, ⊙ (80)
1720 **Blau**
1721 **Weiß**
1724 **Rosa** jede Sorte: 100 g **28,80** 10 g **4,80** Port. **–,50**
1726 **Mischung** 100 g **24,—** 10 g **4,20** Port. **–,50**
1736 **Campanula calycanthema-Mischung,** doppelt becherförmige Blumenkrone. 100 g **38,40** 10 g **6,—** Port. **–,70**
1749 **Campanula glomerata acaulis,** dunkelblau. Juni-Juli ♃ (15) 10 g **28,80** 1 g **3,60** Port. **1,20**
1750 **Campanula collina,** aufrechte, geschlossene Pflanzenbüsche mit dichtbesetzten Rispen violetter Blumenglöckchen. ♃ (20) 10 g **14,40** 1 g **1,80** Port. **–,90**
1752 **Campanula carpatica Blau,** sehr schön für Einfassungen, Felsengruppen und zum Schnitt. Juni–August. ♃ (45) 10 g **3,60** Port. **–,40**
1751 **Campanula carpatica Weiß.** 10 g **3,60** Port. **–,40**
1753 **Campanula persicifolia grandiflora Blau.** ♃ (75) 10 g **6,—** Port. **–,70**
1754 **Campanula persicifolia grandiflora Weiß.** ♃ (75) 10 g **6,—** Port. **–,70**
1756 **Campanula fragilis,** zartblau, für Topfkultur, schöne Zimmer- und Ampelpflanze. ⌂ 10 g **38,—** 1 g **5,20** Port. **1,20**
1757 **Campanula latifolia macrantha,** blau, großblumig. ♃ (100) Juni-Juli 10 g **7,60** Port. **–,80**
1758 **Campanula pyramidalis, lavendelblau.** ♃ (140) Juli-September. 10 g **6,80** Port. **–,70**
1760 **Campanula pusilla** (caespitosa), blau, rasenbildend. ♃ (10) Juni-August. 1 g **20,—** ⅛ g **3,40** Port. **1,—**

Capsicum, Zierpfeffer. Solanaceae. ⊙⌂ K IX

1762 **annuum, Marktgärtner-Mischung,** reizende Topfpflanze mit kleinen Pfefferfrüchten in verschiedenen Farben. (25) 10 g **12,80** 1 g **1,60** Port. **–,90**
1763 **Zierpfeffer Friesdorf, leuchtendrot** (Roter Schnitt) 10 g **21,60** 1 g **2,60** Port. **1,20**
1764 **Zierpfeffer Friesdorf, leuchtendgelb** (Gelber Schnitt) 10 g **21,60** 1 g **2,60** Port. **1,20**
Wertvoll für Schnitt, straffer, aufrechter Wuchs, dichter Besatz mit länglichen Schoten, gleichmäßige Fruchtreife. Die Pflanzen werden 80–90 cm hoch, nur 6–8 Triebe stehenlassen, alle anderen werden entfernt. Haben sich im September die Schoten gefärbt, werden die Stiele abgeschnitten und entblättert, sie sind im Wasser oder feuchtem Sand 4–8 Wochen haltbar. Auspflanzen im Block oder überdachten Kasten. Folgeaussaaten Januar–April.

Canna indica, Blumenrohr. Cannaceae. ⌂ K III

1765 **Prachtmischung** großblumiger Sorten, frühblühend. (120) 100 g **17,20** 10 g **3,20** Port. **–,40**

Cannabis, Hanf. Moraceae. ⊙ K II

1766 **sativa gigantea,** Riesenhanf, stattliche Solitärpflanze. (400) 1 kg **52,—** 100 g **8,20** 10 g **1,70** Port. **–,35**

Celosia, Hahnenkamm. Amaranthaceae. ⊙ K III

Verwendung als Gruppen- und Topfpflanze, Folgesaaten ab Anfang Februar bis April bei 18–20°C in sandige Komposterde, zweimal pikieren, nicht zu feucht halten.

1767 **cristata nana Prachtmischung** (15) 100 g **96,—** 10 g **14,40** 1 g **1,80** Port. **–,90**
1771 **plumosa magnifica,** Federbusch-Celosien, Prachtmischung (50) 100 g **11,20** 10 g **2,20** Port. **–,35**
1772 **plumosa nana Feuerfeder,** feurigrote Blütenbüsche (25) 100 g **15,80** 10 g **3,—** Port. **–,40**
1773 **plumosa nana Goldfeder,** dunkelgoldgelbes Gegenstück 100 g **15,80** 10 g **3,—** Port. **–,40**

Centaurea, Kornblume, Flockenblume. Compositae.

		1 kg	100 g	10 g	Port.
1776	**cyanus plena azurea,** tiefblaue gefüllte Kornblume. ⊙ K I (90) ...	**76,—**	**11,20**	**2,20**	**–,35**
1777	**cyanus plena rosea,** reinrosa ..	**76,—**	**11,20**	**2,20**	**–,35**
1778	**cyanus plena Mischung,** gefülltblühend	**64,—**	**9,60**	**2,—**	**–,35**
1779	**cyanus plena carminea,** tyrusrot	**76,—**	**11,20**	**2,20**	**–,35**
1780	**cyanus plena alba,** reinweiß ...	**76,—**	**11,20**	**2,20**	**–,35**
1782	**imperialis alba,** weiß. ⊙ K I (80)	**102,—**	**14,40**	**2,60**	**–,40**
1783	**imperialis Favorita,** leuchtendrosa	**102,—**	**14,40**	**2,60**	**–,40**
1784	**imperialis splendens,** purpur ..	**102,—**	**14,40**	**2,60**	**–,40**
1785	**imperialis Iphigenia,** rosalila ..	**102,—**	**14,40**	**2,60**	**–,40**
1786	**imperialis Mischung,** großblumig, gefülltblühend	**88,—**	**12,80**	**2,40**	**–,35**

1775 Centaurea cyanus Frühwunder. Neu!

14 Tage früherer Blütebeginn, edle, gutgefüllte Blumen und reichhaltiges Farbenspiel, bei dem die roten und rosafarbigen Töne reichlich vertreten sind, bilden die hervorstechenden Eigenschaften dieser neuen Kornblumenmischung.
100 g **28,80** 10 g **4,80** Port. **–,50**

Centaurea cyanus plena grandiflora. Neu!

Diese neuen, sehr großblumigen und vollgefüllten Kornblumen stellen eine bedeutende Verbesserung der allgemein bekannten Sorten dar und müssen als wertvolle Schnittblumen bezeichnet werden.

1781/1 **Weiß**
1781/2 **Rosa**
1781/3 **Rot**
1781/4 **Blau** jede Sorte: 100 g **19,20** 10 g **3,60** Port. **–,40**
1781 **Mischung ob. Farben** 100 g **19,20** 10 g **3,60** Port. **–,40**



1872 Chrysanthemum segetum Gelber Stein



1861 Chrysanthemum carinatum Frohe Mischung



1857 Chrysanthemum carinatum Tetra Polarstern

Centaurea (Fortsetzung)

Nr.	Sorte	100 g	10 g	Port.
1789	**moschata suaveolens,** kanariengelb (65)	14,40	2,60	–,40
1790	**macrocephala,** gelb, langstielige, winterharte Kornblume, Juli–August. ♃ K III (100)	21,20	3,80	–,40
1791	**montana,** blau, großblumige winterharte Schnittstaude, Mai–Juli. ♃ K VIII (60)	21,20	3,80	–,40
1792	**rigidifolia rosea,** rosa Schnittstaude Juli–August (50)	24,—	4,20	–,50

1793 **argentea vera,** silberblättrige Schmuckpflanze (40) 10 g 8,80 1 g 1,10 Port. –,80

Cerastium, Hornkraut. Caryophyllaceae. ♃ K VII

1794 **biebersteinii,** reinweiße Blumen, dichte, wolligweiße Belaubung (45) 100 g 12,80 10 g 2,40 Port. –,35

1795 **tomentosum,** silberweiße Blätter, weiße Blüten (20) 100 g 54,— 10 g 8,— Port. –,80

Chamaerops, Zwergpalme. Palma. ⌂

1798 **excelsa,** großblättrig (Trachycarpus) 1000 Korn 12,— 100 Korn 1,60

1798/1 **humilis,** kleinblättrig 1000 Korn 24,— 100 Korn 3,—

Cheiranthus, Staudengoldlack. Cruciferae. ⊙♃ K III (45)

1799 **allionii,** orangegelber Frühlingsblüher für Gruppen und Schnitt 100 g 7,60 10 g 1,50 Port. –,35

1800 **allionii Gruppengold,** goldgelb 100 g 8,20 10 g 1,70 Port. –,35

Cheiranthus cheiri, Goldlack. Cruciferae.
Einfachblühende Sorten: ⊙ K III (50–60)

Nr.	Sorte	100 g	10 g	Port.
1805	**Dresdner Treib,** dunkelbraun	15,—	2,80	–,40
1806	**Goliath Treib,** dunkelrot, sehr großblum.	16,60	3,20	–,40
1807	**Königsberger Treib,** dunkelbraun, großblumig	16,60	3,20	–,40
1809	**Goldkleid,** goldgelb, großblumig	12,—	2,40	–,35
1810	**Ruppert,** dunkelbraun, früher	12,—	2,40	–,35
1815	**Prachtmischung**	12,80	2,40	–,35
1816	**Zwerg Schwarzbraun** (25)	17,20	3,20	–,40

Gefülltblühende Sorten: ⊙ K VII

Nr.	Sorte	10 g	1 g	Port.
1820	**Hoher Stangen Dunkelbraun** (70)	30,—	3,80	1,20
1824	**Hoher Stangen Mischung**	26,—	3,20	1,20
1825	**Zwerg Stangen Dunkelbraun** (35)	34,—	4,40	1,20
1828	**Zwerg Stangen Mischung**	30,—	3,80	1,20
1829	**Hoher Busch Dunkelbraun** (55)	30,—	3,80	1,20
1832	**Hoher Busch Mischung**	26,—	3,20	1,20
1833	**Zwerg Busch Dunkelbraun** (30)	34,—	4,40	1,20
1836	**Zwerg Busch Mischung**	30,—	3,80	1,20
1837	**Goldlack Frühwunder,** einjähriger gefüllter; Sämlinge blühen nach 4–5 Monaten, wohlriechend. Prachtmischung	16,—	2,—	1,—

Chrysanthemum, Wucherblume. Compositae.
carinatum, einjährige Sommer-Margareten. K II

Nr.	Sorte	100 g	10 g	Port.
1850	**Flammenspiel,** rote und rotbraune Spielarten (50)	24,—	4,20	–,50
1853	**Nordstern,** weiß mit lichtgelber Mitte und schwarzer Scheibe (50)	12,—	2,40	–,35
1856	**Kokarde,** weiß, rot, gelb mit schwarzer Scheibe (50)	12,80	2,40	–,35
1857	**Tetra Polarstern. Neu!** Weiß mit schwarzer Mitte, doppelt so groß wie Nordstern	17,20	3,20	–,40
1861	**Frohe Mischung,** Prachtmischung neuer Farben, feinstes Farbenspiel, reich und lange blühend (50)	24,—	4,20	–,50
1860	**Einfache Mischung** (50) .... 1 kg 64,—	9,60	2,—	–,35
1862	**Prachtmischung gefülltblühender** (50) (bringt zur Hälfte einfache)	17,20	3,20	–,40

coronarium, Massenschnittblume, 1 m hoch, ⊙ K II K I

Nr.	Sorte	100 g	10 g	Port.
1863	**Goldruhm,** zitronengelb mit chromgelber Mitte	5,80	1,30	–,30
1863/1	**Comet. Neu!** Sehr schöne, große, einfache, goldgelbe Blüten bis 8 cm Durchmesser, mit kräftigen, langen Stielen, für Schnitt und Rabattenbepflanzung	56,—	8,40	–,80
1864	**Goldkrone,** hellgelb, gefüllt	17,20	3,20	–,40

inodorum, dichtgefüllte Blumen, vorzüglich für Schnitt und Beet, ⊙ K II

Nr.	Sorte	100 g	10 g	Port.
1865	**Schneeball,** reinweiß, 25 cm hoch	32,—	5,60	–,60
1866	**Brautkleid,** reinweiß, 50 cm hoch	32,—	5,60	–,60

segetum, Massenschnittblume, 50 cm hoch, ⊙ K I

Nr.	Sorte	100 g	10 g	Port.
1868	**Eldorado,** kanariengelb mit dunkler Mitte	8,80	1,80	–,35
1869	**Stern des Orients,** hellgelb mit brauner Mitte	9,60	2,—	–,35
1869/1	**Stern des Orients, verbessert,** hellgelb mit dunkler Mitte	19,20	3,60	–,40
1870	**Gloria,** hellgelb	8,80	1,80	–,35
1871	**Helios,** goldgelb	9,60	2,—	–,35
1872	**Gelber Stein,** schwefelgelb, gefüllt und halbgefüllt	48,—	7,60	–,80
1872/1	**Goldener Stein (Romeo),** goldgelb, gefüllt und halbgefüllt. Neu!	48,—	7,60	–,80
1873	**Zebra,** gelb mit mahagoniroten Spitzen	28,80	4,80	–,50

Chrysanthemum indicum plenum

1867 **Prachtmischung,** frühblühende, gefüllte und halbgefüllte. Die kleinblumigen Chrysanthemum indicum lassen sich leicht und billig aus Samen heranziehen. Bei Januaraussaat erhält man bis August vollblühende Pflanzen zum Schneiden oder Eintopfen (50) 10 g 18,— 1 g 2,20 Port. 1,—

Chrysanthemum spectabile Corona, neu!

Gefüllte und halbgefüllte, langstielige Schnittblumen. Wertvolle Verbesserung von Chrysanthemum coronarium. (90)

1874/1 **Weiß**
1874/2 **Goldgelb**
1874/3 **Mischung**

Jede Sorte: 100 g 38,40 10 g 6,— Port. –,70

1848 **Chrysanthemum multicaule**

Leuchtend gelbe, einfache Körbchenblüten erscheinen dicht gedrängt über nur 15 cm hohen, leicht beblätterten Stielchen. Ausgezeichnet für niedrige Sommerblumenbeete oder zur Belebung von Steingärten im Sommer. Aussaat an Ort und Stelle. 10 g 9,20 1 g 1,20 Port. –,80


1912 Cineraria multiflora grandiflora


1925 Cineraria Erfurter Zwerg


1924 Cineraria maxima nana

Chrysanthemum leucanthemum ♃ K VII

Mehrjährige Massenschnittstaude, weiße Riesen-Marguerite — 100 g | 10 g | Port.

1875 **maximum giganteum,** riesenblumig, reinweiß (90) .... **17,20** **3,20** **–,40**
1876 **maximum Mayfield Riesen,** schneeweiß, doppelte Petalen (90) .... **19,20** **3,60** **–,40**
1880 **Maikönigin,** früheste, starke lange Stiele, großblumig, reichblühend (70) .... **20,40** **3,60** **–,40**
1885 **maximum Lawine,** halbhohe geschlossene Büsche (60) .... **19,20** **3,60** **–,40**
1887 **secundum floribundum,** früh- und reichblühend (75) .... **16,60** **3,20** **–,40**
1888 **maximum plenum Schnittwunder,** gefüllt und halbgefüllt blühende Formen (75)
10 g **15,20** 1 g **1,90** Port. **–,90**

Chrysanthemum roseum siehe **Pyrethrum roseum.**

Cineraria hybrida (Senecio cruentus)

Aschenpflanze. Compositae. ⌂ K X
Unübertroffene Qualität, edelste Auswahl, beste Pflanzen- und Blumenform (ES) Spezialzucht

Cineraria hybrida multiflora grandiflora

Neue Rasse, halbhohe gedrungene Pflanzen von enormer Reichblütigkeit, riesige Blütendolden mit schönen großen Einzelblüten, reiches, kleines Blattwerk.

1901 **Dunkelrot** — 1906 **Marineblau**
1902 **Lachsrosa** — 1907 **Matador, kupferscharlach**
1903 **Kornblumenblau** — 1908 **Weiß**
1904 **Karmesinrot** — 1909 **Rosa mit Auge**
1905 **Leuchtendrosa** — 1910 **Blau mit Auge**
jede Farbe: 1 g **16,80** 1000 Korn **4,60** Port. **1,20**
1912 **Prachtmischung**
10 g **120,—** 1 g **15,20** 1000 Korn **4,20** Port. **1,20**

Cineraria hybrida nana multiflora verbesserte

Niedrige herrliche Klasse, zahllose kleine Blumen in prächtigen Farben.

1928 **Hellblau** — 1931 **Rosa**
1929 **Dunkelblau** — 1933 **Weiß**
1930 **Dunkelrot**
jede Farbe: 1 g **14,—** 1000 Korn **4,—** Port. **1,20**
1926 **Prachtmischung**
10 g **88,—** 1 g **11,20** 1000 Korn **3,20** Port. **–,90**

1921 **Cineraria hybrida Citronella**
Im Erblühen frisch zitronengelb, später leicht cremegelb, niedriger kompakter Wuchs.
1 g **16,—** 1000 Korn **4,40** Port. **1,20**

Cineraria hybrida Erfurter Zwerg

Die neue kleinste Rasse der Cinerarien wird nur ungefähr 20 cm hoch und 25 bis 30 cm breit, braucht somit wenig Platz, so daß der Erwerbsgärtner auf kleiner Fläche verhältnismäßig viele Pflanzen aufstellen kann. Wichtig ist ferner, daß Erfurter-Zwerg-Cinerarien sich gut für ganz späte Aussaaten eignen, um gangbares preiswertes Pflanzenmaterial für den Muttertag heranzuziehen.

1925/1 **Kupferrot** — 1925/2 **Rosenrot**
jede Sorte: 1 g **20,—** 1000 Korn **5,40** Port. **1,40**
1925 **Prachtmischung**
10 g **160,—** 1 g **20,—** 1000 Korn **5,40** Port. **1,40**

1913 **Großblumige Frühblühende Erfurter Zwerg. Neu!**
Eine neue Cinerarie, die drei bis vier Wochen früher blüht als andere Sorten, die Pflanze wird nur 15 bis 20 cm hoch und 20 bis 25 cm breit, die Einzelblüten sind doppelt so groß wie die bewährten Erfurter Zwerg, jedoch nicht so reichblühend wie diese. Für Kultur in 10 bis 11 cm Topf bestens geeignet, so daß man auf kleiner Fläche verhältnismäßig viele Pflanzen aufstellen kann. Reine leuchtende Farben, meist zweifarbig, in schönster Mischung. 1 g **20,—** 1000 Korn **5,40** Port. **1,40**
Erfurter Zwerg-Cinerarien, die sich seit Jahren gut eingeführt haben und unsere neuen Großblumigen Frühblühenden Erfurter Zwerg sind die Sorten für den Marktgärtner. Kleinblättrig, daher kleiner Platzbedarf, kürzere Kulturdauer, flotte Räumung, deshalb immer eine lohnende Kultur.

Riesenblumige Sorten

1922 **Cineraria hybrida maxima Prachtmischung 1. Ranges**
Unsere riesenblumige Mischung ist unübertroffen an Farbenreichtum und Blumengröße.
10 g **160,—** 1 g **20,—** 1000 Korn **5,40** Port. **1,40**
1924 **Cineraria hybrida maxima nana**
Unsere großblumigen, niedrigen Cinerarien sind von allerbester Qualität. Das Farbenspiel ist wunderbar, die Blumen von seltener Größe, der Wuchs ganz regelmäßig.
Prachtmischung 1. Ranges
10 g **160,—** 1 g **20,—** 1000 Korn **5,40** Port. **1,40**
1937 **Cineraria maritima Diamant**
Silberweiße Blattpflanze für Gruppen und Einfassungen (40)
100 g **22,—** 10 g **3,80** Port. **–,40**
1938 **Cineraria maritima Rauhreif.** Neu!
Besonders wirkungsvoll. (30) 10 g **24,—** 1 g **3,—** Port. **1,20**

Clarkia elegans plena, Oenotheraceae.

Gefülltblühende Sommerclarkien. ⊙ K II (60)
Vorzüglich für Beete und Schnitt.

1939 **Lachskönigin,** lachsrosa
1940 **Scharlachkönigin,** orange scharlach
1941 **Albatros,** reinweiß
1942 **Purpurkönig,** purpurrot
1943 **Rotdorn,** leuchtend rosarot
jede Sorte: 100 g **14,40** 10 g **2,60** Port. **–,40**
1950 **Prachtmischung**
1 kg **88,—** 100 g **12,80** 10 g **2,40** Port. **–,35**

Cleome, Spinnenpflanze. Capparidaceae.

Wertvolle Sommerblume für wirkungsvolle Gruppen, die weiteste Verbreitung verdient. ⊙ K III (90)

1955 **pungens Rosakönigin,** rosa
1956 **pungens Helen Campbell,** weiß
jede Sorte: 100 g **23,20** 10 g **4,—** Port. **–,50**

Coleus blumei, Blumennessel. ⊙⌂ KV

Beliebte Blattpflanze als Topfpflanze wie für Blumenkörbe und Schalen. Die Anzucht von Coleus aus Samen ist sehr wirtschaftlich und bringt schnellwüchsige Jungpflanzen, die in Farbenpracht reichhaltiger sind als die vegetativ vermehrten.

1960 **macrophyllus,** großblättrige Prachtmischung
1 g **10,60** 1000 Korn **4,—** Port. **1,20**
1961 **Prachtmischung,** reichhaltige Zeichnungen lebhafter Farben
1 g **10,60** 1000 Korn **4,—** Port. **1,20**
1962 **Rote Farben,** märchenhafte Zeichnungen in allen erdenklichen roten Tönungen. 1 g **12,—** 1000 Korn **5,—** Port. **1,20**
1963 **Kupferrot. Neu!**
Leuchtend Kupferrot, schmaler gelber Saum. Mittelgroße zugespitzte Blätter. Eine reinfallende Farbsorte von besonderer Wirkung. 1 g **12,—** 1000 Korn **5,—** Port. **1,60**



2001 Cosmea Sensation Glanz



Cyclamen persicum giganteum



2085 Dahlia variabilis Unwins Hybriden

Cobaea, Glockenrebe. Polemoniaceae.

1957 **scandens,** violett blühende schnellwachsende Schlingpflanze für Balkons, Spaliere, Mauern, Lauben. § ⊙ K III
100 g **24,—** 10 g **4,20** Port. **–,50**

Convolvulus, Winde. Convolvulaceae. ⊙ KI

1965 **tricolor Prachtmischung**
Freilandaussaat März bis Mai steht nach 3 Monaten in voller Blüte von seltener Schönheit und Farbwirkung. (30)
1 kg **30,—** 100 g **5,20** 10 g **1,20** Port. **–,30**

Cordyline, Dracaena, Keulenlilie. Liliaceae. ⌂ K VI

1975 **australis latifolia,** breitblättrig
100 g **28,80** 10 g **4,80** Port. **–,50**

1976 **australis indivisa,** schmalblättrig
100 g **24,—** 10 g **4,20** Port. **–,50**

1977 **Dracaena draco,** Drachenbaum 100 Korn **9,60** Port. **1,—**

Coreopsis, Calliopsis, Mädchenauge, Compositae.

		100 g	10 g	Port.
1986	**tinctoria Mischung hoher Sorten** (100) ⊙ K II	**7,—**	**1,40**	**–,35**
1987	**tinctoria Mischung niedr. Sorten** (15)	**13,20**	**2,60**	**–,35**
1990	**grandiflora plena Neugold,** leuchtend gelbe Schnittstaude, gefüllt, ♃ K III (90)	**12,80**	**2,40**	**–,35**
1989	**grandiflora,** zahllose große goldgelbe Schnittblumen (90)	**8,60**	**1,80**	**–,35**
1991	**grandiflora Goldrad,** radförmiger Kranz goldgelber Blüten (80)	**15,—**	**2,80**	**–,40**
1992	**grandiflora Sonnenkind,** goldgelbe Margareten-Blumen, kompakte Büsche (40)	—	**15,20**	**–,90**
1993	**grandiflora Badengold,** goldgelb, riesenblumig (90)	—	**10,—**	**–,90**

Cosmea, Cosmos, Schmuckkörbchen. Compositae.
bipinnata praecox Sensation ⊙ K II (100)

		100 g	10 g	Port.
1998	**Unschuld,** reinweiß	**11,60**	**2,40**	**–,35**
1999	**Karminkönig,** karmesinrot	**11,60**	**2,40**	**–,35**
2000	**Rosenelfe,** rosa	**11,60**	**2,40**	**–,35**
2001	**Glanz,** dunkelrosa mit breitem Purpurring	**11,60**	**2,40**	**–,35**
2002	**Blender** (Dazzler), leuchtend blutrot	**11,60**	**2,40**	**–,35**
2003	**Gloria,** lilarosa mit dunkelrotem Ring	**13,20**	**2,60**	**–,35**
2005	**Prachtmischung** riesenblumiger frühblühender	**10,80**	**2,20**	**–,35**

2006 **Frühwunder Prachtmischung,** extra früh, riesenblumig, erlesenes Farbenspiel, Neuheit.
100 g **19,20** 10 g **3,60** Port. **–,40**

2009 **Cosmea hybrida Orangeschein,** lebhaft orange, frühblühend, kleinblumig (70) 100 g **11,60** 10 g **2,40** Port. **–,35**

2010 **Cosmea bipinnata praecox plenus.** Mischung gefüllter und einfacher (80) 10 g **6,—** Port. **–,60**

1996 **Cosmea hybrida Fiesta,** goldgelb mit orangeroten Streifen geflammt, halbgefüllt, (100)
100 g **15,—** 10 g **2,80** Port. **–,40**

1997 **Cosmea hybrida Yellow Ruffles,** leuchtend, kanariengelb, halbgefüllt (100) 10 g **3,80** Port. **–,40**

Crossandra, Fransenbeutel, Acanthaceae.

2020 **undulaefolia.** Eine willkommene Warmhauspflanze, die sich ohne Schwierigkeiten aus Samen ziehen läßt.
1 Port. (10 Korn) **2,—**

Cucurbita, Zierkürbis.
Siehe Seite 56

Cuphea, Höckerkelch. Lythraceae. ⊙ K III

2038 **miniata Feuerfliege,** reizende, feuerrote, reichblühende Sommerblume (40) 100 g **64,—** 10 g **9,60** Port. **–,80**

2039 **ignea** (platycentra), granatrot auch für Töpfe (30)
10 g **34,—** 1 g **4,40** Port. **1,20**

Cyclamen persicum giganteum

Riesenblumige Alpenveilchen. Primulaceae.

Originalsaat Eikhoff, Bubeck, Stoldt, Strüve, Süptitz, Mayer. Bei Bestellung bitten wir um Angabe, welche Originalsaat gewünscht wird.

2060	**Reinrosa**	2070	**Leuchtendrot**
2061	**Hellrosa mit Auge**	2071	**Neulachsrosa**
2064	**Blutrot** (Dunkelrot mit Lachsschein)	2073	**Lachsdunkel**
		2074	**Lachshell**
2066	**Reinweiß**	2075	**Leuchtfeuer**
2068	**Weiß mit Auge**	2076	**Lachsscharlach**

jede Sorte: 1000 Korn **40,—** 100 Korn **4,50**

2080 **Prachtmischung** aller Farben
1000 Korn **40,—** 100 Korn **4,50**

2081 **Neue verbesserte Gefranste**
1000 Korn **60,—** 100 Korn **7,—**

Cyperus, Cypergras. Cyperaceae. ⌂ KV

2082 **alternifolius,** reizende Blattpflanze für Töpfe, Körbe, auch für Aquarien (50) 100 g **28,80** 10 g **4,80** Port. **–,50**

Dahlia variabilis, Dahlie. Compositae.

2083 **Gefüllte Riesen Schmuck,** Spezial-Neuheiten-Mischung (90)
100 g **120,—** 10 g **18,—** Port. **1,—**

2084 **Einfache Zwerg-Mignon,** reichblühende Mischung (30)
100 g **20,40** 10 g **3,60** Port. **–,40**

2085 **Halbgefüllte Unwins niedrige Hybriden** (60)
100 g **24,—** 10 g **4,20** Port. **–,50**

2086 **Einfache Prachtmischung,** reichblühend, lange Stiele (120)
100 g **12,—** 10 g **2,40** Port. **–,35**

2087 **Einfache Zwerg-Coltness-Hybriden,** frohe Farbenmischung (45) 100 g **18,40** 10 g **3,40** Port. **–,40**

2088 **Zulu-Hybriden,** dunkles Laub, eine Mischung mit vorwiegend gelben, orangen, kupferroten und roten einfachen und gefüllten Blumen. (120) 100 g **38,40** 10 g **6,—** Port. **–,70**

Delphinium, Rittersporn. Ranunculaceae.

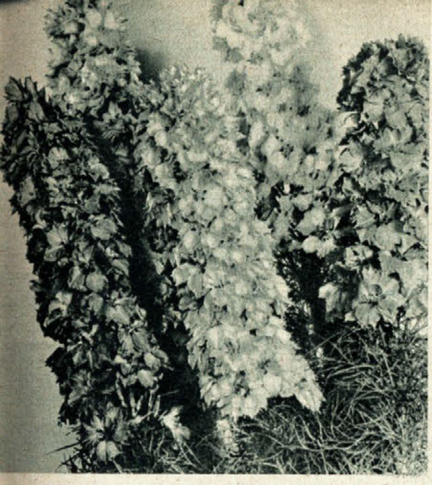
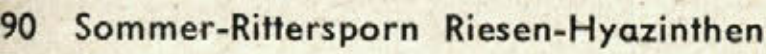
Gefüllter Sommer-Rittersporn ⊙
Aussaat August/September oder ab Ende Februar direkt ins Freiland bei 25 cm Reihenabstand. Blühbeginn ab Anfang Juni.

2090 **Riesen-Hyazinthen,** Prachtmischung (110)
2100 **Niedrige Hyazinthen,** Prachtmischung (50)
jede Sorte: 100 g **11,20** 10 g **2,20** Port. **–,35**

Exquisit-Rittersporn (Verbesserter Levkojen)
Schnittsorte mit langen Blütenrispen (120)

2110 **Blaue Glocke,** hellblau
2111 **Blaue Pyramide,** dunkelblau
2112 **Gloria,** brillantrosa
2113 **Karminkönig,** karminrot
2114 **Weißer König,** weiß
jede Sorte: 100 g **12,—** 10 g **2,40** Port. **–,35**

2121 **Prachtmischung** 100 g **11,20** 10 g **2,20** Port. **–,35**



2090 Sommer-Rittersporn Riesen-Hyazinthen

2215 Edellandnelke Prachtmischung

2180 Dianthus barbatus, Prachtmischung neuer Farben

Stauden-Rittersporn. ♃ K VII

2130 **Delphinium cultorum Meisterklasse,** Prachtmischung
Riesige Blütenstände auf langen festen Stielen, außerordentlich reiches Farbenspiel. (180) 10 g **12,80** 1 g **1,60** Port. **–,90**

2142 **Delphinium cultorum Meisterklasse „Rosa Sensation",** rosa bis rosalila (150) 10 Port. **22,—** 1 Port. **2,50**

2131 **Delphinium cultorum Prachtmischung**
Gefüllte und einfache Spielarten (180)
100 g **36,—** 10 g **5,80** Port. **–,60**

Delphinium cultorum Pacific Riesen

120 bis 180 cm hoch, mit einem dichten Besatz enormer, ungefähr 6 cm im ⌀, halbgefüllter Blüten auf geraden, straffen Stielen. Der Rittersporn für höchste Ansprüche.

2132 **Black Knight,** dunkelviolett
2133 **Blue Jay,** mittelblaue Töne, meist schwarze Biene
2134 **Galahad,** reinweiß
2135 **Blue Bird,** reinblau mit weißem Auge
2136 **King Arthur,** dunkelviolett mit weißem Auge
2137 **Guinevere,** hell rosig lavendel mit weißem Auge
jede Sorte: 10 g **16,—** 1 g **2,—** Port. **1,—**
2140 **Pacific Prachtmischung** 10 g **8,80** 1 g **1,10** Port. **–,80**
2141 **Tafelrunde-Farbkreis,** Spezialmischung
10 g **16,—** 1 g **2,—** Port. **1,—**

2150 **Delphinium grandiflorum sinense Blauer Spiegel**
Große aufrechte ultramarinblaue Blumen ohne Sporn, 50 cm hoch. 10 g **6,80** Port. **–,70**

2151 **Delphinium nudicaule,** scharlachrot, innen pfirsichrot, blüht bei zeitiger Aussaat im ersten Jahre, Mai–August, 60 cm hoch.
10 g **12,—** 1 g **1,60** Port. **–,90**

2153 **Delphinium zalil** (sulphureum), lange Rispen, große, gelbe Blüten, 170 cm hoch. Frostkeimer.
10 g **40,—** 1 g **5,—** Port. **2,—**

Dianthus barbatus, Bartnelken.

Caryophyllaceae. ⊙ K VII (50)

2168 **atrosanguineus,** dunkelpurpur
2169 **oculatus marginatus,** geaugte Spielarten
2174 **nigrescens,** schwarzrot
2175 **roseus splendens,** kirschrosa
2177 **albus,** reinweiß
2178 **punicius,** Scharlachkönigin, scharlach
jede Sorte: 100 g **13,60** 10 g **2,60** Port. **–,40**
2180 **Prachtmischung neuer Farben**
100 g **13,60** 10 g **2,60** Port. **–,40**
2192 **Prachtmischung gefülltblühender Sorten**
100 g **12,—** 10 g **2,40** Port. **–,35**

Dianthus caryophyllus plenus

Caryophylaceae.
Gefüllte Garten- oder Landnelken. ⊙ K VII

Landnelken Non plus ultra

Die edelsten Landnelken, lange, kräftige Stiele, große Blumen von 5–6 cm ⌀, höchstprozentig gefüllt. Gesunder Pflanzenwuchs, dunkelgrüne Belaubung, völlig winterhart. (60)

2200 **Lachsrosa** 2203 **Dunkelrot**
2201 **Reinrosa** 2205 **Scharlach**
jede Sorte: 10 g **16,80** 1000 Korn **3,60** Port. **1,—**
2208 **Mischung obiger Farben**
10 g **16,—** 1000 Korn **3,40** Port. **1,—**
2215 **Edel-Landnelke, Prachtmischung**
Große, edle Blumen, lange, kräftige Stiele, hochprozentig gefüllt. (60)
100 g **80,—** 10 g **12,—** 1000 Korn **2,60** Port. **–,80**

2216 **Johannistag, Prachtmischung**
Früheste Landnelke, früh wie Wiener, großblumig, lange, kräftige Stiele, hochprozentig gefüllt, die beste frühe Landnelke. (50) 100 g **80,—** 10 g **12,—** 1000 Korn **2,60** Port. **–,80**

2217 **Johannistag-Auslese, Prachtmischung** (ES)
Wir haben aus unserer bekannten Johannistag-Nelke durch jahrelange Auslese besonderer Farbtöne eine Farbensymphonie erreicht, die in ihrer Vielfältigkeit unübertroffen ist. Straffer, langer Stiel, große dichtgefüllte Blüte sowie hochprozentig gefüllt fallend sind weitere wertvolle Eigenschaften unserer „Auslese". Die Blütezeit beginnt in der letzten Juniwoche. 10 g **18,—** 1000 Korn **4,—** Port. **1,20**

2218 **Triumph,** großblumige, gefüllte Prachtmischung
100 g **80,—** 10 g **12,—** 1000 Korn **2,60** Port. **–,80**

Wiener Zwerg

Wirkungsvolle Beetbepflanzung, sehr frühe dankbare Schnittblume. (35)

2232 **Weiß** 2236 **Othello,** dunkelrot
2235 **Rosa** 2238 **Prof. Malmgreen,** ziegelrot
jede Sorte: 10 g **12,—** 1000 Korn **2,60** Port. **–,80**
2240 **Prachtmischung**
100 g **76,—** 10 g **11,60** 1000 Korn **2,60** Port. **–,80**

Grenadin-Nelken

Blühen nach Wiener Zwerg, die Blütenstiele sind länger, die Blumen größer. (60)

2244 **Mohrenkönig,** dunkelrot 2247 **Rosakönigin,** leuchtendrosa
2245 **Scharlach** 2248 **Sonnengold,** gelb
2246 **Weiß**
jede Sorte: 10 g **12,—** 1000 Korn **2,60** Port. **–,80**
2250 **Prachtmischung**
100 g **76,—** 10 g **11,60** 1000 Korn **2,60** Port. **–,80**

Remontant-Nelken „Tige de Fer". Original-Martin

Zweijährige, winterharte Freiland-Remontantnelke, blüht einen Monat vor der Chabaudnelke und trägt die dichtgefüllte, große, ganzrandige Blüte auf langen, festen Stielen. Kultur wie bei Landnelken, Aussaat Mitte Mai bis Mitte Juni. ⊙ K VII (50)

2220 **Rot** 2225 **Dunkelpurpur**
2221 **Leuchtendrosa** 2226 **Violett**
2223 **Gelb** 2227 **Weiß**
2224 **Rosa** 2228 **Gestreift**
jede Sorte: 10 g **26,—** 1 g **3,20** ½ g **1,70**
2230 **Prachtmischung**
100 g **176,—** 10 g **26,—** 1 g **3,20** ½ g **1,70**

Riesen-Chabaud-Nelken, Original-Martin

Handverlesene Saat, 100% gefülltblühend, nur in ½-g- und 1-g-Originalpackungen. ⊙ K III (50)

2285a **Etincelant,** leuchtend scharlach
2286a **Reine Rose Vif,** leuchtendrosa
2287a **Jeanne Dionis,** reinweiß
2288a **Marie Chabaud,** reingelb
2289a **Legion de Honneur,** ziegelrot
2290a **Reine Rose Pale,** hellrosa
2291a **Nero,** dunkelpurpur
2292a **Prinzeß Alice,** weiß mit rosa
2293a **Rubin,** rubinrot
jede Sorte: 10 g **30,—** 1 g **3,20** ½ g **1,70**


Riesen-Chabaud-Nelken


2301 Dimorphotheca aurantiaca


2261 Dianthus Heddewigii hybr. plenus

Riesen-Chabaud-Nelken, Französische Spezialzucht, maschinenverlesene Saat, 100% gefülltblühend, platzfeste Blumen.

2285 **Feuerball,** leuchtend scharlach
2286 **Rosenkönigin,** leuchtend rosa
2287 **Jeanne Dionis,** reinweiß
2288 **Marie Chabaud,** reingelb
2289 **Ehrenkreuz,** ziegelrot
2290 **Zartrosa Schöne,** hellrosa
2291 **Schwarzer Prinz,** dunkelrot
2292 **Prinzeß Alice,** weiß mit rosa
2293 **Rubin,** rubinrot
2294 **Avranchin,** gelbgrundige
2295 **Aurora,** lachsrot
100 g **68,—** 10 g **10,—** 1000 Korn **2,40** Port. **–,80**
2296 **Prachtmischung**
100 g **60,—** 10 g **9,20** 1000 Korn **2,40** Port. **–,80**
2297 **Riesen-Margareten-Nelken (Malmaison) Prachtmischung**
Bewährte, wohlriechende, dichtgefüllte Schnittnelke. Die Sämlinge blühen 4–5 Monate nach der Aussaat, also 4 Wochen früher als Chabaud-Nelken. ⊙ K II (40)
100 g **54,—** 10 g **8,—** 1000 Korn **2,—** Port. **–,70**
2298 **Riesen-Edelnelke Nizzaer Kind**
Besonders große, edle Blumen, 100% gefülltblühend, starke, straffe Stiele. Kultur wie Chabaud-Nelken. (45)
100 g **104,—** 10 g **16,—** 1000 Korn **4,—** Port. **1,10**

Schnittnelke Damenwahl

Lange starke Stiele wie Chabaud, große edle Blumen wie Nizzaer Kind, eine Edelnelke für Freilandkultur.
2298/1 **Lachsrosa**
2298/2 **Weiß** 100 g **192,—** 10 g **28,—** 1 g **3,60** ½ g **1,80**

Regina-Nelken
Immerblühende gefüllte kamellienblütige

Ein neuer Typ in einjährigen Remontant-Nelken. Diese neue Rasse unterscheidet sich von den Chabaud-Nelken durch die Form ihrer Blumen, deren Petalen ganzrandig sind, so daß die Blume sehr elegant wirkt. Die langen, festen und biegsamen Stiele tragen große Blumen mit nicht platzendem Kelch. Diese Rasse blüht 100% gefüllt und erreicht eine Höhe von 50 cm. Kultur wie bei Chabaud-Nelken. Blüte 5–6 Monate nach Aussaat bis zum Frost.

2278 **Elisabeth,** rosa — 2280 **Maria Stuart,** purpur
2279 **Luise,** weiß — 2281 **Viktoria,** leuchtendrot
jede Sorte: 10 g **30,—** 1 g **3,80** Port. **1,20**
2282 **Prachtmischung** 10 g **28,—** 1 g **3,60** Port. **1,20**

Dianthus, Staudennelken ♃ K II

2255 **plumarius plenus,** gefüllte Federnelke, Prachtmischung (50)
10 g **11,60** 1 g **1,40** Port. **–,90**
2270 **caesius grandiflorus,** rosa, rasenbildende Federnelke, Juni/Juli (20) 100 g **43,20** 10 g **6,80** Port. **–,70**
2275 **deltoides Brillant,** leuchtendrot, Heidenelke, buschige Pflanzen für Felspartien. Juni bis August. (20)
100 g **28,80** 10 g **4,80** Port. **–,50**

Dianthus, Sommernelken ⊙ K II

2259 **Heddewigii,** Prachtmischung einfacher, riesenblumiger Heddewigsnelken (30) 100 g **15,80** 10 g **3,—** Port. **–,40**
2261 **Heddewigii hybridus plenus, Prachtmischung**
dichtgefüllte Heddewigsnelken (30)
100 g **24,—** 10 g **4,20** Port. **–,50**
2260 **imperialis plenus, Prachtmischung**
Kaisernelke, gut gefüllte Blumen, reizende Farben (20)
100 g **18,40** 10 g **3,40** Port. **–,40**
2265 **chinensis plenus, Prachtmischung**
Chineser-Nelke, dichtgefüllt (30)
100 g **13,20** 10 g **2,60** Port. **–,35**

Dielytra, Tränendes Herz. Papaveraceae. ♃ K XI

2299 **spectabilis,** reizende herzförmige, karminrosa Blüten. Beliebte Schnitt- und Schmuckstaude. (80)
10 g **72,—** 1 g **9,20** Port. **2,—**

Digitalis, Fingerhut. Scrophulariaceae. ♃ K VII

2300 **purpurea gloxiniaeflora, Prachtmischung,** riesenblumig (120) 100 g **12,80** 10 g **2,40** Port. **–,35**
2300/1 **Excelsior Hybriden,** waagerechte große Blüten. (150)
100 g **23,20** 10 g **4,—** Port. **–,50**

Dimorphotheca, Kap-Ringelblume. Compositae. ⊙ K I

2301 **aurantiaca,** afrikanische Goldblume, leuchtend orange (30)
100 g **21,20** 10 g **3,80** Port. **–,40**
2301/1 **aurantiaca Buff Beauty,** aprikosenfarbig (12)
10 g **10,80** 1 g **1,40** Port. **–,80**
2301/2 **Tetra Goliath**
Übergroße Blumen. Robuster Wuchs. Blüten orange mit dunkler Mitte. Vorzügliche Verbesserung der alten Dimorphotheca aurantiaca. 10 g **9,20** 1 g **1,20** Port. **–,80**
2301/3 **pluvialis ringens Nordstern**
tetraploid, große reinweiße Blüten mit tiefvioletter Mittelkrone, neu 10 g **21,60** 1 g **2,60** Port. **1,20**

Doronicum, Gemswurz. Compositae. ♃ K VII

2302 **caucasicum,** gelbe Frühjahrsstaude (40)
10 g **14,40** 1 g **1,80** Port. **–,90**
2303 **magnificum,** goldgelb, großblumige (50)
10 g **21,60** 1 g **2,60** Port. **1,20**

Echeveria, Dachwurz. Crassulaceae. ⌂ K V

2304 **desmetiana,** Blüte purpur, Blatt blauweiß (20)
10000 Korn **92,—** 1000 Korn **12,—** 100 Korn **1,60**
2305 **agavoides,** Blüte orangerot, Blatt graugrün (30)
10000 Korn **108,—** 1000 Korn **14,—** 100 Korn **1,80**

Echinops, Kugeldistel. Compositae. ♃ K VII

2307 **ritro,** hellblau (15) 100 g **8,80** 10 g **1,80** Port. **–,35**

Eremurus, Kleopatranadel. Liliaceae. ♃ K XI

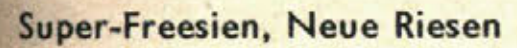
2308 **bungei,** zitronengelb (150) 10 g **12,80** Port. **–,90**
2309 **robustus,** pfirsichrosa (200) 10 g **24,—** Port. **1,20**
2310 **Mischung** (250) 10 g **18,—** Port. **1,—**

Erigeron, Frühaster. Compositae. ♃ K VII

2311 **mesagrandis speciosus,** dunkellila, Schnittblume Juni/Juli 10 g **18,—** 1 g **2,20** Port. **1,—**
2312 **speciosus semiplenus,** lavendelblau, halbgefüllt (50)
10 g **24,—** 1 g **3,—** Port. **1,20**

Eryngium, Edeldistel. Umbelliferae. ♃ K VII

2313 **alpinum superbum,** großblumig, blau, Juni bis August (80)
10 g **14,40** 1 g **1,80** Port. **–,90**
2314 **planum,** kleinknopfige, kornblumenblau (120)
100 g **15,80** 10 g **3,—** Port. **–,40**

Super-Freesien, Neue Riesen



2360 Gaillardia picta Lorenziana



2457 Gloxinie Scharlachkugel

Euphorbia. Wolfsmilch. Euphorbiaceae. ♃ K VII

2315 **epithymoides (polychroma),** große goldgelbe Brakteen (40) 10 g **28,—** 1 g **3,60** Port. **1,20**

2316 **myrsinites,** für Steingärten, Juni (15) 10 g **12,80** 1 g **1,60** Port. **–,90**

2317 **marginata (variegata),** Bergschnee, weiß gesprenkelte Blätter (60) ⊙ K III 100 g **13,20** 10 g **2,60** Port. **–,40**

Eschscholtzia, Goldmohn. Papaveraceae. ⊙ K I

2319 **californica, Prachtmischung** leuchtender Sorten (40) 100 g **15,—** 10 g **2,80** Port. **–,40**

2320 **californica, Prachtmischung** gefüllter Modefarben (30) 100 g **58,—** 10 g **8,80** Port. **–,80**

Eucalyptus, Blaugummibaum. Myrtaceae. ⌂ K IX

2339 **globulus,** blau-weiß bereifte Blätter, stark duftend, wächst im Freien in einem Jahr 2 m hoch. 100 g **27,—** 10 g **4,60** Port. **–,50**

Freesia hybrida. Iridaceae.

Super-Freesien Originalsaat

2346 **Neue riesenblumige Hybriden,** große, weitgeöffnete Blütenschalen in weiß, gelb, rosa, rot und blau auf starken Stielen. 100 g **200,—** 10 g **24,—** 1 g **2,60** Port. **1,20**

2342 **Neue Riesen Weiß**

2343 **Neue Riesen Blaue und lila Tönungen**

2344 **Neue Riesen Gelbe und orange Tönungen**

2345 **Neue Riesen Rote und rosa Tönungen**

jede Sorte: 100 g **220,—** 10 g **27,—** 1 g **2,80** Port. **1,30**

Kultur: Aussaat April/Mai in etwa 18 cm tiefe Handkisten mit Kornabstand von 4 cm, da jedes Pikieren der Fresien das Wachstum empfindlich stört, kräftige sandige Komposterde. Freesien sind Dunkelkeimer und benötigen eine Keimtemperatur von 18–20° C. Nach Entwicklung der Laubblätter werden die Kästen ins Kalthaus bzw. im Freien aufgestellt unter Sonnenschutz. Im September auf gut gelockerten Boden im Gewächshaus aufstellen und zur Vermeidung der Wurzelbeschädigung bis zur Blüte nicht mehr vom Platze rücken. 10–12° C Heiztemperatur.

Gaillardia aristata (grandiflora), Malerblume
Compositae. Stauden-Gaillardie. ♃ K VII

2350 **regalis,** Riesenblüten von 10–12 cm ∅, goldgelb und blutrot (90) 100 g **24,—** 10 g **4,20** Port. **–,50**

2351 **Burgunder,** einfarbig leuchtend weinrot, Blüten 7 cm ∅ (75) 100 g **28,80** 10 g **4,80** Port. **–,50**

2352 **Kobold,** tiefrot mit gelbem Rand, halbkugelige Büsche (35) 100 g **33,60** 10 g **5,60** Port. **–,60**

2353 **Bremen,** dunkelkupferscharlach mit gelben Spitzen (75) 100 g **19,20** 10 g **3,60** Port. **–,40**

2354 **Tokajer,** strahlend orangebraun (75) 10 Port. **5,60** 1 Port. **–,70**

2355 **Prachtmischung,** Spezialmischung schönster Hybriden der großblumigen Stauden-Gaillardia. 100 g **27,—** 10 g **4,60** Port. **–,50**

Gaillardia picta, einjährige Gaillardien. K II

2360 **Lorenziana, Prachtmischung** gefüllter Spezialrasse, herrliches Farbenspiel (50) 100 g **9,60** 10 g **2,—** Port. **–,35**

2361 **Lorenziana Feuerball,** neu, leuchtend kupferrot, gute gefüllte kugelrunde Blumen von 6 cm ∅, haltbarer Vasenschmuck (40) 100 g **19,20** 10 g **3,60** Port. **–,40**

2362 **Blutrote Riesen,** leuchtend blutrot, ähnlich der Stauden-Gaillardie „Burgunder", vorzügliches haltbares Schnittmaterial (60) 100 g **12,80** 10 g **2,40** Port. **–,35**

Gazania splendens, Mittagsgold
Compositae. ⌂ K III

2370 **Großblumige Spielarten** (20) 1000 Korn **36,—** 100 Korn **4,—** Port. **1,—**

Gerbera, Edelmarguerite. Compositae.
Bringt, im Kalthaus ausgepflanzt, langstielige, margueritenähnliche Blumen von 10–12 cm ∅

2401 **Jamesonii, scharlachrot** 1000 Korn **19,20** 100 Korn **2,80**

2402 **Jamesonii hybrida,** herrliche neue bunte Varietäten. 1000 Korn **14,40** 100 Korn **2,—**

2408 **Jamesonii A. H. Super, Prachtmischung**
Riesenblumig, aparte Farben. 1000 Korn **48,—** 100 Korn **6,—**

Gentiana, Enzian. Gentianaceae. ♃ K XI

2409 **acaulis,** dunkelblauer Alpenenzian (10) 10 g **12,80** 1 g **1,60** Port. **–,90**

2410 **septemfida lagodechiana,** dunkelblaue Blumen mit weißem Schlund (25) 10 g **54,—** 1 g **6,80** Port. **1,—**

Geum, Nelkenwurz. Rosaceae. ♃ K VII
Lange blühende Schnittstaude, Juni bis August (60)

2420 **Feuerball,** blutrot gefüllt 100 g **43,20** 10 g **6,80** Port. **–,70**

2421 **Goldball,** goldgelb gefüllt 100 g **64,—** 10 g **9,60** Port. **–,80**

Gloxinie, Sinningia speciosa

Gesneriaceae. ⌂ K V
(ES) Spezialzucht Port. = 1000 Korn

2450 **Rote multiflora** (Berliner Rot)

2451 **Blaue multiflora** (Berliner Blau)

2452 **Weiße multiflora** (Berliner Weiß)

2453 **multiflora Rot mit weißem Rand**

2454 **multiflora Blau mit weißem Rand**

2455 **multiflora Hellrot mit weißem Schlund**

2458 **multiflora Blau mit weißem Schlund**

jede Sorte: 1 g **23,—** 1/8 g **4,—** Port. **1,40**

2459 **multiflora Leuchtendrot mit weißem Saum** (Schweizerland) 1 g **28,—** 1/8 g **4,40** Port. **1,60**

2456 **multiflora Prachtmischung** 1 g **21,20** 1/8 g **3,60** Port. **1,20**

Die multiflora-Sorten sind heute als die besten Marktsorten anzusprechen. Die großen leichtgewellten Blumen erscheinen in überreicher Fülle. Die Blätter sind gut verpackungsfähig.

2460 **gigantea Prachtmischung,** riesenblumige, unübertroffen in Größe und Farbenpracht. 1 g **23,20** 1/8 g **4,—** Port. **1,40**

2457 **multiflora Scharlachkugel, Neuheit 1956** (ES)
Eine scharlachrote multiflora-Gloxinie von höchstem Wert mit verhältnismäßig kleinem biegsamen Laub für Versand sowie gut über dem Laub stehendem geschlossenen Blütenstand. Die Einzelblüte zeigt ein klares, warmes Scharlachrot, ist mittelgroß, am Rand leicht gewellt, Sämlingspflanzen stehen nach 5monatiger Kultur ab Aussaat in voller Blüte mit durchschnittlich 25 offenen Blumen und ebenso vielen Knospen. Eine absolut sichere und gleichmäßig fallende Sorte für den Topfpflanzenzüchter.
1 g **28,—** 1/8 g **4,40** 10 Port. **12,80** 1 Port. **1,60**

2461 **Evelina,** leuchtend karminrosa, elfenbeinweißer Schlund. 1 g **40,—** 1/8 g **5,60** Port. **2,—**



2512 Godetia Azaleenschau



2595 Helianthus Herbstschönheit



2611 Helichrysum Neue riesenblumige

Gesneria Gesneriaceae. ⌂ K V

2425 **umbellata Texa**, wertvolle Topfpflanze, welche durch ihre Kulturdauer und gute Absatzmöglichkeit als Winterblüher jeden Marktgärtner zufriedenstellen wird. Die Blumen mit großen eigenartigen Blumenkelchen zeigen eine warme orange-feuerrote Farbe. Aussaat für den Sommerflor Anfang Januar, bei Aussaat April/Mai erzielt man im Februar/März schöne blühende Verkaufspflanzen.
1 g **40,—** 1/8 g **5,60** 1000 Korn **2,60** Port. **1,—**

2426 **hybrida Rote Farben**
1 g **40,—** 1/8 g **5,60** 1000 Korn **2,60** Port. **1,—**

Godetia, Sommerazalee. Oenotheraceae. ⊙ K I

Godetien blühen dankbar von Juni bis September, wirken durch ihre Farbenpracht, die halbhohen und niedrigen Sorten eignen sich zur Topfkultur.

	Hohe gefüllte Sorten:	100 g	10 g	Port.
2491	**grandiflora Kirschkönigin**, leuchtend kirschrot (70)	**14,40**	**2,60**	**–,40**
2492	**grandiflora Rosenkönigin**, leuchtend rosa auf karmin Grund (60)	**14,40**	**2,60**	**–,40**
	whitneyi, halbhohe einfache Sorten:			
2495	**Herzog von York**, karminpurpur auf weißem Grund (40)	**14,40**	**2,60**	**–,40**
2496	**Herzogin von Albany**, große atlasweiße Blumen (40)	**15,—**	**2,80**	**–,40**
2498	**Sybil Sherwood**, lachsrosa (40)	**24,—**	**4,20**	**–,50**
2499	**Kelvedons Ruhm**, lebhaft lachsorange (40)	**24,—**	**4,20**	**–,50**
	whitneyi azaleaflora, halbhohe gefüllte Sorten:			
2500	**Sybil Sherwood gefüllt**, lachsrosa (35)	**33,60**	**5,60**	**–,60**
2501	**Herzlieb**, hellrosa (40)	**48,—**	**7,60**	**–,80**
	whitneyi, niedrige Sorten:			
2506	**Brillant compacta**, lebhaft karmesin (25)	**20,40**	**3,60**	**–,40**
2507	**Rosamunde**, lebhaft rosa mit weiß (20)	**20,40**	**3,60**	**–,40**
2508	**Mignon**, leuchtend lachsrot mit weiß, gefüllt (30)	**24,—**	**4,20**	**–,50**
	Mischungen:			
2510	**Mischung hoher gefüllter Schnittsorten** (60) 1 kg **88,—**	**12,80**	**2,40**	**–,35**
2511	**Mischung halbhoher leuchtender Sorten** (40) 1 kg **76,—**	**11,20**	**2,20**	**–,35**
2512	**Azaleenschau**, eine prächtige Mischung gefüllter azaleenblütiger Godetien (45)	**48,—**	**7,60**	**–,80**

Gypsophila, Schleierkraut. Caryophyllaceae.

2570	**elegans maxima alba**, einjähriges großblumiges weißes Schleierkraut (45) ⊙ K I 1 kg **30,—**	**5,20**	**1,20**	**–,30**
2571	**elegans karmesin**, anilinrot (45)	**6,—**	**1,30**	**–,30**
2572	**elegans rosea**, lebhaft rosa (45)	**6,—**	**1,30**	**–,30**
2574	**elegans Mischung** (45) 1 kg **30,—**	**5,20**	**1,20**	**–,30**
2575	**paniculata plena Schneeflocke**, weiß, gefüllt blühend, perennierend (80) ♃ K VII 1 g **3,80**		**30,—**	**1,20**
2577	**paniculata, weiß**, für Binderei unentbehrlich (100)	**12,—**	**2,40**	**–,35**

Helenium, Sonnenbraut. Compositae. ♃ K VII

2580 **autumnale hybr. praecox**, frühblühende Spielarten (135)
10 g **26,—** 1 g **3,20** Port. **1,20**

2581 **hoopesii**, orangegelb, früh, groß- und vielblumig (70)
100 g **18,40** 10 g **3,40** Port. **–,40**

2582 **bigelovii**, gelb mit schwarzer Scheibe (80)
10 g **30,—** 1 g **3,80** Port. **1,20**

Helianthemum, Sonnenröschen. Compositae. ♃ K VII

2583 **chamaecistus** (mutabile), in vielen Farben, für Felsgärten (30)
100 g **24,—** 10 g **4,20** Port. **–,50**

Helianthus, Sonnenblume. Compositae. ⊙ K I

2585 **annuus globosus fistolosus plenus**, riesig, goldgelb (200)
1 kg **40,—** 100 g **6,40** 10 g **1,40** Port. **–,30**

2586 **annuus Bismarckianus**, großblumig, reichblühend (300)
1 kg **24,—** 100 g **4,40** 10 g **1,—** Port. **–,30**

2587 **annuus nanus plenus**, halbhoch, gefüllt, goldgelb (90)
1 kg **44,—** 100 g **7,—** 10 g **1,40** Port. **–,35**

2588 **annuus intermedius sanguineus**, blutrote und braune Töne (200) 1 kg **38,—** 100 g **6,—** 10 g **1,30** Port. **–,30**

2589 **annuus Hohe Sonnengold**, gefüllt (150)
1 kg **52,—** 100 g **8,20** 10 g **1,70** Port. **–,35**

2590 **annuus Niedrige Sonnengold**, goldgelb, gefüllt, wird 40 cm hoch 1 kg **58,—** 100 g **8,80** 10 g **1,80** Port. **–,35**

2593 **debilis** (cucumerifolius) **Orion**, hellgelb, gedrehte Petalen, klein- und vielblumig (150)
1 kg **58,—** 100 g **8,80** 10 g **1,80** Port. **–,35**

2594 **debilis Stella**, goldgelb mit dunkler Scheibe (150)
1 kg **52,—** 100 g **8,20** 10 g **1,70** Port. **–,35**

2596 **debilis purpureus**, hellbronze mit kupfer (150)
1 kg **64,—** 100 g **9,60** 10 g **2,—** Port. **–,35**

2595 **debilis Herbstschönheit**, ein reiches Farbenspiel von Schwefelgelb bis Purpur mit allen Zwischenstufen (160)
1 kg **70,—** 100 g **10,40** 10 g **2,20** Port. **–,35**

Helichrysum, Strohblume. Compositae. ⊙ K II

Juli bis Oktober reich und lange blühend, liefern haltbares Material für Schnitt- und Trockenbinderei.

bracteatum (monstrosum) plenum (80)

2601 **Feuerball**, feuerrot
2602 **Goldball**, gelb
2603 **Salmoneum**, lachsrosa
2604 **Roseum**, rosa
2605 **Purpureum**, purpur
2606 **Fuscatum**, braun
2607 **Album**, weiß
jede Sorte: 100 g **19,20** 10 g **3,60** Port. **–,40**

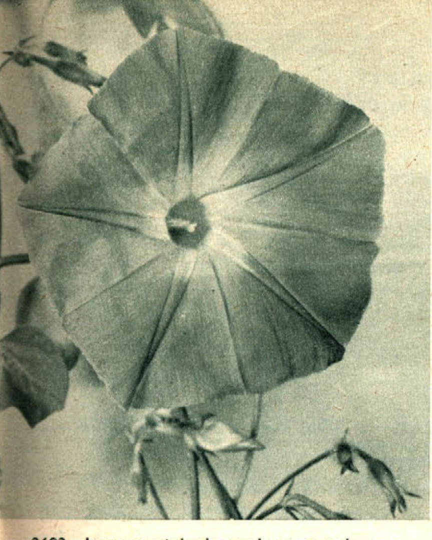
2610 **Prachtmischung** 100 g **17,20** 10 g **3,20** Port. **–,40**

Neue riesenblumige ES

haben doppelt so große Blüten wie die bisher bekannten Strohblumen.

2612 **Feuerkugel**, feuerrot
2613 **Goldkugel**, goldgelb
2614 **Rosakugel**, rosa Farbtöne
2615 **Bronzekugel**, bronzefarben
2616 **Purpurkugel**, purpurviolett
jede Sorte: 100 g **28,80** 10 g **4,80** Port. **–,50**

2611 **Prachtmischung neuer riesenblumiger**
1 kg **180,—** 100 g **24,—** 10 g **4,20** Port. **–,50**



2683 Ipomoea tricolor rubro-coerulea



2700 Impatiens Schattenglut



2730 Lathyrus Cuthbertson

Heliopsis, Sonnenauge. Compositae. ♃ K VII

2619 **scabra zinniaflora semiplena,** goldgelb, halbgefüllt, reichblühende Gruppenpflanze und Schnittstaude. (100)
100 g **18,40** 10 g **3,40** Port. **–,40**

Heliotropium peruvianum, Heliotrop. Borraginaceae. ⌂ ⊙ K III

2617 **Marine,** tiefblau, große Dolden (60)
10 g **28,—** 1 g **3,60** Port. **1,20**

2618 **Prachtmischung riesendoldiger** (60)
10 g **21,60** 1 g **2,60** Port. **1,—**

Helleborus, Christrose. Ranunculaceae. ♃ K XI

2620 **niger,** grünlichweiß (35)
Frostkeimer 100 g **38,40** 10 g **6,—** Port. **–,70**

2621 **hybridus, Neue großblumige Spielarten** (45)
Frostkeimer 10 g **36,—** 1 g **4,40** Port. **1,40**

Heracleum, Riesen-Bärenklau. Umbelliferae. ♃ K XI

2630 **villosum** (giganteum), dekorative Schmuckstaude (180)
Frostkeimer 100 g **24,—** 10 g **4,20** Port. **–,50**

Heuchera, Purpurglöckchen. Saxifragaceae. ♃ K VII

2631 **sanguinea splendens,** leuchtend-zinnoberrot
10 g **26,—** 1 g **3,20** Port. **1,—**

Hesperis, Nachtviole. Cruciferae. ♃ ⊙ K VII

2634 **matronalis,** rotviolett, Mai bis Juli (100)
1 kg **58,—** 100 g **8,80** 10 g **1,80** Port. **–,35**

Hieracium, Habichtskraut. Compositae. ♃ K VII

2635 **villosum,** gelb, für Felsgärten, Juni/Juli (30)
10 g **48,—** 1 g **6,40** Port. **1,40**

Humulus, Hopfen. Moraceae. ⊙ § K III

2640 **japonicus,** für Lauben und Spaliere, schnellwachsend
100 g **17,20** 10 g **3,20** Port. **–,40**

Hyazinthus (Galtonia), Riesenhyazinthe. Liliaceae. ♃ K VIII

2650 **candicans,** weiß, glockenformig, Juli bis Oktober (120)
10 g **3,80** Port. **–,40**

Iberis, Schleifenblume. Cruciferae.

2659 **amara imperialis, Hyazinthenblütige Riesen,** schneeweiß (30) ⊙ K I 1 kg **70,—** 100 g **10,40** 10 g **2,20** Port. **–,35**

2665 **umbellata cardinalis** (Rosa Kardinal), rosarot
1 kg **80,—** 100 g **12,—** 10 g **2,40** Port. **–,35**

2666 **umbellata Dunnetti** (purpurea), purpurviolett
1 kg **80,—** 100 g **12,—** 10 g **2,40** Port. **–,35**

2667 **umbellata nana hybrida,** Spezialmischung
1 kg **80,—** 100 g **12,—** 10 g **2,40** Port. **–,35**

2675 **sempervirens,** dichte Büsche weißer Blumen. ♃ K VII (30)
100 g **56,—** 10 g **8,40** Port. **–,80**

2676 **sempervirens, Schneeflocke,** großblumig
10 g **48,—** 1 g **6,40** Port. **1,50**

Ipomoea (Pharbitis), Trichterwinde. Convolvulaceae. ⊙ § K I

Ipomoen sind schnellwachsende Sommerschlinger mit wunderbaren Blüten.

2680 **imperialis Prachtmischung,** buntlaubig. gefranst
1 kg **60,—** 100 g **9,20** 10 g **1,90** Port. **–,35**

2682 **purpurea Prachtmischung**
1 kg **24,—** 100 g **4,40** 10 g **1,—** Port. **–,30**

2683 **tricolor rubro coerulea,** frühblühend, himmelblau
1 kg **70,—** 100 g **10,40** 10 g **2,20** Port. **–,35**

2684 **tricolor Scarlet O'Hara,** tiefkarmesinrot, großblumig
1 kg **72,—** 100 g **10,80** 10 g **2,20** Port. **–,35**

2685 **tricolor Turris Reinweiß,** riesenblumig, gelbliches Laub

2686 **tricolor Turris Rot-Weiß,** riesenblumig, gelbliches Laub
jede Sorte: 100 g **24,—** 10 g **4,20** Port. **–,50**

Impatiens, Fleißiges Lieschen. Balsaminaceae. ⌂ ⊙ K IX

Kaum eine zweite blühende Pflanzenart eignet sich im gleichen Maße zur Bepflanzung schattiger und halbschattiger Plätze, Rabatten, Balkone usw. wie Impatiens, dankbare, unermüdlich blühende Topfpflanze.

2696 **holstii nana Lachsrosa,** ein frisches Lachsrosa (20)
10 g **88,—** 1 g **11,20** Port. **1,60**

2697 **holstii nana Liegnitzia,** tief mennigerot (25)
10 g **88,—** 1 g **11,20** Port. **1,60**

2700 **holstii nana Schattenglut,** tief dunkelscharlach (30)
10 g **66,—** 1 g **8,40** Port. **1,20**

2699 **sultani Ammerland,** karminrot (40)
10 g **48,—** 1 g **6,40** Port. **1,—**

2701 **sultani nana hybrida,** Mischung niedriger Spielarten (25)
10 g **48,—** 1 g **6,40** Port. **1,—**

2702 **sultani nana Scharlachzwerg,** lachsscharlach (20)
10 g **88,—** 1 g **11,20** Port. **1,60**

2703 **sultani nana Orangezwerg,** leuchtend-orangescharlach (20)
10 g **88,—** 1 g **11,20** Port. **1,60**

Incarvillea, Freiland-Gloxinie. Bignoniaceae.

2704 **Delavayi,** purpurrosa (80). ♃ K VII
10 g **11,60** 1 g **1,40** Port. **–,90**

Kalanchoe, Crassulaceae. ⌂ K V

2705 **hybrida Feuerblüte,** wertvolle Marktpflanze, überreich blühend, mit 1½–2 cm großen, leuchtendroten Blumen (40)
1 g **27,—** ⅛ g **4,40** Port. **1,—**

2709 **hybrida Goldhybriden,** goldgelb, auch für Schnitt (40)
1 g **27,—** ⅛ g **4,40** Port. **1,—**

2706 **blossfeldiana Ernst Thiede,** kompakte scharlachrote Marktpflanze (20) 1 g **28,—** ⅛ g **4,40** Port. **1,—**

2707 **blossfeldiana Tom Thumb Feuerkugel,** Neuheit 1956. (ES)
Ein gedrungen, ganz gleichmäßig, etwa 12 cm hoch wachsendes flammendes Käthchen, feurigscharlach, großblumig und unermüdlich blühend. Als Topfpflanze wie für Schalenbepflanzung gleich wertvoll.
1 g **44,—** ⅛ g **6,40** 10 Port. **11,60** 1 Port. **1,40**

Kochia, Sommerzypresse. Chenopodiaceae. ⊙ K II

2712 **trichophylla,** wird im Herbst dunkelrot
1 kg **26,—** 100 g **4,80** 10 g **1,10** Port. **–,30**

2713 **trichophylla Childsii,** frischgrün bleibend
1 kg **26,—** 100 g **4,80** 10 g **1,10** Port. **–,30**

Lantana, Wandelröschen. Verbenaceae. ⌂ ⊙ K III

2714 **hybrida nana,** Mischung niedriger Varietäten (30)
Die Wandelröschen sind als Topfpflanze und für Freiland hervorragend zu verwenden.
100 g **27,—** 10 g **4,60** Port. **–,50**

Lathyrus odoratus

Edelwicke. Leguminosae. ⊙ § K I und K II

Lathyrus odoratus, riesenblumige
Zvolanek's Multiflora
Vielblumige Treib (Originalsaat)

Neue, sehr früh blühende Rasse, insbesondere für den Schnitt, sehr langstielig mit meist 6 Blumen, ebenso zur Frühtreiberei geeignet.

2731 **Wirbelwind,** zartrosa
2732 **Rosaschönheit,** reinrosa
2733 **Riesenorchidee,** lavendel
2733a **Lavendel,** großblumig
2734 **Reinweiß**
2734a **Moon Glow,** zartgelb
2735 **Geo J. Ball,** tiefrosa
2735a **Red,** leuchtendrot
2736 **Orangekirschrot**
2736a **Blaze,** hellscharlach
2737 **Lachs,** hell lachsrosa
2739 **Elks Purple,** dunkelblau

Obige Sorten:
1 kg **78,—** 100 g **11,60** 10 g **2,40** Port. **–,50**

2738 **Prachtmischung**
1 kg **72,—** 100 g **10,80** 10 g **2,20** Port. **–,50**

Lathyrus odoratus praecox
Riesenblumige Treibedelwicken
Weihnachtslathyrus

2771 **Oriental,** cremefarbig
2771a **Apollo,** lachsrosa
2772a **Shirley Temple,** prächtig dunkelrosa
2773a **Orange** (Burpees), rein orange
2774 **Annie Laurie,** karminrosa
2774a **Balls Rosa,** leuchtendrosa
2774b **Vulkan,** feurig kirschscharlach
2775 **Grenadier,** hellscharlach
2575a **Helles Licht,** leuchtendscharlach
2776 **Schneesturm,** weiß
2776b **Kaskade,** weiß
2777 **Harmony,** lavendel
2777a **Mrs. Herbert Hoover,** mittelblau
2777b **Memory,** tief lavendel
2778 **Blauer Vogel,** tiefblau
2778a **Zvolanek's Lachs,** leuchtend lachsrosa

Obige Sorten: 1 kg **58,—** 100 g **8,80** 10 g **1,80** Port. **–,50**

2779 **Prachtmischung** aller Sorten
1 kg **52,—** 100 g **8,20** 10 g **1,70** Port. **–,50**

Lathyrus odoratus, Cuthbertson

Frühblühend, riesenblumige Edelwicken für Freilandkultur. Neue hervorragende Schnittsorten mit besonders langen drahtigen Stielen und sehr großen, meist 4fachen Blumen.

2715 **Billy,** hellkarmin
2716 **Carol,** rosa-weißgrundig
2718 **Danny,** marineblau
2721 **Hazel,** hellblau
2724 **Coline,** hellscharlach
2725 **Lois,** rosa
2726 **Jimmy,** tiefscharlach
2728 **Marion,** rahmgelb
2729 **Ronnie,** tieforange

Obige Sorten: 1 kg **50,—** 100 g **8,—** 10 g **1,60** Port. **–,50**

2730 **Prachtmischung**
1 kg **44,—** 100 g **7,—** 10 g **1,40** Port. **–,50**

Lathyrus odoratus
Cuthbertson Floribunda, Neu!

Frühblühende, vielblumige für Freilandkultur, lange Stiele mit 6–8 Blüten.

2740 **Ann,** karminrosa
2741 **Astrid,** hell lavendel
2742 **Daisy,** weiß
2743 **Evelyn,** lachsrosa
2744 **Joy,** tief lachsrosa
2745 **Peggy,** mauve
2746 **Robert,** mittelblau
2747 **William,** rosa auf weißem Grund
2747a **Flora,** karminrosa
2748 **Jennie,** weiß
2749 **Kenneth,** blutrot

jede Sorte: 1 kg **52,—** 100 g **8,20** 10 g **1,70** Port. **–,50**

2750 **Prachtmischung**
1 kg **48,—** 100 g **7,60** 10 g **1,50** Port. **–,50**

Lathyrus odoratus
Zvolanek's Floribunda, Neu!

Vielblumig, besonders lange, starke Stiele. Blütezeit vor Spencer.

2751/1 **Blutrot**
2751/2 **Lachsrosa auf weiß**
2751/3 **Marineblau**
2751/4 **Mittelblau**
2751/5 **Orangekirschrot**
2751/6 **Tief Rahmgelb**
2751/7 **Weiß**

1 kg **88,—** 100 g **12,80** 10 g **2,40** Port. **–,50**

2751/9 **Prachtmischung**
1 kg **76,—** 100 g **11,20** 10 g **2,20** Port. **–,50**

Lathyrus odoratus
Riesenblumige Spencer

2752 **Rubicund,** scharlach
2753 **Welcome,** scharlach
2756 **Burpee's Best White,** reinweiß
2757 **Avalanche,** reinweiß
2758 **Charming,** kirschrosa
2761 **Miß California,** lachsfarbig rosa
2762 **Pinkie,** rein rosa, riesenblumig
2765 **Beatall,** prächtig lachsrosa
2767 **Flagship,** dunkelblau
2768 **Capri,** silberblau
2769 **Orangeprinz,** tieforange

jede Sorte: 1 kg **50,—** 100 g **8,—** 10 g **1,60** Port. **–,50**

2770 **Prachtmischung**
1 kg **44,—** 100 g **7,—** 10 g **1,40** Port. **–,50**

Lathyrus odoratus

2783 **„Little Sweetheart“ (Kleiner Liebling)**
Zwerg-Duftwicke in vielen zarten Farben, Neuheit. (20)
100 g **36,—** 10 g **5,80** Port. **1,—**

Lathyrus latifolius, Staudenwicke

2780 **Weiße Perle,** großblumig
100 g **24,—** 10 g **4,20** Port. **–,60**

2781 **Mischung** perennierender Lathyrus
100 g **21,20** 10 g **3,80** Port. **–,50**

Leontopodium, Edelweiß. Compositae. ♃ K VII

2785 **alpinum,** Alpen-Edelweiß, leicht aus Samen zu ziehen.
10 g **30,—** 1 g **3,80** Port. **1,20**

Levkojen, Matthiola. Cruciferae.

Sommer-Levkojen, Matthiola annua. ⊙ K II
Frühwunder-Levkoje

Ein Schlager für den Erwerbsgärtner, etwa 80% gefüllt. Es handelt sich hier um eine neue Levkojen-Klasse, die durch ihre kurze Wachstumsperiode und durch ihre frühe Blütezeit wertvoll ist. Man sät Mitte Februar in einen halbwarmen Kasten, pflanzt, sobald es das Wetter gestattet, ins freie Land und erzielt schon Mitte Mai einen vollen Flor. (55)

2790 **Fleischfarbe**
2791 **Blutrot**
2792 **Dunkelblau**

jede Sorte: 100 g **64,—** 10 g **9,60** 1000 Korn **2,20** Port. **–,70**

2795 **Mischung obiger Farben**
100 g **58,—** 10 g **8,80** 1000 Korn **2,—** Port. **–,60**

Mammut-Excelsior-Treib-Levkoje

Verbesserte Rasse, einstielig, 30 cm lange, breite Blütenrispe, dicht besetzt mit großen Einzelblüten. Zum Treiben und für das freie Land. (65)

2796 **Karminrosa**
2797 **Kupferscharlach mit Gold**
2798 **Jllusion,** rubinrot
2801 **Karmesin**
2802 **Schneeweiß**
2803 **Purpurherz,** purpurviolett
2804 **Silberlila**
2805 **Weiß mit rosa Schein**
2806 **Champagner**
2807 **Aprikosenfarbe**
2808 **Chamoisrosa**
2809 **Mondlicht,** gelb

jede Sorte:
100 g **120,—** 10 g **18,—** 1000 Korn **4,—** Port. **1,—**

2809a **Prachtmischung**
100 g **104,—** 10 g **16,—** 1000 Korn **3,60** Port. **–,80**

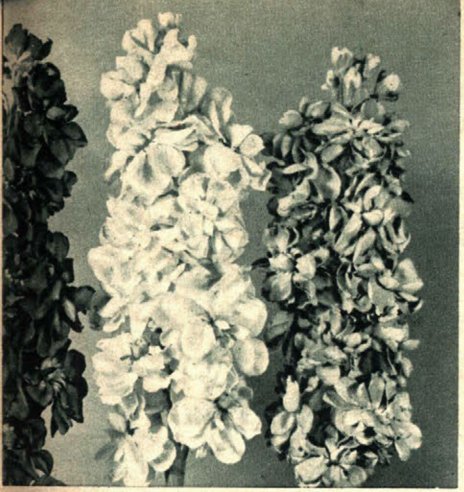
Brillant-Treib-Levkoje

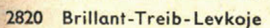
Besonders empfehlenswerte, eintriebige Klasse zum Treiben und für Freiland. Einstengelig wie die Excelsior-Treiblevkoje, die Einzelblüten sind größer und sitzen dichter, die Blütezeit liegt um 10–14 Tage früher. 70–80% gefülltblühend, reine kräftige Farben, feste Stiele, nach dem Schnitt besonders lange haltbar. Aussaat Dezember – Blüte Anfang April: Aussaat Januar – Blüte Anfang Mai. Pflanzweite 10 x 10 cm, Höhe 55 cm.

2810 **Granatrot**
2811 **Rubinrot**
2812 **Violett**
2813 **Weiß**
2815 **Rosa**
2816 **Karmesin**
2817 **Silberlila**
2818 **Hellblau**
2819 **Gelb**

jede Sorte: 100 g **220,—** 10 g **32,—** 1 g **4,—** Port. **1,40**

2820 **Prachtmischung**
100 g **220,—** 10 g **32,—** 1 g **4,—** Port. **1,40**





2820 Brillant-Treib-Levkoje



2880 Lilium longiflorum Weiße Wolke



2829 Dresdner immerbl. Sommer-Levkoje

Dresdner immerblühende Sommer-Levkoje

für Beete und Binderei, mit reichverzweigten, schlanken, lockeren Rispen (60).

2829 **Prachtmischung**
100 g **54,—** 10 g **8,—** 1 g **1,—** Port. **–,80**

Schreibers allgefüllte Stangen-Levkojen

Die Sämlinge der später gefülltblühenden Pflanzen sind von hellgrüner Farbe, während die einfachblühenden eine intensiv dunkelgrüne Farbe zeigen. Diese werden schon beim Pikieren aussortiert. Je wärmer die Sämlinge stehen, desto leichter verwischen die Farbunterschiede. Es ist deshalb vorteilhaft, die Temperatur bis zum Pikieren auf etwa 12° zu halten. Durch dieses Verfahren kann die Pflege auf die wertvollen gefülltblühenden Pflanzen verwandt werden, und damit wird die Levkojenkultur für Schnitt und Treiberei bedeutend lohnender.

2841 **Weiß**
2842 **Gelb**
2843 **Goldlachs**
2844 **Zartrosa**
2845 **Tiefrosa**
2846 **Karminrosa**
2847 **Karmin**
2848 **Rubin**
2849 **Hellblau**
2850 **Dunkelblau**

jede Sorte: 10 g **18,60** 1 g **2,80** Port. **1,20**

2852 **Prachtmischung** 10 g **16,—** 1 g **2,40** Port. **1,10**

Winter-Levkojen, Matthiola incana
Nizzaer frühblühender Winter-Levkojen

Aussaat Juli, frostfrei überwintern, Blütezeit zeitiges Frühjahr. Auch als Sommerlevkojen kultiviert ganz vorzüglich (70).

2830 **Hellblau** (Silberlila)
2831 **Dunkelblau** (Violett)
2832 **Kanariengelb**
2833 **Montblanc,** reinweiß
2834 **Karmesin**
2835 **Schöne von Nizza**
2836 **Rosa** (Königin Alexandra)
2837 **Mandelblüte,** zartrosa

Obige Farben:
100 g **33,60** 10 g **5,60** 1000 Korn **1,60** Port. **–,70**

2840 **Prachtmischung**
100 g **32,—** 10 g **5,60** 1000 Korn **1,60** Port. **–,60**

Großblumige Erfurter Winter-Levkoje

Aussaat Mai bis Juni, frostfrei überwintern, Blütezeit Frühjahr (55)

2870 **Kaiserin Elisabeth,** karminrosa
2871 **Weiße Dame,** weiß
2872 **Deutscher Fleiß,** leuchtendrosa
2873 **Königin Astrid,** intensiv karminrot

jede Sorte: 10 g **30,—** 1000 Korn **6,—** Port. **1,20**

2874 **Mischung** 10 g **24,—** 1000 Korn **5,—** Port. **1,20**

3396 **Philodendron selloum.** Buschig verzweigte, nicht rankende dekorative Zimmerpflanze, 15 Monate nach der Aussaat verkaufsfertig. Die tiefgrünen gewellten Blätter bekommen mit zunehmendem Alter immer tiefere Einschnitte und Schlitze. Lieferung nur nach Vorausbestellung bis Anfang Januar sofort nach der Samenreife Februar–April, sofortige Aussaat.
250 Korn **24,—** 100 Korn **9,60** 10 Korn **1,20**

Liatris, Prachtscharte. Compositae.

2875 **spicata,** purpurrosa, August–September (75)
10 g **4,80** Port. **–,50**

Lilium, Lilie. Liliaceae. ♃ K VII

2880 **longiflorum Weiße Wolke. Neu!** Früh, zum Treiben, Sämlinge blühen 12–16 Monate nach der Aussaat (70)
10 g **66,—** 1 g **8,40** Port. (50 Korn) **1,60**

2881 **regale, Königslilie,** große duftende Blumen, weiß, außen rosa prachtvoll für Freiland und Töpfe. (120)
100 g **38,40** 10 g **6,—** Port. **–,70**

2882 **auratum, Goldbandlilie,** weiß, gelb gestreift, stark duftend (120) 100 g **76,—** 10 g **11,60** 1 g **1,40** Port. **–,90**

2883 **martagon, Türkenbundlilie,** hellrot, braun gefleckt (100)
100 g **48,—** 10 g **7,60** Port. **–,80**

2884 **willmottiae,** orange mit dunklen Flecken, ähnlich der Tigerlilie, blüht im Jahr der Aussaat (120)
100 g **64,—** 10 g **9,60** 1 g **1,20** Port. **–,80**

Linaria, Leinkraut. Scrophulariaceae.

2885 **maroccana Feenstrauß,** reichblühend, große Blumen, duftige Farben (30) ⊙ K I 100 g **10,40** 10 g **2,20** Port. **–,35**

2886 **cymbalaria,** hellila, für Ampeln und Felsen. ♃ K VII (10)
100 g **64,—** 10 g **9,60** Port. **–,80**

Linum, Lein, Flachs. Linaceae.

2887 **perenne,** ausdauernder Lein, hellblau (75) ♃
100 g **9,20** 10 g **1,90** Port. **–,35**

2888 **grandiflorum rubrum,** rotblühender Lein (40) ⊙ K I
1 kg **38,—** 100 g **6,—** 10 g **1,30** Port. **–,30**

Lobelia erinus, Männertreu. Campanulaceae. ⊙ K IV

Niedrige Lobelien für Teppichbeete, Einfassungen und Topfkultur.

2990 **compacta pumila splendens,** eine ganz niedrige, tiefblaue Lobelie mit großem weißem Auge.
100 g **96,—** 10 g **14,40** 1 g **1,80** Port. **–,90**

2991 **compacta Kristallpalast,** tiefblau, dunkellaubig
100 g **88,—** 10 g **12,80** 1 g **1,60** Port. **–,80**

2992 **compacta Kaiser Wilhelm,** kornblumenblau, hellaubig
100 g **76,—** 10 g **11,60** 1 g **1,40** Port. **–,80**

2994 **compacta Blauer Stein,** dunkelblau
100 g **96,—** 10 g **14,40** 1 g **1,80** Port. **–,90**

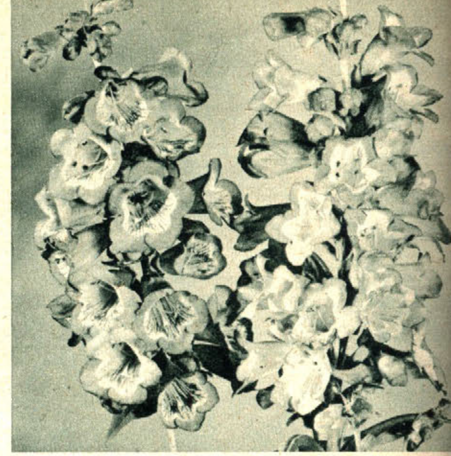
3000 **pendula Saphir.** Ampel-Lobelien. Tiefblau mit weißem Auge, rankt bis 50 cm lang. Reizend als Zwischenpflanzung für Balkonkästen, gedeiht gut im Halbschatten.
10 g **8,—** 1 g **1,—** Port. **–,60**



3026 Lupinus Russells Hybriden



3051 Mimulus tigrinus grandiflorus



3245 Pentstemon gent. giganteus

Lobelia (Fortsetzung)

3001 **Lobelia fulgens Königin Victoria,** scharlachrot, Laub dunkel, Staudenlobelie, 90 cm hoch.
1 g **23,20** ⅛ g **4,—** Port. **1,50**

Lonas, Ruhrkraut. Compositae. ⊙ K II

3002 **inodora,** gelbes Ageratum, wertvoll für Binderei als Frisch- und Trockenblume (35) 100 g **28,80** 10 g **4,80** Port. **–,50**

Lunaria, Mondviole. Silberblatt. Cruciferae. ⊙ K VII

3006 **annua** (biennis), rot, Fruchtstände für Herbststräuße (120)
100 g **10,—** 10 g **2,—** Port. **–,35**

Lupinus, Wolfsblume. Leguminosae.

		1 kg	100 g	10 g	Port.
3016	**einjährige hohe Sorten** gemischt, ⊙ K I	**40,—**	**6,40**	**1,40**	**–,30**
3017	**einjährige halbhohe Sorten** gemischt	**40,—**	**6,40**	**1,40**	**–,30**
3018	**einjährige niedrige Spezialmischung**	**64,—**	**9,60**	**2,—**	**–,35**

Lupinus polyphyllus

Stauden-Lupinen (100) ♃ K VII
Die farbenreichen Stauden-Lupinen sind leicht aus Samen zu vermehren, sie blühen Juli/August, bei zeitiger Aussaat am Standort noch im ersten Jahr.

		1 kg	100 g	10 g	Port.
3020	**Rubinkönig,** rubinviolett	—	**10,40**	**2,20**	**–,35**
3021	**coeruleus, blaue Farbtöne**	**36,—**	**5,80**	**1,30**	**–,30**
3023	**roseus,** rosa Farbtöne	—	**12,80**	**2,40**	**–,35**
3024	**Abendglut,** gelbe und rote Farben in wirkungsvoller Mischung	**136,—**	**18,40**	**3,40**	**–,40**
3025	**Prachtmischung**	**64,—**	**9,60**	**2,—**	**–,35**
3026	**Russells Hybriden** Prachtmischung vieler Farbtöne	**130,—**	**17,20**	**3,20**	**–,40**

Lupinus polyphyllus „Russels"

in reinen Farbensorten siehe unter Neuheiten.

Lychnis, Lichtnelke. Caryophyllaceae. ♃ K VII

3031 **chalcedonica** (brennende Liebe), scharlach, Juni/Juli (90)
100 g **12,80** 10 g **2,40** Port. **–,35**

Malope trifida, Trichtermalve. Malvaceae. ⊙ K I

3035 **grandiflora Mischung** (100)
100 g **5,80** 10 g **1,30** Port. **–,30**

Matricaria, Mutterkraut. Compositae. ⊙ K II

(Chrysanthemum parthenium).
Reichblühende Edelkamille, für Einfassungen, Beete und Friedhöfe.

3038 **eximia nana Schneeball,** weiß, dichtgefüllt (20)
10 g **14,40** 1 g **1,80** Port. **–,90**

3039 **eximia nana Goldball,** gelb, dichtgefüllt (20)
10 g **16,80** 1 g **2,—** Port. **1,—**

Matthiola, Gemshorn. Cruciferae. ⊙ K I

3040 **bicornis,** rosiglavendel, sehr wohlriechend, gutes Bienenfutter (45) 100 g **7,60** 10 g **1,50** Port. **–,35**

Mesembrianthemum, Mittagsblume. Aizoaceae. ⊙ K II

3042 **criniflorum,** schönste Färbungen, gerberaähnliche Blüten von 3 cm ⌀, wundervoll für Steingärten und Sommerbeete, kriechend 100 g **28,80** 10 g **4,80** Port. **–,50**

Mimosa, Sinnpflanze. Leguminosae. ⌂ K IX

3047 **pudica,** interessante Topfpflanze (Rühr mich nicht an) (60)
100 g **12,80** 10 g **2,40** Port. **–,35**

Mimulus, Gauklerblume. Scrophulariaceae. ⊙ K I und II

3051 **luteus tigrinus grandiflorus,** großblumige getigerte und gefleckte in reichhaltiger Mischung (30)
100 g **48,—** 10 g **7,60** Port. **–,80**

Mirabilis, Wunderblume. Nyctaginaceae. ⊙ K III

3053 **jalapa, Prachtmischung,** duftende Nachtblüher (60)
100 g **5,80** 10 g **1,30** Port. **–,30**

Musa, Bananenbaum. Musaceae.

3055 **ensete,** dekorative, schnellwüchsige Blattpflanze, im ersten Jahr bis 2 m hoch wachsend. 100 Korn **24,—** 5 Korn **1,60**

Myosotis, Vergißmeinnicht. Boraginaceae. ⊙ K VII

Myosotis alpestris

		100 g	10 g	Port.
3062	**Indigo,** dunkelblau (30)	**28,80**	**4,80**	**–,50**
3063	**Indigo compacta,** tiefblau (20)	**43,20**	**6,80**	**–,70**
3065	**gigantea Blaues Wunder,** großblumig, kräftig. Blau, für Schnitt unübertroffen (30) 1 g **2,40**	—	**19,20**	**–,80**
3067	**Blauer Korb,** tiefblau, geschlossen aufrecht wachsend (25)	**58,—**	**8,80**	**–,80**
3068	**Blaue Kugel,** leuchtblau, kugeliger Wuchs (15)	**88,—**	**12,80**	**–,90**
3069	**Messidor,** dunkelblau, spätblühend	**43,20**	**6,80**	**–,70**
3070	**Kobaltblau,** tiefblau, großblumig (30)	**43,20**	**6,80**	**,70**

3072 **Blauer Strauß. Neu!**
Die tiefblaue, hervorragende Schnittsorte mit großen Blumen. Das tiefste, kräftigste und leuchtendste Blau aller Myosotis. Läßt sich auch kalt treiben für den frühen Blumenschnitt.
10 g **14,40** 1 g **1,80** Port. **–,90**

3073 **Marina. Neu!**
Eine Verbesserung der kugelförmig wachsenden „Blauer Ball". Wuchshöhe etwa 12–15 cm, sehr ausgeglichen. Verzweigt sich außergewöhnlich gut und ist deshalb für Rabatten und Grabbepflanzungen geradezu prädestiniert, im Gegensatz zu den bisher für diesen Zweck auch benützten Alpestrissorten.
10 g **14,40** 1 g **1,80** Port. **–,90**

Myosotis hybrida

Zum Treiben für Topfkultur und für Schnitt. Aussaat Juli. Keimen langsam und ungleichmäßig.

		10 g	1 g	Port.
3078	**Marga Sacher** himmelblau, großblumig (25)	**56,—**	**6,80**	**2,—**
3079	**Ruth Fischer,** lebhaft blau, frühblühend (25)	**40,—**	**5,60**	**1,40**
3080	**Isolde Krotz,** verb. Ruth Fischer (25)	**40,—**	**5,60**	**1,40**
3081	**Liebesstern,** blau, dunkles Laub (20)	**30,—**	**3,80**	**1,20**
3082	**Annemarie Fischer,** dunkelblau, großblumig, kompakt (15)	**54,—**	**6,60**	**2,—**

Myosotis oblongata

Liefern bei Sommeraussaat in erster Linie Schnitt-Vergißmeinnicht unter Glas. Bei zeitiger Frühjahrsaussaat blühen oblongata den ganzen Sommer hindurch.

		100 g	10 g	Port.
3086	**Blaue Grasmücke,** tiefblau, vorzüglicher Winterblüher (30)	**28,80**	**4,80**	**–,50**
3088	**Myosotis palustris semperflorens grandiflora** (Nixenauge), blüht vom Frühjahr bis zum Herbst, leuchtend blau (30)	**88,—**	**12,80**	**–,90**

Nemesia strumosa

Elfenspiel. Scrophulariaceae. ⊙ K II

Nemesien zählen zu den reichblühendsten Sommerblumen in reichen aparten Farben. Nach der Blüte abgeschnitten, geben sie einen zweiten Flor.

3093 **compacta superbissima Triumph Prachtmischung**, großblumig, reiche Farben, niedrig (20)
100 g **64,—** 10 g **9,60** 1 g **1,20** Port. **–,80**

3094 **grandiflora (suttonii) Prachtmischung**, wirkungsvolles, apartes Farbenspiel (30) 100 g **38,40** 10 g **6,—** Port. **–,70**

Naegelia, Gesneriaceae. ⌂ K V

3091 **hybrida nana halbhohe großblumige Spielarten** (30)
1 g **54,—** 1/8 g **8,—** 1000 Korn **2,40** Port. **1,—**
Die Naegelien zählen mit Gloxinien, Streptocarpus und Saintpaulien zu den marktfähigsten Arten der Gesneriaceae. Die Sämlinge von Januar-Aussaat blühen Ende Juli; Mai-Aussaaten ergeben blühende Pflanzen in der Zeit von Dezember bis März. Ihre Rhizome können im Mai/Juni wieder für den Winterflor angetrieben werden.

Nemophila, Hainblume. Hydrophyllaceae. ⊙ K I

3096 **insignis**, früher reinblauer Blütenteppich (15)
1 kg **44,—** 100 g **7,—** 10 g **1,40** Port. **–,35**

3097 **Prachtmischung**
1 kg **44,—** 100 g **7,—** 10 g **1,40** Port. **–,35**

Nicotiana, Ziertabak. Solanaceae. ⊙ K III

Eine vorzügliche Blatt- und Dekorationspflanze.

3098 **alata (affinis) grandiflora hybrida**, Prachtmischung (80)
100 g **17,20** 10 g **3,20** Port. **–,40**

3099 **sanderae atrosanguinea, Scharlachkönig**, dunkelkarmesin (75) 100 g **21,20** 10 g **3,80** Port. **–,40**

Nigella, Jungfer im Grünen. Ranunculaceae. ⊙ K I

3102 **damascena plena Miß Jekyll**, himmelblau (45)
1 kg **26,—** 100 g **4,80** 10 g **1,10** Port. **–,30**

Oenothera, Nachtkerze. Oenotheraceae. ♃ K VII

3110 **missouriensis**, prächtige, gelbblühende Staude für Felsgärten (30) 10 g **14,40** 1 g **1,80** Port. **–,90**

Papaver, Mohn. Papaveraceae.

Nr.	Einjähriger Mohn. Juni/Juli. ⊙ K I	100 g	10 g	Port.
3112	**glaucum, Tulpen-Mohn,** dunkelscharlach (50)	**12,80**	**2,40**	**–,35**
3114	**rhoeas, einfachblühender Seidenmohn,** Prachtmischung	**8,—**	**1,60**	**–,35**
3115	**rhoeas plenum, allgefüllter Seidenmohn,** Prachtmischung (60)	**19,20**	**3,60**	**–,40**
3117	**somniferum plenum, gefüllter Gartenmohn,** riesige gefüllte und geschlitzte Blumenbälle (90)	**8,20**	**1,70**	**–,35**
3119	**paeoniflorum plenum, gefüllter Paeonienmohn,** große dichtgefüllte glattrandige Blumen (90)	**8,20**	**1,70**	**–,35**
	Ausdauernder Staudenmohn. ♃ K VIII			
3140	**orientale hybridum,** Prachtmischung	**33,60**	**5,60**	**–,60**
3141	**orientale colosseum,** glutrot (90)	**36,—**	**5,80**	**–,60**
3142	**orientale Königin Alexandra,** lachsrosa	**33,60**	**5,60**	**–,60**
3149	**nudicaule plenum,** gefüllter Islandmohn	**72,—**	**10,80**	**–,90**
3150	**nudicaule giganteum Prachtmischung**	**54,—**	**8,—**	**–,80**
3153	**nudicaule orange**	**48,—**	**7,60**	**–,80**
3154	**nudicaule Kardinal,** roter Islandmohn	**—**	**19,20**	**1,—**

Passiflora, Passionsblume. Passifloraceae. ⌂ K IX

3182 **coerulea**, blaublühende Schlingpflanze für Spaliertöpfe
10 g **9,60** Port. **–,80**

Perilla, Erzblatt. Labiatae. ⊙ K II

3226 **nankinensis foliis atrop. laciniatis** (60)
schöne Blattpflanze mit purpurroten Blättern.
100 g **7,60** 10 g **1,50** Port. **–,35**

Pentstemon, Bartfaden. Scrophulariaceae. ⊙ K II (75)

3245 **gentianoides giganteus Prachtmischung**, riesenblumig, prächtige Farben. 100 g **68,—** 10 g **10,—** Port. **–,90**

3246 **gentianoides Scharlachkönigin**, leuchtendrot
100 g **68,—** 10 g **10,—** Port. **–,90**

3248 **barbatus (Chelone barbata) hybridus**, Mischung ♃, K VII
Stauden-Pentstemon, schön zum Schnitt.
100 g **24,—** 10 g **4,20** Port. **–,50**

Petunien Ⓔⓢ Spezialzucht

Unsere Petunien sind sämtlich in Töpfen kultiviert und handbefruchtet. Die Qualität ist unübertroffen.

Petunia hybrida nana

Kleinblumige niedrige Petunien für Balkonschmuck, Gruppen und Topfkultur.

3290 **Liliput Schneewittchen.** Ⓔⓢ **Neu!** Eine neue, ganz kompakt und nur etwa 15 cm hoch wachsende Beet- und Topfpetunie mit schneeweißen, etwa 2 cm großen Blüten. Der Flor ist überreich und anhaltend. 10 g **72,—** 1 g **9,20** Port. **–,80**

3291 **Brilliancy** (heterosis), leuchtendkarmin

3292 **Pink Beauty** (heterosis), leuchtendrosa
Zwei neue heterosis-Sorten, die sich durch reiches und williges Blühen und Widerstandsfähigkeit gegen Regen auszeichnen. Beide Sorten:
1 g **40,—** 1/8 g **5,60** 1000 Korn **4,40** Port. **1,40**

3300 **Himmelsröschen,** feurigrosa, ganz niedrig, die schönste reinrosa Sorte für Gruppen, Balkon- und Fensterkasten.
10 g **58,—** 1 g **7,20** Port. **–,80**

3299 **Feuerkönig Selektion** Ⓔⓢ (Comanche, Crater)
Unsere „Feuerkönig" ist eine bedeutende Verbesserung von „Feuerwehr". Der Pflanzenbau ist verzweigter und buschiger, die Blumen sind größer, die Reichblütigkeit ist enorm. Für Gruppen-, Balkon- und Fensterbepflanzung von einmaliger Wirkung. Das feurigste Rot, das wir zur Zeit in Petunien haben.
10 g **72,—** 1 g **9,20** 1000 Korn **1,80** Port. **–,80**

3305 **Schneeglocke,** schneeweiß 10 g **48,—** 1 g **6,40** Port. **–,70**

3307 **Ratsherr,** dunkelblau 10 g **48,—** 1 g **6,40** Port. **–,70**

3308 **Admiral,** marineblau, besonders kompakter Wuchs, reichblühend, wertvoll. Zur Zeit die beste niedrige, dunkelblaue Petunie. 1 g **14,—** 1000 Korn **3,—** Port. **–,90**

3309 **Scharlachkönigin,** leuchtend scharlachrot, Wuchs wie Himmelsröschen, die Blütenfarbe ist dunkler und leuchtender, überaus reichblühend.
10 g **72,—** 1 g **9,20** 1000 Korn **1,80** Port. **–,80**

3310 **Marienkäfer,** leuchtend karminrot mit scharlach Auflage, von außerordentlicher Leuchtkraft.
10 g **78,—** 1 g **10,—** 1000 Korn **2,—** Port. **–,80**

3313 **Prachtmischung** kleinblumiger niedriger Petunien, aus obigen Sorten zusammengestellt. 10 g **48,—** 1 g **6,40** Port. **–,70**

Petunia hybrida pendula Balkon-Petunien

Altbekannte etwa 50 cm herabhängend wachsende Rasse.

3315 **Weiß** — 3318 **Rosa**
3316 **Dunkelblau** — 3319 **Leuchtkarmin**
3317 **Purpurrot** — 3320 **Stern,** rotweiß gefleckt
Obige Sorten: 10 g **52,—** 1 g **6,60** Port. **–,70**

3326 **Prachtmischung** 10 g **48,—** 1 g **6,40** Port. **–,70**

Petunia hybrida grandiflora

großblumige Balkon-Petunien 1 Port. = 250 Korn

3330 **Alba,** reinweiß
3331 **Kermesina,** lebhaft karmesinrot
3333 **Purpurkönigin,** dunkelpurpur
3334 **Violacea,** dunkelviolett
3335 **Brillantrosa,** leuchtend brillantrosa
3336 **Balkonkönigin,** blau, weiß gesternt
3337 **maculata,** purpur, weiß gefleckt
3341 **Blaue Schönheit,** Ⓔⓢ besonders edle Blüten von reinblauer Farbe.
3342 **Silbersaum,** schwarzblau mit weißem Saum
Obige Sorten: 1 g **16,80** 1000 Korn **3,20** Port. **1,—**

3332 **Marktkönigin,** leuchtend karminrot, scharlach überlegt
1 g **23,20** 1000 Korn **4,—** Port. **1,20**

3343 **Karminscharlach** Ⓔⓢ diese neue, sehr wirkungsvolle Farbe in Karminscharlach mit goldigem Schlund bereichert das Sortiment der großblumigen Balkon-Petunien um eine wertvolle Sorte. 1 g **21,20** 1000 Korn **3,60** Port. **1,—**

3345 **Prachtmischung,** besteht aus den besten großblumigen Sorten.
10 g **128,—** 1 g **16,80** 1000 Korn **3,20** Port. **–,90**



3379 Petunia superbissima nana



3370 Petunia grandiflora nana Weiße Wolke



3299 Petunia nana Feuerkönig

Petunia hybrida grandiflora fimbriata
großblumige gefranste Balkon-Petunien

3350 **Ballerina**, lachsrot — 1 Port. = 250 Korn
3352 **Rosalinde**, zartrosa
3353 **Purpurea**, dunkelpurpur
3354 **Marine**, samtig-dunkelblau
3355 **Titania**, purpur mit weißem Rand
3356 **Coerulea**, zartblau, dunkler geadert
3358 **Maculata**, rot und weiß gefleckt
3359 **Brillantrosa**, leuchtendes Brillantrosa
3360 **Venosa**, purpur Adern auf hellem Grund
3361 **Kermesina**, karmesinrot
3362 **Alba**, weiß
jede Sorte: 1 g **16,80** 1000 Korn **3,20** Port. **1,—**
3351 **Miranda**, leuchtend-scharlachrot
3363 **Pepita**, dunkelkarmin, weißgefleckt
3364 **Goldenes Jubiläum**, tiefkarminrot, goldiger Schlund
jede Sorte: 1 g **20,—** 1000 Korn **3,80** Port. **1,20**
3365 **Prachtmischung gefranster**
10 g **128,—** 1 g **16,80** 1000 Korn **3,20** Port. **1,—**

Petunia hybrida grandiflora nana
Großblumige niedrige Petunien, Erfurter Zwerg
1 Port. = 250 Korn

3370 **Weiße Wolke.** Diese reinweiße Sorte blüht überaus reich, die Einzelblüte hat 8–10 cm Durchmesser, 25 cm.
3371 **Brillant.** (ES) Das Gegenstück zu „Weiße Wolke" in Brillantrosa, 30 cm.
3373 **Blender.** (ES) Leuchtend lachsrot. 25 cm.
3374 **Karminrosa.** (ES) Das lebhafte Karminrosa wird von einer scharlachfarbenen Auflage durchglüht. 25 cm.
3375 **Karmesinrot.** (ES) Ein schönes Purpurkarmesinrot, 25 cm.
3376 **Sommernacht.** Samtig-dunkelblau
jede Sorte: 10 g **170,—** 1 g **21,20** 1000 Korn **4,—** Port. **1,20**
3372 **Marktprinzessin.** Marktprinzessin besitzt die Farbe der allgemein beliebten Sorte „Marktkönigin", lebhaft karminscharlach, 25 cm. 1 g **27,60** 1000 Korn **5,60** Port. **1,50**
3369 **Popcorn. Neu!** Reinweiß, riesenblumig.
1 g **27,60** 1000 Korn **5,60** Port. **1,50**
3378 **Zigeunerblut. Neu!** Eine F_1-Hybride vom Typ der „Weißen Wolke", besonders beachtenswerte niedrige, großblumige Petunie in Feurig-lachsscharlach.
Originalpackung: 1 g **58,—** ¼ g **16,—** ⅛ g **8,60** 1 Port. (ca. 350 Korn) **3,60**
3377 **Prachtmischung** großblumiger Zwerg-Petunien.
10 g **170,—** 1 g **21,20** 1000 Korn **4,—** Port. **1,20**

Petunia hybrida grandiflora superbissima
Gewellte Riesen-Petunien mit großem getigertem Schlund. 1 Port. = 250 Korn

Petunia hybrida grandiflora superbissima nana
Unsere niedrigen Prachtsorten beginnen mit dem Flor viel früher als die hohen. Die riesigen Blumen erscheinen im Aufblühen gefüllt. Die Pflanzen beginnen schon von 15 cm Höhe an zu blühen, sind besonders für den Marktgärtner als Prunkpflanze von großer Wirkung. Der Flor setzt sich den ganzen Sommer hindurch fort.

3379 **Prachtmischung** 1 g **32,—** 1000 Korn **6,40** Port. **1,60**
3379/1 **Karmesinrot** (ES)
3379/2 **Rosa** (ES)
3379/3 **Weiß** (ES)
3379/4 **Hellrosa** (ES)
jede Sorte: 1 g **32,—** 1000 Korn **6,40** Port. **1,60**

Petunia hybr. grandiflora superbissima
Riesenblumige Elitesorten. Diese Klasse wird bis 80 cm hoch.
3380 **Prachtmischung.** 1 g **23,20** 1000 Korn **5,60** Port. **1,60**
3380/1 **Deutsche Kaiserin**, bläulichweiß, veilchenblau geadert
3380/2 **Prinzessin von Württemberg**, zartrosa, purpur geadert
3380/3 **König Alphons**, dunkelpurpur, Schlund schwarz gekraust
3380/4 **Dunkelkupferrot**, herrliche anilinrote Farbe
3380/5 **Silberrosa**, auf rosigem Grund, amarantrosa getuscht
3380/6 **Lachskönigin**, herrliches Lachsrosa, dunkler geadert
3380/7 **Prinz von Württemberg**, dunkelpurpur
3380/9 **Rheingold** (alba), weiß mit gelbem Schlund
3380/10 **Kupferscharlach weiß gesternt**
3380/11 **Camilla**, rosa, rot geadert mit dunkler Mitte
jede Sorte: 1 g **23,20** 1000 Korn **5,60** Port. **1,60**

Petunia hybrida grandiflora fimbriata nana
Großblumige gefranste niedrige Petunien
Port. = 250 Korn

Die etwa 30 cm hohen kompakten Büsche sind übersät mit etwa 8 cm großen gefransten Blüten. Für Rabatten, aber auch als Topfpflanze und Fensterkasten einzig schön.

3381 **Abendsonne**, brillantrosa
1 g **25,60** 1000 Korn **4,80** Port. **1,20**
3382 **Gottfried Michaelis**, purpurrot
3384 **Spitzenschleier**, reinweiß
3385 **Frohsinn**, rosa mit weiß, heiteres Farbenspiel
3385/1 **Blauer Falter**, samtig-dunkelblau
jede Sorte: 1 g **21,20** 1000 Korn **4,—** Port. **1,20**
3385/2 **Edelstein**, (ES) amethystblau, eine aparte Farbe
3385/3 **Tango**, lachsscharlachrot. Der reichverzweigte, kompakte Wuchs, die Reichblütigkeit, die leuchtende, auffallende Blütenfarbe machen „Tango" zu einer wertvollen Topf-, Beet- und Balkonpflanze. Jede: 1 g **27,60** 1000 Korn **5,60** Port. **1,40**
3383 **Prachtmischung** gefranster Erfurter Zwerg-Petunien.
10 g **170,—** 1 g **21,20** 1000 Korn **4,—** Port. **1,20**

Gefüllte Petunien
Petunia superbissima fl. pl. „Vollendung" (ES)

3386/1 **Prachtmischung** 1 Port. = 100 Korn
3386/2 **Purpurball**, leuchtend-purpurrot
3386/3 **Rosakönigin**, rosa Farben
3386/4 **Lachskönigin**, altlachsrosa
jede Sorte: ⅛ g **16,—** 1 Port. **2,40** 10 Port. **20,—**

Die allgefüllte Riesenpetunie „Vollendung" bringt 90% dichtgefüllte, feingekrauste und gewellte Blumen von 10–14 cm Durchmesser. Das Farbenspiel ist ein reiches von Dunkelrot bis Rosa, Hellrosa bis Weiß. Der Wuchs ist ein kompakter, gut verzweigter, weshalb diese Petunie auch als ideale Topfverkaufspflanze angesehen werden kann.

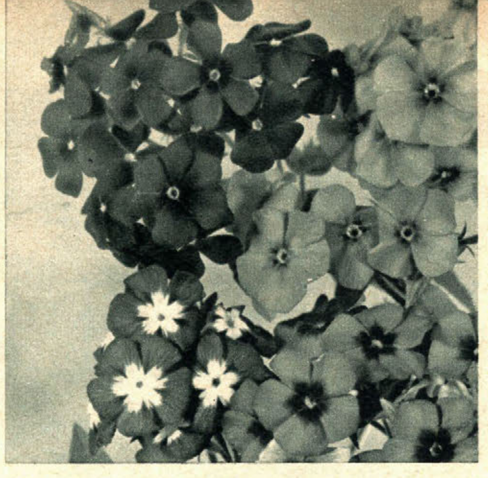
Allgefüllte Petunien Pan American
Die Pflanzen sind ganz kompakt, von der Basis aus verzweigt und buschig wachsend, übersät mit dichtgefüllten großen Blüten in sehr schönen, leuchtenden Farben. 1 Port. = 100 Korn

3388 **Caprice**, rosig-rosenrot
3387 **Allegro**, lachsscharlach
3390 **Menuett**, orchideenlavendel
3389 **Sonate**, reinweiß
3392 **Nocturne**, violettpurpur
3393 **Rhapsodie**, weinrotpurpur
3391 **Mischung obiger Sorten**
jede Sorte: 1 Port. **2,40** 10 Port. **20,—**

3314 **Allgefüllte Topf- und Beet-Petunie Gärtnerstolz**
Die schönste niedrige kleinblumige gefülltblühende leuchtendrosa Gruppensorte. Gleichmäßig 20 cm hoch wachsend, von Mai bis zum Frost enorm reich blühend.
¼ g **20,—** 1000 Korn **10,—** 1 Port. **2,50**



3378 Petunia grandiflora nana Zigeunerblut



3407 Phlox drummondii grandifl. Prachtmischung



3441 Primula elatior gigantea

Phacelia, Bienenfreund. Hydrophyllaceae. ⊙ K I

3394 **tanacetifolia,** wertvolle Bienenweidepflanze (90)
1 kg **30,—** 100 g **5,20** 10 g **1,20** Port. **–,30**

3395 **campanularia,** enzianblau mit weiß
1 kg **116,—** 100 g **15,80** 10 g **3,—** Port. **–,40**

Phlox, Flammenblume. Polemoniaceae.

3407 **drummondii grandiflora, Prachtmischung**
Eine unserer dankbarsten Sommerblumen, herrliche Farben (30) ⊙ K II 100 g **33,60** 10 g **5,60** Port. **–,60**

3415 **drummondii grandifl. nana compacta, Prachtmischung**
Niedrige Büsche, ausgezeichnet für Beete (15)
100 g **58,—** 10 g **8,80** Port. **–,80**

3414 **Zwerg-Phlox Sternenzauber**
Ein niedriger Sternphlox, die Mischung enthält eine Vielzahl guter Farben, so daß man wirklich von einem reichhaltigen Farbenspiel sprechen kann. 10 g **10,80** 1 g **1,40** Port. **–,90**

3406 **decusata grandiflora** (paniculata), Staudenphlox, neue Hybriden gemischt. Frostkeimer. (90) ♃ K XI
100 g **48,—** 10 g **7,60** Port. **–,80**

Phoenix, Dattelpalme. Palmae. ⌂ K VI

3416 **canariensis** (jubae)
1000 Korn **24,—** 100 Korn **3,20** Port. **–.80**

Physalis, Lampionpflanze. Solanaceae. ♃ ⊙ K VII

3417 **franchetii,** orangerote Lampions (70)
100 g **27,—** 10 g **4,60** Port. **–,50**

Portulaca, Portulak-Röschen.
Portulacaceae. ⊙ ✻ K II (15)

3428 **grandiflora,** einfache in Prachtmischung
100 g **12,—** 10 g **2,40** Port. **–,35**

3429 **grandiflora plena,** gefüllte in Prachtmischung
100 g **48,—** 10 g **7,60** Port. **–,80**

Potentilla, Fingerkraut. Rosaceae. ♃ K VII

3431 **nepalensis Miss Willmott,** leuchtend karminrosa, Juli/August (30) 100 g **48,—** 10 g **7,60** Port. **–,80**

3432 **aurea,** primelgelbe Blumen mit goldgelber Mitte, für Steingärten, Juni/Juli (25) 10 g **18,—** 1 g **2,20** Port. **1,—**

Primula, Primel. Primulaceae. ♃ K VII
Staudenprimel. Gartenprimel.

3435 **auricula gigantea,** Prachtmischung von Nummerblumen (15)
10 g **24,—** 1 g **3,—** Port. **1,20**

3436 **beesiana,** Etagenprimel, leuchtend samtpurpur, Frostkeimer (60) 10 g **38,—** 1 g **5,20** Port. **1,30**

3438 **bulleesina hybrida,** Etagenprimel, neue Spielarten in Rosa, Orange, Karmin, Hell- und Dunkelblau, Frostkeimer (80)
10 g **38,—** 1 g **5,20** Port. **1,30**

3438/1 **bulleyana,** leuchtend chromgelb, Mai–Juli (60)
10 g **38,—** 1 g **5,20** Port. **1,30**

3437 **cortusoides,** purpurrosenrotes Himmelsschlüsselchen (25)
10 g **34,—** 1 g **4,40** Port. **1,20**

3439 **denticulata grandiflora hybrida,** schöne frühblühende Kugelprimel, eignen sich sehr gut zum Schnitt und zum Treiben (30) 10 g **82,—** 1 g **10,60** Port. **1,60**

3439/1 **denticulata cashemiriana Rubin,** rotviolett
1 g **20,—** Port. **2,—**

3439/2 **denticulata cashemiriana,** lila, April/Mai (30)
1 g **10,60** Port. **1,60**

3440 **elatior grandiflora, Prachtmischung,** großblumig. Gestielte Gartenprimel, für Schnitt und Treiberei gut geeignet (30) 100 g **120,—** 10 g **18,—** 1 g **2,20** Port. **1,—**

3441 **elatior gigantea, Prachtmischung, riesenblumig,** das Schönste und Großblumigste, was es in dieser Klasse gibt.
10 g **30,—** 1 g **3,80** Port. **1,20**

3442 **elatior rote Farben** 10 g **18,—** 1 g **2,20** Port. **1,—**

3443 **elatior aurea,** goldgelb 10 g **18,—** 1 g **3,80** Port. **1,—**

3444 **elatior alba,** weiß 10 g **18,—** 1 g **2,20** Port. **1,—**

3446 **acaulis grandifl. Blaue Auslese** 1 g **12,—** Port. **2,—**

3447 **acaulis grandifl. Gelbe Auslese** 1 g **12,—** Port. **2,—**

3448 **acaulis grandifl. Rote Auslese** 1 g **12,—** Port. **2,—**

3449 **acaulis grandifl. Weiße Auslese** 1 g **12,—** Port. **2,—**

3450 **acaulis grandiflora Prachtmischung**
10 g **72,—** 1 g **9,—** Port. **1,40**

Die stengellose Primula acaulis ist die beliebteste Topf- und Beetprimel.

3452 **japonica Prachtmischung, jap. Etagenprimel,**
Frostkeimer (50) 10 g **30,—** 1 g **3,80** Port. **1,20**

3453 **kewensis Thurgold,** großblumig, gelb, fast mehlfrei, für Topf und Schnitt, Dezember–Februar (30) 1 g **20,—** Port. **2,—**

3453/1 **kewensis Bergfrühling,** leuchtend gelb, mehlfrei, kräftiger Wuchs, reichblühend 1 g **24,—** Port. **2,—**

3454 **florindae,** zitronengelbe Riesenprimel, Frostkeimer (100)
10 g **21,60** 1 g **2,60** Port. **1,—**

3455 **pruhoniciana** (Helenae), große karminpurpur Polsterbüsche, März/April (15) 1 g **20,—** 1/8 g **3,40** Port. **2,—**

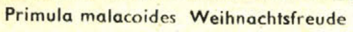
3458 **rosea grandiflora Frühlingsleuchte,** früheste, farbenschönste aller Frühlingsprimeln, karminrosa (20)
1 g **8,—** Port. **2,—**

Zur Kultur der Primula malacoides

Primula malacoides neigen gern zum Variieren, deshalb muß der Züchter an seine Samenträger höchste Anforderungen stellen. Wir haben festgestellt, daß gutes Saatgut nur von Winterkultur zu erzeugen ist und wenden wir diese Kultur nur noch an; das heißt, daß unsere Samenträger im Januar/Februar in Vollblüte stehen. Dieses hochwertige Saatgut muß natürlich etwas teurer sein als das aus Sommerkultur erzeugte Saatgut. Soll die Freude an der Topfpflanzenpflege beim kaufenden Publikum erhalten beziehungsweise weiter gefördert werden, dann müssen wir ihm auch gut kultivierte Pflanzen anbieten und den Kunden auf die Lebensbedingungen der Pflanzen aufmerksam machen.

Man muß immer wieder feststellen, daß bei manchen Kollegen der Kulturzustand dieser sonst so schönen Pflanzen zu wünschen übrig läßt. In diesen Fällen sind die Pflanzen offensichtlich zu warm herangezogen worden, oder es ist auch zu spät ausgesät worden. Deshalb möchten wir hier noch einige Hinweise über die Kultur geben. Die Aussaat erfolgt Anfang Juni bis erste Juliwoche, nicht später. Aussaat bei mäßiger Wärme, 12 bis 15 Grad halten, hohe Wärme behindert die Keimung. Das A und O bei der Kultur der Primula malacoides ist niedrige Temperatur und im Winter heller Standort, 8–10° C Heizwärme reichen völlig aus, steigt die Heizwärme über 10 Grad, dann vergeilen die Pflanzen und die Blütenfarbe verblaßt.





Primula malacoides Weihnachtsfreude



Primula sinensis fimbriata



3540 Primula obconica, Rote Riesen

Topfprimel, unsere große Spezialität

Primula malacoides

(ES) Spezialzucht

Unsere Primula malacoides sind nur von Winterkultur geerntet, die Qualität ist unübertroffen. Aussaat Juni bis Mitte Juli.
1 Portion = 500 Korn.
Neue großblumige Sorten, das Ergebnis jahrelanger intensiver Zuchtarbeit. Der Durchtrieb der Blütenstiele erfolgt in großer Anzahl gleichmäßig, der Pflanzenbau ist gedrungen, die Blüten erreichen fast die Größe einer Obconica-Blüte.

3461 **Weihnachtsfreude Fliederfarbe** (ES)
3460 **Weihnachtsfreude Leuchtendrosa** (ES)
3462 **Weihnachtsfreude Karminrosa** (ES)
3463 **Weihnachtsfreude Rosenrot** (ES)
„Weihnachtsfreude", zu gleicher Zeit ausgesät, kommen nach obiger Reihenfolge mit acht Tagen Abstand zur Blüte, für den Marktgärtner ein Vorteil, der nicht zu unterschätzen ist.
Jede Sorte: 1 g **21,20** 1/8 g **3,60** Port. **1,60**

3478 **Rotkäppchen,** leuchtend dunkelrot, (ES) Neuheit 1955
Eine neue Farbe, die bisher im Sortiment der Fliederprimel nicht vertreten war, eine Farbe die vom Käufer bevorzugt wird. 1 g **40,—** 1/8 g **5,60** Port. **2,40**

3464 **Neue Hybriden,** eine schöne Mischung aller Farben, aus neuesten Sorten zusammengestellt.
1 g **16,80** 1/8 g **2,60** Port. **1,40**

3480 **Rosabella,** (ES) Neuheit 1957
eine neue großblumige Rasse, geschlossene Blütenstände, 3–4 cm große, runde, zierlich gefranste Einzelblüten. Die Blütenfarbe ist ein leuchtendes Dunkelrosa mit Lachsschein.
1 g **23,20** 1/8 g **4,—** Port. **1,60**

Drei gefülltblühende Sorten,
welche sich fast hundertprozentig treu aus Samen vererben. Die Massen ihrer Blütenbällchen sind überaus wirkungsvoll, die Blütenstiele erscheinen gleichzeitig in großer Anzahl und Fülle und lassen die blühende Pflanze als ein einziges Bukett unzähliger Blüten erscheinen. Die Blütedauer ist vier Wochen länger als bei den einfachblühenden Sorten.

3472 **Violetta,** (ES) Neuheit 1955
leuchtend hellviolett 1 g **27,60** 1/8 g **4,40** Port. **2,40**
3473 **Karminröschen,** (ES) Neuheit 1957
leuchtend karminrosa 1 g **40,—** 1/8 g **5,60** Port. **2,40**
3471 **Schneewittchen,** reinweiß 1 g **27,60** 1/8 g **4,40** Port. **2,40**

Primula malacoides Rheingauperle (ES)

Unsere Neuheiten 1958/59
Der gedrungen wachsende Malacoides-Typ mit frei und geschlossen über dem Laub stehenden Blütenbukett setzt sich mehr und mehr durch. Wir haben die bestehenden Sorten sowie 2 neue Farben unter dem Namen Rheingauperle zusammengefaßt und bezeichnen die einzelnen Sorten nach der Farbe.

3481 **Rheingauperle Reinweiß,**
besonders großblumige wertvolle Sorte
3484 **Rheingauperle Karminrot,** beste Sorte in dieser Farbe
3482 **Rheingauperle Rosa**
Verbesserung unserer bisherigen Märzzauber
3483 **Rheingauperle Karminrosa**
kompakter Typ von Weihnachtsfreude
3485 **Rheingauperle Purpur**
Verbesserung unserer bisherigen Purpurball
Jede Sorte:
1 g **40,—** 1/8 g **5,60** 10 Port. **20,—** 1 Port. **2,40**

Primula obconica grandiflora

(ES) Spezialzucht

Goldmedaille Köln 1957
1 Port. = 250 Korn — 1 g / 1000 K. / Port.

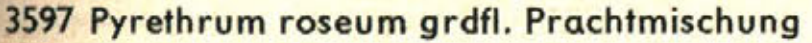
3520 **Hamburger Rot,** karminrot, frühblühend, langstielig, gute Schnittsorte .... **16,—** **4,—** **1,—**
3522 **Berliner Rot,** samtig, dunkelrot, die Spezialsorte des Berliner Marktes .... **16,—** **4,—** **1,—**
3523 **Lachsrosa,** frisches Rosa mit Lachs ...... **16,—** **4,—** **1,—**
3524 **atrosanguinea,** blutrot, die dunkelste aller Obconica-Sorten, reichblühend .... **16,—** **4,—** **1,—**
3525 **Alba,** reinweiß, großblumig, die beste weiße .... **16,—** **4,—** **1,—**
3526 **Perle vom Niederrhein,** dunkelkupferrot, eine aparte, gern gekaufte Farbe, gedrungener Wuchs, große Blumen **18,80** **4,60** **1,20**
3527 **Veilchenblau,** die rein veilchenblauen großen Blumen, der gesunde, kompakte Wuchs machen diese Primel zu einer begehrten Marktsorte **18,80** **4,60** **1,20**
3528 **Hellblau** (coerulea) **18,80** **4,60** **1,20**
3537 **Blaue Riesen,** dunkelblau .... **20,—** **5,—** **1,20**
3540 **Rote Riesen,** leuchtendrot, gedrungener Wuchs, große runde Blütendolde, riesige Einzelblüten .... **20,—** **5,—** **1,20**
3549 **Prachtmischung** .... **16,—** **4,—** **1,—**
3530 **Rheingauperle, Neuheit 1955** (ES)
Ein warmes Dunkellachsrot, auch im Verblühen nicht den unerwünschten bläulichen Schimmer annehmend. Die Einzelblüte und Dolde sind so groß wie bei „Rote Riesen", die Blühwilligkeit dagegen bedeutend gesteigert. Als weitere gute Eigenschaft zeigt unsere „Rheingauperle" gesunden, gedrungenen Wuchs. Sie stellt somit für den Primelzüchter eine wesentliche Verbesserung der bisherigen vergleichbaren Sorten dar.
1 g **20,—** 1000 Korn **5,—** Port. **1,20**

Primula sinensis fimbriata

(ES) Spezialzucht

Aussaat Juni/Juli.
Gefranste chinesische Topfprimel, ganz extra.
1 g = 800–1000 Korn — 1 Port. = 50 Korn

3551 **Heideröschen,** prächtig zartrosa
10 g **120,—** 1 g **16,—** Port. **1,—**
3552 **Coerulea,** hellblau 10 g **210,—** 1 g **26,—** Port. **1,70**
3556 **Zukunft,** prächtig karminrosa
10 g **120,—** 1 g **16,—** Port. **1,—**
3557 **Riesenblumige Hybriden,** eine prächtige Mischung, kräftiger Wuchs, große Dolden mit Riesenblumen.
10 g **140,—** 1 g **18,—** Port. **1,20**
3558 **Helle Zukunft,** karminrosa, mit kurzem hellem Laub.
10 g **120,—** 1 g **16,—** Port. **1,—**
3559 **Immaculata,** reinweiß, riesenblumig 1 g **17,—** Port. **1,20**
3553 **Blender (Dazzler),** lebhaft orangerot
10 g **300,—** 1 g **38,—** Port. **2,50**
3554 **Kardinal,** brennend zinnoberrot
10 g **300,—** 1 g **38,—** Port. **2,50**
3555 **Prachtmischung** 10 g **120,—** 1 g **14,—** Port. **–,90**
3560 **Rote Vollendung, Neuheit 1955** (ES), dunkelrot
10 g **120,—** 1 g **16,—** Port. **1,—**
3561 **Papa Volpp,** hervorragende, wüchsige, kirschrote neue Sorte.
10 g **120,—** 1 g **16,—** Port. **1,—**
3562 **Scharlachkönigin** (ES), siehe unter Neuheiten.
(Port. = 75 Korn) 10 Port. **19,20** 1 Port. **2,40**



3597 Pyrethrum roseum grdfl. Prachtmischung

3755 Salvia splendens, Feuerzauber

3741 Rudbeckia hirta, Meine Freude

Pyrethrum, Marguerite. Compositae. ♃ K VII

Dankbare, Juli/August reichblühende Schnittstaude mit haltbaren Margaretenblumen. (80)

3590 **roseum album,** weiß 10 g **8,—** Port. **–,80**
3592 **roseum,** rosa 10 g **8,—** Port. **–,80**
3594 **roseum atrosanguineum,** dunkelrot 10 g **8,—** Port. **–,80**
3595 **roseum James Kelway,** samtrot 10 g **8,—** Port. **–,80**
3596 **roseum Robinsons Riesen Rot** 10 g **12,—** 1 g **1,60** Port. **–,90**
3599 **roseum Robinsons Riesen Rosa** 10 g **12,—** 1 g **1,60** Port. **–,90**
3597 **roseum grandiflorum Prachtmischung** 100 g **68,—** 10 g **10,—** Port. **–,90**
3598 **roseum Robinsons Riesen-Hybriden, Prachtmischung** 100 g **72,—** 10 g **10,80** Port. **–,90**
3600 **roseum plenum Prachtmischung.** Gefüllte, halbgefüllte und einfache in allen bekannten Farbtönen. 100 g **96,—** 10 g **14,40** Port. **–,90**
3580 **Pyrethrum parthenifolium aureum,** Goldkamille, goldgelb belaubt, für Einfassungen und niedrige Teppichbeete (30) ⊙ ♃ ✻ K II 100 g **14,40** 10 g **2,60** Port. **–,40**

Reseda odorata Resedaceae. ⊙ K I und K II

3632 **grandiflora,** reichblühend, für Freilandaussaat (30) 1 kg **44,—** 100 g **7,—** 10 g **1,40** Port. **–,35**
3633 **grandiflora Machet Riesen,** große Rispen, rötliche Blumen 100 g **12,80** 10 g **2,40** Port. **–,35**
3634 **grandiflora Machet Rubin,** kupferrot 100 g **15,—** 10 g **2,80** Port. **–,40**

Rhodanthe (Helipterum). Compositae. ⊙ K II

3690 **manglesii,** Mischung 100 g **15,—** 10 g **2,80** Port. **–,40**

Ricinus, Wunderbaum. Euphorbiaceae. ⊙ K II

3710 **communis zanzibariensis,** gemischt, prächtige Dekorationspflanze (200) 1 kg **26,—** 100 g **4,80** 10 g **1,10** Port. **–,30**

Rudbeckia, Sonnenhut. Compositae.

3741 **hirta Meine Freude,** leuchtend orangegelb mit schwarzer Mitte, großblumig, prächtige Schnitt- und Gruppenpflanze (40) ⊙ K II 100 g **15,80** 10 g **3,—** Port. **–,40**
3742 **hirta Herbstwald,** gelb, bronze und braun, ein- und mehrfarbig (80) 100 g **11,20** 10 g **2,20** Port. **–,35**
3740 **flava,** gelb mit schwarzer Mitte, Herbstschnittstaude, bringt eine Fülle langgestielter Blumen (70) ♃ K VII 100 g **33,60** 10 g **5,60** Port. **–,60**
3744 **purpurea,** rote Sonnenblume, August/September (100) ♃ K VII 100 g **24,—** 10 g **4,20** Port. **–,50**

Saintpaulia, Usambara-Veilchen. Gesneriaceae. ⌂ K V

3745 **ionantha grandiflora,** tief dunkelblau, großblumig, sattgrünes Laub. Warmhaustopfpflanze, wie Gloxinien zu kultivieren (10) 1 g **120,—** ¹/₈ g **17,40** Port. = 500 Korn **2,—**
3746 **ionantha grandiflora Blaues Märchen,** mittelblau, großblumig, reichblühend, wüchsig, sattgrünes Laub (10) 1 Originalportion **4,30**

Salpiglossis, Trompetenzunge. Solanaceae. ⊙ K II

3749 **variabilis superbissima, Prachtmischung,** aparte Farben, riesenblumig (80) 100 g **19,20** 10 g **3,60** Port. **–,40**

Salvia, Salbei. Labiatae.

3758 **argentea,** Silbersalbei, Blätter silberweiß, wollig (120) ⊙ 10 g **6,80** Port. **–,70**
3760 **pratensis,** Wiesensalbei, blau, Mai bis Juli (50) ♃ 100 g **11,20** 10 g **2,20** Port. **–,35**
3759 **patens,** leuchtend marineblau (75) ⊙ 10 g **19,20** 1 g **2,40** Port. **1,—**
3757 **farinacea,** Gruppenblau, vorzüglich zum Schnitt (90) ⊙ 100 g **58,—** 10 g **8,80** Port. **–,80**

Salvia splendens

(ES) Spezialzucht

3750 **Feuerball,** mit breiten, langen Blütenrispen von leuchtend scharlachroter Farbe, 40 cm hoch, frühblühend. 100 g **80,—** 10 g **12,—** 1000 Korn **5,—** Port. **–,90**
3751 **Rotglut** (ES). Ein frühblühender Rakete-Typ in leuchtend Lachsscharlach, Höhe 25 cm. 10 g **18,—** 1000 Korn **7,—** Port. **1,—**
3752 **Scharlach-Zwerg** (Scarlet Piccolo) Nur 20 cm hoch, frühblühend, reichblühend, geschlossener Pflanzenbau, leuchtend scharlachrote Blütenfarbe. Als Topfpflanze, für Schalenpflanzung, für kleine Beete und Grabbepflanzung wertvoll. 100 g **152,—** 10 g **22,—** 1000 Korn **8,—** Port. **1,—**
3753 **compacta nana Knirps,** leuchtend scharlachrot, 10 cm niedriger als „Feuerzauber", früh- und reichblühend. Originalpackung: 1 g **3,—** Port. **1,50**
3754 **Johannisfeuer,** überreich- und frühblühende, gleichmäßig, etwa 25 cm hoch wachsende scharlachrote Sorte. 100 g **120,—** 10 g **18,—** 1000 Korn **7,—** Port. **1,—**
3755 **Feuerzauber** (ES) „Feuerzauber" ist die früh- und reichstblühende Salvia, die in ununterbrochener Folge bis zum Eintritt des Frostes ihre großen, leuchtend scharlachroten Blüten hervorbringt und somit das Ideal einer Salvia darstellt. Höhe 25 cm. 100 g **120,—** 10 g **18,—** 1000 Korn **7,—** Port. **1,—**
3756 **Rheinlachs** (ES), Gegenstück zu „Feuerzauber", in Lachsrot. 10 g **18,—** 1000 Korn **7,—** Port. **1,—**

Saponaria, Seifenkraut. Caryophyllaceae. ♃ K VII

3761 **ocymoides,** rosa, für alpine Anlagen und Steingärten. 100 g **12,80** 10 g **2,40** Port. **–,35**

Scabiosa, Witwenblume. Dipsacaceae.

maritima (atropurpurea) grandiflora, ⊙ K II (80), hohe großblumige gefüllte Sorten zum Schnitt.

3778 **Prachtmischung verbesserte großblumige** 100 g **13,20** 10 g **2,60** Port. **–,35**
3780 **Scabiosa caucasica perfecta,** die beste blaublühende Stauden-Scabiose, liefert von Juni bis September langgestielte Schnittblumen (60). ♃ K VII 10 g **12,80** Port. **–,90**
3781 **Scabiosa caucasica perfecta alba,** weiß 10 g **12,80** Port. **–,90**
3783 **Scabiosa causica Schönste Spielarten,** gemischt 10 g **10,80** Port. **–,90**

Saxifraga, Steinbrech. Saxifragaceae. ♃ K VII

3785 **caespitosa Blütenteppich,** amarant mit leuchtend purpur Schein, moosartig (20) 10 g **18,—** 1 g **2,20** Port. **1,—**
3786 **caespitosa moosartige Sorten gemischt** 10 g **14,40** 1 g **1,80** Port. **–,90**



3790 Schizanthus wisetonensis, Excelsior-Mischung



3778 Scabiosa maritima, großblumige Prachtmischung



3980 Streptocarpus, Riesenblumige Prachthybriden

Schizanthus, Spaltblume. Solanaceae.
Die Orchidee des armen Mannes. Eine reizende Sommerblume, die sich auch für Topfkultur eignet. ⊙ K II

3790 **wisetonensis Excelsior-Mischung** (40)
10 g **4,80** 1 g **–,70** Port. **–,50**

3791 **wisetonensis Brillant,** leuchtend amarantrot
10 g **14,40** 1 g **1,80** Port. **–,90**

3792 **wisetonensis riesenblumige Prachtmischung**
10 g **14,40** 1 g **1,80** Port. **–,90**

Sedum, Fetthenne. Crassulaceae.
Vorzüglich für Steinpartien. ♃ K VII

3793 **Viele Sorten gemischt** 10 g **18,—** 1 g **2,20** Port. **1,—**

3794 **acre,** gelb, Rasenersatz (8) 10 g **21,60** 1 g **2,60** Port. **1,20**

3795 **aizoon,** gelb mit braun (12) 10 g **18,—** 1 g **2,20** Port. **1,—**

3796 **spurium coccineum,** malvenrosa (15)
10 g **48,—** 1 g **6,40** Port. **1,20**

Sempervivum, Hauswurz. ♃ K VII

3798 **Viele Sorten gemischt,** für Felsgärten.
1 g **12,—** Port. **1,50**

Silene, Leimkraut. Caryophyllaceae. ⊙ * K I
Für Einfassungen, Steingärten und Beete.

3824 **pendula compacta plena Triumph,** tiefrot (10)
100 g **27,—** 10 g **4,60** Port. **–,50**

3825 **pendula compacta plena Pfirsichblüte,** zartrosa
100 g **27,—** 10 g **4,60** Port. **–,50**

3826 **Spezialmischung,** niedrige, gefüllte Silenen schönster Farben.
100 g **28,80** 10 g **4,80** Port. **–,50**

Solanum, Nachtschatten. Solanaceae. ⌂ K IX

3840 **hendersonii New Paterson,** Marktpflanze von gedrungenem Wuchs mit großen kirschförmigen, leuchtend scharlachroten Früchten. (30) 100 g **68,—** 10 g **10,—** 1 g **1,20** Port. **–,80**

3841 **hendersonii New Paterson, Goldball,** gelbfrüchtig
100 g **72,—** 10 g **10,80** 1 g **1,40** Port. **–,80**

Solidago, Goldrute. Compositae. ♃ K VII

3855 **Goldkind,** aufrechte, flache, goldgelbe Sträuße (70)
10 g **10,80** 1 g **1,40** Port. **–,90**

3856 **Frühgold,** breite, altgoldgelbe Rispen (150)
10 g **12,80** 1 g **1,60** Port. **–,90**

Statice (Limonium), Sandnelke, Strandflieder.
Plumbaginaceae.

Einjährige Sorten ⊙ (70)
Die geschnittenen Rispen sind sehr wertvoll für Kranzbinderei, weil sie getrocknet besonders lange die Färbung behalten. Aussaat Februar bis April, warm.

3918 **sinuata rosea superba,** karminrosa
1 kg **40,—** 100 g **6,40** 10 g **1,40** Port. **–,50**

3919 **sinuata candidissima,** weiß
1 kg **40,—** 100 g **6,40** 10 g **1,40** Port. **–,50**

3920 **sinuata atrocoerulea Kampfs verbesserte,** dunkelblau, langgestielt 1 kg **40,—** 100 g **6,40** 10 g **1,40** Port. **–,50**

3922 **sinuata Schöne Mischung**
1 kg **40,—** 100 g **6,40** 10 g **1,40** Port. **–,50**

3924 **bonduellii,** gelb
1 kg **40,—** 100 g **6,40** 10 g **1,40** Port. **–,50**

3923 **suworowii,** leuchtend rosenrot, lange Ähren (80)
100 g **48,—** 10 g **7,60** Port. **–,80**

Ausdauernde Sorten: ♃ K VII

3925 **Statice dumosa,** silbergraue, dichte, riesige Blütenkissen (40)
1 kg **144,—** 100 g **19,20** 10 g **3,60** Port. **–,50**

3926 **Statice tatarica,** weiß, beste zum Trocknen für Binderei (40)
1 kg **144,—** 100 g **19,20** 10 g **3,60** Port. **–,50**

3937 **Statice latifolia,** blau, breitblättrige, blaublühende, winterharte Statice für Trockenbinderei (75)
1 kg **144,—** 100 g **19,20** 10 g **3,60** Port. **–,50**

Streptocarpus hybridus grandiflorus

Drehfrucht. Gesneriaceae. ⌂ K IX — ES Spezialzucht

Diese herrliche Topfpflanze kann nicht genug empfohlen werden und verdient bestimmt mehr Beachtung. Jeder Gärtner sollte sich mit der so einfachen Kultur befassen. Die Kultur ist ähnlich der Gloxinien, die Pflanze ist jedoch widerstandsfähiger und anpruchsloser. Bei Aussaat Dezember/Januar blüht diese herrliche Pflanze bereits Juni/Juli und hält den Flor das ganze Jahr hindurch an. Die reizenden Blumen, welche an Orchideen erinnern, liefern auch ein wertvolles Schnittmaterial, welches dem Gärtner auch in den Wintermonaten eine gute Einnahme bringt. Hervorgehoben werden muß bei unserer Rasse die kurze Belaubung, welche dieselbe besonders zum Einpacken beim Versand wertvoll macht.

3980 **Riesenblumige Prachthybriden**
1 g **27,60** 1/8 g **4,40** Port. **1,20**

3982 **Caritas,** reinweiß

3983 **Cirrus,** weiß, violett getuscht und geadert

3981 **Goliath,** blau, mit dunklem Schlund

3984 **Prinzeß Mary,** purpurrosa

3985 **Rosa Elfe,** zartrosa, dunkelrot geadert

3978 **Rote Laterne,** leuchtendrot ES **Neuheit 1957**
jede Sorte: 1 g **32,—** 1/8 g **4,80** Port. **1,20**

3979 **Streptocarpus Rote Orchidee** ES
siehe unter Neuheiten. 10 Port. **12,80** 1 Port. **1,60**

3977 **Streptocarpus Farbenwunder** ES
Riesenblumige Streptocarpus, früh- und reichblühende Rasse mit kurzer Belaubung, zierlich gefranste Blüten in neuen wunderbaren Farben
1 g **32,—** 1/8 g **4,80** Port. **1,20**

Tagetes

Studentenblume, Samtblume. Compositae. ⊙ K II
Dankbare Blumen für Beetbepflanzung und Schnitt, blühen von Juli bis Oktober, auch gute Winterblüher, sie lassen sich ohne Schaden eintopfen.

Niedrige einfache Sorten:

	Tagetes patula nana	100 g	10 g	Port.
3988	**Feuerkreuz,** gelb mit braunrotem Fleck (20)	**12,80**	**2,40**	**–,35**
3990	**Ehrenkreuz,** gelb mit braun (20).........	**11,20**	**2,20**	**–,35**



4028 Tagetes Cupido



4056 Tagetes Goldschmied



3992 Tagetes Marietta

Tagetes patula nana (Fortsetzung)

Nr.	Sorte	100 g	10 g	Port.
3992	**Marietta**, goldgelb, braun gefleckt (40)	12,80	2,40	–,35
3991	**Zwerg Marietta**, hellgoldgelb, braun gefleckt, großblumig. Verbesserte Ehrenkreuz (20)	19,20	3,60	–,40
3993	**Sonnenglanz**, leuchtend hellgelb (20)	11,20	2,20	–,35
3994	**Ruffled Red**, mahagonifarbig-scharlach mit goldgelben Säumen (20)	21,20	3,80	–,40
3995	**Braunbär**, braunrote Randblüten, Mitte gelb geröhrt (15)	19,20	3,60	–,40
4030	**Tagetes signata pumila Gnom** (Ursula), zahllose kleine orangegelbe Blumen (20)	24,—	4,20	–,50
4031	**Tagetes signata pumila Lulu**, zitronengelbes Gegenstück zu Gnom (20)	24,—	4,20	–,50

Niedrige gefüllte Sorten:

Tagetes patula nana plena

Nr.	Sorte	100 g	10 g	Port.
4000	**Goldköpfchen**, kleine gefüllte Blüten, gelb mit dunkelsamtroter Manschette (20)	19,20	3,60	–,40
4001	**Orangeflamme**, wie vorige, aber orange statt gelb, eine der schönsten Beet-Tagetes (20)	19,20	3,60	–,40
4006	**Scharlachglut**, leuchtend rotbraun (30)	19,20	3,60	–,40
4007	**Tangerine**, orangegelb, unzählige gut gefüllte große Blumen sitzen auf buschigen, gleichmäßig 30 cm hohen Pflanzen (30)	15,—	2,80	–,40
4008	**Rostrot**, das warme Rotbraun ist von einem feinen gelben Saum umgeben, gleichmäßiger, buschiger Pflanzenbau, reichblühend, ein schönes Gegenstück zu Tangerine (30)	15,—	2,80	–,40
4009	**Melodie**, goldgelb, dichtgefüllt (25)	13,20	2,60	–,35
4010	**Farbenklang**, goldgelb mit braunrot (40)	13,20	2,60	–,35
4012	**Robert Beist**, dunkelrotbraun (40)	13,60	2,60	–,40
4026	**Goldzwerg** (Gelber Knirps, Lemondrop), leuchtend gelb, kleinblumig, enorm reichblühend, gleichmäßiger Wuchs (15)	19,20	3,60	–,40
4028	**Cupido**, schwefelgelb, ein großblumiges, chrysanthemumblütiges, nur 20 cm hohes Zwerg-Tagetes, das sich sehr gut zur Beetbepflanzung, aber ebensogut als Topfpflanze eignet (25)	54,—	8,—	–,80
4027	**Cupido**, goldgelb	54,—	8,—	–,80
4029	**Cupido** orange	54,—	8,—	–,80
4025	**Farbenzauber, Prachtmischung** niedriger gefüllter	13,20	2,60	–,35

Tagetes patula nana plena Liliput

Vier neue gutdurchgezüchtete, reich- und frühblühende Liliput-Tagetes, wertvoll und sehr zu empfehlen.

4021 **Petite Orange**, leuchtend orange
4022 **Petite Yellow**, reingelb ohne Flecke
4023 **Petite Harmony**, goldgelb mit braunroter Manschette
4024 **Petite Gold**, eine goldgelbe Knirps
jede Sorte: 100 g **54,—** 10 g **8,—** Port. **–,80**

Hohe großblumige gefüllte Sorten:

Tagetes erecta plena

4050 **Smiles**, wertvolle amerikanische Tagetes-Züchtung. Die Pflanzen werden gleichmäßig 80 cm hoch und tragen frühzeitig frei über dem Laub breitpetalige, gefüllte Blumen von 9 bis 10 cm Durchmesser in einem warmen goldgelben Farbton. Die Blütenstiele sind lang und zum Schnitt gut geeignet.
100 g **19,20** 10 g **3,60** Port. **–,40**

4051 **Gelber Stein**, goldgelb, chrysanthemumblütig (70)
100 g **15,—** 10 g **2,80** Port. **–,40**

4052 **Mann im Mond**, nelkenblütig, ähnlicher Typ wie Smiles. Die hellste cremegelbe aller hohen Tagetes (80)
100 g **24,—** 10 g **4,20** Port. **–,50**

4053 **Allgefüllte Orange**, die Blumen gleichen einem Ball, etwa 8 cm Durchmesser, sind sehr haltbar (70)
100 g **13,20** 10 g **2,60** Port. **–,35**

4056 **Goldschmied**, goldorange, chrysanthemumblütig (70)
100 g **15,—** 10 g **2,80** Port. **–,40**

4057 **Orange Frills**, hochgewölbte, nelkenartige Blumen, 12 cm Durchmesser, geruchloses Laub (100)
100 g **19,20** 10 g **3,60** Port. **–,40**

4059 **Federwolke.** Die lockeren, goldgelben, sehr großen Blumen stehen auf straffem Stiel frei über dem saftiggrünen Laub.
100 g **24,—** 10 g **4,20** Port. **–,50**

4062 **Goldlöckchen**, leuchtend goldgelb, chrysanthemumblütig, neu (80)
100 g **19,20** 10 g **3,60** Port. **–,40**

4063 **Victory**, goldorange, nelkenblütig, wie Orange Frills, etwas heller in der Farbe (100) 100 g **19,20** 10 g **3,60** Port. **–,40**

4065 **Prachtmischung** hoher gefüllter
1 kg **76,—** 100 g **11,20** 10 g **2,20** Port. **–,35**

Thunbergia, Acanthaceae. ⊙ § K II

Reizende Schlingpflanze, klettert 1–2 m hoch und blüht überreich von Juni bis September.

4066 **alata**, Mischung von weiß, gelb und orange
100 g **43,20** 10 g **6,80** Port. **–,70**

Thalictrum, Wiesenraute. Ranunculaceae. ♃ K VII

4067 **dipterocarpum**, lilarosa, langstielig (110)
100 g **24,—** 10 g **4,20** Port. **–,50**

4068 **aquilegifolium hybridum**, gemischt (100)
100 g **38,40** 10 g **6,—** Port. **–,70**

4068/1 **adiantifolium**, feinblättrig, Blüte grünlich
100 g **21,20** 10 g **3,80** Port. **–,40**

Tithonia, Compositeae. ⊙ K II

4069 **speciosa Fackel**, leuchtend orangerot, moderne, frei über dem Laub blühende Schaupflanze (100)
100 g **19,20** 10 g **3,60** Port. **–,40**

Tritoma (Kniphofia), Raketenblume. Liliaceae. ♃ ⊙ K II

Eine Schmuckstaude ersten Ranges. Frostkeimer.

4070 **Mischung neuester Sorten** (100)
100 g **56,—** 10 g **8,40** Port. **–,80**

4071 **uvaria grandiflora**, feuerrot mit gelb (100)
100 g **38,40** 10 g **6,—** Port. **–,70**

Trollius, Trollblume. Ranunculaceae. ♃ K XI, Frostkeimer

4089 **ledebouri Goldkönigin**, dunkelorange (80)
100 g **48,—** 10 g **7,60** Port. **–,80**

4090 **Neue Hybriden**, orange und gelbe Töne (60)
100 g **96,—** 10 g **14,40** Port. **1,—**

Tropaeolum, Kapuzinerkresse. Tropaeolaceae. ⊙ K I

majus plenum, gefüllte wohlriechende.

Die gefüllten wohlriechenden Kapuzinerkressen Nr. 4091 bis 4120 sind besonders schöne Gruppenblumen. Freilandsaat blüht den ganzen Sommer hindurch bis zum Frost überreich, sie gedeihen gut auf magerem Boden bei sonnigem Standort.

4091 **Scharlachglanz**, orangescharlach
4092 **Goldglanz**, goldgelb
1 kg **36,—** 100 g **5,80** 10 g **1,30** Port. **–,40**

4100 **Glanz-Hybriden**, Prachtmischung
1 kg **36,—** 100 g **5,80** 10 g **1,30** Port. **–,40**


4069 Tithonia speciosa Fackel


4194 Verbena, Mammut-Prachtmischung


Stiefmütterchen hiemalis

Tropaeolum (Fortsetzung)

majus nanum plen., wohlriechende buschförmig gefüllte

4111 **Feuerball**, scharlach 4112 **Goldball**, goldgelb
jede Sorte: 1 kg **48,—** 100 g **7,60** 10 g **1,50** Port. –,40

4120 **Prachtmischung** 1 kg **40,—** 100 g **6,40** 10 g **1,40** Port. –,40

majus nanum – Buschkapuzinerkresse

4130 **Prachtmischung** 1 kg **30,—** 100 g **5,20** 10 g **1,20** Port. –,40

lobbianum, rankende Kapuzinerkresse

4140 **Prachtmischung** 1 kg **26,—** 100 g **4,80** 10 g **1,10** Port. –,40

4148 **peregrinum canariense.** Stark rankende, kleinblättrige Kapuzinerkresse 100 g **12,80** 10 g **2,40** Port. –,50

Tunica, Felsnelke. Caryophyllaceae. ♃ ⨀ K II und VII

4150 **saxifraga**, reizend rosa blühendes, winterhartes Schleierkraut (25) 100 g **15,80** 10 g **3,—** Port. –,40

Valeriana, Baldrian. Valerianaceae. ♃ K VII

4153 **coccinea**, rotblühender Staudenbaldrian (90) 100 g **16,60** 10 g **3,20** Port. –,40

Verbascum, Königskerze. Scrophulariaceae.

4155 **phoeniceum, gemischte Spielarten** (90) 100 g **16,60** 10 g **3,20** Port. –,40

4157 **olympicum**, gelb, breite, weißwollige Blätter (180) 100 g **36,—** 10 g **5,80** Port. –,60

Verbena hybrida, Eisenkraut. Verbenaceae. ⨀ K II

		10 g	Port.
4160	**Defiance (Leuchtfeuer)**, feurigscharlach (40) ..	**8,—**	–,80
4165	**Prachtmischung ersten Ranges** (40), 100 g **24,—**	**4,20**	–,50
4175	**compacta Sparkle**, Verbesserung von Danebrog, dunkelscharlach mit großem w. Auge (20)	**16,—**	**1,—**
4176	**compacta Kristall**, reinweißes Gegenstück zu Sparkle (20)	**16,—**	**1,—**
4178	**compacta Prachtmischung** (20) 100 g **48,—**	**7,60**	–,80

Amerikanische Busch
bildet geschlossene Büsche von 25 cm Höhe

		10 g	Port.
4180	**Feuerlicht**, feurigscharlach		
4181	**Lachskönigin**, lachsrosa		
4182	**Romeo**, feurigrot mit weißer Mitte		
4183	**Julia**, dunkelblau mit weißer Mitte		
4184	**Reinweiß**		
4185	**Lavendelfarben**		
4186	**Vulkan**, tiefes Dunkelscharlach, jede Sorte.....	**7,60**	–,80
4179	**Prachtmischung** ....100 g **48,—**	**7,60**	–,80
4187	**Mammut Aetna**, scharlach mit w. Auge (45)..	**8,80**	–,80
4188	**Mammut Königsblau**, mit weißem Auge (45)..	**8,80**	–,80

4194 **Mammut Prachtmischung** großblumiger Spielarten (45) 100 g **48,—** 10 g **7,60** Port. –,80

4158 **Verbena bonariensis**, aufrechter, verästelter Wuchs, 120 cm hoch, für Gruppen und Schnitt 100 g **30,—** 10 g **5,—** Port. –,50

4159 **Verbena venosa**, fliederblau, dankbare, wirkungsvolle Gruppenbepflanzung (30) 100 g **32,—** 10 g **5,60** Port. –,60

Veronica, Ehrenpreis. Scrophulariaceae. ♃ K VII

4195 **longifolia**, blau, Juli/August (75) 10 g **3,60** Port. –,40

Viola odorata, Veilchen. Violaceae. ♃ K XI

4200 **Königin Charlotte**, dunkelblau, zum Treiben (10), Frostkeimer 100 g **72,—** 10 g **10,80** Port. –,90

Viola cornuta, Hornveilchen. Violaceae. ♃ ⨀

Die überreich blühenden Hornveilchen sind für Beete, Einfassungen und Felsgärten und auch zum Schnitt gleich wertvoll.

4215 **Hansa**, tiefblau, großblumig 10 g **17,20** 1 g **2,20** Port. **1,—**

4217 **König Heinrich**, violettpurpur, Mitte hellblau, kompakt wachsend 10 g **8,—** 1 g **1,—** Port. –,80

4214 **Admiration**, großblumig, dunkelblau 10 g **7,60** 1 g **1,—** Port. –,80

4218 **Gustav Wermig**, mittelblaue Töne, langgestielt, reichblühend 10 g **12,80** 1 g **1,60** Port. –,90

4236 **hybrida Arkwright Ruby**, scharlach mit dunkler Mitte 10 g **12,80** 1 g **1,60** Port. –,90

4237 **hybrida Lord Nelson**, purpurviolett, äußerst reichblühend 10 g **10,80** 1 g **1,40** Port. –,90

4238 **hybrida lutea splendens**, goldgelb 10 g **7,60** 1 g **1,—** Port. –,80

4240 **„Bambini" Prachtmischung**, kompakter Wuchs, sehr reichblühend und farbenreiche Mischung.
Neuheit 1957! 100 g **54,—** 10 g **8,—** 1 g **1,—** Port. –,80

Viola tricolor maxima

Stiefmütterchen Violaceae. ⨀ K VIII

Frühblühende großblumige Stiefmütterchen hiemalis

4350 **Wintersonne**, goldgelb mit dunklem Auge
4351 **Eiskönig**, silberweiß mit dunklem Auge
4353 **Himmelskönigin**, hellblau
4355 **Märzzauber**, dunkelsammetblau
4356 **Weinrot**, aparte Farbe
4357 **Feuerkönig**, goldgelb mit braunrot
4360 **Schneesturm**, schneeweiß
4361 **Nordpol**, reinweiß
4362 **Jupiter**, violettpurpur, obere Petalen heller
4364 **Mars**, ultramarinblau mit dunkler Mitte
4365 **Helios**, rein goldgelb, schönste Gelbe
4367 **Wotan**, fast schwarz, dunkelste Farbe
jede Sorte: 100 g **48,—** 10 g **7,60** 1000 Korn **1,40** Port. –,80

4354 **Himmelsauge**, rein himmelblau
4359 **Leuchtfeuer**, leuchtendrot mit dunklem Auge
jede Sorte: 100 g **64,—** 10 g **9,60** 1000 Korn **1,90** Port. –,80

4370 **Prachtmischung** aller Farben 100 g **38,40** 10 g **6,—** 1000 Korn **1,20** Port. –,70

Frühblühende Riesen. Neu! Ⓔⓢ Spezialzucht

Eine neue frühblühende Rasse mit Blumen so groß wie Schweizer Riesen, früh- und reichblühend wie Hiemalis. Wir sind überzeugt, daß „Frühblühende Riesen" besonders wegen Frühzeitigkeit und der auffallenden Farben bald das begehrteste Stiefmütterchen-Sortiment sein werden.

4375 **Blau mit Auge** 4379 **Himmelblau** 4383 **Gelb mit Auge**
4376 **Goldgelb** 4380 **Orange** 4384 **Dunkelblau**
4377 **Reinweiß** 4381 **Lilarosa**
4378 **Scharlachrot** 4382 **Weinrot** (Purpurrot)
jede Sorte: 100 g **116,—** 10 g **17,20** 1 g **2,20** Port. **1,—**

4389 **Prachtmischung**, aus obigen Farben zusammengestellt 100 g **116,—** 10 g **17,20** 1 g **2,20** Port. **1,—**

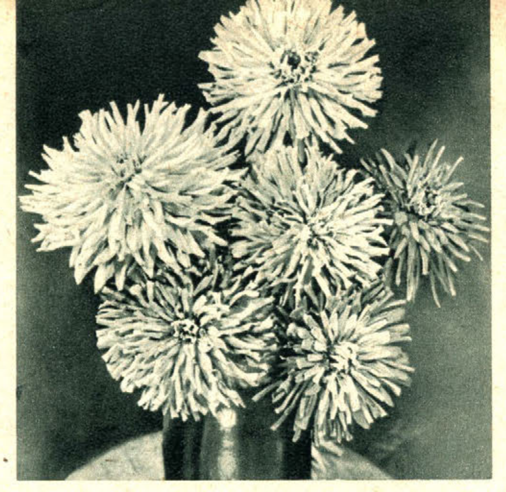
Winterblühende Riesen

4391 **Riesen Vorbote Blau** 4395 **Riesen Vorbote Weiß**
4393 **Riesen Vorbote Gelb**
jede Sorte: 100 g **116,—** 10 g **17,20** 1000 Korn **3,40** Port. **1,—**

4390 **Riesen-Vorbote-Prachtmischung. Neu!**
Eine reichhaltige, auf beste Farbwirkung zusammengestellte Spezialmischung der Riesen-Vorbote-Stiefmütterchen. Sie enthält außer den bekannten Sorten Blau, Goldgelb und Weiß viele ein- und mehrfarbige Sorten, die das Farbbild vervollständigen. Früheste Blüte edler Blumen ist dabei Voraussetzung.
100 g **116,—** 10 g **17,20** 1 g **2,20** Port. **1,—**



Stiefmütterchen, Schweizer Riesen



4482 Riesen-Zinnien, chrysanthemumblütig



4470 Dahlienblütige Riesen-Zinnien

Großblumige Stiefmütterchen (Trimardeau)

4280 **Gelb mit dunklem Auge**
4283 **Kaiser Wilhelm**, ultramarinblau
4287 **Halbtrauer**, violett mit weiß
4288 **Reingelb** (Goldelse)
4289 **Kardinal**, braunrot
4295 **Schneewittchen**, reinweiß
4299 **Weiß mit Auge**
jede Sorte: 100 g **48,—** 10 g **7,60** 1000 Korn **1,40** Port. **–,80**
4308 **Prachtmischung** aller Sorten
100 g **33,60** 10 g **5,60** 1000 Korn **1,20** Port. **–,60**

Schweizer Riesen-Stiefmütterchen

4310 **Alpensee**, tiefultramarinblau
4311 **Abendglut**, granatrot
4312 **Firnengold**, goldgelb mit schwarzem Fleck
4313 **Silberbraut**, weiß, violett gefleckt
4314 **Bergwacht**, dunkelsamtblau
4315 **Firnenschnee**, weiß
4316 **Luzern**, weinrot, violett gefleckt
4317 **Blaue Adria**, dunkelultramarinblau
4318 **aurea pura**, goldgelb
4319 **Flamme**, leuchtend rote Töne auf gelb
4321 **Samtjuwel**, dunkelsamtviolett
4322 **Dunkelgranatrot**
jede Sorte:
100 g **104,—** 10 g **16,—** 1000 Korn **3,—** Port. **1,—**
4323 **Orange**, zartgoldorange
10 g **24,—** 1000 Korn **4,20** Port. **1,20**
4320 **Prachtmischung**
100 g **96,—** 10 g **14,40** 1000 Korn **2,80** Port. **–,90**

Spezialmischungen riesenblumiger Sorten

4328 **Fünffleckige Riesen**, Marktgärtner-Mischung
100 g **80,—** 10 g **12,—** 1000 Korn **2,40** Port. **–,90**
4329 **Frühe orchideenblütige Riesen**, gewellte Riesenblumen in zarten Orchideenfarben, frühblühend
100 g **96,—** 10 g **14,40** 1000 Korn **2,80** Port. **–,90**
4330 **Germania Riesen**, gewellte und gekrauste
100 g **58,—** 10 g **8,80** 1000 Korn **1,70** Port. **–,80**
4331 **Engelmanns Riesen**, Spezialmischung, reizvolles Farbenspiel
100 g **88,—** 10 g **12,80** 1000 Korn **2,40** Port. **–,90**
4332 **Aalsmeer Frühblühende Riesen**, Prachtmischung äußerst frühblühend, reichhaltige Farbenskala, sehr großblumig 100 g **76,—** 10 g **11,60** 1000 Korn **2,20** Port. **–,90**
4334 **Riesen-Prachtmischung** (ES) **Ausstellungsblumen** das vollkommenste an Farbenspiel und Blütengröße
100 g **152,—** 10 g **22,40** 1000 Korn **4,40** Port. **1,20**
4309 **Felix-Mischung**
Die leicht gewellten Blüten sind gekennzeichnet durch ein scharf abgegrenztes, gelbes Gesicht mit dunklen Strichen auf verschiedenfarbigem Grund
100 g **96,—** 10 g **14,40** 1000 Korn **2,80** Port. **–,90**

Wahlenbergia (Platycodon), Ballonblume

Campanulaceae. ♃ K VII

4410 **grandiflora weiß** 100 g **33,60** 10 g **5,60** Port. **–,60**
4412 **grandiflora blau** 100 g **33,60** 10 g **5,60** Port. **–,60**

Zinnia elegans plena. Compositae. ⊙ K II

Dahlienblütige kalifornische Riesen-Zinnien (90)

Spezialzucht

4450 **Attraction**, hellscharlach
4452 **Golden State**, orange
4454 **Illumination**, tiefrosa
4456 **Canary Bird**, kanariengelb
4458 **Polarbear**, weiß
4460 **Dream**, lila
4451 **Meteor**, dunkelpurpur
4453 **Golden Dawn**, goldgelb
4455 **Eldorado**, lachsrosa
4457 **Scarlet Flame**, scharlach
4459 **Purple Prince**, violett
jede Sorte: 100 g **17,50** 10 g **3,20** Port. **–,40**
4470 **Prachtmischung** 1 kg **116,—** 100 g **15,80** 10 g **3,—** Port. **–,40**
4482 **Zinnia Riesen Burpees Spielarten, chrysanthemumblütig, Pastellfarben**
Die Blumenblätter sind gewellt und gedreht, so daß die Blüte einem großblumigen gelockten Chrysanthemum gleicht. Etwa ³/₄ m hoch wachsend (90) 100 g **15,80** 10 g **3,—** Port. **–,40**
4475 **Zinnia Riesen Burpees Floradale Scarlet, chrysanthemumblütig, leuchtendrot**
100 g **17,20** 10 g **3,20** Port. **–,40**
4480 **Zinnia Riesen Espana**
Vom Typ der chrysanthemumblütigen Riesen-Zinnien. Diese Farbensorte ist brennend orangerot mit gelber Mitte, sie wird 90 cm hoch, die Blumen stehen auf langen drahtigen Stielen.
100 g **28,80** 10 g **4,80** Port. **–,50**

Zinnia elegans plena Frühwunder

Besonders frühblühende, gutgefüllte Rasse mit mittelgroßen Blumen, lange drahtige Stiele (50)

4491 **Lachsrot**
4492 **Dunkelrot**
4493 **Orange**
4494 **Scharlach**
4495 **Leuchtendrosa**
4496 **Purpurkarmin**
4497 **Goldgelb**
jede Sorte: 100 g **15,60** 10 g **3,—** Port. **–,40**
4499 **Prachtmischung** 100 g **15,20** 10 g **2,80** Port. **–,40**
4510 **Zinnia elegans plena Zebra Mischung**
Ebenfalls eine besonders schöne Neuerscheinung in Zinnien mit gestreiften Blütenblättern. Sie wirkt durch die Zebrastreifen besonders lebhaft (60) 100 g **24,—** 10 g **4,20** Port. **–,50**
4535 **Liliput Prachtmischung**
Niedrige kleinblumige dichtgefüllte Zinnie (40)
100 g **12,80** 10 g **2,40** Port. **–,35**
4536 **Liliput Rotkäppchen**, scharlachrot
100 g **13,60** 10 g **2,60** Port. **–,40**

Zinnia elegans plena uniflora

Einstielige Riesen, zum Treiben und frühen Schnitt
4545 **Prachtmischung** 100 g **36,—** 10 g **5,80** Port. **–,60**

Zinnia elegans plena Cupido

Eine entzückende neue Zinnienklasse mit sehr kleinen dichtgefüllten Blüten. Die Pflanzen werden 30 cm hoch, sind stark verzweigt und blühen sehr reich.
4550 **Weiß** 4551 **Gelb** 4552 **Orange** 4553 **Scharlach**
jede Sorte: 100 g **13,60** 10 g **2,60** Port. **–,40**
4560 **Mischung** 100 g **12,80** 10 g **2,40** Port. **–,35**

Zinnia elegans plena scabiosaflora

4562 **Orange** 4564 **Goldgelb** 4566 **Dunkelrot**
4563 **Scharlach** 4565 **Reingelb** 4567 **Weiß**
jede Farbe: 100 g **15,—** 10 g **2,80** Port. **–,40**
4570 **Prachtmischung** 100 g **15,—** 10 g **2,80** Port. **–,40**



2306 Oliveranthus regale



3396 Philodendron bipinnatifidum (selloum)



2340 Ficus macrophylla

Zinnia

Nr.	Sorte	100 g	10 g	Port.
4572	**angustifolia (haageana),** einfache orange	15,80	3,—	-,40
4573	**angustifolia Glorienschein,** braunrot mit gelbem Rand	15,80	3,—	-,40
4574	**angustifolia plena Perfection,** apartes Farbenspiel	24,—	4,20	-,50
4575	**angustifolia plena Perserteppich,** frohe Mischung gefüllter Blumen	24,—	4,20	-,50

Blumensamenmischungen

zur Aussaat in das freie Land

Damit die einzelnen Pflanzen sich besser entwickeln können, empfehlen wir, diese Mischungen nicht zu dicht zu säen. Aussaat in Reihen erleichtert Unkrautentfernung.

Sommerblumen

Nr.	Sorte	1 kg	100 g	10 g	Port.
5000	**— Hohe Sorten, gemischt**	44,—	7,—	1,40	-,35
5001	**— Halbhohe Sorten, gemischt**	44,—	7,—	1,40	-,35
5002	**— Niedrige Sorten, gemischt**	50,—	8,—	1,60	-,35
5003	**— für Bienenfutter, gemischt**	50,—	8,—	1,60	-,35
5004	**Japanischer Blumengarten.** Eine Mischung halbhoher Sommerblumen und Ziergräser, für sonnige Lagen.	56,—	8,60	1,80	-,35
5006	**Balkonmischung schönster Schlingpflanzen**	48,—	7,60	1,50	-,35

Kakteen, Cactaceae

Nr.	Sorte	1000 K.	100 K.	Port.
5050	**Cephalocereus senilis** (Pilocereus), Wollschopfkaktus. Echinocacteae. Greisenhaupt	28,—	4,60	2,—
5052	-- Mischung, große, vielrippige Pflanzen mit langen Haaren, mit und ohne Wollschopf. Kleine trichterförmige Blüten	24,—	4,—	1,80
5054	**Cereus,** Säulenkaktus. Echinocacteae. Mischung, vielgestaltige, meist säulenartige Kakteen mit wollfilzigen Stacheln, ein- oder mehrfarbige große Blüten	18,—	3,40	1,50
5056	**Echinocactus,** Igelkaktus. Echinocacteae. Mischung, kugelige oder längliche Pflanzen mit Rippen oder Höckern – kurzröhrige, farbenprächtige Blüten	18,—	3,40	1,50
5058	**Mammillaria bocasana,** Warzenkaktus. Mammillarieae, aus der Sierra de Bocas in Mexiko stammend, weiß behaart. Zweijährige Sämlinge blühen	20,—	3,60	1,60
5060	-- Mischung, meist dichtsprossende Klumpen mit Höckern, wollfilzig bestachelt, mittlere bis kleine vielfarbige Blüten	18,—	3,40	1,50
5062	**Opuntia,** Feigenkaktus. Opuntioideae. Mischung, strauchartige, vieltriebige Pflanzen mit Stachelpolstern, Blüten einzeln, seitlich sitzend, meist gelb oder rot	18,—	3,40	1,50
5066	**Prachtmischung** aller Klassen 10 Port. 5,60	—	1,65	-,70

Palmen

Nr.	Sorte			
1798/1	**Chamaerops humilis,** Zwergpalme	24,—	3,—	-,80
3416	**Phoenix canariensis,** Dattelpalme	28,—	3,80	-,80
1798	**Trachycarpus fortunei,** Hanfpalme (Chamaerops excelsa)	12,—	1,60	-,50

Nr.	**Washingtonia** (Pritchardia)	1000 K.	100 K.	Port.
4420	filifera (Brahea filamentosa)	8,—	1,—	-,50
4421	filifera robusta	8,—	1,—	-,50

Farne

Nr.	Sorte	1/4 g	Port.
5080	**Adiantum cuneatum**	4,—	1,20
5081	**-- var. elegans**	4,—	1,20
5082	**-- var. excelsum**	—	1,60
5083	**-- var. fragrantissimum**	4,—	1,20
5084	**- tenerum var. scutum roseum**	6,—	1,40
5086	**Alsophila australis**	3,60	1,—
5088	**Apsidium falcatum**	—	1,20
5090	**Asplenium nidus**	—	1,40
5092	**Nephrolepis acuta**	—	1,—
5094	**-- cordifolia** = N. cordata	3,60	1,—
5096	**Blechnum brasiliense**	—	1,20
5098	**- gibbum**	—	1,40
	Platicerium, Geweihfarn		
5102	**- alcicorne = P. bifurcatum**	—	2,—
5104	**- grande**	—	2,—
5106	**Polypodium aureum**	—	1,20
5108	**- aureum var. glaucum**	—	1,40
5112	**Pteris, Flügelfarn argyraea**	—	2,40
5114	**- cretica major**	4,—	1,20
5116	**-- albo-lineata**	—	1,40
5118	**-- Parkeri**	—	1,40
5120	**- ensiformis var. Victoriae**	—	2,—
5124	**- serrulata**	—	1,20
5126	**- tremula**	3,60	1,20

Zierkürbis, Cucurbitaceae

Nr.	Sorte	100 g	10 g	Port.
6000	Großfrüchtige gemischt	8,80	1,80	-,40
6002	Bicolor, 1/2 grün, 1/2 gelb, 9–12 cm lang	10,40	2,20	-,40
6004	Eier, weißer, bis 10 cm lang	10,40	2,20	-,40
6006	Warzen, apfelsinenförmig	10,40	2,20	-,40
6010	Kleine Sorten gemischt	9,60	2,—	-,40
6011	Mischung großer und kleiner Sorten	9,20	2,—	-,40

Ziergräser, Gramineae und Cyperaceae

Nr.	Sorte	100 g	10 g	Port.
6100	**Agrostis nebulosa** hort., zierliches Straußgras, für Beete und Sträuße, August ⊙ ✻	48,—	7,60	-,80
6102	**- pulchella** hort., zierliche Schmiele, reizend zu Blumen, Juni/Juli ⊙ ✻ ...... 1 g 1,—	48,—	7,60	-,80
6104	**Briza maxima,** Zittergras, wertvolles Ziergras, Juni bis August ⊙	8,—	1,60	-,35
6106	**Coix lacryma-jobi,** Tränengras (Hiobsträne), perlenartige Früchte, für niedr. Gruppen	10,40	2,20	-,35
6108	**Cortaderia selloana** (Gynerium), Pampasgras, lange Stiele, silberweiße bis rosige, seidige Federbüsche, Kalthauspflanze ♃ ⌂	19,20	3,60	-,40
6110	**Cyperus congestus** (Cyperaceae paramatta), dekorativ ⊙	12,80	2,40	-,35
6112	**Eragrostis elegans,** Liebesgras, Juli bis Oktober, für Binderei und Töpfe ⊙ ✻	12,80	2,40	-,35
6114	**Festuca glauca,** Schwingel, echt, dichte Rasen mit blaugrünen Blättern, Juli/August, Blütenhalme kurz schneiden ♃ ✻	33,60	5,60	-,60



3784 Schefflera digitata



3400 Peperomia maculosa



5085 Adiantum Fritz Lüthi

Nr.	Sorte	100 g	10 g	Port.
6116	**Ficinia poiretii** (Isolepis gracilis), Simse. Für Töpfe, Ampeln und Aquarien ⌂ 1 g **13,20** 1/8 g **2,20**	—	—	**1,20**
6118	**Hordeum jubatum,** Mähnengerste, lange, grüne Ähren mit rosa Spitzen, Juni bis September, für frische und trockene Sträuße⊙⊙	**19,20**	**3,60**	**–,40**
6120	**Lagurus ovatus,** Samtgras (Hasenschwanzgras), Juli bis September, reizend, für frische und trockene Sträuße ⊙⊙	**16,60**	**3,20**	**–,40**
6122	**Pennisetum villosum** (longistilum), Federähre, für frische und trockene Sträuße, Einzelstellung und Gruppen ⊙	**12,80**	**2,40**	**–,35**
6124	**Pennisetum rueppelii,** kl. Pampasgras, schön für Töpfe und Buketts ⊙	**11,20**	**2,20**	**–,35**
6126	**Setaria macrostachya** (alopecuoides nigra), Borstenhirse, Fennig, Juli/August, für Sträuße ⊙	**9,20**	**1,90**	**–,35**
6128	**Stipa pennata,** Federgras, lange, silbrige Grannen, fein für Staudengärten und Sträuße, Mai/Juni ♃ ....1 g **1,80**	—	**14,40**	**–,90**
6130	**Zea mays japonica quadricolor perfecta,** Mais, Welschkorn, niedrig, gelb, rosa, dunkelrot gebändert ⊙.....1 kg **24,—**	**4,40**	**1,—**	**–,30**
6132	**- Amero,** buntkörnige Spielarten für Dekoration	**7,60**	**1,50**	**–,35**
6134	**Mischung** einjähriger Ziergräser ⊙	**12,80**	**2,40**	**–,35**

Wertvolle Grün- und Blattpflanzen

2340 **Ficus macrophylla, Neuheit!**
Eine Bereicherung der leicht aus Samen anzuziehenden Grünpflanzen. Wuchs ähnlich wie Ficus elastica, verzweigt sich aber bei Entspitzen leichter. Blatt oben dunkelgrün, unten hellgrün. Raschwachsend. Sehr gefällige Pflanzen schon nach einjähriger Kultur 1000 Korn **14,40** 100 Korn **2,—**

2306 **Oliveranthus regale** (Syn. Echeveria elegans Berger). **Neuheit!** Außergewöhnlich wertvoller Sommerblüher für den Topfpflanzengärtner. Die „großblumige Echeverie" entwickelt mehrere in die Länge gezogene Rosetten, aus welchen seitlich die Blütenstiele treiben. Sie verzweigen sich ohne Entspitzen gut. Die Blütezeit fällt in den Sommer (ab Ende Juni). Die Blumen werden bis 3 cm lang und haben etwa 1 1/2 cm im Durchmesser. Außen sind sie leuchtend orangerot, innen pastellgelb bis zu den Spitzen. Die Kultur ist gleich wie jene der bekannten Echeverien. Wegen Blattfallgefahr darf man nicht unter 10° C, jedoch hell und bei wenig Feuchtigkeit überwintern. Die Aussaat wird zweckmäßig bald nach der Samenernte im Spätherbst ausgeführt. Ein wirklicher Schlager für den Topf- und Marktgärtner, der für weiteste Verbreitung geeignet ist.
10 Port. **40,—** 1 Port. **5,—** (1 Port. = 250 Korn)

3400 **Peperomia maculosa.** Hat sich seit Einführung als sehr beliebte Schalen- und Grünpflanze erwiesen.
1000 Korn **12,—** 100 Korn **1,60**

3396 **Philodendron bipinnatifidum (selloum)**
Dankbare Grünpflanze, durch Aussaat billig und rationell zu vermehren. Blätter anfangs wie Calla, später groß und monsteraähnlich. 250 Korn **24,—** 100 Korn **9,60** 10 Korn **1,20**

3784 **Schefflera digitata**
Fabelhafte neue Grünpflanze mit aralienartigem Habitus. Durch die 5–7fach geteilten Blätter ist sie aber viel graziöser und moderner als Aralia japonica. Kultur wie Aralien.
1000 Korn **20,—** 100 Korn **2,40** 1 Port. **1,50**

5085 **Adiantum Fritz Lüthi, Neuheit!**
Das hervorstechende Merkmal dieser neuen Sorte sind die äußerst starkgestielten, dichtbelaubten Wedel. Jüngere Pflanzen stellen mehr vor, besonders wenn sie zur Bepflanzung von gemischten Schalen dienen. Also mehr Ertrag bei kürzerer Kultur. Die Farbe ist ein sattes Grün. 10 Port. **36,—** 1 Port. **4,—**
(1 Portion ergibt etwa 300 Pflanzen)

Adiantum Fritz-Lüthi-Kultur

Die Aussaat ist an keinen besonderen Termin gebunden, also das ganze Jahr möglich. Vorteilhaft sät man jedoch im April/Mai.

Erde: Gutverrottete Lauberde und Torf im Verhältnis 1 : 1. Günstigster ph-Bereich: 5,5–6,0.

Erde in die Saatschalen einfüllen, Oberfläche sehr fein planieren durch Abstreifen mit einem Lättchen; gut andrücken, durchdringend gießen. Hernach die feinen Sporen **licht** daraufsäen und **nicht** mit Erde bedecken. Schalen mit Glasscheibe abdecken, vor Sonne geschützt, vorteilhaft in mit Wasser gefüllte Untersätze im Warmhaus bei 20° C aufstellen.

Nie von oben gießen (verschwemmen), nur durch Tauchen in mit Wasser gefüllte Gefäße (sofern die Saatschalen nicht überhaupt darin stehen) befeuchten. Die Erde ist genügend gesättigt, wenn sich an der Erdoberfläche feine Wasserperlen bilden.

Keimzeit: Bei optimalen Bedingungen (wozu auch hohe Luftfeuchtigkeit gehört) etwa 3 Wochen. **Nach** der Keimung soll und darf vorsichtig von oben gegossen werden, damit die Befruchtung der Vorkeime (Prothallien) gefördert wird.

Die Befruchtung setzt 6–8 Wochen nach der Keimung ein und zeigt sich durch den Austrieb der feinen Blättchen aus dem Vorkeim an.

Pikieren, wenn die Sämlinge gut faßbar sind (etwa 2 Wochen nach dem Durchtrieb). In Touffs pikieren, Pflänzchen nicht völlig vereinzeln. Gleiche Erde wie bei der Aussaat.

Zweites Pikieren nach etwa 10 Wochen, wiederum in Schalen in gleiche Erde. Temperatur kann auf 15–20° C leicht gesenkt werden. Weiterhin, wie während der ganzen Kulturzeit, vor Sonne durch Schattieren schützen.

Drittes Pikieren nach weiteren 5 Wochen, vorteilhaft auf Bankbeete.

Eintopfen in 6–7-cm-Töpfe nach abermals 5 Wochen. Gleicher Erde wie bei der Aus at, jedoch unter Beigabe von 3 kg Hornspänen (fein bis mittel) pro m³ Erde.

Schon kurze Zeit nach dem Eintopfen und Durchwurzeln sind die jungen Adiantum „Fritz Lüthi" als gut präsentierende, erstklassige Schalenpflanzen verwendbar. Gleichaltrige Pflanzen stellen gegenüber anderen Sorten viel mehr vor.

Zur Erzielung größerer Topfpflanzen ist, je nach Entwicklung, weiteres Vertopfen in gleiche Erde nötig. Weiterkultur bei guter Luftfeuchtigkeit und Halbschatten bei 15–20° C.

Verwendung: Als Schalen- und Topfpflanzen sowie zum Schnitt. Bei der Schnittgrüngewinnung ist zu beachten, daß im Topf angezogene Pflanzen haltbares Grün ergeben, ausgepflanzte Adiantum einen größeren Ertrag, jedoch nicht so haltbar sind.

Die Farbe der Wedel ist ein sattes Grün. Ein hervorragendes Merkmal dieser neuen Sorte sind die starken Stiele und die sehr dicht belaubten Wedel.

Beste Schmuck- und Schnittdahlien

Starke, gesunde Knollen, lieferbar ab Dezember bis Mai, können jeder Samensendung beigepackt werden.
Zeichenerklärung: K = Kaktusdahlie, KH = Kaktushybride, S = Seerosendahlie, Sch = Schmuckdahlie, RSch = Riesenschmuckdahlie.

Wertvolle neuere Sorten

	1 St.
Andenken an August Trui, K, blutrot, ca. 120 cm, reichblühende Gruppen- und Schnittsorte	2,50
Andenken an Frau Elly Heuß-Knapp, KH, schwefelgelb	2,—
Herzliebchen, K, purpurviolett mit weißer Spitze, ca. 120 cm, haltbare beste Schnittsorte	2,—
Arc de Triomphe, Sch, prächtig goldgelb, etwa 150 cm	1,50
Bacchus, KH, leuchtend blutrot, etwa 130 cm	1,50
Carneval, K, leuchtendrot mit goldgelben Petalenspitzen, etwa 130 cm	2,—
Friedensgruß, K, reinweiß	2,—
Gruga, KH, kanariengelb, etwa 140 cm	1,50
Marika Rökk, K, weinrot mit Purpurschein, etwa 120 cm	1,50
Nagels Stabilité, K, rosa, etwa 140 cm	1,50
Präsident Moes, K, lachsrosa, erhielt 1952 die höchste Auszeichnung, etwa 130 cm	1,50
Amber Star, gold mit lachs, K, 130 cm	1,20
Ankara, zinnoberrot, KH, 140 cm	1,50
Bad Neuenahr, leuchtend orange, Sch, 80 cm	1,50
Bolero, lachsrosa, reichblühend, K, 120 cm	2,—
Brandaris, scharlachorange mit goldgelber Mitte, Sch, 130 cm	1,50
Danseuse, lachsgelb, K, 150 cm	1,50
Decoy, goldgelb mit rot getigert, Sch, 100 cm	1,—
Düsseldorf, bronze, S, 130 cm	1,—
Frau Margit Haase, kräftig lachsrosa mit gelber Mitte, KH, 120 cm	1,50
Grace, kleinblütig rosa, K, 110 cm	1,20
Graf Folke Bernadotte, reinweiß, KH, 160 cm	1,50
Gustav Schönborn, Sch, 130 cm	1,—
Holyday, dunkelrosa, K, 120 cm	1,50
Jugendzeit, frischrosa, S, 120 cm	2,—
Regent, dunkelrosa, KH, 140 cm	1,20
Tornado, leuchtend orangerot, K, 140 cm	1,20

Bewährtes Sortiment

Ambassadeur (van Kleffens), Sch, leuchtendorange, etwa 130 cm	1,—
Andries Laetitia, K, reinweiß, etwa 120 cm	1,20
Aristokrat, K, glühendrot, etwa 130 cm	1,20
Atomique, K, rahmweiß, etwa 150 cm	1,20
Baby Fontenau, K, frischrosa, etwa 110 cm	1,—
Belle Dame, K, lachsrosa, etwa 140 cm	1,50
Capri, K, lilarosa	1,20
Finesse Anversoises, K, cremeweiß, etwa 130 cm	1,20
Glory van Heemstede, S, zartgelb, etwa 130 cm	1,—
Goldenes Mainz, KH, goldgelb	1,50
Helly Boudewijn, S, weiß, etwa 120 cm	1,—
Hermann Buhl, K, weiß	1,50
Pride of Holland, K, kräftigrosa, etwa 140 cm	1,20
Red Chief, KH, blutrot	1,50
Sunkist, KH, glühend orangerot, etwa 120 cm	1,50
Wagschal's Goldkrone, K, goldbronze, chrysanthemumblütig, etwa 130 cm	2,—

Pompon-Dahlien

Albino, weiß, etwa 90 cm	1,—
Chamoisröschen, chamois, etwa 100 cm	1,—
Fashion, orange, etwa 110 cm	1,—
Framboosje, rot, kleinblumig, etwa 100 cm	1,—
Goldgarbe, reingelb, etwa 130 cm	1,—
Herbstzeitlose, weiß-lila, etwa 130 cm	1,—
Hildepuppe, leuchtendrot, etwa 100 cm	1,—
Kochelsee, leuchtendrot, etwa 120 cm	1,—
Kupferberg-Gold, leuchtendorange, etwa 110 cm	1,—
Perlhuhn, dunkelrot-weiß, etwa 100 cm	1,—

Mignon-Dahlien

	1 St.
Aetna, ziegelrot, etwa 50 cm	–,80
Madame Butterfly, goldgelb, etwa 50 cm	–,80
Rosalinde, rosa, etwa 60 cm	–,80
Sneecy, reinweiß, etwa 60 cm	1,—
Signal, leuchtendrot, etwa 60 cm	1,—

Zwerg-Mignon-Dahlien

für Steingärten und Rabatten

Bonne Esperance, rosa, etwa 40 cm	–,80
Schneekönigin, weiß, etwa 40 cm	1,—
Sonnenkind, gelb, etwa 40 cm	1,—

Wertvolle Schnittgladiolen, 10/12 cm

10 Stück zum 100-Stück-Preis + 10%, ab 25 Stück zum 100-Stück-Preis

1 = früh, 2 = mittelfrüh, 3 = spät, T = Treibsorte	1000 St.	100 St.
1 **Abu Hassan,** dunkelveilchenblau	90,—	10,—
1 **Acca Laurentia,** orange, gelb gefleckt	75,—	8,50
2 **Alfred Nobel,** lachsrosa, weiß gefleckt	75,—	8,50
1 **Allard Pierson,** lachsrosa, T	80,—	9,—
3 **Ankara,** granatrot, langstielig	90,—	10,—
3 **Aristokrat,** karminrot mit Purpurglanz	80,—	9,—
3 **Bloemfontein,** lachs mit gelbem Fleck, T	75,—	8,50
1 **Dr. Fleming,** rosarot, weiß gefleckt, T	75,—	8,50
1 **Early White,** früheste weiße Gladiole	75,—	8,50
2 **General Eisenhower,** kräftig rosa, lange Rispe	80,—	9,—
1 **Goldstaub,** dotterblumengelb	75,—	8,50
2 **Hollands Glory,** dunkellachsrosa mit gelbem Fleck	75,—	8,50
2 **Hochsommer,** korallenrot, Schlund gelb	80,—	9,—
1 **Hopman's Glory,** sonnenblumengelb	110,—	13,—
1 **Johann Strauß,** cochenillenrot, sehr früh	75,—	8,50
2 **Johan van Konijnenburg,** hell granatrot	110,—	13,—
2 **Jo Wagenaar,** dunkelrot, weiß gezeichnet, T	75,—	8,50
1 **Lavendel dream,** lavendelblau, lange Rispe, T	75,—	8,50
2 **Leeuwenhorst,** reinrosa, sehr große Blumen	75,—	8,50
1 **Lucas Cranach,** zartrosa, T	90,—	10,—
1 **Mabel Violet,** reinviolett	75,—	8,50
2 **Mansoer,** blutrot mit samtigem Schein	75,—	8,50
1 **Maria Goretti,** reinweiß	90,—	10,—
2 **Maskerade,** gelb mit rotem Fleck	90,—	10,—
1 **Memorial Day,** purpur, weiß genarbt	75,—	8,50
2 **Modern Times,** karmesinpurpur	75,—	8,50
2 **Mrs. Mark's Memory,** rotviolett	75,—	8,50
3 **Neu Europa,** lebhaft geraniumrot	120,—	14,—
1 **Pactolus,** aprikosenfarbig mit orangerotem Fleck	75,—	8,50
3 **Picardy (Selektion),** lachsfarbig	90,—	10,—
2 **Poppy Day,** rosenrot mit weißen Streifen	80,—	9,—
1 **Red Signal,** granatrot	75,—	8,50
2 **Salman's Elite,** elfenbeinweiß, gelb gefleckt	75,—	8,50
2 **Salman's Sensation,** veilchenblau	80,—	9,—
2 **Sanssouci,** scharlach, gelber Streifen	80,—	9,—
2 **Scheherezade,** zartrosa, blutrot gefleckt	75,—	8,50
2 **Schneeprinzessin,** weiß, T	75,—	8,50
2 **Sunny Boy,** gelb mit rot	75,—	8,50
2 **Spotlight,** gelb, karmin gefleckt	80,—	9,—
2 **Vanguard,** amberweiß, rot gefleckt	80,—	9,—
2 **Washington,** pfirsichblütenrosa	75,—	8,50
2 **Winston Churchill,** blutrot mit samtigem Schein	75,—	8,50
1 **Agnita,** scharlachrot	75,—	8,50
2 **Benjamin Britten,** violettrot	80,—	9,—
2 **Marshal Montgomery**	80,—	9,—
Prachtmischung aller Sorten	75,—	8,50

Obige Sorten in Größe 12/14 cm Preise auf Anfrage

Gloxinien-Knollen

– multiflora, Sorten gemischt, I. Größe 10 St. 4,80 100 St. 40,—



Typische Blume unserer riesigblumigen, gefüllten Knollen-Begonien

Was im Garten immer gebraucht wird

Holzetiketten zum Stecken mit Spitze, 2seitig gelb gestrichen, je 100 Stück gebündelt:

Länge cm	8	10	12	16	25	30
100 Stück	**1,10**	**1,40**	**1,50**	**2,20**	**3,70**	**5,—**

Holzetiketten zum Anhängen mit Öse, 2seitig gelb gestrichen, je 100 Stück gebündelt:

Länge cm	8	10	12
100 Stück	**1,80**	**1,90**	**2,20**

Wetterfester Spezialbleistift, tiefschwarz 10 St. **2,70** 1 St. **–,30**

Blumenstäbe aus Holz, extrastark, angespitzt

Länge cm	30	50	60	80	100
100 Stück	**1,10**	**2,—**	**3,—**	**6,—**	**14,—**

Stahldraht-Wellstäbe, verzinkt, 2,8 mm Durchmesser

Länge cm	30	40	50	60	80	100
100 Stück	**4,—**	**5,10**	**6,40**	**8,—**	**10,20**	**12,80**

Echter Ia Raffiabast, Preise freibleibend!

extrabreite Veredlungsware 5 kg **32,—** 1 kg **7,—**

Ia Bindeware 5 kg **25,—** 1 kg **5,50**

Das Qualitätsgewächshaus- und Freilandthermometer

unentbehrlich für jeden Gartenbaubetrieb.
Thermometer auf poliertem Holzbrett.

— 50 Grad + 50 Grad C 20 cm lang Stück **2,40**

das gleiche 25 cm lang Stück **2,60**

Rundes Erd-Steckthermometer für Vermehrungsbeet und warmes Mistbeet, aus Glas, mit Öse, in Pappfutteral.

— 10 Grad + 50 Grad C Stück **3,20**

Belvitan K Bayer

verhütet Verluste durch Keimung und Fäulnis bei der Lagerung Ihrer Winterkartoffeln, Dahlien usw.

Es ist ein bewährtes Mittel der Bayerschen Farbenfabriken. Für 100 kg Winterkartoffeln benötigt man 100 g Belvitan. Genaue Gebrauchsanweisung ist jeder Packung beigefügt.

5 kg **16,25** 1 kg **3,60** 500 g **2,—**

Begonienknollen in Farben

gefüllte: weiß, gelb, orange, rosa, kupferorange, scharlach, feuerrot, dunkelrot, etwa 4 cm Durchmesser.
1000 St. **160,—** 100 St. **18,—** 10 St. **2,—**

pendula, gefüllte Ampelbegonie Mischung.
100 St. **22,—** 10 St. **2,80**

Multiflora maxima, neue, besonders empfehlenswerte Rasse, wüchsiger als die altbekannten Multiflora-Sorten, in Feuerrot, Karmin, Rosa, Kupferorange, Gelb, Weiß. 2½–5 cm Durchmesser.
1000 St. **320,—** 100 St. **36,—** 10 St. **4,—**

Multiflora-Sämlingsknollen, 2½–5 cm Durchmesser

Helene Harms, gefüllt, gelb ..... 100 St. **36,—** 10 St. **4,—**
Tasso, gefüllt, dunkelrot .... 100 St. **45,—** 10 St. **5,—**

Multiflora-Stecklingsknollen, 2½–5 cm Durchmesser

Helene Harms, gefüllt, gelb ..... 100 St. **43,—** 10 St. **5,—**
Flamboyant, einfach, hellrot ...... 100 St. **39,—** 10 St. **4,50**
Richard Galle, gefüllt, kupfer ..... 100 St. **40,—** 10 St. **4,50**
Gent's Juwel, gefüllt, lachsfarbig .. 100 St. **43,—** 10 St. **5,—**
Commander Felix, gefüllt, dunkelrosa .... 100 St. **40,—** 10 St. **4,50**
Wilhelm Eysser, gefüllt, feuerrot .. 100 St. **49,—** 10 St. **5,50**

Ornithogalum thyrsoides

Eine neue weißblühende Schnittblume. Ornithogalum thyrsoides ist ein Zwiebelgewächs von etwa 40 cm Höhe. Der Blütenschaft ist stielrund und sehr fest. Die Zwiebeln werden ab März bis Juni nicht tief gepflanzt. Dies kann direkt ins Freiland oder in Kistchen geschehen. Die Blütezeit ist, je nach Pflanzzeit, anfangs Juli bis September. Ornithogalum thyrsoides liebt alten Mist und viel Wasser. Die Schönheit und die Größe der Blumen dieses neuen Typs übertreffen die des gewöhnlichen Ornithogalum bei weitem. Eine Zwiebel gibt mehrere kräftige, 40 cm lange Blütenstiele.
1000 Stück **160,—** 100 Stück **20,—** 10 Stück **2,40**

3111 Anzucht aus Samen wie die der Fresien.
10000 Korn **80,—** 1000 Korn **9,60** 100 Korn **1,20**

Ammoniak-Alaun Riedel de Haen

Zum Blaufärben von Hortensien. Kristall-Mehl.
5 kg **9,30** 1 kg **1,85**

Knieschoner „Conti"

Der „Conti" schützt bei allen knienden Arbeiten das Knie vor Nässe, schont die Kleidung und erleichtert das Knien durch das innere Weichgummipolster. Beim Pikieren, Pflanzen und ähnlichen Arbeiten ist der „Conti" für den, der ihn einmal benutzt hat, unentbehrlich geworden. Die Anschaffung macht sich durch Arbeitseinsparung in kurzer Zeit bezahlt.
1 Paar **12,—** 1 Stück **6,—**

Hornspäne und Knochenmehl „Kama"

Horndünger mit 13–15% Stickstoff und etwa 85–95% organischer Substanz fördern die Bakterientätigkeit und Humusbildung im Boden und damit die Ausnützung aller auch in synthetischer oder mineralischer Form gegebenen Pflanzennährstoffe.

Des Horndüngers ausgezeichnete Wirkung macht sich auf mehrere Jahre hinaus bemerkbar. **Die mit rascher Bakterienbildung einhergehende Umsetzung seiner Eiweißsubstanz in hochwertigen Humus, pflanzenaufnehmbaren Stickstoff, bewirkt eine hervorragende Bodenverbesserung in biologischer und physikalischer Hinsicht.**

Horndünger ist bequem in der Anwendung, sparsam und ergiebig im Verbrauch und damit von hoher Rentabilität. Als Kompostverstärker ist Horndünger stark anregend und rasch verrottend.

Hornmehl, fein, etwa 10–12% Stickstoff
50-kg-Papiersack **36,—** DM 5-kg-Postkolli **4,50** DM

Hornspäne (Grieß), etwa 12–15% Stickstoff
50-kg-Papiersack **46,—** DM 5-kg-Postkolli **6,—** DM

Hornknochenmehl, etwa 8% Stickstoff und 12% Phosphorsäure
50-kg-Papiersack **32,—** DM 5-kg-Postkolli **4,—** DM

Knochenmehl (entleimt), etwa 1% Stickstoff, 30% Phosphorsäure
50-kg-Papiersack **32,—** DM 5-kg-Postkolli **4,—** DM

Preise für Bedarfsartikel und Dünger sind freibleibend mit **Verpackung ab Station Niederwalluf.**

Gartenwerkzeuge Original Köller

147 **Augenveredlungsmesser,** Heft und Löser aus einem Stück in unzerbrechlichem schwarzem Kunststoff, Heftlänge 12 cm **7,60**

2056 **Veredlungsmesser, lange Form,** für Rosen-, Obstbaum- und Rebenveredlung, mit starken Messingeinlagen und -nieten, schwarze, unzerbrechliche Schalen. Heftlänge 10 cm **7,20**

Kopulier- und Pfropfmesser, für alle feineren Arbeiten im Obst- und Gartenbau brauchbar, mit starken Messingeinlagen und -nieten, schwarze (unzerbrechliche) oder Holzschalen.

148 Heftlänge 10½ cm **6,70**

152 Heftlänge 10 cm **6,35**

2243 Heftlänge 12½ cm **7,55**

2190 **Kombiniertes Veredlungsmesser,** mit starken Messingeinlagen und -nieten, schwarze, unzerbrechliche Schalen.

Heftlänge	10½ cm	9½ cm
Preis	**11,25**	**10,60**

Garten- und Baumschul-Hippen, einseitig plangeschliffen, mit extrastarken Messingeinlagen und braunen, polierten Holzschalen.

209 Heftlänge 10 cm **7,60**

210 Heftlänge 11 cm **8,90**

211 Heftlänge 12 cm **10,25**

483 **Standard-Schere** für jeden Zweck, doppelschneidig, handliche Form und vorzügliche Schnittleistung, ganz blank, mit karierten Griffen, Muttersicherung, Lederverschluß.

Heftlänge	23 cm	21 cm
Preis	**8,60**	**8,—**

587 **Zweischneidige Schere,** zu allen feineren Arbeiten im Obst- und Gartenbau brauchbar, beide Schneiden aus bestem Tiegelgußstahl geschmiedet, mit Muttersicherung und Regulierfeder, Klappverschluß ohne Anschlag. Länge 20 cm **19,10**

541½ **Heckenschere** mit Muttersicherung u. Astabschneider, Länge 58 cm **13,50**

533 **Raupenschere,** ganze Länge 26 cm **4,65**

4642 **Idunasäge,** Blattlänge 30 cm **5,30**

4651 **Bügelsäge,** Zahnung mittelspitz, Blatt drehbar. Blattlänge 30 cm **5,20**

4657 **Baumkratzer mit Holzgriff,** Länge 31 cm **3,60**

773 **Kittmesser,** Länge 20 cm **2,30**

Kaninchen-Haarabzugeisen Gr. 11e mit geschmiedeter Feder
Ein Eisen, das unbedingt als zweckmäßigstes und fangsicherstes Gerät für den Fang vor der Röhre, an Hecken und Zäunen, im Gemüsegarten usw. anzusprechen ist.
Bügelweite etwa 12×15 cm, eckige Bügel Stück **10,20**

Maulwurf- und Wühlmausfalle
Beiderseitig fangend, mit Spannblättchen.
Extrastarke Ausführung 10 Stück **16,—** 1 Stück **1,80**

Saatgut-Beizen und Mittel zur Bodendesinfektion

Ceresan-Trockenbeize, Bayer
Eimer mit 5 kg **32,75** 1 kg **7,05** 200 g **1,90** 50 g **1,20**

Ceresan-Naßbeize, Bayer
Kurznaßbeizverfahren: für je 50 kg: Weizen 30 g, Roggen 26 g, Hafer 70 g; die angegebenen Mengen werden in 1,5 Liter Wasser aufgelöst; bei Hafer sind 2 Liter notwendig.
1 kg **13,50** 250 g **3,80** 50 g **1,35**

Brassicol, Höchst
Zur Desinfektion des Bodens gegen Salatfäule (5–7 g je qm) und Zwiebelbrand (30–40 g je qm) 250 g **1,60** 1 kg **3,60** 5 kg **15,25**

Brassisan, Höchst
Gut wirksames Mittel gegen Kohlhernie. 40–50 g pro qm bei Flächenbehandlung. 250 g **1,60** 1 kg **3,60** 5 kg **15,25**

Morkit, Bayer
Das ungiftige, trocken anzuwendende Schutzmittel des Saatgutes gegen Vogelfraß durch Krähen, Möwen, Hühner, Tauben, Fasanen. Anwendung: 100 g je 50 kg Saatgut.
5 kg **15,—** 1 kg **3,40** 200 g **1,05**

Atiram, Schering
Organische, quecksilberfreie Trockenbeize, vorzüglich für Erbsen, Bohnen, Gurken, Mais und Leinsaat. Beste Auflaufergebnisse! Anwendung: 2–5 g je kg Saatgut.
100 g **1,25** 1 kg **11,80** 5 kg **52,—**

Insektentötende Mittel (Insektizide)

E605 Staub, Bayer
Von durchschlagendem Erfolg gegen alle tierischen Schädlinge! Gebrauchsanweisung auf jeder Packung.
Eimer mit 5 kg **9,—** 1 kg **2,40** 200 g **1,45**

DiDitan-Ultra, Schering
Spritzmittel gegen Obstmaden. Fruchtfliegen, Raupen und andere Schadinsekten im Gemüse-, Obst- und Weinbau
Anwendung: 600 g/ha. Dose zu 600 g **9,40** Dose zu 3 kg **37,50**

Multanin-Ultra, Schering
Anwendung gegen alle Schadinsekten in Landwirtschaft, Obst- und Gartenbau. Ideales Spritzmittel, das sich durch einfache Handhabung, beste Regenbeständigkeit sowie schnelle und anhaltende Wirkung bewährt hat. Anwendung: 480 g/ha
Dose zu 100 g **4,15** Dose zu 600 g **17,50**

Pilztötende Mittel (Fungizide)

Naphtal-Schwefel, Schacht
Zum Verstäuben gegen Pilzbefall, besonders gegen die echten Meltauarten. Staubfeine Verteilung, hervorragende Haftfähigkeit, vorzügliche Wirkung.
2,5 kg **5,40** 1 kg **2,65** ½ kg **1,60**

Cosan, Riedel de Haen
Kolloidaler flüssiger Schwefel, gegen Schorf und andere Pilzkrankheiten. Winterspritzung: 0,3%ig.
1-Liter-Flasche **3,90** 100-g-Flasche **–,60**

Cupravit (Ob 21), Bayer
Bewährt gegen pilzliche Krankheiten. Vorblütenspritzung 1%ig, Nachblütenspritzung 0,5%ig. 5 kg **22,—** 1 kg **5,—**

Pomarsol-forte, Bayer
Gegen alle pilzlichen Krankheiten, besonders für Kirschen, Pflaumen, Mirabellen, kurz für alles Steinobst, das kupferempfindlich ist; gut haftend, 0,1–0,25%ig.
5 kg **52,75** 1 kg **11,95** 100 g **1,20**

Bulbosan, Höchst
Schützt Tomaten vor der Braunfleckigkeit. 1 kg ausreichend für etwa 400 Pflanzen. Stäubemittel.
250 g **2,20** 1 kg **5,95** 5 kg **26,25**

Fuclasin-Ultra, Schering
Organisches, kupferfreies Spritzmittel von höchster Wirksamkeit gegen pilzliche Erkrankungen im Obst-, Wein- und Gartenbau. Regenbeständig.
5 kg **54,75** 1-kg-Dose **11,25** 100 g **1,20**

Sonstige Mittel

Vergasungsbrikett „Rekord", (Schacht)
Zur Bekämpfung der Feldmäuse, Wühlratten, Hamster, Wildkaninchen, Hornissen, Wespen. Seit Jahren mit Erfolg angewendet. 6 Stück **1,90**

Zelio-Giftpaste, Bayer
Bestes bewährtes Mittel gegen Ratten und Wühlmäuse.
250 g **4,30** Tube mit etwa 30 g **1,50**

Castrix-Giftkörner, Bayer
Altbewährt gegen Mäuse. 1–2 Körner töten Tiere sicher ab. Haustiere werden durch die Aufnahme von mit Castrix getöteten Mäusen nicht gefährdet, da sich der Giftstoff im Körper der Mäuse zersetzt. 1 kg **4,40** 100 g **1,55** 25 g **–,75**

Ameisentod, Schering
Das bewährte Radikalmittel zur Vernichtung von Ameisen.
100-g-Beutel **1,10**

Schneckentod, Schacht
Ein sicheres Mittel, das über eine Köderung verfügt, wetterbeständig und unschädlich für Pflanzen.
500 g **2,20** 250 g **1,25** 125 g **–,85**

Baumwachs Stähler Pomona
Zum Veredeln und für Baumwunden, kalt streichbar, die bekannte Originalqualität von „Stähler", in alter Güte.
1 kg **4,65** 250 g **1,75** 125 g **1,—**

Raupenleim Schacht Brunonia hell
Zur Bekämpfung des Frostspanners, der Obstmade, des Apfelblütenstechers und Apfelwicklers sowie aller über den Stamm zur Krone wandernden Schädlinge.
1 kg **5,30** ½ kg **3,—** ¼ kg **1,75**
1 kg = 40 m Streichlähge

Raupenleimpapier Schacht Brunonia

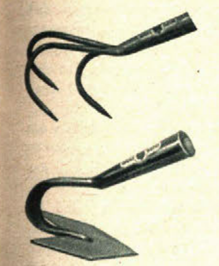
Rollen zu	10	25	50 m
	–,55	**1,—**	**1,75**



FÜR GARTEN, FELD UND RASEN

Rasengarten, der Freude macht!
100 Seiten, mit vielen – zum Teil mehrfarbigen – Bildern, darunter eine Anzahl Farbfotos vom mustergültigen Rasengärten. In leichtverständlicher Form wird hier gesagt, was man über die richtige Anlage und sachgemäße Pflege eines schönen Rasens wissen muß, damit er jahrelang Freude bereitet 2,40

BA WOLF-Grubber
reißt auf, lockert und lüftet im Garten. Schont die Saugwurzeln unter Beerensträuchern und Gehölzen. 9 cm breit 2,70





Bi WOLF-Lüfter
lockert und lüftet in schmalen Reihen und in der Grabefurche mit WOLF-Schar und messerscharfem Bügel.
3,5 cm breit, für Steingarten und Blumenbeet 2,30
5 cm breit, für Garten und Feld 3,65
6 cm breit, für schwere Böden 5,70



BO WOLF-Kultivator
feststehend, 3 WOLF-Schare, zum Lockern, Lüften und Aufreißen aller Bodenarten in Landwirtschaft und Gartenbau. Unverwüstlich.
15 cm breit, mittel, für mittlere Böden, zum Getreidehacken beliebt 5,70
21 cm breit, stark, für alle Bodenarten, besonders zum Aufreißen im Frühjahr 8,50



CU WOLF-Verstellkultivator
5 WOLF-Schare, 7 Geräte in einem, vielseitig verwendbar, für höchste Leistungen. Der meistgekaufte WOLF-Kultivator.
26 cm breit, für alle Böden in Garten und Feld, 3–26 cm verstellbar 12,90
34 cm breit, für schwere Böden in der Landwirtschaft und im Weinbau, 5–34 cm verstellbar 19,80



DA WOLF-Fräser
leichtes Krümel- und Jätegerät für normalen und mittleren Boden.

Sterne:	3	4	5
Breiten:	12	15	20 cm
Preis:	11,90	14,50	16,75

DO WOLF-Bügelrechen
für die Rasenpflege, zum Aufrauhen und scharfen Säubern des Rasens besonders geeignet. Für höchste Ansprüche.

Breiten:	25	30	35	40 cm
Preis:	4,85	5,20	5,75	6,20



EA WOLF-Särolle
für Garten und Frühbeet. Sät beim Abrollen feinsten Samen bis Gurkenkerngröße. Mit durchsichtigem Deckel zur laufenden Kontrolle des Inhalts. Arbeitet schnell, sicher, gleichmäßig. Leicht verstellbar, größte Säöffnung 7 × 10 mm. Inhalt 1/12 Liter. Laufrad 12 cm ⌀. Mit Stellschlüssel 6,10

EE WOLF-Sämaschine
für die Reihensaat aller Samen, von feinstem Mohn bis Buschbohnengröße, in Garten, Feld und Forst. Erledigt fünf Arbeitsgänge in einem bei 80% Zeitersparnis: zieht die Saatfurche, streut den Samen gleichmäßig aus, deckt ihn zu und markiert die nächste Reihe. Zusatzgerät (Druckrolle EG) besorgt das Anwalzen. Eine Füllung (3/4 Liter) reicht für 400 m Erbsen oder 800 m Rüben in Dibbelsaat. Laufrad 20 cm ⌀. Mit Stellschlüssel, Zustreifer und Markierer 27,10



Leichter Umgraben mit Terrex
ohne Bücken, ohne Heben der Scholle in halber Zeit bei einfachster Handhabung. Leichtes Arbeiten auch für Frauen, Kinder und Körperbehinderte.
AD normal mit Spaten 37,80
AL mit 4zinkiger Grabegabel 42,—
AE mit Spaten und Einhandgriff 39,80
AM mit Grabegabel und Einhandgriff .... 44,—
AS loser Spaten zum Auswechseln 6,50
AG lose Gabel zum Auswechseln 10,70

FA WOLF-Rillenzieher
zieht Saatrillen, markiert Pflanzstellen. Schare beliebig verstellbar. Kein Verrutschen, Lösen oder Herausfallen der Schare.
65 cm breit, 5 Schare, für Gartenarbeiten 17,80
125 cm breit, 7 Schare, für Feld und Garten .... 25,—

FF WOLF-Massivpflanzer
wie FE, jedoch mit massiver Stahlspitze für schwere und steinige Böden und hohe Dauerbeanspruchung. Besonders für den Berufsgärtner geeignet. Rot lackiert, halb blank 4,30

GF WOLF-Spitzenjäter
mit Seitenschutz, greift ziehend – ohne Bücken – jeden Boden scharf an und vernichtet alles Unkraut. Durch den Seitenschutz zielsicheres Arbeiten bis dicht an die Pflanzen. Auf dem Rübenacker unentbehrlich, DLG ausgezeichnet und von der Forstwirtschaft anerkannt und empfohlen.

Breiten:	10	15	20 cm
Preis:	5,90	6,95	8,80

HO WOLF-Bügeljäter
das dünne Edelstahlmesser schneidet selbst holziges Unkraut ab.

Breiten:	10	12	15	17	20	23	26 cm
Preis:	4,15	4,40	4,70	5,—	5,25	6,60	7,15

HU WOLF-Rübenjäter
mit auswechselbarem, sägeblattdünnem Edelstahlmesser.

Breiten:	10	12	15	17	20	23 cm
Preis:	4,15	4,40	4,70	5,—	5,25	6,60

JA WOLF-Häufler
für leichten und mittleren Boden in Landwirtschaft und Gartenbau. Die Meißelschar erleichtert die Führung im Boden. Keine Erdstauungen unter der Dülle.

Breiten:	15	20	25 cm
Preis:	6,80	8,90	11,80

RA WOLF-Kantenstecher
schneidet Rasen- und Beetkanten senkrecht und waagerecht in einem Arbeitsgang sauber ab. Der Abstreifer schiebt die Erde beiseite. Stundenleistung ca. 300 lfd. Meter 7,50



RF WOLF-Unkrautkuli
mit Seitenschutz und beidseitig scharfer Wellenschneide. Ausgezeichnete Angriffsstellung beim Stoßen und Zurückziehen. Leicht und zielsicher zu handhaben durch den Seitenschutz.

Breiten:	10	15 cm
Preis:	3,95	4,70

UA WOLF-Drahtbesen
runde Federstahlzinken. Säubert Wege, Höfe usw., lockert verkrustete und verschlammte Saaten, lüftet den Rasen.
35 cm breit, 15 Zinken 5,70
50 cm breit, 20 Zinken 6,90

UE WOLF-Fächerbesen
mit flachen engerstehenden Federstahlzinken, korbartig gewölbt. Besonders gut zum Säubern auf festem Grund.
50 cm breit, 22 Zinken 6,40

LA WOLF-Kleingrubber
für ziehendes Lockern in engen Reihen bis dicht an die Pflanzen heran. Vielseitig verwendbar. Mit Holzstiel, 40 cm lang, 7 cm breit 2,60

LJ WOLF-Kleinkremmer
mit fünf Zinken, sehr handlich. Mit Holzstiel, 32 cm lang 2,75

LU WOLF-Blumenkelle
für alle Gartenarbeiten, vielseitig verwendbar, handliche Form. 29 cm lang 1,75

WA WOLF-Portax
Die ganze Last ruht bei dieser stabilen Ganzstahlkarre auf der Achse und nicht mehr in den Armen. Sehr beweglich, läßt sich mit einer Hand spielend leicht ziehen, schieben, auf der Stelle drehen. 2 kugelgelagerte Räder mit extra starkem Gummi. Griffbügel verstellbar. Gebrannte grüne Lackierung. Lange Lebensdauer. Überall verwendbar in Haus, Hof, Garten und Betrieben, auch für flüssige Ladung. Ein unverwüstliches WOLF-Gerät mit voller Garantie. Fassungsvermögen 75 Liter 52,—



Kulturanleitungen der wichtigsten Kulturarten

Allgemeines über Aussaaten

Ganz feiner Samen braucht nicht bedeckt zu werden; er wird nur leicht angedrückt. Um gleichmäßige Feuchtigkeit zu sichern, bedeckt man die Saatschale mit Glasscheiben, und zudem noch vor scharfen Sonnenstrahlen mit Papier.
Gesneriaceen, Begonien, Salvien usw. benötigen Bodenwärme von wenigstens 20 Grad Celsius.
Gesneriaceen, wie Gloxinien, Saintpaulien und Streptocarpus, sind Lichtkeimer, keimen also hell gestellt besser.
Die gröberen Samen werden leicht angedrückt und über sie so viel Erde gesiebt, als der Samen dick ist. Gleichmäßige Feuchtigkeit ist von größter Wichtigkeit, da schon einmaliges Austrocknen zum Mißerfolg genügt.
Man verwende nur temperiertes Wasser, solches aus dem Bassin enthält allzu viele Keime, welche die Vermehrungspilze hervorbringen können. Frühzeitiges Pikieren der Pflänzchen oder wenigstens ihr Verbringen in ein kühleres Haus verhindert das Vergeilen.

Begonia semperflorens

Aussaat November bis Februar in Töpfe oder kleine Schalen in leichte, sandige Laub- und Mistbeeterde. Samen nicht decken, gleichmäßig feucht halten, aber warm, 20 Grad Celsius, und anfangs bei jeglicher Sonne schattieren. Saatschalen mit Glasscheiben decken und diese öfters wenden, daß kein Tropfwasser entsteht. Zwischen der Aussaat und der Glasscheibe muß genügend Spielraum sein, damit Luft zu den keimenden Samen kann. Schon als ganz kleine Sämlinge mit Pinzette pikieren. Später nicht mehr zu feucht halten, aber warm, Temperatur wie oben, nicht wärmer. Am besten nahe beim Glas, z. B. auf Hängebretter, aufstellen. Später nochmals in Schalen oder Kisten. Ende März, anfangs April direkt in den Kasten pflanzen. Peinliche Sauberkeit, reine Luft, gesunde Erde und gewissenhafte Pflege sind Vorbedingungen für eine gute Kultur.

Knollen-Begonien

Aussaat wie Begonia semperflorens.
Sobald nun die Sämlinge einigermaßen erstarkt sind, wird pikiert, möglichst schon mit der Pinzette; je früher pikiert wird, desto besser. Abstand 1 cm, Erde: Lauberde mit etwas Torfmull und Sand.
Sobald die Pflänzchen zusammengewachsen sind, wird ein zweites Mal pikiert, Abstand 3 bis 4 cm. Erdmischung: halb Lauberde, halb Mistbeeterde, etwas Sand. Anfang Juni pflanzt man dann die Sämlinge auf gut vorbereitete Beete ins Freie. Mistbeeterde, Torfmull und etwas (Sand) Hornspäne werden eingearbeitet, je nach Beschaffenheit des Landes. Bei starker Sonne schattieren, bei Trockenheit reichlich wässern. Je nach Bedarf kann man schon im Sommer und Herbst blühende Pflanzen eintopfen und zum Verkauf bringen. Nach dem ersten Nachtfrost nimmt man die Knollen aus der Erde, läßt sie abtrocknen, putzt sie und bewahrt sie bei einer Temperatur von 6 bis 10 Grad Celsius auf. Pflanzweite auf den Freilandbeeten 20 cm.

Cineraria hybrida (Senecio cruentus)

Aussaat Juli bis August in Saatschalen oder Handkästen im Gewächshaus. Eine leichte Laub- und Komposterde und etwas Sand sind hierbei zu verwenden. Um regelmäßiges Keimen zu erzielen, schütze man die Saat vor zu starker Sonneneinwirkung und wahre eine gleichmäßige Feuchtigkeit. Sobald die Pflänzchen genügend erstarkt, pikieren, wobei der Erde etwas Mistbeeterde beizufügen ist.
Zweitmalig pikiert und danach so gekräftigt, daß sie sich berühren, pflanzt man in 7- bis 8-cm-Töpfe und gibt gleichzeitig mehr und mehr Kompost- und Mistbeeterde zu. Die jungen Topfpflanzen stehen nun im kalten Kasten, wo bei Sonnenschein stets zu schattieren ist.
Schon vom Pikieren an sorge man, sobald sie angewachsen, für ausreichend Luft. (Zugluft ist besonders im Haus zu vermeiden, da sonst leicht ein Verlausen eintritt.) Sind die Pflanzen in 8-cm-Töpfen gut durchgewurzelt und genügend erstarkt, wird ein Umpflanzen in 12- bis 13-cm-Töpfe notwendig.
Da die Cinerarie auch bei niedriger Temperatur ihr Wachstum fortsetzt, wird man sie, falls Platzmangel im Haus, im frostfreien Kasten stehenlassen. Zu frühes Einräumen hat, besonders in milden Jahren, Verlausen zur Folge. Die Temperatur sollte deshalb 12 Grad Celsius nicht übersteigen. Sind die Pflanzen in den großen Töpfen gut durchwurzelt, ist die Cinerarie für leichte Dunggüsse dankbar.
Eine ihr gut zusagende Erdmischung ist Kompost-, Mistbeeterde und Sand.

Gloxinien – Saintpaulia – Naegelia – Gesneria

Aussaat November bis März in Tonschalen in eine Mischung von alter Lauberde, Torfmull, Sand. Same nicht decken, sondern Schale mit Glasscheibe. Bei einer Temperatur von 20 bis 25 Grad Celsius regelmäßig feucht halten. Nach 3 bis 4 Wochen pikieren, nach dem Erstarken eventuell ein zweites Mal. Bei guter Kultur werden die Pflanzen nach 3 Monaten in 8er-Töpfe eingetopft. Wachstumsstockung vermeiden durch Düngung mit schwefelsaurem Ammoniak. Nach dem Durchwurzeln in 11er- bis 12er-Töpfe umtopfen. Gleichmäßige Temperatur von 20 bis 25 Grad Celsius und andauernd feuchte Luft beschleunigen das Wachstum. Nach dem Durchwurzeln Pflanzen abhärten, d. h. mehr lüften und nach und nach weniger schattieren (widerstandsfähiger gegen Thrips, halten sich besser in Blumengeschäften und bei der Kundschaft). Dunggüsse mit Volldünger fördern den Blütenansatz. Bei flotter Kultur ist es möglich, frühblühende Sorten innerhalb 6 Monaten zu Verkaufspflanzen heranzuziehen.

Calceolaria hybrida

Aussaat Juni bis August in Schalen oder Töpfe in sandige Lauberde. In zwei Sätzen aussäen ist vorteilhaft. Same nicht bedecken, nur leicht andrücken. Gleichmäßige Feuchtigkeit ist Grundbedingung. Keimung erfolgt regelmäßiger, wenn Saatgefäße mit Glasscheiben gedeckt sind.
Schattig aufstellen. In ganz jungem Zustand pikieren, in Mischung von alter Laub- und Komposterde, Torfmull und Sand. Nach dem Erstarken eintopfen oder in Kasten pikieren, in letztgenannte Erdmischung, jedoch mit mehr Komposterde. Calceolarien gedeihen am besten, wenn sie kühl und feucht gehalten werden. Lüften, Schattieren und Gießen danach richten. Nach dem Um- oder Eintopfen in 8er-Töpfe Pflanzen geschlossen halten, später wieder luftig. Je nach Witterung solange im Kasten halten als möglich. Erst wenn stärkere Fröste zu befürchten sind, einräumen in kühle, luftige Erdhäuser, Temperatur 5 bis 8 Grad Celsius. Leichte Jauchegüsse mit Eisenvitriol fördern das Wachstum und tiefgrüne Blattfarbe. Letztes Verpflanzen in 12er-Töpfe. Vor dem Verpflanzen stark begießen, nachher 2 bis 3 Tage Gießen unterlassen, um größtmögliche Luftzufuhr zu den Wurzeln zu erreichen. Später Phosphordunggüsse verabreichen. Vorsicht wegen Blattläusen und Gelbsucht. Im Frühjahr stark lüften. Kalkwasser vermeiden.

Streptocarpus hybridus grandiflorus

Die Kultur ist der bei Gloxinien üblichen ziemlich gleich. Die Aussaat erfolgt im Dezember bis Februar im Warmhaus in eine Mischung von sandiger Lauberde und wird gleichmäßig feucht gehalten, worauf die Samen sehr bald keimen. Die jungen Pflanzen wie Gloxinien zweimal pikieren und dann in kleine Töpfe pflanzen. Nach dem Verpflanzen kommen die Töpfchen auf ein bodenwarmes Beet im Hause, erhalten Schatten und Feuchtigkeit wie die Gloxinien, und auch die weitere Behandlung ist wie bei diesen. Die Kulturtemperatur kann niedriger liegen, 18 bis 20 Grad Celsius.
Da die Streptocarpus immer nur in kleinen Töpfen stehen wollen – sie lieben ein öfteres Verpflanzen –, dürfen sie beim Umtopfen immer nur in einen wenig größeren Topf kommen. Gut ist es, immer so zeitig zu verpflanzen, daß eine Verfilzung der Wurzeln nicht eintreten kann. Als Erde benutzt man grobe Laub- und Heideerde, oder an Stelle letzterer Torfmull, zwar abgelagert, aber noch brockig; sind die Pflanzen schon stärker, so mischt man noch etwas verrotteten Kuhfladen und Hornspäne bei. Man kann die Blüte leicht in den Winter verlegen. Um dies zu erreichen, werden die Pflanzen ab September/Oktober mehr trocken und luftig gehalten, indes nicht etwa austrocknen lassen. Im November verpflanzt und dann im warmen, feuchten Hause gehalten, blühen sie den ganzen Winter.

Primula obconica

Aussaat Dezember bis Mai in leichte Kompost- oder Mistbeeterde, Torfmull und Sand. Lauberde, namentlich frische, während der ganzen Kultur vermeiden. Aussaat nur ganz leicht decken, jedoch Saatgefäße mit Glasscheibe. Saatgefäße bei Temperatur von 15 bis 18 Grad Celsius aufstellen. Einmaliges, nur oberflächliches Austrocknen bedeutet Mißerfolg. Regelmäßig feucht halten, bei Sonne schattieren. Sämlinge möglichst bald pikieren, in gleiche Erde wie oben. Nach dem Erstarken auspflanzen in Kästen mit Packung bzw. Bankbeet oder eintopfen in 8er-Töpfe. Vorerst gespannt halten, anfangs stärker, später nur leicht schattieren und möglichst rasch an Luft gewöhnen. Nach dem Durchwurzeln um- bzw. eintopfen in 11er- bis 12er-Töpfe. Erdmischung: 1 Teil Rasenerde mit Kuhdung, 1 Teil Kompost, Torfmull und Sand. Düngerbeigabe: auf 3 Karren Erde ein 10er-Topf Patentkali, ein 10er-Topf Ammonsulfat, zwei 10er-Töpfe Superphosphat. Anfänglich gespannt halten, nach und nach mehr lüften und weniger schattieren. Öftere Dunggüsse mit Volldünger und Umstellen der Pflanzen fördern Knospenansatz und schöne Form. Nach Eintritt kälterer Witterung einräumen, wobei sich die Behandlung auf Gießen, Lüften, Düngen und Ausputzen beschränkt. Zu früh erscheinende Blütentriebe ausbrechen. Das Gelbwerden der Blätter ist eine Folge ungeeigneter Erde oder Überdüngung.

Primula malacoides (Fliederprimel)

(Siehe auch Seite 47)
Die Aussaat erfolgt Anfang Juni bis erste Woche Juli. Die Saatgefäße müssen bis zum Keimen feucht und schattig stehen. Nach dem Aufgehen der Sämlinge wird zweimal pikiert. Die Heranzucht der Jungpflanzen findet am besten in luftigem Hause bei etwas gedämpftem Licht statt. Sind sie eingetopft, der 10er-Topf ist wohl die geeignete Größe, dann kommen sie in den Frühbeetkasten dicht unter Glas. Auch hier wird etwas Schatten gegeben. In einer Erdmischung von gut abgelagerter Komposterde, Torfmull und Sand wachsen sie bis zum Herbst schnell heran. Schwache Nährsalzlösungen unterstützen die Entwicklung und dürfen bis zur Blüte nicht ausbleiben. Gegen saure Bodenreaktion ist die Fliederprimel empfindlich, weshalb schon die angegebene Erdmischung bei der Aussaat zu nehmen ist. Als letzte Erdmischung kann etwa so gemischt werden: zwei Teile alte Rasenerde oder Komposterde, ein Teil Mistbeeterde mit entsprechend Torfmull und Sand.
Mit dem Einräumen im Herbst darf nicht so früh begonnen werden. Ein luftiger Stand im Kasten sagt ihnen mehr zu als ein solcher in geschlossenem Gewächshause. Werden im Spätherbst die Kasten nachts gedeckt, dann schaden auch stärkere Fröste den Pflanzen nichts. Vom November ab werden sie satzweise ins Kalthaus gebracht; eine Temperatur von 8 bis 10 Grad Celsius sagt ihnen sehr zu.

Impatiens

Aussaat Februar bis Juni in Töpfe oder Schalen. Erdmischung: $^2/_3$ leichte Komposterde, $^1/_3$ Torfmull. Keimdauer: 7 bis 10 Tage bei Temperatur von 15 bis 20 Grad Celsius. Nach Keimung möglichst hell stellen, bald pikieren in sandige Komposterde. Nach dem Erstarken eintopfen in 8- bis 10-cm-Töpfe in Erde wie oben unter Zusatz von alter Mistbeeterde. Bei guter Entwicklung durch regelmäßiges Düngen, später eventuell nochmals vertopfen in 10er- bis 12er-Töpfe. Allgemein lieben Impatiens Licht und Luft, aber nur halb- bis ganzschattige Lage.

Primula sinensis

Aussaat Mitte Mai bis Mitte Juli in sandige, leichte Erde. Samen nur leicht bedecken, aber regelmäßig feucht halten. Sehr empfindlich gegen oberflächliches Austrocknen. Saatgefäße mit Glasscheiben decken, jedoch sofort nach der Keimung entfernen. Bei Sonnenschein schattieren. Sämlinge pikieren in Mischung von Mistbeet- und Lauberde mit Sand. In einem Kasten dicht unter Glas stellen. Feuchtluftig und halbschattig halten. Nach dem Erstarken in 7-cm-Töpfe eintopfen. Gleiche Erdmischung, jedoch mit Zusatz von Dünger. Weiterkultur im kalten Mistbeet. Bei genügender Feuchtigkeit je nach Bedarf schattiert. Nach starkem Durchwurzeln letztes Umtopfen in 10-cm-Töpfe. Störung der Wurzeln verursacht Wachstumsstörung. Weiterkultur in kaltem Kasten wie oben. Regelmäßige Dunggüsse mit Volldünger fördern das Wachstum. Zu früh erscheinende Blütenstengel ausbrechen. Bei Eintritt kälterer Witterung in kühles Haus einräumen, wo sie bis zur Blüte verbleiben. Beim Um- und Eintopfen sehr darauf achten, daß sie nicht zu hoch (baumeln) und nicht zu tief (Herzfäule) gepflanzt werden. Die untersten Blätter sollen dicht über der Erde stehen.

Petunia hybrida

Petunien gelten wohl als die schönsten und dankbarsten Pflanzen für Balkon- und Fenster-Bepflanzung, für Rabatten und größere Beete und auch für Töpfe. Die Aussaat erfolgt Januar bis März in Saatschalen in eine sandige, leichte Komposterde bei einer Temperatur von 15 bis 18 Grad Celsius. Die Saat wird nicht mit Erde gedeckt, sondern nur leicht andrücken, feucht halten und mit Glasscheibe bedecken. Sobald die Saat keimt, leicht mit sandiger Erde wie oben bedecken. Zwischen der Aussaatfläche und der Glasscheibe muß genügend Raum vorhanden sein, damit genügend Luft zu der keimenden Saat kann. Ein Trockenwerden ist unbedingt zu verhindern. Bei Einwirkung von Sonnenstrahlen schützt man die Saat vor Austrocknen durch Auflegen von Papier auf die Glasscheiben. Sofort nach dem Aufgang werden die Glasscheiben entfernt und die Saatschalen nahe dem Glas bei einer Temperatur von ca. 15 Grad Celsius aufgestellt. Sobald die Pflänzchen gefaßt werden können, wird in eine sandige Kompost- oder Mistbeeterde pikiert. Standort im temperierten Haus bei 12 bis 15 Grad Celsius. Sobald die Pflanzen die nötige Größe erreicht haben und die nötige Wurzelbildung aufweisen, werden sie in 8-cm-Töpfe eingetopft. Im temperierten Haus bei ca. 16 Grad Celsius oder im halbwarmen Mistbeetkasten werden die Pflanzen bald durchgewurzelt sein. Reichlich Luft ist Vorbedingung, um gesunde, kräftige und kompakte Pflanzen zu erhalten. Die Pflanzen werden nun langsam abgehärtet und ans Freie gewöhnt und ab Mitte Mai zum Verkauf gebracht. Mäßiges Gießen, besonders im Pikierkasten, ist unbedingt nötig, um die Pflanzen gesund zu erhalten.

Cyclamen

Der Cyclamen-Samen wird in einer Erdmischung von 2 Teilen Lauberde, 1 Teil Torfmull und ¼ Sand in Schalen oder Pikierkasten in Rillen von 2 cm Abstand ausgesät. Die Körner sollen 1 cm voneinander liegen. Nun wird die Saat leicht mit gesiebter Erde überdeckt, damit die Pflanzen keine langen Hälse bilden. Alsdann werden die Kisten 1 cm hoch mit feuchtem Torfmull überdeckt, welcher erst angefeuchtet wird, ehe er aufgelegt wird. Die Temperatur soll 20 Grad sein. Bei Untertemperatur gibt es einen schlechten Keimerfolg. Sowie die ersten Spitzen den Torfmull durchstoßen, wird er abgeblasen, vorher darf 2 Tage nicht gegossen werden. Dann werden die Sämlinge ans Licht gestellt. Bis zu der Entwicklung des ersten Blattes muß die Temperatur gleich sein. Nachher genügen 15 Grad. Wenn die Sämlinge zusammengewachsen sind, werden sie pikiert, so auch das zweite Mal. Dann, je nach Größe des Wurzelballens, in 7- bis 9-cm-Töpfe gepflanzt und auf einen warm gepackten Kasten gebracht. Bei kaltem Nordwind muß vorsichtig gelüftet werden, weil die Pflanzen in diesem Zustand empfindlich sind, sonst verhärten die Knollen, und es gibt eine Wachstumsstörung. Regelmäßiges Spritzen und Schattieren ist wichtig.

Anschließend wird ein- bis zweimal verpflanzt, wobei eine etwas schwerere Erde angebracht ist. Als Düngerzugabe gibt man einen 10-cm-Topf Horn- und Knochenmehl und etwas Dungtorf auf einen Schubkarren Erde. Ende September kommen die Pflanzen in die Häuser, bei einer Temperatur von 10 bis 12 Grad und entsprechender Lüftung.

Salvia splendens

Aussaat Mitte Januar bis März in Schalen oder Handkästen in eine leichte warme Erde. Kompost, Sand, Torfmull. Aussaat im Haus an den wärmsten Ort, den man zur Verfügung hat, stellen. Salvien brauchen zum Keimen eine gleichmäßige Temperatur von 25–30 Grad. Temperaturschwankungen sind unbedingt zu vermeiden.

Kalanchoe

Im Januar–März sät man in Schalen mit Komposterde, etwas Torfmull und Sand. Die Saat ist nur mit Glas abzudecken und vor zu starker Sonneneinwirkung zu schützen. Zur Keimung genügt eine Temperatur von 15–18 Grad Celsius. Sind die kleinen Pflänzchen pikiert, wozu man die Erde durch Mistbeeterde leicht kräftigt, verbleiben sie ebenfalls in einem mäßig warmen Haus. Ihr Wuchs wird hier kräftig und gedrungen, was zu ihrem Ansehen unbedingt angestrebt werden muß.

Sobald nun der Stand im Pikierkasten durch Größerwerden zu eng wird, pflanzt man in 7-cm-Töpfe. Hierfür bereite man eine Erde von je zur Hälfte Kompost- und Mistbeeterde mit entsprechender Menge Sand vor. Empfehlenswert ist, nun die eingetopften Pflänzchen im geschlossenen Hause zu lassen, bis die Witterung ein Umsetzen ins Mistbeet im Mai–Juni erlaubt. Starkes Gießen ist zu vermeiden (eine Sukkulente ist hinsichtlich diesem sehr anspruchslos), kann bei anhaltender trüber Witterung nur zur Wachstumsstockung führen.

Sind die Pflanzen gut herangewachsen und durchwurzelt, ist ein Umtopfen in 10–12-cm-Töpfe erforderlich. Die Erdmischung ist wie erwähnt beizubehalten. So werden bis zum Herbst kräftige, buschige Pflanzen heranwachsen, die dann in einem temperierten Haus (10–15 Grad Celsius) Aufstellung finden. Hier bleiben sie gleichmäßig und werden von Februar ab ihren Flor entwickeln.

Durch Einschränkung der täglichen Belichtung auf 8–10 Stunden werden frühblühende Pflanzen erzielt.

Treib-Löwenmaul

Zur Treiberei wird der Samen im Mai–Juni möglichst in Kasten gesät. Gut feucht und bei starker Sonneneinwirkung leicht schattiert gehalten, werden sie bald keimen. Haben sich die Pflanzen kräftig entwickelt, sind sie in 7-cm-Töpfe zu pflanzen. Bis zum Auspflanzen in den Treibraum wird man sie sorgfältig im Kasten oder im Haus weiterkultivieren. Hierbei ist für ausreichende, regelmäßige Luft und Feuchtigkeit zu sorgen.

Etwa im Januar ist mit der Treiberei zu beginnen. Die Temperatur sollte von 8 Grad Celsius langsam auf 15 Grad Celsius gesteigert werden, nicht aber darüber hinaus. Das Löwenmaul verlangt beim Treibverfahren viel Feuchtigkeit, Luft und genügend Volldüngung in flüssiger Form. Im März–April, wo Mangel an langstieligen Schnittblumen herrscht, wird der Flor einsetzen. Besonders zu empfehlen ist eine Aussaat Januar in Handkasten im Gewächshaus. Man nehme eine Erdmischung von halb Mistbeet-, halb Komposterde und Sand. Schon nach wenigen Wochen kann man pikieren und diese Pflänzchen im Haus weiterkultivieren. Die Pflanzen werden, sobald sie einigermaßen erstarkt, abgehärtet und schon im April ins Freie gepflanzt. Durch diese Frühaussaat erreicht man, schon im Frühsommer mit gesuchtem Schnittmaterial dienen zu können.

Etwas über Erdmischungen für Topfpflanzen

Trotzdem in den Kulturbeschreibungen jeweils auch die Erdmischungen angegeben sind, trifft man öfters Pflanzen an, denen die so zubereiteten Mischungen nicht zusagen. Der Mißerfolg kommt daher, daß Kompost und Kompost zweierlei sein können, ebenso Lauberde und Lauberde.

Kompost, der mit viel erdigen Unkräutern aus schweren Böden zusammengesetzt ist, ergibt naturgemäß einen schweren Kompost. Haufen, die gleichmäßig mit Stroh, Laub, Torfmull und Gartenabfällen beschickt werden, ergeben eine gute und leichte Komposterde. Nachfolgend einige Mischungen für die bekanntesten Topfpflanzen:

1. Mürbe Rasenerde oder Komposterde mit Kuhmist je zur Hälfte aufgesetzt, dazu ¼ Torfmull und pro cbm 3 kg Knochenmehl und 1 kg Patentkali beigeben. Innerhalb eines Jahres zweimal umschaufeln, ergibt eine gute Mischung für Chrysanthemen, Geranium, Cinerarien, Asparagus spreng., Nelken und Primula obconica, malacoides und kewensis.
2. ½ obige Rasenerde oder Komposterde, ½ Lauberde und etwas Sand. Düngerbeigabe: pro cbm 2 kg Knochenmehl, 1 kg Patentkali. Speziell geeignet für Kalanchoe, Crassula, Pelargonien, Aralien, Lilien, Asparagus plumosus und Hortensien (nicht blaue).
3. 3 Teile Lauberde, 1 Teil Rasenerde oder Kompost mit Kuhdung aufgesetzt, 1 Teil Torfmull und scharfer Sand. Dünger pro cbm 1 kg Ammonsulfat, 3 kg Superphosphat, 1 kg Patentkali. Erde einige Monate vor Gebrauch zubereiten. Raschwirkende Dünger erst kurz vor Gebrauch beigeben. Mischung für Cyclamen, Blattbegonien, Calceolarien, Gloxinien und andere Gesneriaceen.
4. Je 1 Teil Lauberde, Mistbeeterde, Komposterde, dazu 2 kg Hornspäne, 2 kg Knochenmehl und 1 kg Patentkali pro cbm ergibt die Mischung für Amaryllis, Knollenbegonien, Coleus, Campanula fragilis.

Kulturanweisungen für Blumen und Zierpflanzen

Im Katalog ist hinter jeder Gattung auf diese Anweisungen hingedeutet

K I Aussaat März bis Juni ins freie Land an Ort und Stelle, breitwürfig oder in Reihen. Sämlinge, die zu dicht stehen, müssen verzogen oder verhackt werden.

K II Aussaat Februar bis April in Frühbeete, Schalen oder Kästen mäßig warm. Nach dem Aufgang abhärten, später evtl. pikieren. Im April bis Mai auspflanzen.

K III Aussaat Januar bis März in Töpfe oder Schalen. Nach dem Aufgang pikieren, später einzeln in Töpfe pflanzen oder im Frühbeet weiterkultivieren bis zum Auspflanzen im Mai. Erde: Sandige Kompost- und Mistbeeterde.

K IV Aussaat Februar bis April in Schalen oder Kästen. Sämlinge zu mehreren in Kästen pikieren, später die Büsche nochmals im Frühbeet auspflanzen.

K V Aussaat Dezember bis Februar in Töpfe oder Schalen in feingesiebte, sandige Heide- und Lauberde, Saat andrücken, mit Glasscheiben überdecken und schattig stellen. Sofort nach dem Aufgang mit einer Pinzette pikieren. Später nochmals in Kästen pikieren und in Töpfen oder im Mistbeet weiterkultivieren.

K VI Aussaat sofort nach Erhalt. Samen von nur kurzer Keimdauer. Mehrtägiges Einquellen vorteilhaft. Nach der Aussaat Töpfe oder Schalen sehr warm und dunkel stellen. Später einzeln in Töpfe pflanzen.

K VII Aussaat März bis Juli in Schalen oder Mistbeet. Nach dem Aufgang Verdünnen zu dicht stehender Sämlinge. Pikieren vorteilhaft. Im Sommer auf gut vorbereitete Beete pflanzen. Diese Art kann auch auf geschützte Beete im Freien ausgesät werden.

K VIII Aussaat Juli bis September im kalten Kasten oder auf geschützte Beete im Freien. Pikieren vorteilhaft, jedoch nicht notwendig. Rechtzeitiges Verpflanzen auf gut vorbereitete Beete ergibt starke Pflanzen.

K IX Aussaat Januar bis April in Töpfe oder Schalen. Samen leicht bedecken, gleichmäßig feucht und warm halten, Sämlinge pikieren und später einzeln in kleine Töpfe pflanzen. Warm weiterkultivieren und später in größere Töpfe verpflanzen.

K X Aussaat Mai bis Juni in Schalen oder Töpfe in feingesiebte Heide- und Mistbeeterde mit Sand. Nach der Aussaat leicht andrücken, mit Glasscheiben bedecken und schattig stellen. Sämlinge pikieren und später in Töpfen luftig und mäßig warm weiterkultivieren.

K XI Aussaat in den Wintermonaten, ab Januar in Kistchen oder Töpfe, diese setzt man dem Frost und Schnee aus. Die so behandelten Aussaaten stellt man nach etwa 3 Wochen ins Vermehrungsbeet und hält sie warm und feucht. Die Samen gehen dann sicher auf. Zeitiges Pikieren erforderlich.

K XII Aussaat im Juli bis August in Schalen in einer Mischung von Kompost- und Mistbeeterde. Nach dem Aufgang Sämlinge bald pikieren. Kühl und schattig in Töpfen weiterkultivieren.

K XIII Aussaat Januar bis April in Töpfen oder Saatschalen in einer Mischung von Kompost, Mistbeeterde und Sand. Die Aussaat ist gleichmäßig feucht und warm zu halten. Nach dem Aufgang Sämlinge abhärten und bald pikieren.

In Zweifelsfällen bezüglich der Kultur wenig bekannter Arten sind wir zur Auskunft gern bereit. Auch beraten wir Sie gern hinsichtlich geeigneter Sorten für den gewünschten Verwendungszweck.

Lieferungs- und Zahlungsbedingungen

Alle Verkäufe geschehen auf Grund der nachstehenden Bedingungen, die jeder Besteller ausdrücklich durch Erteilen des Auftrages anerkennt.

Saatgut

1. Sämtliche Sämereien werden nur zur Heranzucht von Garten- und Feldfrüchten, Blumen und Pflanzen verkauft, die zum Verbrauch bestimmt sind. Die Verwendung derartigen Saatgutes zur Saatgutgewinnung (Samennachbau) ist nicht gestattet.

   Bei Saatgut

   a) von nach dem Saatgutgesetz geschützten Sorten,

   b) von Spezialzüchtungen bestimmter, aus der Kennzeichnung des Saatgutes und (oder) seiner Verpackung ersichtlicher Züchter,

   c) von Sorten mit geschützten Namen,

   d) in mit einem Warenzeichen oder einer sonstigen Schutzmarke versehenen Originalpackungen

   ist es nur gestattet, Originalsaat des Züchters oder Markeninhabers zu erwerben, und ohne ausdrückliche schriftliche Erlaubnis nicht gestattet, derartiges Saatgut anzubieten oder in das Ausland zu verbringen. Jede Abgabe oder Veräußerung von Saatgut darf nur zu den gleichen vollständigen Bedingungen aller Absätze dieser Ziffer erfolgen.

Mängel

2. Jede Sendung ist unverzüglich nach der Ablieferung zu untersuchen. Hierbei erkennbare Mängel der Ware und der Verpackung sowie Gewichtsunterschiede sind spätestens am 5. Werktage, mangelhafte Keimkraft spätestens 3 Wochen nach dem Tage des Empfangs der Ware zu beanstanden. Mängel, die erst später erkennbar sind, müssen unverzüglich gerügt werden, sobald sie erkennbar sind. Sind im Streitfalle Nachuntersuchungen durch zugelassene Samenprüfungsstellen vorzunehmen, so sind deren Analysen für beide Teile maßgebend, sofern die Proben im Benehmen mit dem Verkäufer gezogen sind. Die Kosten der Untersuchung trägt dann der unterliegende Teil.

3. Falls der Käufer wegen erkennbarer Mängel oder mangelhafter Keimkraft die Ware mit Recht beanstandet, ist der Verkäufer zur Zurücknahme der Ware, nicht aber zu Ersatzleistung, Preisnachlaß oder Schadenersatz verpflichtet.

4. Bei allen sonstigen Mängeln einschließlich Befall mit Krankheiten, die durch Samen übertragen werden, haftet der Verkäufer für rechtzeitig nachgewiesenen Schaden bis zur Höhe des für den betreffenden Artikel berechneten Betrages; eine weitergehende Haftung wird abgelehnt. Dasselbe gilt, wenn eine andere als die bedungene Ware geliefert wird. Für die Entwicklung im freien Lande übernimmt der Verkäufer keine Gewähr, da diese von äußeren Einflüssen abhängig ist, die nicht kontrollierbar sind.

Erfüllungsort

5. Erfüllungsort für beide Teile ist der Ort des Sitzes des Verkäufers. Gerichtsstand ist für beide Teile Bonn.

Auftrag

6. Aufträge auf Artikel, die noch nicht gedroschen und gereinigt sind, werden nur unter Voraussetzung einer Durchschnittsernte marktfähiger Ware angenommen. Bei geringerem Ertrag ist der Verkäufer zu verhältnismäßiger Minderung berechtigt. Der Verkäufer hat nach Feststellung der Minderernte den Auftraggeber alsbald zu benachrichtigen. Mißernte befreit von der Lieferungspflicht.

7. Der Verkäufer ist berechtigt, ohne Entschädigung des Käufers vom Vertrage zurückzutreten oder die Lieferung hinauszuschieben, falls ihm durch Verkehrsstockungen, behördliche Maßnahmen oder sonstige Fälle höherer Gewalt ohne eigenes Verschulden eine rechtzeitige Lieferung unmöglich gemacht wird. – Der Verkäufer ist ferner zum Rücktritt vom Vertrage ohne Entschädigung des Käufers berechtigt, falls bei ihm nach Kaufabschluß begründete Zweifel über die Kreditwürdigkeit des Käufers entstehen und der letztere dem Verlangen des Verkäufers nach Vorauszahlung oder Sicherheitsleistung nicht nachkommt. Dies gilt auch dann, wenn die Überschuldung oder Zahlungsfähigkeit des Käufer bereits zur Zeit des Kaufabschlusses bestanden hatte.

Eigentum

8. Der Verkäufer bleibt Eigentümer der Ware bis zu deren vollständigen Bezahlung, bei Hingabe von Schecks und Wechseln bis zu deren Einlösung.

9. Falls der Käufer vor erfolgter Bezahlung gelieferter Ware seine Zahlungen einstellt, hat der Verkäufer die in der Konkursordnung angeführten Rechte auf Aussonderung bzw. auf Ersatz-Aussonderung nach § 46 der Konkursordnung. Die auszusondernde Ware wird mit 65% des Höchstmengen-Fachhandelspreises gegen die Kaufpreisforderung aufgerechnet. Die Rest-Kaufpreisforderung bleibt bestehen.

10. Der Käufer ist zur Weiterveräußerung der Ware nur im gewöhnlichen Geschäftsverkehr berechtigt. Die Verpfändung oder Sicherungsübertragung ist ihm untersagt. Wird die gelieferte Ware mit anderen Gegenständen vermischt oder verbunden, oder wird sie verarbeitet oder sonstwie verändert, so tritt der Käufer dem Verkäufer bereits mit Erteilung des Kaufauftrages seine Eigentums- oder Miteigentumsrechte an den vermischten, verbundenen, veränderten oder verarbeiteten Beständen oder neuen Gegenständen ab und verwahrt sie mit kaufmännischer Sorgfalt für den Verkäufer.

    Veräußert der Käufer die ihm vom Verkäufer gelieferte Ware – gleich in welchem Zustand –, so tritt er bereits mit Erteilung seiner Aufträge bis zur völligen Tilgung aller Forderungen des Verkäufers aus dessen Warenlieferungen seine ihm aus Veräußerungen dieser Waren entstehenden Forderungen gegen seine Abnehmer mit allen Nebenrechten ab. Auf Verlangen des Verkäufers ist der Käufer verpflichtet, diese Abtretungen seinen Abnehmern bekanntzugeben und dem Verkäufer die zur Geltendmachung seiner Rechte gegenüber den Abnehmern des Käufers erforderlichen Auskünfte zu geben und Unterlagen auszuhändigen. Übersteigt der Wert der vom Käufer dem Verkäufer gegebenen Sicherungen die Lieferungsforderungen des Verkäufers insgesamt um mehr als 20%, so ist auf Verlangen des Käufers der Verkäufer insoweit zur Rückübertragung verpflichtet.

11. Diese Bedingungen sowie die weiteren besonderen Verkaufs- und Lieferungsbedingungen gelten für Saatgut aller Arten, sofern nicht bei Saatgut einzelner Arten im Katalog auf andere Lieferungs- und Zahlungsbedingungen ausdrücklich verwiesen worden ist oder andere Lieferungs- und Zahlungsbedingungen ausdrücklich schriftlich vereinbart worden sind.

Versand und Gebühren

Alle Samenbestellungen werden in der Reihenfolge des Eingangs ausgeführt und gelangen schnellstens zum Versand. Wir bitten zur Erleichterung unserer Arbeit und zur Vermeidung von Fehlern um folgendes:

1. Angabe des Zu- und Vornamens sowie der genauen Adresse;
2. Angabe des Postortes sowie der nächsten Eisenbahngüterstelle;
3. Angabe über die Beförderungsweise, ob durch Post oder Bahn gesandt werden soll;
4. Aufträge auf den beigefügten Bestellzettel schreiben, welcher zum Beweis der richtigen Ausführung mit der Sendung zurückgeschickt wird.

Sondergebühren, wie Eilboten, Expreß oder Eilgut, gehen zu Lasten des Käufers.

Bezahlung und Konten

Nachnahme ist für jeden Kunden die bequemste Zahlungsart, sie bietet zugleich beste Gewähr dafür, daß die Sendung sicher ankommt. Deshalb lassen wir Sendungen am liebsten unter Nachnahme reisen.

Geldbeträge können auf unsere nachstehenden Konten eingezahlt werden:

Postscheckkonto: Frankfurt (Main) 32017.

Bankkonten: Deutsche Bank, Wiesbaden; Hessische Landesbank, Frankfurt (Main)

Richtige Lieferung

Wir sind von jeher bestrebt, unseren Kunden nur vorzüglich keimende und sortenechte Sämereien bester Beschaffenheit zu liefern, wofür schon der Ruf unseres Namens bürgt. Das Ergebnis der Aussaat hängt indes nicht allein von der Güte des Samens ab, sondern ist so vielen Zufälligkeiten unterworfen, welche sich unserer Einwirkung gänzlich entziehen, so daß wir Verantwortung und Gewähr für den Ausfall der Ernte aus von uns gelieferten Samen ausdrücklich ablehnen müssen. Auch können wir für etwa vorkommenden Irrtum, wenn solcher nicht gleich nach Empfang gemeldet wird, nicht verantwortlich gemacht werden. Bei Mißernten einer Sorte geben wir gleichwertigen Ersatz, sofern dies nicht extra verbeten ist.

Besondere Lieferungsbedingungen

1. Die Angebote dieser Preisliste sowie sonstige Angebote sind freibleibend und ohne Rückwirkung auf früher getätigte Käufe. Frühere Preise verlieren mit Erscheinen dieser Liste ihre Gültigkeit. Alle Geschäfte gelten erst dann als abgeschlossen, wenn sie schriftlich bestätigt sind.
2. Der Versand geschieht nach deutlich zu erteilenden Versandvorschriften auf Gefahr des Bestellers.
3. Die Preise dieses Verzeichnisses sind in Deutscher Mark gestellt, sie verstehen sich ausschließlich Verpackung.
4. Berechnungen:

   a) Bei Erbsen, Bohnen, Spinat werden berechnet:
   unter 4¾ kg der 1-kg-Preis, 4¾ kg und mehr der 10-kg-Preis
   49½ kg und mehr der 100-kg-Preis.

   b) Bei allen anderen Gemüse- und Blumensämereien werden berechnet:
   unter 50 g der 10-g-Preis — 4¾ kg und mehr der 10-kg-Preis
   50 g und mehr der 100-g-Preis — 25 kg und mehr der 100-kg-Preis
   250 g und mehr der 1-kg-Preis.

   Andere Preise werden nicht zugrunde gelegt.

   Die Berechnung hat für jede Sorte getrennt nach der in einem geschlossenen Auftrage zur Ablieferung kommenden Menge gemäß der Preisstaffel zu erfolgen.

Niederwalluf, Dezember 1958.

Erfurter Samenzucht- und Handelsgesellschaft, K.G.
Ziegler — Weigelt — Kaufmann

Firma

Erfurter Samenzucht

ZIEGLER · WEIGELT · KAUFMANN

(16) **Niederwalluf/Rhg.**

Postschließfach Nr. 15

Katalog Nummer	kg	g	Port. Korn		Gemüse-samen DM	Pf	Blumen-samen u. a. DM	Pf

Firma

Erfurter Samenzucht

ZIEGLER · WEIGELT · KAUFMANN

(16) **Niederwalluf/Rhg.**

Postschließfach Nr. 15

Katalog Nummer	kg	g	Port. Korn		Gemüse-samen DM	Pf	Blumen-samen u. a. DM	Pf

Firma

Erfurter Samenzucht

ZIEGLER · WEIGELT · KAUFMANN

(16) **Niederwalluf/Rhg.**

Postschließfach Nr. 15

Katalog Nummer	kg	g	Port. Korn		Gemüse-samen DM	Pf	Blumen-samen u. a. DM	Pf

Firma

Erfurter Samenzucht

ZIEGLER · WEIGELT · KAUFMANN

(16) **Niederwalluf/Rhg.**

Postschließfach Nr. 15

Katalog Nummer	kg	g	Port. Korn		Gemüse-samen DM	Pf	Blumen-samen u. a. DM	Pf

Bestellung für Erfurter Samenzucht

von

Name: ....

Stand: .... *Wohnort:* ○ ....

Straße: .... *Poststation:* ....

Ich ersuche Sie um Übersendung nachverzeichneter Waren zu den Bedingungen Ihres Hauptkataloges.

Katalog Nummer	kg	g	Port. Korn		Gemüsesamen DM	Gemüsesamen Pf	Blumensamen u. a. DM	Blumensamen u. a. Pf

Bestellung für Erfurter Samenzucht

von

Name: ....

Stand: .... *Wohnort:* ○ ....

Straße: .... *Poststation:* ....

Ich ersuche Sie um Übersendung nachverzeichneter Waren zu den Bedingungen Ihres Hauptkataloges.

Katalog Nummer	kg	g	Port. Korn		Gemüsesamen DM	Gemüsesamen Pf	Blumensamen u. a. DM	Blumensamen u. a. Pf

Bestellung für Erfurter Samenzucht

von

Name: ....

Stand: .... *Wohnort:* ○ ....

Straße: .... *Poststation:* ....

Ich ersuche Sie um Übersendung nachverzeichneter Waren zu den Bedingungen Ihres Hauptkataloges.

Katalog Nummer	kg	g	Port. Korn		Gemüsesamen DM	Gemüsesamen Pf	Blumensamen u. a. DM	Blumensamen u. a. Pf

Bestellung für Erfurter Samenzucht

von

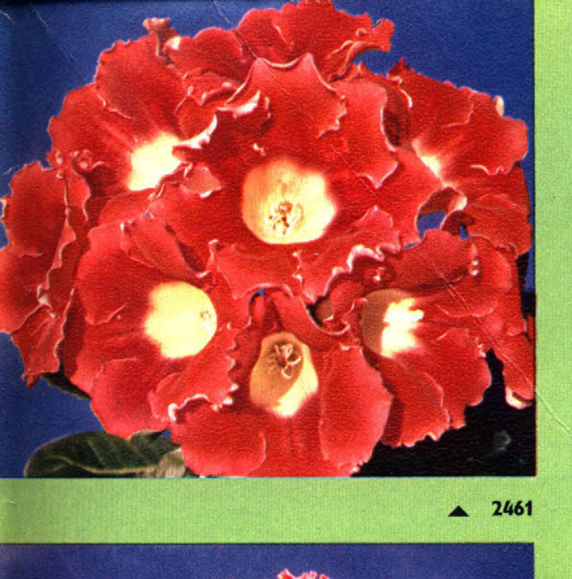
Name: ....

Stand: .... *Wohnort:* ○ ....

Straße: .... *Poststation:* ....

Ich ersuche Sie um Übersendung nachverzeichneter Waren zu den Bedingungen Ihres Hauptkataloges.

Katalog Nummer	kg	g	Port. Korn		Gemüsesamen DM	Gemüsesamen Pf	Blumensamen u. a. DM	Blumensamen u. a. Pf



2461 Gloxinia multiflora Evelina

3478 Primula malac. Rotkäppchen
ES Einführung 1955



▲ 2461

▲ 3478



2459 Gloxinia multiflora Schweizerland

1609 Calceolaria Spezialmischung
halbhoher, großblumiger



ES *Originalsaat*

▲ 2459

▲ 1609





3562 Primula sin. fimbr. Scharlachkönigin
ES Neuheit 1959

1625 Calceolaria Gärtnerstolz



ES *Originalsaat*

▼ 1548

▲ 3562

▲ 1625

1548 Begonia semp. grac. F_1 Rosa Rheingauperle
ES Neuheit 1958

Unser Junior Horst Weigelt, z. Z. zur Ausbildung in einem amerikanischen Großbetrieb, mit einer japanischen Kollegin



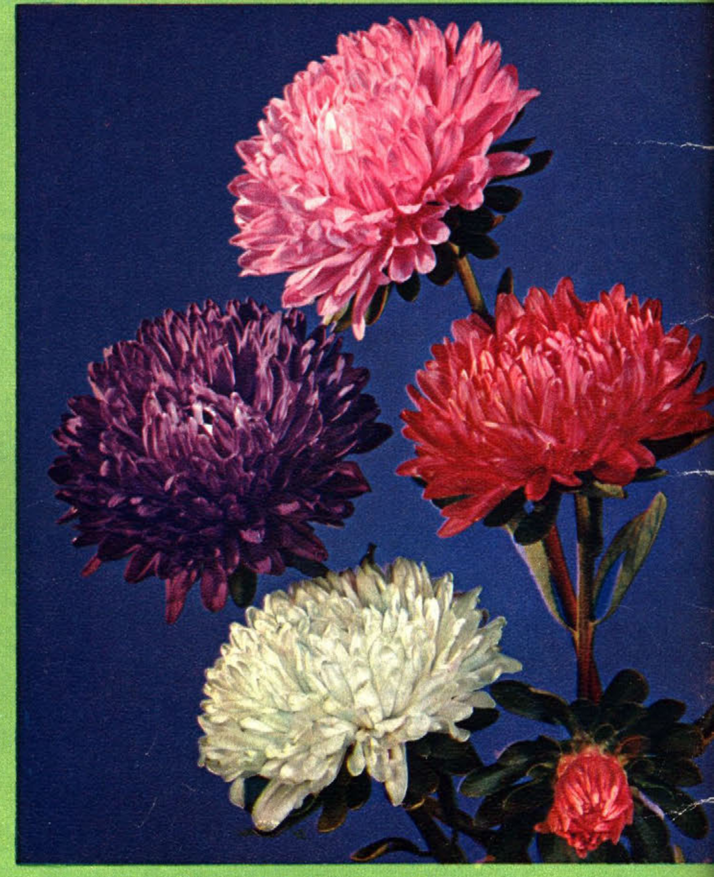
Blumenkohl Marktstolz Spezialzucht
unsere Hauptsorte für den Gemüsegärtner
Seite 14, Nr. 164



Kastengurke Nicks Norma
stellt sich als empfehlenswerte Neuheit vor
Seite 3, Nr. 143



Resistente Riesen-Prinzeß-Aster, Sondermischung
die Schnitt-Aster für den Erwerbsgärtner
Seite 5, Nr. 1247 a



Resistente Johannistag-Aster
ist unsere beste frühblühende Schnitt-Aster
Seite 29, Nr. 1409/1–10

ERFURTER SAMENZUCHT

ZIEGLER - WEIGELT - KAUFMANN · NIEDERWALLUF / RHG